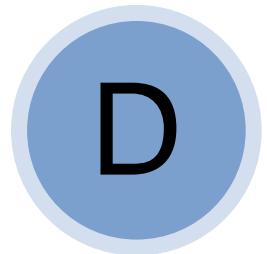


HANDBUCH

MULTI LIFT 150/300



KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



TORROS LTD, der Hersteller des Multilift-Trolleys und der entsprechenden Zubehörteile bescheinigt hiermit, dass:

MULTILIFT 150-300

| | |
|-----------|---------------|
| Seriennr. | |
| Modellnr. | FA1001 / 1002 |
| Kunde | |

Bestellnr.

gemäß den folgenden Richtlinien in der jeweils gültigen Fassung hergestellt wurde:

EU-Richtlinie des Rates 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

EU-Richtlinie des Rates 2004/108/EG über die elektromagnetische Verträglichkeit

Die relevanten Teile der folgenden harmonisierten Normen wurden für das Design verwendet:

| | | |
|-------------|------|---|
| ISO 12100 | 2010 | Sicherheit von Maschinen (allgemeine Gestaltungsleitsätze) |
| ISO 3691-5 | 2009 | Flurförderzeuge (Sicherheitstechnische Anforderungen und Verifizierung) |
| ISO 13857 | 2008 | Sicherheit von Maschinen (Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen) |
| EN 349 + A1 | 2008 | Sicherheit von Maschinen (Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen) |
| EN 1175-1 | 2010 | Sicherheit von Flurförderzeugen (Elektrische Anforderungen) |

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Repräsentiert durch:

Hersteller

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, GB
Tel: + 44 (0)1328 862700 Fax: +44 (0)1328 853844
E-Mail: torros@torros.net www.torros.net

1. INHALT

UMFANG

Dieses Handbuch beschreibt den einzigen Multilift. Sollten Sie für Ihren Multilift entweder eine Klemme oder ein Rollendrehwerkzeug verwenden, finden Sie weitere Informationen zu diesen Werkzeugen in einem gesonderten Abschnitt am Ende dieses Handbuchs.

| | |
|------------------------------------|----|
| EU-Konformitätserklärung | 2 |
| GARANTIE | 3 |
| VOR DEM EINSATZ | 4 |
| ZUGELASSENER GEBRAUCH | |
| SICHERER GEBRAUCH DES GERÄTS | |
| SICHERER GEBRAUCH DER ZUBEHÖRTEILE | |
| LIEFERUNG UND ZUSAMMENBAU | |
| BETRIEBSANLEITUNG | 5 |
| BEDIENUNG | |
| AKKUS | |
| Akku-Füllstandsanzeige | |
| Aufladen des Akkus | |
| Aufbewahrung | |
| Recycling von Akkus | |
| WARTUNGSPROGRAMM | 6 |
| ANLEITUNG | |
| REINIGUNG | |
| WARTUNGSPROTOKOLL | 7 |
| PROTOKOLL | |
| ETIKETTE | |
| ERSATZTEILE | 8 |
| SCHALTPLAN | 10 |

2. GARANTIE

Ausschluss

- Akkus und Räder sind ausgenommen.
- TORROS ist nicht für Mängel haftbar, die auf Materialfehler oder vom Kunden vorgegebene Designs zurückzuführen sind.
- Sollte kein Defekt gefunden werden, für den der Lieferant haftbar ist, hat der Lieferant Anspruch auf eine Erstattung der Kosten, die ihm infolge der Reklamation des Kunden entstanden sind.
- Lose Befestigungen oder andere Mängel, die bei der normalen vorbeugenden Wartung hätten festgestellt werden müssen, sind nicht von der Garantie abgedeckt und werden berechnet.
- Normaler Verschleiß und das routinemäßige Auswechseln von Teilen sind nicht von der Garantie erfasst. Auch jegliche Mängel, die auf einen unsachgemäßen Gebrauch, falsche Wartung, Fahrlässigkeit oder einen Unfall zurückzuführen sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Bedingungen

- Fehler oder Mängel müssen unverzüglich gemeldet werden. Wenn das defekte Teil Schäden verursachen könnte, muss dies schriftlich festgehalten werden.
- Das Gerät darf erst nach der Reparatur oder dem Austausch des defekten Teils verwendet werden, da sonst andere Geräteteile betroffen sein könnten.
- Reparaturen werden im Werk durchgeführt. Daher sind Sie für die Abholung verantwortlich.
- Kunden mit Geräten, die lediglich leichte Defekte aufweisen und die eine schnellere Reparatur wünschen, können das Ersatzteil selbst einbauen, ohne dass dadurch die Garantie erlischt.

- In diesem Fall muss das bzw. müssen die defekten Teile an TORROS zurückgesandt werden, bevor der Betrag für die Ersatzteile gutgeschrieben wird.
- Für Ersatzteile gelten die gleichen Garantie- und Nutzungsbedingungen wie für den Rest des Geräts.

3. ZUGELASSENER GEBRAUCH

Verantwortung des Arbeitgebers

Der Arbeitgeber muss dafür Sorge tragen, dass das Bedienpersonal über den sicheren Gebrauch dieses Geräts informiert ist, dass das Gerät nur von geschulten und befugten Personen verwendet wird und dieses Handbuch für das gesamte Bedienpersonal verfügbar ist.

Der Arbeitgeber muss dafür Sorge tragen, dass das Gerät regelmäßig geprüft und in sicherem, funktionsfähigen Zustand gehalten wird.

Der Arbeitgeber muss für die Einhaltung der PUWER- und LOLER-Vorschriften oder andere lokale Vorschriften Sorge tragen, die im Gebrauchsland Anwendung finden.

Es dürfen keine Änderungen an der Hebevorrichtung vorgenommen werden, die sich auf die Sicherheit und Funktionsfähigkeit auswirken.

Verantwortung des Bedienpersonals

Das Handbuch lesen, stets alle Vorschriften beachten und das Produkt verantwortungsbewusst und sicher verwenden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Als qualifizierter Bediener müssen Sie die Anleitung lesen und beachten!

4. SICHERER GEBRAUCH DES GERÄTS

IMMER Sicherheitsschuhe tragen.

STETS auf die Gefahr achten, von Gegenständen rund um die Last eingeklemmt oder zerdrückt zu werden. IMMER weg von der Last stehen und NIEMALS ein Körperteil dorthin halten, wo es von der Last getroffen werden könnte.

Die Last IMMER zentral halten.

Sobald Lasten vom Gerät gestützt werden, sie IMMER in die unterste Position bringen.

NIEMALS die Kapazität des auf das Gerät montierten Zubehörs überschreiten.

NIEMALS auf Rampen oder an Steigungen verwenden.

NIEMALS zum Anheben von Menschen verwenden.

NIEMALS verwenden, wenn das Gerät beschädigt ist.

NIEMALS für instabile oder schwingende Lasten verwenden.

NIEMALS in explosive Atmosphären verwenden.

NIEMALS ohne Abdeckung verwenden.

NIEMALS unter die Last stellen oder die Plattform absenken, wenn der Raum darunter oder unter der Last durch Personen oder andere Hindernisse blockiert ist.

5. SICHERER GEBRAUCH DER ZUBEHÖRTEILE



SETS DARAUF ACHTEN, DASS DER SICHERUNGSSTIFT DES ZUBEHÖRS KORREKT EINRASTET.
DIE ZULÄSSIGE TRAGFÄHIGKEIT IST DEM UNTEREN ETIKETT AM ZUBEHÖR UND DEM ETIKETT AM GERÄT ZU ENTNEHMEN. STETS ZUNÄCHST PRÜFEN, OB DAS GERÄT MIT EINEM UNTEREN ETIKETT ZUR TRAGFÄHIGKEIT VERSEHEN IST.

Für Maschinen mit Klemme oder Rollendrehwerkzeug (EX250) gilt ein weiteres Handbuch (am Ende dieses Handbuchs).

6. LIEFERUNG UND ZUSAMMENBAU

Der Akku des Geräts ist teilweise geladen. Wie bei allen neuen Akkus müssen Sie ihn zunächst mehrmals laden, bevor der Akku seine volle Kapazität erreicht

7. BETRIEBSANLEITUNG. An/aus und Nach oben / nach unten

Bedienung:

Es gibt verschiedene Handset-Typen, die jeweils mit einem roten Knopf (Notstopp) zum Ein- und Ausschalten und Tasten für „Nach oben“ und „nach unten“ versehen sind. Der Handset-Grundtyp (Abb. 1) zeigt diese Funktionen. Dieser Abschnitt beschreibt nur die Grundfunktionen zum Ein- und Ausschalten des Geräts bzw. zum Hoch-/Runterfahren.

Produkte mit Elektro-Tool haben ein Handset wie in Abb. 2 & 3. Zusatztasten steuern die Zusatzfunktionen des Tools. Diese Funktion sind ggf. in einem gesonderten Abschnitt des Handbuchs erläutert.

Abb. 1



Abb. 2



Fig 3.



EIN - AUS

Zum Einschalten den roten Knopf im Uhrzeigersinn drehen. Er fährt dann aus und die Akkuanzeige leuchtet auf. Zum Ausschalten den Knopf hineindrücken, bis er verriegelt ist. Hinweis: Die Lampen an der Akkuanzeige erlöschen.

STROM SPAREN

Um Strom zu sparen, wechselt das Gerät automatisch in den Standby-Modus, wenn es eingeschaltet ist und längere Zeit nicht benutzt wird. Zum Neustart den roten Knopf hereindrücken (in die Position „Aus“) und dann im Uhrzeigersinn drehen (in die Position „Ein“).

NACH OBEN – NACH UNTEN

Der weiße Knopf hebt das Gerät an, der schwarze senkt es ab.

HINWEIS: Um Akkuleistung zu sparen, stets ausschalten, wenn das Gerät nicht in Betrieb ist.

8. AKKUS

Wenn das Gerät eingeschaltet ist und die Akkuanzeige Rot oder Orange zeigt, muss das Gerät ausgeschaltet und der Akku wiederaufgeladen werden. Das Ladekabel (im Lieferumfang des Geräts enthalten) an die Steckdose seitlich am Gerät anschließen.

Dann das andere Ende des Ladekabels an den Wechselstromanschluss anschließen (nur 100-240V).

Wenn das Gerät vollständig aufgeladen ist, leuchtet die Akkuanzeige ganz rechts an der Anzeige grün.

Das integrierte Ladegerät ist vollautomatisch und schaltet sich nach dem Ladevorgang aus.

Es deaktiviert das Gerät während des Ladevorgangs automatisch, so dass das Gerät während dieser Zeit nicht eingesetzt werden kann.

HINWEIS

Sollte die Akkusspannung zu stark abfallen, können die Akkus nicht wieder aufgeladen werden und es müssen neue Akkus eingelegt werden. Dadurch kann irrtümlich der Eindruck entstehen, dass das Ladegerät defekt ist.

Wenn nach dem Einschalten keine Lampe an der Akkuanzeige aufleuchtet, haben sich die Akkus zu sehr entleert und müssen ausgetauscht werden. In diesem Fall nicht versuchen, die defekten Akkus erneut aufzuladen, da sonst das Ladegerät beschädigt werden könnte.

Das Ladegerät selbst ist mit einer einzelnen LED versehen:

| | |
|-----------------------|---------------------------|
| Rot ein oder blinkend | Lädt ... |
| Grün blinkend | Ladevorgang abgeschlossen |

Wenn Sie glauben, dass das Ladegerät defekt ist, bitten Sie einen Techniker, die Ausgangsspannung vom Ladegerät zu messen. Sie sollte ca. 24V betragen.

Akkus sind als umweltgefährdender Abfall eingestuft und sollten daher nach dem Gebrauch stets zum Recyceln eingesandt werden, damit sie nicht die Umwelt schädigen.

9. WARTUNGSPROGRAMM

Regelmäßige Wartung gemäß den folgenden Vorschriften ist wichtig:

Inspektionen und Reparaturen sollten in einem Protokoll dokumentiert werden. (Siehe Seite 7). Vermerkt werden sollten: Datum der Prüfung oder Reparatur, Zustand der Prüfung, vorgenommene Reparaturen und Angaben zu der Person, die die Prüfung oder Reparatur vorgenommen hat. Inspektionen, Wartungsarbeiten und Reparaturen müssen von einer kompetenten Person ausgeführt werden.

Täglich

1. Prüfen, dass die Räder sicher sitzen, stabil sind, sich frei drehen und dass die Bremsen korrekt funktionieren.
2. Prüfen, ob der Akku geladen ist.
3. Prüfen, ob der Sicherungsstift für Tools korrekt einrastet.
4. Auf unnatürliche Geräusche, Vibration oder andere Anzeichen achten, die auf Störungen und Defekte hinweisen könnten.

Alle 3 Monate

1. Die Halterung auf Risse, Verzerrungen, Korrosion usw. prüfen.
2. Prüfen, ob alle Etiketten in Position sind.
3. Vordere Abdeckung vom Mast entfernen und den Kugelgewindetrieb leicht einfetten.

Alle 12 Monate

Torros beachtet die europäischen LOLER 1998 Vorschriften in Bezug auf die LOLER 1998 Richtlinie zur jährlichen Inspektion und die Richtlinien zum Arbeitsschutz (Health & Safety Executive Guidance) HS (9) 6.

Etikette

Darauf achten, dass alle Etiketten klar sichtbar und nicht blockiert sind (Abschnitt 12).

Halterung

- Schweißnähte überprüfen
 Prüfen, ob alle 4 Räder Bodenkontakt haben.
 Prüfen, ob Geräteteile verbogen oder beschädigt sind.
 Prüfen, ob die Abdeckungen passen und fest sitzen.

Kugelgewindetrieb

- Auf hörbare, unnormale Geräusche achten.
 Prüfen, ob das Gerät gleichmäßig läuft – keine übermäßige Vibration.
 Leicht mit EP2 oder einem anderen leichten Schmierfett einfetten.
 Sicherstellen, dass das obere Lager nicht locker ist.
 Die unteren Lager mit EP2 oder einem anderen leichten Schmierfett einfetten.
 Prüfen, ob der Schlitten mittig ausgerichtet ist und an keinen Mastteilen reibt.

Motor

Hören, ob die elektromechanische Bremse beim Starten und Stoppen ein und aus klickt.

Räder

- Prüfen, ob sich die Räder frei bewegen.
 Prüfen, ob die Bremsen (nur Hinterräder) funktionieren

Elektrik

Prüfen, ob sich das Handset in ordnungsgemäßem Zustand befindet.
Notstopp-Vorrichtung überprüfen.

Ladetest

Einen Belastungstest wie im Betrieb unter Testbedingungen und unter Beachtung der zulässigen Tragfähigkeit des Geräts durchführen.

10. REINIGUNG

Das Gerät nicht mit einem Hochdruckreiniger reinigen. Mit einem geeigneten Edelstahlreiniger reinigen.
Das Handset und die Akkuanzeige sind gemäß IP67 vollständig wasserdicht.

11. WARTUNGSPROTOKOLL

SERIENNUMMER: LIEFERDATUM: _____

| | | | |
|---|---|---|---|
| WARTUNG 3 MONATE DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: | WARTUNG 6 MONATE DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: | WARTUNG 9 MONATE DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: | LOLER-INSPEKTION 12M DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: |
| WARTUNG 3 MONATE DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: | WARTUNG 6 MONATE DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: | WARTUNG 9 MONATE DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: | LOLER-INSPEKTION 12M DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: |
| WARTUNG 3 MONATE DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: | WARTUNG 6 MONATE DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: | WARTUNG 9 MONATE DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: | LOLER-INSPEKTION 12M DATUM..... UNTERSCHRIFT..... ANMERKUNGEN: |

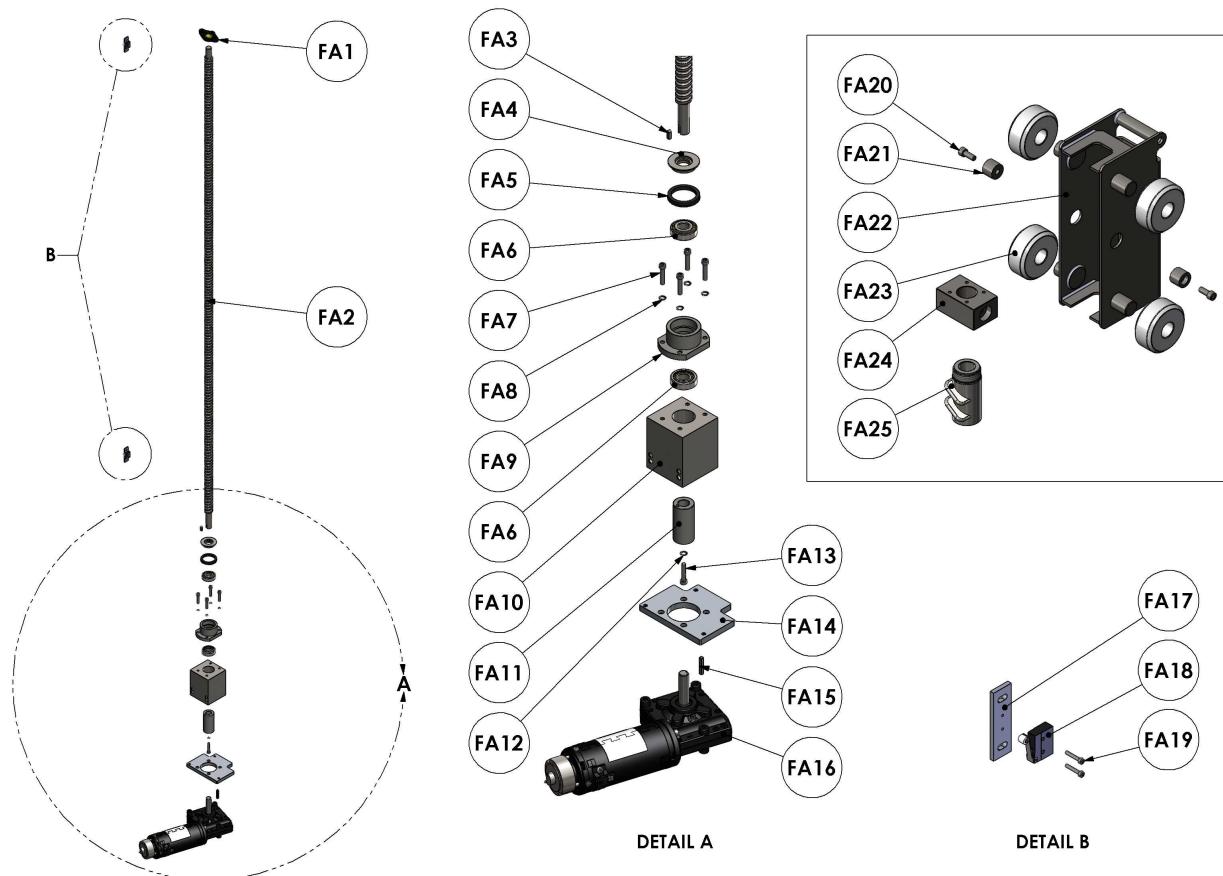
12. ETIKETTE

Nicht die Etiketten entfernen:

Am Hebegerät befindet sich ein Etikett mit der zulässigen Tragfähigkeit, aber STETS prüfen, ob für das Tool eine separate, niedrigere zulässige Tragfähigkeit gilt, da diese Vorrang vor der Tragfähigkeit des Geräts hat.



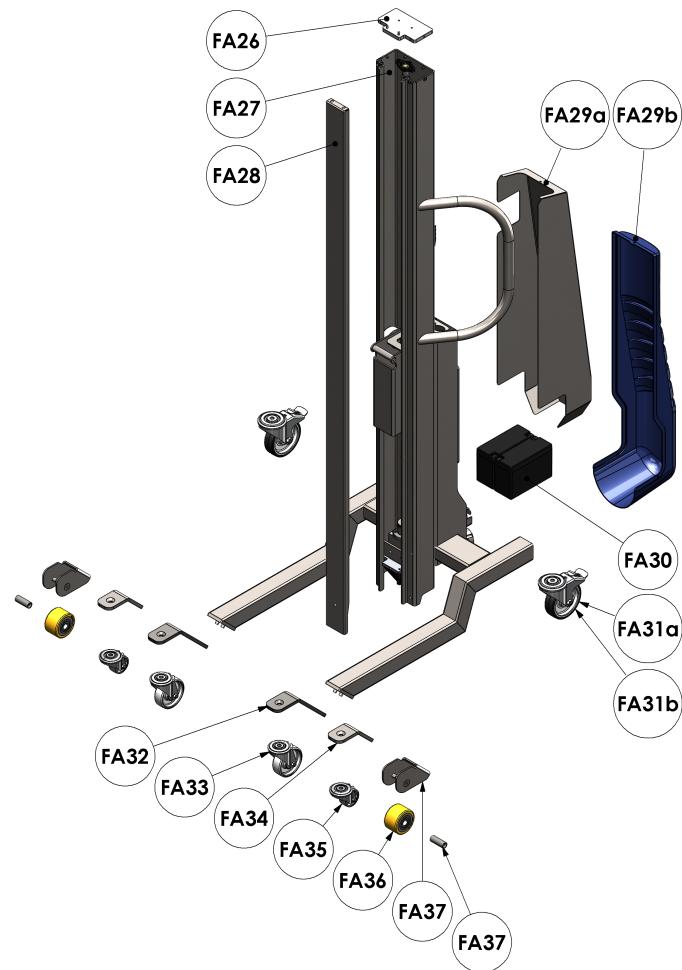
13. F300 DIAGRAMM UND ERSATZTEILLISTE



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. F300 DIAGRAMM UND ERSATZTEILLISTE



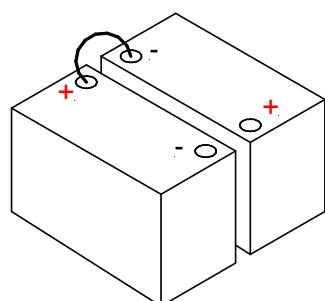
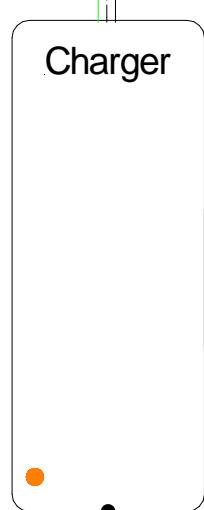
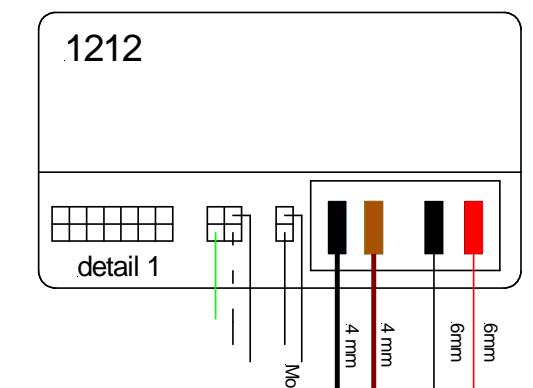
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

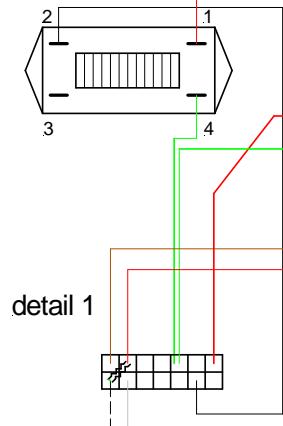
14. SCHALTPLAN

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

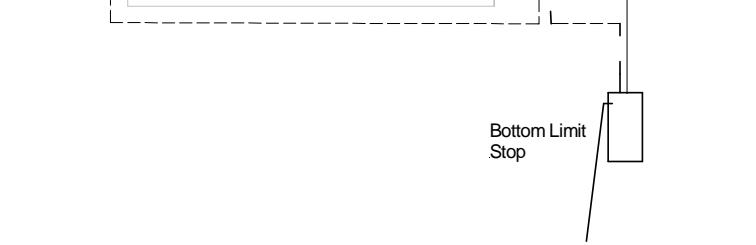
dotted line = white



Battery Meter

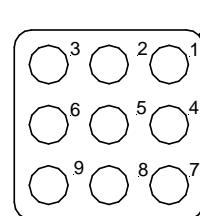


detail 1



Panel
Multiplug

Handset - Control side



- 1 Blue
- 2 Yell
- 3 Green
- 4 Black
- 5 Brown
- 6
- 7 Red
- 8 Grey
- 9 White

Jumper between 8 - 9
only applies to units with
speed control

UŽIVATELSKÁ PŘÍRUČKA

MULTI LIFT 150/300

CK



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT,
Velká Británie
Tel.: + 44 (0)1328 862 700
E-mail: torros@torros.net www.torros.net

EU PROHLÁŠENÍ O SHODE



TORROS LTD Tímto potvrzujeme, že **Zdvižný vozík**

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

Vyrobeno v souladu se Směrnicí 2004/108/ES o elektromagnetickém odrušení a Směrnicí 2006/42/ES o sbližování zákonů členských zemí v oblasti strojírenství.
Při konstrukci a výrobě byla dodržena relevantní ustanovení následujících harmonizovaných norem:

- ISO 12100:2010 Bezpečnost strojů – Obecné zásady konstrukce – Hodnocení rizik a snížení rizik
- ISO 3691-5:2009 Průmyslová nákladní vozidla – Bezpečnostní požadavky a jejich ověření – Část 5 Nákladní vozidla ovládaná chodci
- ISO 13857:2008 Bezpečnost strojních zařízení - Bezpečné vzdálenosti pro prevenci zasahování horních končetin do nebezpečných oblastí
- EN 349+A1:2008 Bezpečnost strojních zařízení - Minimální prostor pro prevenci rozdrcení částí těla
- EN 1175-1+A1:2010 Bezpečnost strojních zařízení - Elektrická výbava strojů - obecné požadavkyhas

2012

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT,
Velká Británie
Tel.: + 44 (0)1328 862 700
E-mail: torros@torros.net www.torros.net

1. OBSAH

ROZSAH

Tato uživatelská příručka zahrnuje pouze zdvihací zařízení Multilift. Pokud je přídavné zařízení na vašem zdvihacím zařízení Multilift čelist nebo zařízení na otáčení rolí, více informací týkajících se těchto nástrojů naleznete v samostatné části na konci této příručky.

| | |
|--|----|
| ES prohlášení o shodě | 2 |
| ZÁRUKA | 3 |
| PŘED POUŽITÍM | 4 |
| URČENÉ POUŽITÍ | |
| BEZPEČNÉ POUŽÍVÁNÍ ZDVIHACÍHO ZAŘÍZENÍ | |
| BEZPEČNÉ POUŽÍVÁNÍ PŘÍDAVNÝCH ZAŘÍZENÍ | |
| DODÁVKA A MONTÁŽ | |
| NÁVOD K POUŽITÍ | 5 |
| OVLÁDÁNÍ | |
| BATERIE | |
| Indikátor stavu baterie | |
| Nabíjení baterie | |
| Skladování | |
| Recyklace baterií | |
| PROGRAM ÚDRŽBY | 6 |
| POKYNY | |
| ČIŠTĚNÍ | |
| SERVISNÍ ZÁZNAMY | 7 |
| PROTOKOL | |
| OZNAČENÍ | |
| NÁHRADNÍ DÍLY | 8 |
| ELEKTRICKÉ SCHÉMA | 10 |

2. ZÁRUKA

Výjimky

- Nevztahuje se na baterie a kolečka.
- Firma TORROS nenesе odpovědnost za závady vzniklé v souvislosti s materiály poskytnutými nebo úpravami provedenými zákazníkem (plány specifikované zákazníkem).
- Pokud nebude zjištěna žádná závada, za kterou nese odpovědnost dodavatel, bude mít nárok na náhradu nákladů vzniklých ve spojení s oznamením závady zákazníkem.
- Uvolněné spojovací součástky nebo jiné závady, které by měly být zjištěny při pravidelné preventivní údržbě, nejsou součástí záruky, a proto bude jejich oprava účtována.
- Na normální opotřebení a běžnou výměnu součástí se záruka nevztahuje. Záruka se dále nevztahuje na jakoukoli závadu vzniklou v důsledku nesprávného používání nebo úpravy nebo nesprávné údržby, zanedbání nebo havárie.

Podmínky

- Pokud je zjištěna závada, musí být ihned nahlášena. Jestliže je pravděpodobné, že vadná součást může způsobit poškození, tato závada musí být oznámena písemně.
- Zařízení se nesmí použít, dokud nebude vadná součást opravena nebo vyměněna, aby závada nepoškodila ostatní součásti zdvihacího zařízení.
- Opravy budou provedeny na našem servisním středisku, a proto vaši povinností bude zařízení si osobně vyzvednout.

- Zákazníkům se zařízením s menší závadou, kteří si budou přát, aby bylo opraveno rychle, bude nabídnuta možnost, aby si náhradní díly sami namontovali, a to bez narušení platnosti záruky.
- V tomto případě musí být vadné součásti vráceny firmě TORROS, jinak bude zákazníkovi vystavena faktura za nové výmenné součásti, která bude po obdržení vadných součástí zrušena.
- Na výmenné díly se bude vztahovat stejná záruka a podmínky jako na zbytek zdvihacího zařízení.

3. URČENÉ POUŽITÍ

Povinnosti zaměstnavatele

Povinností zaměstnavatele je být obeznámen se zařízením natolik, aby zajistil jeho bezpečné použití, aby jej používala pouze vyškolená a oprávněná obsluha a aby tato uživatelská příručka byla dostupná všem pracovníkům obsluhy.

Zaměstnavatel je dále povinen zajistit, aby zařízení bylo pravidelně kontrolováno a udržováno v takovém stavu, aby mohlo být bezpečně používáno.

Zaměstnavatel také zodpovídá za dodržování předpisů PUWER A LOLER nebo jiných místních předpisů platných v zemi, ve které je zařízení používáno.

Úpravy na zdvihacím vozíku, které mají vliv na provozní a funkční bezpečnost, nejsou dovoleny.

Povinnosti obsluhy

Přečtěte si a říďte se touto uživatelskou příručkou a používejte toto zařízení zodpovědně a bezpečně. V případě jakýchkoli otázek se prosím obrátěte na dodavatele.

Obsluha způsobilá k provozu tohoto zařízení je povinna obeznámit se a dodržovat návod k obsluze.

4. BEZPEČNÉ POUŽITÍ ZDVIHACÍHO ZAŘÍZENÍ

VŽDY používejte ochrannou obuv.

VŽDY si buďte vědomi rizika rozdcení mezi předměty okolo nákladu.

VŽDY si držte odstup od nákladu a NIKDY nevystavujte žádnou část těla tak, aby do ní mohl náklad narazit.

VŽDY udržujte náklad ve vyvážené poloze.

VŽDY spusťte náklad do nejnižší polohy hned, jak bude podepřen zdvihacím zařízením.

NIKDY neprekročte kapacitu přídavného zařízení připevněného na zdvihací zařízení.

NIKDY jej nepoužívejte na rampách nebo nakloněných rovinách.

NIKDY jej nepoužívejte pro zdvihání osob.

NIKDY jej nepoužívejte, je-li poškozené.

NIKDY jej nepoužívejte pro nestabilní nebo kymácející se náklad.

NIKDY jej nepoužívejte ve výbušné atmosféře.

NIKDY jej nepoužívejte s odstraněnými kryty.

NIKDY se nepohybujte pod nákladem ani nesnižujte plošinu, pokud se v prostoru pod ní nebo pod nákladem nacházejí osoby či jiné překážky.

5. BEZPEČNÉ POUŽÍVÁNÍ PŘÍDAVNÝCH ZAŘÍZENÍ



VŽDY SE UJISTĚTE, že zajišťovací čep přídavného zařízení je řádně zasunut.
BEZPEČNÉ PRACOVNÍ ZATÍŽENÍ (SWL) LZE ZJISTIT NA ŠTÍTKU S NIŽŠÍM BEZPEČNÝM PRACOVNÍM ZATÍŽENÍM NA PŘÍDAVNÉM ZAŘÍZENÍ A NA ŠTÍTKU NA ZDVIHACÍM ZAŘÍZENÍ. VŽDY ZKONTROLUJTE, ZDALI MÁ PŘÍDAVNÉ ZAŘÍZENÍ

Pro zdvihací zařízení s čelistí nebo zařízením na otáčení rolí (EX250) je k dispozici další příručka, která se nachází za touto příručkou.

6. DODÁVKA A MONTÁŽ

Zdvihací zařízení je dodáváno s částečně nabitou baterií. Jako všechny nové baterie budete muset i tuto baterii několikrát dobít, než se zcela nabije.

7. NÁVOD K POUŽITÍ. On/Off a Up/Down (zapnout/vypnout a nahoru/dolů)

Ovládání:

Existuje několik různých typů ovladačů. Všechny mají červené tlačítko (E-Stop neboli nouzové zastavení) pro On-Off (funkce vypnout/zapnout) a tlačítko Up a Down (funkce nahoru/dolů). Tyto funkce jsou na základním ovladači (obr. 1). V tomto bodě jsou uvedeny pouze běžné funkce, jako je zapínání a vypínání zařízení a řízení nahoru a dolů.

Zdvihací zařízení s motorizovaným zařízením mají jeden z ovladačů zobrazených na obr. 2 a 3. Tyto ovladače mají více tlačítek k ovládání dalších funkcí na zařízení, které jsou v daném případě popsány v samostatné části uživatelské příručky.

obr. 1



obr. 2



obr. 3



ON - OFF

Chcete-li zařízení zapnout, otočte červeným tlačítkem E-Stop ve směru hodinových ručiček. Tlačítko vyskočí a měřič stavu baterie se rozsvítí. Chcete-li zařízení vypnout, stlačte tlačítko E-Stop, dokud nezapadne. Poznámka: Světlo na měřiči stavu baterie se zhasne.

ÚSPORA ENERGIE

Jestliže je zařízení zapnuté a nějakou dobu se nepoužívá, automaticky přejde do klidového režimu za účelem úspory energie. Zařízení opět spustíte stlačením červeného tlačítka E-Stop (do polohy Off) a následným otočením ve směru hodinových ručiček (do polohy On).

UP - DOWN

Pomocí bílého tlačítka se zdvihačí zařízení zdvihá nahoru a černého tlačítka spouští dolů.

POZNÁMKA: Zařízení vždy vypněte, když není v provozu, aby se maximalizovala životnost baterie.

8. BATERIE

Je-li zařízení zapnuto a měřič stavu baterie svítí červeně nebo oranžově, musí být vypnuto a baterie dobita. Zapojte nabíjecí kabel (dodávaný se zařízením) do zásuvky na boční straně jednotky. Poté zapojte druhý konec nabíjecího kabelu do elektrické sítě se střídavým proudem (pouze 100 – 240 V).

Když je jednotka zcela nabita, měřič stavu baterie bude po krajní pravé straně svítit zeleně.

Integrovaná nabíječka je zcela automatická a vypne se po skončení nabíjení.

Nabíječka rovněž automaticky znemožní provoz zařízení během nabíjení, čímž zabrání jeho použití.

POZNÁMKA

Jestliže je napětí baterie příliš nízké, pak nebude možné baterie znova nabít, ale bude nutné použít nové baterie. Můžete se proto mylně domnívat, že je nabíječka vadná.

Pokud na indikátoru stavu baterie nesvítí žádné světlo, když je zařízení zapnuto, znamená to, že baterie byly příliš vybité a musí být vyměněny. V tomto případě se nepokoušejte poškozené baterie znova nabíjet, neboť tak může dojít k poškození nabíječky.

Samotná nabíječka je vybavena jednou LED diodou:

| | |
|---------------------------------------|--------------------|
| svítící nebo blikající červené světlo | nabíjení baterie |
| blikající zelené světlo | nabíjení dokončeno |

Pokud se domníváte, že nabíječka nefunguje, požádejte technika, aby změřil výstupní napětí nabíječky, které by mělo být přibližně 24 V.

Baterie jsou klasifikovány jako odpad nebezpečný pro životní prostředí, a proto by vždy po použití měly být řádně recyklovány, aby nedošlo k poškození životního prostředí.

9. PROGRAM ÚDRŽBY

Je důležité provádět pravidelnou údržbu v souladu s níže uvedeným.

Kontroly a opravy by měly být dokumentovány do servisního deníku, který je poskytnut na straně 7.

Do deníku by mělo být zaznamenáno datum kontroly nebo opravy, stav kontroly, provedené opravy a informace o tom, kdo kontrolu nebo opravy provedl.

Kontroly, servis a opravy musí být prováděny způsobilou osobou.

Každý den

1. Zkontrolujte, zdali jsou kolečka dobře upevněna, stabilní, volně se otáčejí a zdali brzdy správně fungují.
2. Zkontrolujte, zdali je baterie nabita.
3. Zkontrolujte, zdali je zajišťovací čep pro upevnění přídavného zařízení řádně zasunut.
4. Zkontrolujte, zdali není zařízení příliš hlučné, nevydává vibrace nebo nevykazuje jiné známky poškození.

Každé tři měsíce

1. Zkontrolujte, zdali podstavec pro podvozek nemá žádné praskliny, není zakřiven, nejsou na něm patrné žádné známky koroze apod.
2. Zkontrolujte, že jsou na zařízení všechny štítky.
3. Odstraňte přední kryt z nosníku a lehce promažte kuličkový šroub.

Každých 12 měsíců

Firma Torros se řídí evropskými předpisy LOLER z roku 1998, se zřetelem na směrnici o každoročních kontrolách LOLER z roku 1998 a v souladu s předpisy Agentury pro bezpečnost a zdraví při práci HS (9) 6.

Štítky

Ujistěte se, že jsou všechny štítky čitelné (část 12).

Podvozek

Zkontrolujte spoje (svary).

Zkontrolujte, zdali se všechna čtyři kolečka dotýkají země.

Zkontrolujte, zdali nejsou žádné součásti zařízení ohnuté nebo poškozené.

Zkontrolujte, zdali jsou kryty dobře nasazeny a řádně připevněny.

Pohon s kuličkovým šroubem

Zkontrolujte, zdali zařízení nevydává neobvyklé zvuky.

Zkontrolujte správný chod zařízení – zařízení nesmí vydávat nadměrné vibrace.

Lehce promažte mazivem EP2 nebo jiným lehkým mazivem.

Zkontrolujte, zdali není horní ložisko uvolněné.

Promažte spodní ložiska mazivem EP2 nebo jiným lehkým mazivem.

Zkontrolujte, zdali je nosič vyrovnaný podle střední osy a zdali netře o některou část nosníku.

Motor

Poslechem zkontrolujte, zdali se elektromechanická brzda při nastartování a zastavení zavakne do polohy zapnuté a vypnuté.

Kolečka

Zkontrolujte, zdali se kolečka volně otáčejí.

Zkontrolujte, zdali brzdy (pouze na zadních kolečkách) fungují.

Elektřina

Zkontrolujte, zdali je ovladač v dobrém stavu.

Zkontrolujte tlačítko E-Stop (tlačítko nouzového zastavení).

Zkouška zatížení

Proveďte zkoušku pracovního zatížení podle bezpečného pracovního zatížení zdvihacího zařízení v testovacích podmínkách.

10. ČIŠTĚNÍ

Zařízení nemyjte pomocí tlakového mytí. Čistěte jej vhodným čistícím prostředek na čištění nerezové oceli. Ovládání a indikátor stavu baterie jsou zcela odolné proti vodě (IP67).

11. SERVISNÍ ZÁZNAMY

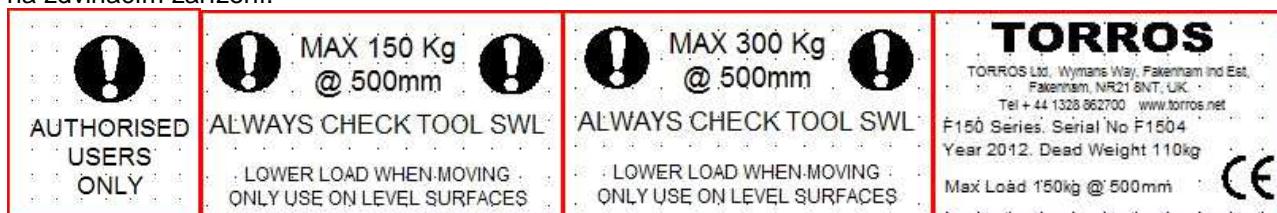
SÉRIOVÉ ČÍSLO: _____ DATUM DODÁVKY: _____

| | | | |
|---|---|---|--|
| SERVIS 3 M. DATUM..... PODPIS | SERVIS 6 M. DATUM..... PODPIS | SERVIS 9 M. DATUM..... PODPIS | KONTROLA LOLER 12 M. DATUM..... PODPIS |
| POZNÁMKY: | POZNÁMKY: | POZNÁMKY: | POZNÁMKY: |
| SERVIS 3 M. DATUM..... PODPIS | SERVIS 6 M. DATUM..... PODPIS | SERVIS 9 M. DATUM..... PODPIS | KONTROLA LOLER 12 M. DATUM..... PODPIS |
| POZNÁMKY: | POZNÁMKY: | POZNÁMKY: | POZNÁMKY: |
| SERVIS 3 M. DATUM..... PODPIS | SERVIS 6 M. DATUM..... PODPIS | SERVIS 9 M. DATUM..... PODPIS | KONTROLA LOLER 12 M. DATUM..... PODPIS |
| POZNÁMKY: | POZNÁMKY: | POZNÁMKY: | POZNÁMKY: |

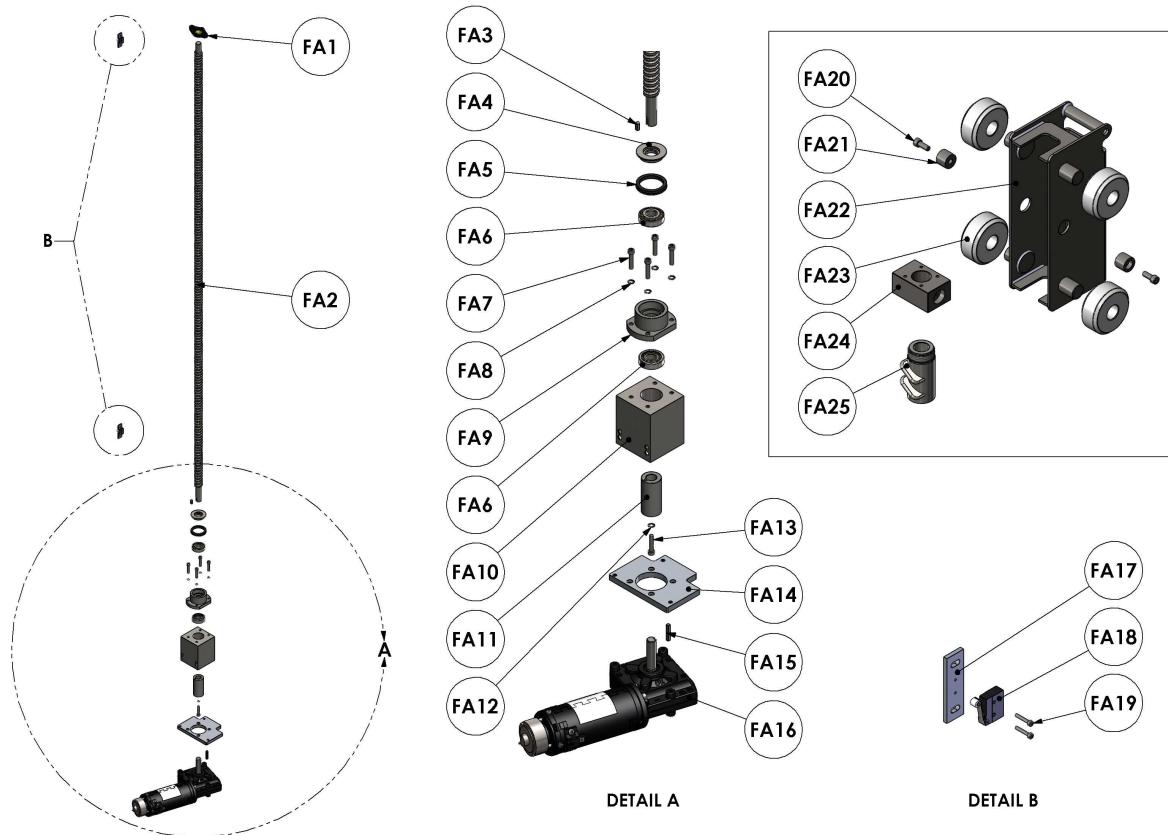
12. OZNAČENÍ

Neodstraňujte štítky na zařízení:

Zdvihací zařízení má štítek bezpečného pracovního zatížení (SWL), ale VŽDY zkontrolujte, zdali přídavné zařízení nemá samostatný štítek s nižším bezpečným pracovním zatížením, neboť je nutné řídit se štítkem s bezpečným pracovním zatížením na přídavném zařízení, nikoli štítkem s bezpečným pracovním zatížením na zdvihacím zařízení.



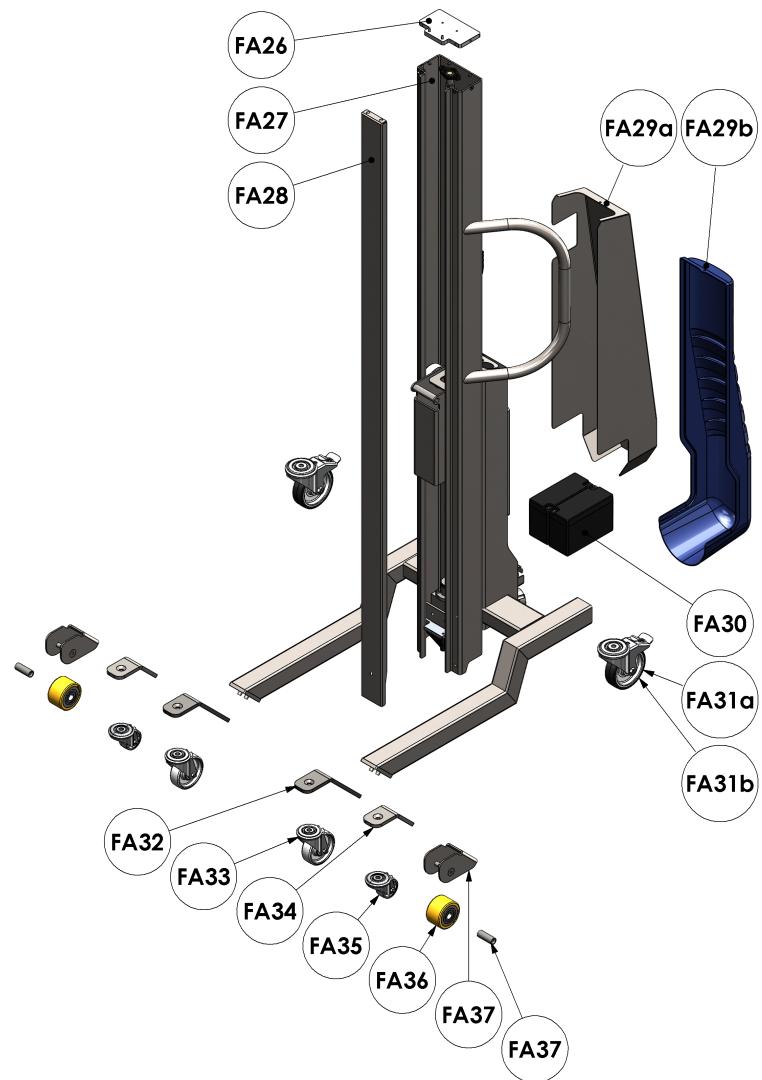
13. SCHÉMA F300 & SEZNAM NÁHRADNÍCH DÍLŮ



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. SCHÉMA F300 & SEZNAM NÁHRADNÍCH DÍLŮ



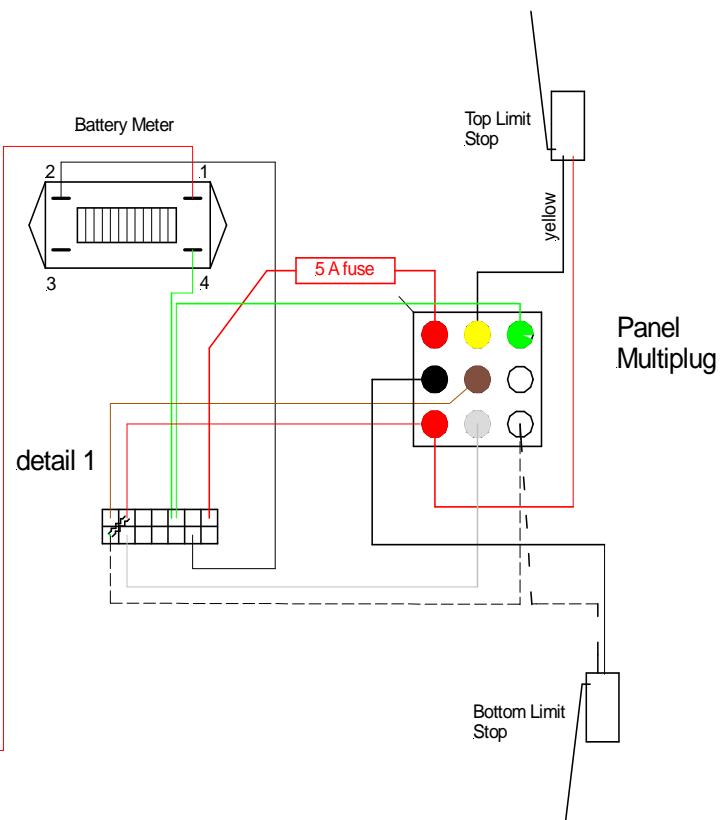
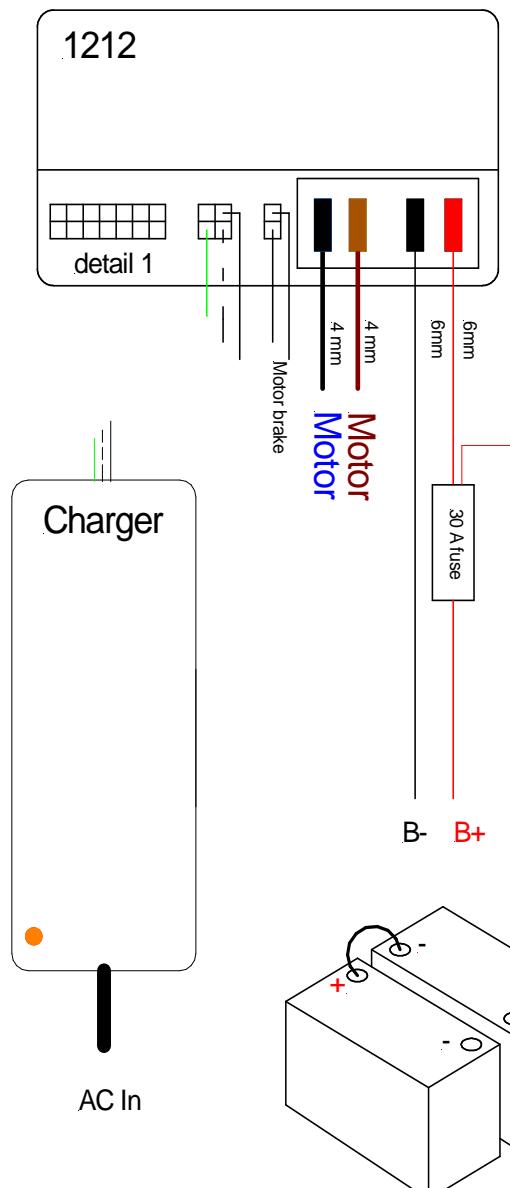
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

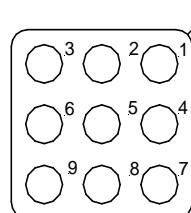
14. ELEKTRICKÉ SCHÉMA

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



Handset - Control side



- 1 Blue
- 2 Yellow
- 3 Green
- 4 Black
- 5 Brown
- 6
- 7 Red
- 8 Grey
- 9 White

Jumper between 8 - 9
only applies to units with
speed control

BRUGERVEJLEDNING

MULTILIFT 150/300

DK



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT,
Storbritannien
Tlf.: + 44 (0)1328 862 700
E-mail: torros@torros.net www.torros.net

EF-OVERENSSTEMMELSESERKLÆRING



TORROS LTD erklærer hermed, at **Løftevogn**

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

er fremstillet i overensstemmelse med Europa-Parlamentets og Rådets direktiv 2004/108/EF (EMC-direktivet) og 2006/42/EF af 17. maj 2006 om tilnærming af medlemsstaternes lovgivning om maskiner.

I de anvendte dele er nedenstående harmoniserede normer blevet overholdt under konstruktion og fremstilling:

- ISO 12100:2010 Maskinsikkerhed – Generelle principper for konstruktion – Risikovurdering og risikonedsættelse
- ISO 3691-5:2009 Industritruck – Sikkerhedskrav og verifikation – Del 5: Truck med gående fører
- ISO 13857:2008 Maskinsikkerhed – Sikkerhedsafstand for at forhindre, at arme og hænder kommer ind i farezoner
- EN 349+A1:2008 Maskinsikkerhed – Minimal plads, så klemning af legemsdele undgås.
- EN 1175-1+A1:2010 Maskinsikkerhed - Maskiners eludstyr – generelle krav.

2012

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT,
Storbritannien
Tlf.: + 44 (0)1328 862 700
E-mail: torros@torros.net www.torros.net

1. INDHOLD

ANVENDELSSESOMRÅDE

Denne brugervejledning omhandler kun multiliften. Hvis redskabet på multiliften er enten en skruetvinge eller en rullevender, kan du finde yderligere oplysninger om dem i et separat afsnit sidst i brugervejledningen.

| | |
|--------------------------------------|----|
| EU-overensstemmelseserklæring | 2 |
| GARANTI | 3 |
| INDEN ANVENDELSE | 4 |
| AUTORISERET ANVENDELSE | |
| SIKKER ANVENDELSE AF MASKINEN | |
| SIKKER ANVENDELSE AF TILBEHØRET | |
| LEVERING OG OPSTILLING | |
| BETJENINGSANVISNINGER | 5 |
| BETJENINGSANORDNINGER | |
| BATTERIER | |
| Batteriindikator | |
| Batteripladning | |
| Opbevaring | |
| Genbrug af batterier | |
| VEDLIGEHOLDELSESPROGRAM | 6 |
| ANVISNINGER | |
| RENGØRING | |
| SERVICERAPPORT | 7 |
| JOURNAL | |
| MÆRKER | |
| RESERVEDELE | 8 |
| ELEKTRISKE TEGNINGER | 10 |

2. GARANTI –

Undtagelser

- Batterier og hjul er ikke omfattet.
- TORROS hæfter ikke for defekter, der skyldes materialer eller konstruktionsdesign leveret af kunden.
- Hvis der ikke konstateres defekter, som leverandøren hæfter for, er denne berettiget til godtgørelse for omkostninger forbundet med kundens reklamation.
- Løse fastgørelsесanordninger eller andre defekter, der bør opfanges af regelmæssig forebyggende vedligeholdelse, er ikke omfattet af garantien, og kunden vil blive opkrævet et gebyr for dem.
- Almindeligt slid og rutineudskiftning af dele er ikke omfattet. Ligeledes er defekter, der skyldes misbrug, modificering, forkert vedligeholdelse, forsømmelse eller hændelige uheld ikke omfattet.

Betingelser

- Eventuelle defekter skal indberettes med det samme. Hvis der er risiko for, at den defekte del forårsager skader, skal indberetningen være på skrift.
- Maskinen må ikke anvendes, indtil den defekte del er repareret eller udskiftet, da der ellers er risiko for, at defekten får følger for andre dele af maskinen.
- Reparationer foretages på værkstedet, så afhentning er kundens ansvar.
- Kunder med maskiner med mindre defekter, som gerne vil have en hurtigere reparation, får et tilbud om at montere reservedelen selv, uden af garantien ugyldiggøres.
- I så fald skal de(n) defekte del(e) returneres til TORROS, for at den nye del gives uden beregning.
- Udskiftede dele er omfattet af den samme garanti og de samme betingelser som resten af maskinen.

3. AUTORISERET ANVENDELSE

Arbejdsgivers ansvar

Arbejdsgiveren har ansvar for at sikre, at du har den rette viden til at anvende maskinen på en sikker måde, at kun oplærte og autoriserede operatører anvender den, og at denne brugervejledning er tilgængelig for alle operatører.

Arbejdsgiveren har ansvar for at sikre, at enheden efterses regelmæssigt, og at den vedligeholdes, så den er sikker at anvende.

Arbejdsgiveren har ansvar for at overholde PUWER- og LOLER-lovkrav og andre lokale bestemmelser, der gælder i det land, hvor maskinen anvendes.

Det er ikke tilladt at modificere løftevognen på en måde, der påvirker drifts- og funktionssikkerheden.

Operatørens ansvar

Læs og følg denne brugervejledning til enhver tid, og anvend maskinen på en ansvarlig og sikker måde. Kontakt leverandøren, hvis du har spørgsmål.

Som kvalificeret bruger af maskinen er du forpligtet til at læse anvisningerne og følge dem!

4. SIKKER ANVENDELSE AF MASKINEN

Brug ALTID sikkerhedssko.

Vær ALTID opmærksom på risikoen for at blive klemt mellem lasten og omgivende genstande.

Hold ALTID afstand til lasten, og pas ALTID på, at ingen af dine kropsdele er i fare for at blive ramt af lasten.

Hold ALTID lasten centralet.

Sænk ALTID lasten til den lavest mulige position, lige så snart den er understøttet af maskinen.

Overskrid ALDRIG kapaciteten for det tilbehør, der er monteret på maskinen.

Anvend ALDRIG maskinen på ramper eller hældninger.

Løft ALDRIG personer med maskinen.

Anvend ALDRIG maskinen, hvis den er beskadiget.

Anvend ALDRIG maskinen til ustabile eller svingende laster.

Anvend ALDRIG maskinen i en eksplosiv atmosfære.

Anvend ALDRIG maskinen, når dækpladerne er fjernet.

Gå ALDRIG under lasten, og sænk ALDRIG platformen, hvis der befinder sig personer eller andre forhindringer under lasten.

5. SIKKER ANVENDELSE AF TILBEHØRET



SØRG ALTID FOR, AT FASTGØRELSESSTIFTEN TIL TILBEHØRET ER KORREKT AKTIVERET. SIKKER ARBEJDSLAST ER ANGIVET BÅDE PÅ ET MÆRKE PÅ TILBEHØRET OG PÅ ET MÆRKE PÅ MASKINEN. FØLG DEN LAVESTE AF DE TO VÆRDIER. KONTROLLER ALTID, OM REDSKABET HAR ET MÆRKE MED EN LAVERE SIKKER ARBEJDSLAST.

Maskiner med enten en skruetvinge eller en rullevender (EX250) har en yderligere brugervejledning, som du kan finde efter denne brugervejledning.

6. LEVERING OG OPSTILLING

Maskinen leveres med et delvist opladet batteri. Som alle nye batterier skal det oplades flere gange, inden det når sin fulde kapacitet.

7. BETJENINGSANVISNINGER Tændt/slukket og op/ned

Betjeningsanordninger:

Der er flere forskellige typer håndholdte betjeningsanordninger. De har alle en rød knap (nødstop) og en knap til at tænde/slukke og styre op/ned. Den grundlæggende håndholdte betjeningsanordning (Fig. 1.) viser disse funktioner. Denne del er kun til de almindelige funktioner: tænd og sluk for maskinen, og kør den op og ned.

For maskiner med et motoriseret redskab vises de håndholdte betjeningsanordninger i fig. 2. og 3. De har ekstra knapper, som styrer yderligere funktioner i redskabet, som er forklaret i et separat afsnit i betjeningsanvisningen, hvor det er relevant.

Fig. 1.



Fig. 2.



Fig. 3.



TÆND/SLUK

For at tænde skal du dreje den røde nødstopknap med uret. Den springer op, og batterimåleren lyser op. For at slukke skal du trykke på nødstopknappen, indtil den låses på plads. Bemærk, at lysene på batterimåleren slukkes.

STRØMSPARETILSTAND

For at spare strøm går maskinen automatisk i dvaletilstand, hvis den er tændt og ikke bruges i et stykke tid. For at genstarte den skal du trykke den røde nødstopknap (til positionen Slukket) og derefter dreje den med uret (til positionen Tændt).

OP/NED

Den hvide knap går op, og den sorte knap går ned.

BEMÆRK: Sluk altid maskinen, når du ikke anvender den, for at maksimere batterilevetiden.

8. BATTERIER

Hvis batterimåleren er rød eller orange, når maskinen er tændt, skal maskinen slukkes og oplades. Sæt opladerkablet (medfølger) i stikket på siden af maskinen.

Sæt derefter den anden ende af opladerkablet i et strømstik med vekselstrøm (kun 100-240 V).

Når maskinen er fuldt opladet, viser batterimåleren et grønt lys længst til højre.

Den indbyggede oplader er fuldautomatisk og slukker, når opladningen er fuldført.

Den deaktivérer også automatisk maskinen under opladning, så den ikke kan anvendes.

BEMÆRK

Hvis batterispændingen bliver for lav, kan batterierne ikke oplades, men skal udskiftes. Det kan få det til at se ud, som om opladeren er defekt.

Hvis batterimåleren ikke viser nogen lys, når der tændes, er batterierne for afladet og skal udskiftes. I så fald skal du ikke forsøge at oplade de beskadigede batterier, da det kan beskadige opladeren.

Opladeren har en enkelt lysdiode:

| | |
|---------------------------|--------------------|
| Rød – lyser eller blinker | Opladning |
| Grøn – blinker | Opladning fuldført |

Hvis du mener, at opladeren ikke fungerer, skal du bede en tekniker om at måle udgangsstrømmen fra opladeren, som burde være på omkring 24 V.

Batterier er klassificeret som miljøfarligt affald, og skal derfor altid sendes til genbrug efter anvendelse med henblik på at skåne miljøet.

9. VEDLIGEHOLDELSESPROGRAM

Det er vigtigt at udføre regelmæssig vedligeholdelse i henhold til nedenstående.

Eftersyn og reparationer skal dokumenteres i en journal. Der er en på s. 7.

Dokumentationen skal omfatte: dato for eftersyn eller reparation, status for tjek, udførte reparationer og oplysninger om, hvem der udførte eftersynet eller reparationerne.

Eftersyn, service og reparationer skal udføres af en kvalificeret person.

Hver dag

5. Kontroller, at hjulene er sikre, stabile og drejer frit, og at bremserne fungerer korrekt.
6. Kontroller, at batteriet er opladet.
7. Kontroller, at fastgørelsesstiften til redskabet er korrekt aktiveret.
8. Kontroller, om der er for meget støj, vibrationer eller andre tegn på defekter.

Hver 3. måned

1. Efterse chassisstanderen for revner, forvrængninger, korrosion osv.
2. Kontroller, at alle mærker er på plads.
3. Fjern den forreste dækplade fra masten, og smør kugleskruen let.

Hver 12. måned

Torros støtter de europæiske bestemmelser LOLER 1998 med henvisning til LOLER 1998-direktivet om årligt eftersyn og i henhold til Health & Safety Executive Guidance HS (9) 6.

Mærker

Sørg for, at alle mærker er synlige (afsnit 12).

Chassis

Kontroller svejsninger.

Kontroller, at alle 4 hjul berører jorden.

Kontroller, at der ikke er bøjede eller beskadigede maskinidele.

Kontroller, at dækplader er i god stand og sidder korrekt.

Kugleskruegear

Kontroller, om der er unormale lyde.

Kontroller, om den kører uden problemer – ingen overdrevne vibrationer.

Smør let med EP2 eller et andet let smørefedt.

Kontroller, at det øverste leje ikke er løst.

Dæk de nederste lejer med EP2 eller et andet let smørefedt.

Kontroller, at slæden er centreret og ikke gnider mod nogen dele af masten.

Motor

Kontroller ved at lytte, at den elektromekaniske bremse klikker for at signalere, at den er tændt og slukket, når maskinen startes og standses.

Hjul

Kontroller, at hjulene ruller frit.

Kontroller, at bremserne fungerer (kun baghjul).

Elektriske dele

Kontroller, at den håndholdte betjeningsanordning er i god stand.

Kontroller nødstoppet.

Belastningskontrol

Udfør en belastningstest i henhold til maskinens sikre arbejdslast under testbetingelser.

10. RENGØRING

Udsæt ikke maskinen for højtryksrensning. Rengør med et passende rengøringsmiddel til rustfrit stål.
Betjeningsanordningerne og batterimåleren er fuldt IP67-vandtætte.

11. SERVICERAPPORT

SERIENUMMER: _____

LEVERINGSDATO: _____

| | | | |
|--|--|--|---|
| SERVICE 3 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | SERVICE 6 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | SERVICE 9 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | LOLER-EFTERSYN 12 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: |
| SERVICE 3 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | SERVICE 6 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | SERVICE 9 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | LOLER-EFTERSYN 12 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: |
| SERVICE 3 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | SERVICE 6 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | SERVICE 9 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | LOLER-EFTERSYN 12 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: |
| SERVICE 3 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | SERVICE 6 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | SERVICE 9 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: | LOLER-EFTERSYN 12 MDR. DATO..... UNDERSKRIFT BEMÆRKNINGER: |

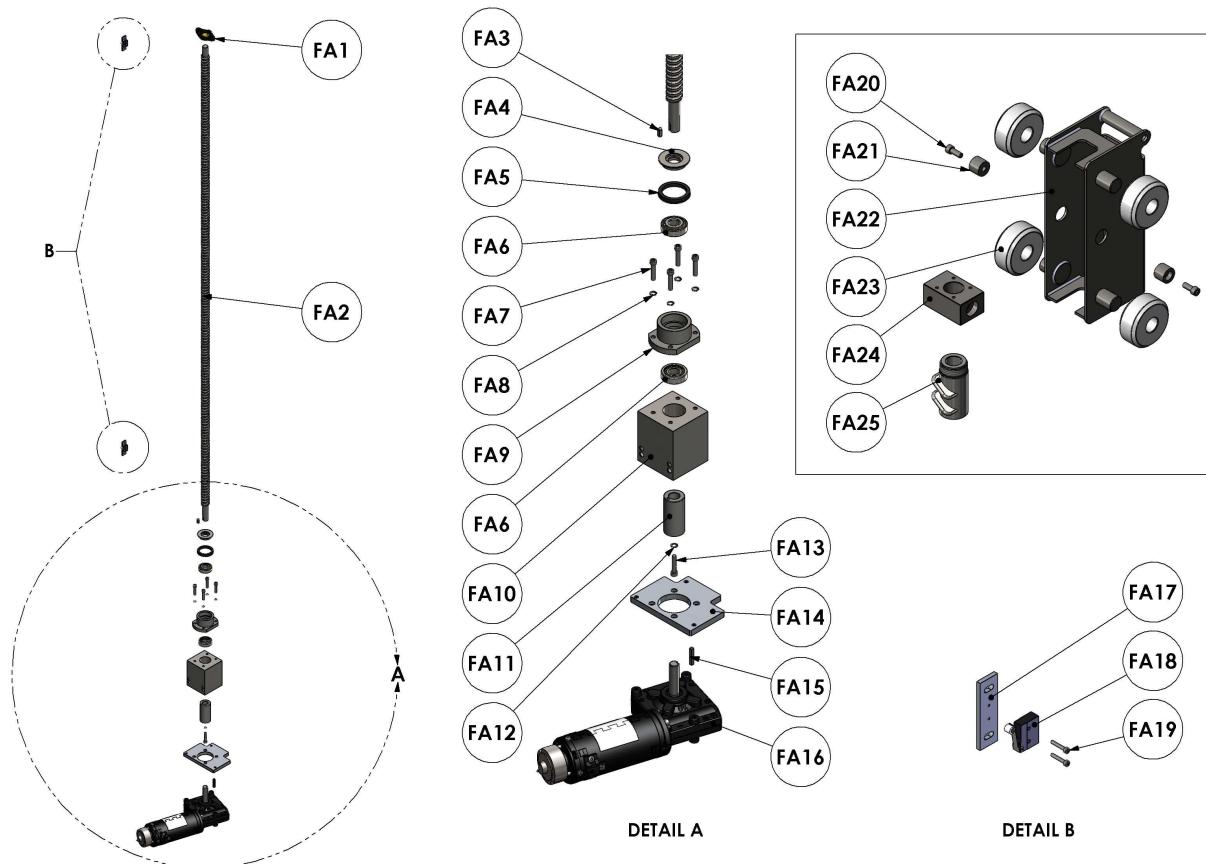
12. MÆRKER

Fjern ikke mærker:

Liften har et mærke med sikker arbejdslast, men kontroller ALTID, om redskabet har en særligt lavere sikker arbejdslast, da den i så fald har forrang for maskinens.



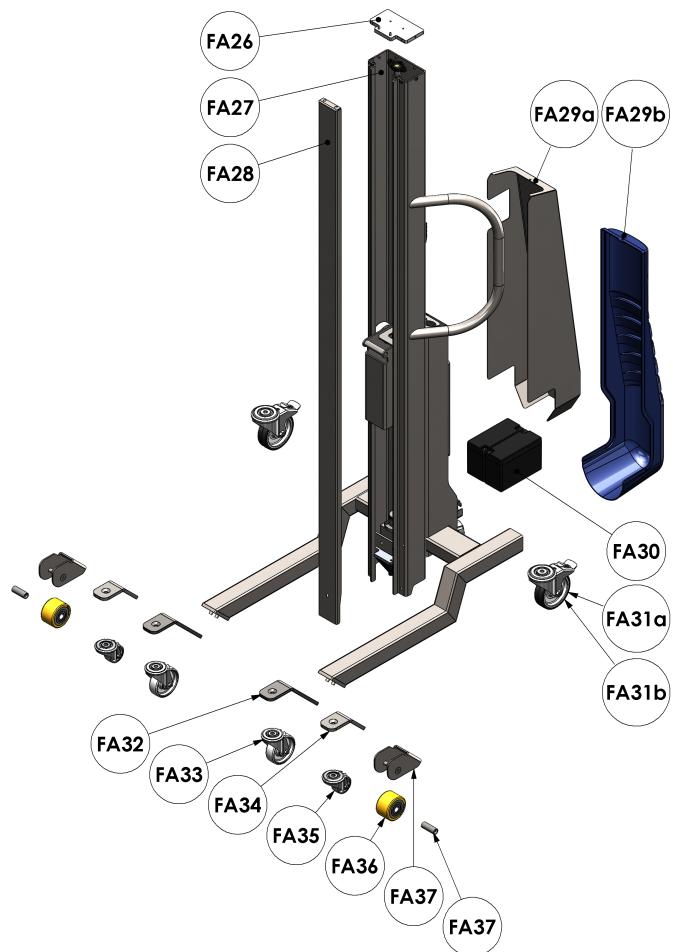
13. F300-DIAGRAM OG LISTE OVER RESERVEDELE



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. F300-DIAGRAM OG LISTE OVER RESERVEDELE



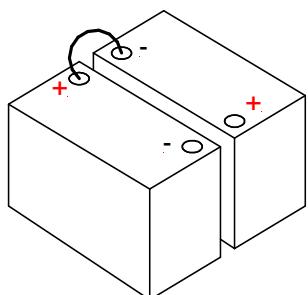
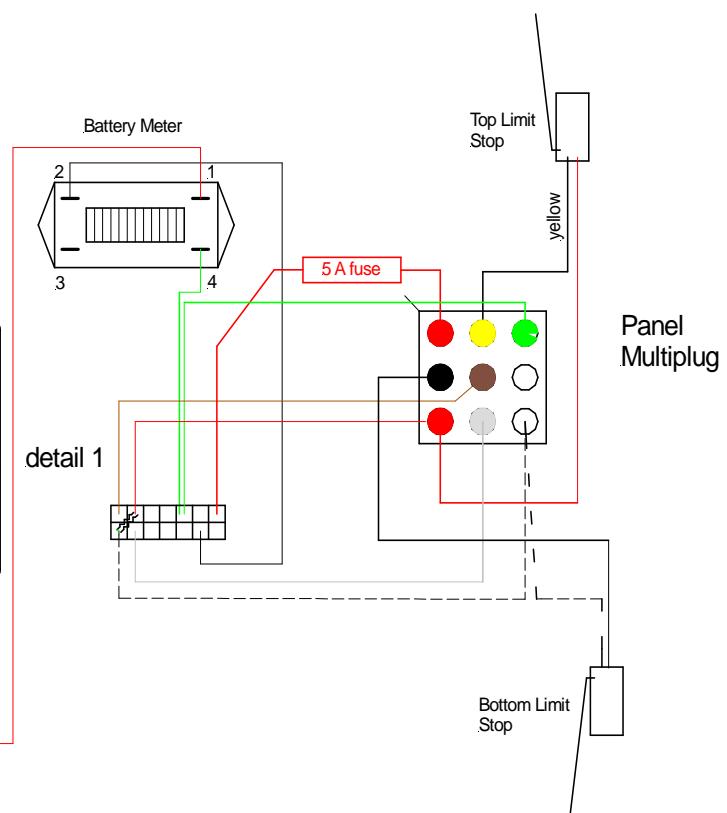
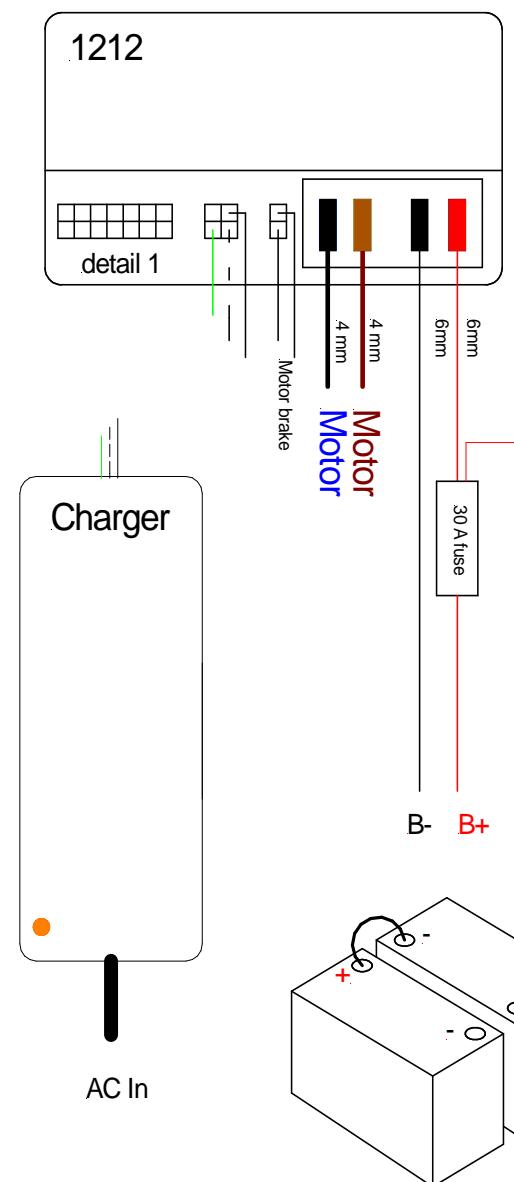
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

14. ELEKTRISKE TEGNINGER

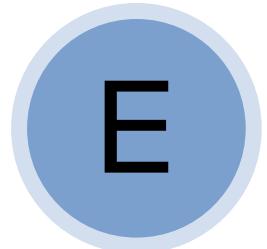
TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



MANUAL

MULTI LIFT 150/300



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Tel: + 44 (0)1328 862 700
Dirección electrónica: torros@torros.net www.torros.net

DECLARACIÓN CE DE CONFORMIDADTORROS LTD Declara que la **Carretilla elevadora****MULTILIFT 150-300**

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

Se ha fabricado en conformidad con la Directiva 2004/108/CE del Parlamento Europeo y del Consejo de 15 de diciembre de 2004 relativa a la aproximación de las legislaciones de los Estados miembros en materia de compatibilidad electromagnética (EMC), y la directiva 2006/42/CE del Parlamento Europeo y del Consejo de 17 de mayo de 2006, relativa a la aproximación de las legislaciones de los Estados miembros sobre máquinas.

En las partes aplicables se han tenido en cuenta las normas armonizadas siguientes en el diseño y fabricación:

- | | |
|-------------------|--|
| ISO 12100:2010 | Seguridad de las máquinas – Principios generales para el diseño – La evaluación del riesgo y la reducción del riesgo |
| ISO 3691-5:2009 | Carretillas industriales – Requisitos de seguridad y verificación – Parte 5: Carretillas conducidas a pie |
| ISO 13857:2008 | Seguridad de máquinas – Distancia de protección para impedir llegar a zona de riesgo con manos y brazos |
| EN 349+A1:2008 | Seguridad de máquinas – Espacios mínimos para evitar el aplastamiento de partes del cuerpo. |
| EN 1175-1+A1:2010 | Seguridad de máquinas – Equipamiento eléctrico de máquinas – Exigencias generales |

2012

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Tel: + 44 (0)1328 862 700
Dirección electrónica: torros@torros.net www.torros.net

1. ÍNDICE

ÁREA DE COMPETENCIA

Este manual cubre el elevacargas Multilift únicamente. Si el elevacargas Multilift tuviese montada una mordaza o una herramienta para girar rollos, al final de este manual se adjunta la información adicional sobre estas herramientas en una sección aparte.

| | |
|--|----|
| Declaración de conformidad de la UE | 2 |
| GARANTÍA | 3 |
| ANTES DE USAR | 4 |
| USO AUTORIZADO | |
| USO SEGURO DE LA MÁQUINA | |
| USO SEGURO DE LOS ACCESORIOS | |
| ENTREGA E INSTALACIÓN | |
| INSTRUCCIONES DE USO | 5 |
| CONTROLES | |
| BATERÍAS | |
| Indicador de la batería | |
| Carga de la batería | |
| Almacenaje | |
| Reciclaje de las baterías | |
| PROGRAMA DE MANTENIMIENTO | 6 |
| INSTRUCCIONES | |
| LIMPIEZA | |
| REGISTRO DE MANTENIMIENTO | 7 |
| REGISTRO | |
| ETIQUETAS | |
| PIEZAS DE RECAMBIO | 8 |
| DIAGRAMA ELÉCTRICO | 10 |

2. GARANTÍA

Exclusiones

- Se excluyen de la garantía las baterías y las ruedas.
- TORROS no es responsable por los defectos ocasionados por los materiales suministrados o los diseños estipulados por el cliente.
- Si se determinase que los defectos no son responsabilidad del proveedor, el proveedor tendrá derecho a una compensación por los gastos en que incurra por la notificación del cliente.
- Los accesorios o dispositivos de sujeción sueltos u otros fallos que se detecten durante el mantenimiento preventivo regular no están cubiertos por la garantía y se cobrarán.
- El desgaste por el uso normal y la sustitución rutinaria de piezas no están cubiertos por la garantía. De igual manera, los defectos causados por el mal uso o alteración o mantenimiento incorrecto, negligencia o accidentes no están cubiertos por la garantía.

Condiciones

- Si se presentase un fallo, éste debe notificadas e inmediatamente. Se debe notificar por escrito cuando una pieza defectuosa es susceptible a causar daños.
- La máquina no debe usarse hasta que se repare o sustituya la pieza defectuosa para que no se vean afectadas las otras piezas de la máquina.
- Las reparaciones se realizan en las "instalaciones del proveedor" y, por consiguiente, la recolección correspondiente es responsabilidad del cliente.

- Las máquinas que presenten fallos menores y en cuyo caso, el cliente desee que la reparación correspondiente se realice más rápidamente, ofrecemos la oportunidad de que el cliente mismo instale la pieza de recambio – sin que por ello la garantía pierda su validez.
- En este caso, las piezas defectuosas deben devolverse a TORROS para que se aplique el crédito correspondiente.
- Las piezas sustituidas están cubiertas por la misma garantía y condiciones que el resto de la máquina.

3. USO AUTORIZADO

Responsabilidad de los empleadores

Es responsabilidad de los empleadores garantizar que el usuario tenga los conocimientos necesarios para garantizar el uso seguro de esta máquina, que solo operarios con la formación necesaria y debidamente autorizados utilicen la máquina y que este manual esté a disposición de todos los operarios.

Es responsabilidad de los empleadores garantizar la revisión rutinaria de la unidad y mantenerla en una condición segura para su uso.

Es responsabilidad de los empleadores cumplir con las Normas de PUWER AND LOLER u otras reglamentaciones locales vigentes en el país de uso de la unidad.

No se permiten las modificaciones al elevacargas que afecten la seguridad operativa o funcional.

Responsabilidad de los operarios

Lea y siempre cumpla con lo establecido en este manual y utilice el producto de una manera segura. Si tiene alguna duda, contacte con su proveedor.

Estar cualificado supone la obligación de leer las instrucciones y seguirlas como corresponde.

4. USO SEGURO DE LA MÁQUINA

SIEMPRE use zapatos de seguridad

SIEMPRE tenga en cuenta el riesgo de quedar atrapado entre los objetos que rodean la carga.

SIEMPRE manténgase alejado de la carga y NUNCA coloque las partes de su cuerpo en los lugares donde podría golpear la carga

SIEMPRE mantenga la carga en el centro

SIEMPRE baje la carga hasta la posición más baja tan pronto como estén soportadas por la máquina

NUNCA exceda la capacidad del accesorio montado en la máquina

NUNCA use la máquina en rampas o pendientes

NUNCA use la máquina para levantar personas

NUNCA use la máquina si estuviese dañada

NUNCA use la máquina para cargas inestables u oscilantes

NUNCA use la máquina en entornos explosivos

NUNCA use la máquina sin las tapas puestas

NUNCA se coloque bajo la carga ni baje la plataforma si el espacio bajo la plataforma o bajo la carga está obstruido por personas u otros objetos.

5. USO SEGURO DE LOS ACCESORIOS



ASEGÚRESE SIEMPRE DE QUE EL PASADOR DE SEGURIDAD DEL ACCESORIO ESTÉ CORRECTAMENTE PUESTO.

LA CARGA SEGURA DE TRABAJO (SWL, POR SUS SIGLAS EN INGLÉS) ESTÁ DETERMINADA POR EL LÍMITE INFERIOR INDICADO EN LA ETIQUETA DEL ACCESORIO Y LA ETIQUETA ADHERIDA A LA MÁQUINA. COMPRUEBE SIEMPRE SI LA HERRAMIENTA TIENE ADHERIDA UNA ETIQUETA DE CARGA SEGURA DE TRABAJO CON UN LÍMITE INFERIOR.

Las máquinas equipadas con la mordaza o la herramienta para girar rollos (EX250) tienen un manual adicional que está después de este manual.

6. ENTREGA E INSTALACIÓN

La máquina se entrega con una batería parcialmente cargada. Como con todas las baterías nuevas, es necesario cargarla varias veces para que alcance su capacidad plena

7. INSTRUCCIONES DE USO Encender/Apagar y Izar/Bajar

Controles:

Hay varios tipos de mandos. Todos tienen un botón rojo (Paro de emergencia) para Encender-Apagar y para botón de Izar y Bajar. El mando básico (Fig 1), muestra estas funciones. En esta sección solo se tratan las funciones comunes para encender/apagar e Izar/Bajar la máquina.

Los productos que tienen una herramienta motorizada disponen de uno de los mandos que se ilustran en las figuras 2 y 3. Estos mandos tienen más botones que controlan las funciones adicionales de la herramienta. Estas funciones se explican en una sección aparte del manual si fuese relevante.

Fig 1.



Fig 2.



Fig 3.



ENCENDER - APAGAR

Para ENCENDER, gire hacia la derecha el botón de Paro de emergencia rojo. El botón se dispara y se enciende el medidor de la batería. Para apagar, presione el botón de Paro de emergencia hasta que quede asegurado. Tenga en cuenta que las luces del medidor de la batería se apagan.

AHORRO DE ENERGÍA

Para ahorrar energía, cuando se deja la máquina encendida y no se usa durante un tiempo, la máquina pasa automáticamente al modo latente. Para reiniciar, presione el botón de Paro de emergencia rojo (a la posición de Apagar) y, posteriormente, gire el botón hacia la derecha (a la posición de Encender).

IZAR - BAJAR

El botón blanco iza la carga y el negro la baja.

NOTA: Para maximizar la vida útil de la batería, siempre apague la máquina cuando no la utilice.

8. BATERÍAS

Estando la máquina encendida, si el medidor de la batería se vuelve de color rojo o naranja, es necesario apagar la máquina y recargar la batería. Conecte el cable de carga (se suministra con la máquina) en el enchufe lateral de la unidad.

Posteriormente, conecte el otro extremo del cable de carga a la fuente de alimentación CA (solo de 100 – 240v).

Cuando la unidad está completamente cargada, el medidor de la batería muestra una luz testigo de color verde en el extremo derecho del medidor.

El cargador incorporado es completamente automático y se apaga cuando se completa del proceso de carga.

También desactiva automáticamente la máquina cuando está en carga y, por consiguiente, la máquina no puede usarse.

NOTA

Si la tensión de la batería llegase a bajar demasiado, las baterías no pueden recargarse y, en este caso, es necesario sustituir las baterías por unas nuevas. Esta condición puede dar la impresión errónea de que el cargador está fallando.

Si el medidor de la batería no muestra ninguna luz testigo cuando se enciende la máquina, las baterías están excesivamente descargadas y, en este caso, hay que sustituir las baterías. Cuando sucede esto, no trate de recargar las baterías dañadas porque puede dañar el cargador.

El cargador tiene un solo LED:

| | |
|------------------------------|----------------|
| Rojo encendido o destellando | Carga |
| Verde destellando | Carga completa |

Si cree que el cargador no está funcionando, pida a un técnico que mida la tensión de salida del cargador que debe ser de alrededor de 24v.

Las baterías están clasificadas como un deshecho dañino para el entorno y, por esta razón, siempre deben enviarse para reciclaje después de su uso y así no ocasionar daños al entorno.

9. PROGRAMA DE MANTENIMIENTO

Es importante realizar el mantenimiento rutinario conforme a las siguientes directrices.

Las revisiones y reparaciones deben documentarse en un diario. Se anexa en la Página 7.

Este diario debe incluir: la fecha de revisión o reparación, el estado de comprobación, las reparaciones efectuadas y la información de quien realizó la revisión o las reparaciones.

Las revisiones, los trabajos de mantenimiento y reparación deben ser efectuados por una persona competente.

Todos los días

9. Comprobar que las ruedas estén aseguradas, estables y giren libremente y que los frenos funcionen correctamente.
10. Comprobar que la batería esté cargada.
11. Comprobar que el pasador que asegura la herramienta esté correctamente puesto.
12. Comprobar si hay ruido o vibración excesiva u otros signos que puedan indicar fallos.

Cada 3 meses

1. Comprobar el soporte del bastidor en relación con todos los tipos de fisuras, distorsiones, corrosión, etc.
2. Comprobar si todas las etiquetas están en su lugar.
3. Retirar la tapa delantera del mástil y engrasar ligeramente el tornillo de bola.

Cada 12 meses

Torros apoya la reglamentación europea LOLER 1998, en relación con la Directiva de revisión anual LOLER 1998 y de conformidad con la Directriz ejecutiva de higiene y seguridad HS (9) 6.

Etiquetas

Comprobar que todas las etiquetas sean legibles (Sección 12.)

Bastidor

Revisar las soldaduras

Comprobar que las 4 ruedas hagan contacto con el suelo

Comprobar que ninguna pieza de la máquina esté doblada o dañada

Comprobar que las tapas estén puestas y aseguradas

Destornillador de bola

Comprobar que no se escuchen ruidos anómalos

Comprobar si la máquina funciona suavemente – que no haya vibración excesiva

Engrasar con una capa delgada de EP2 u otra grasa poco densa

Comprobar si el cojinete de la parte superior no está suelto

Engrasar los cojinetes de la base con grasa EP2 u otra grasa poco densa

Comprobar si el carro está alineado con el centro y no hace contacto con ninguna parte del mástil

Motor

Comprobar si el freno electromecánico produce un chasquido cuando se activa y desactiva al arrancar y detener la máquina.

Ruedas

Comprobar si las ruedas giran libremente.

Comprobar si los frenos funcionan (solo en las ruedas traseras).

Sistema eléctrico

Comprobar si el mando está en buen estado.

Comprobar el botón de Paro de emergencia.

Prueba de carga

Ejecutar una prueba operativa de carga conforme a la carga segura de trabajo (SWL) de la máquina en condiciones de prueba.

10. LIMPIEZA

No lave la unidad con agua a presión. Limpie con un producto idóneo para acero inoxidable.

Los controles y el medidor de la batería son completamente impermeables conforme a la norma IP67.

11. REGISTRO DE MANTENIMIENTO

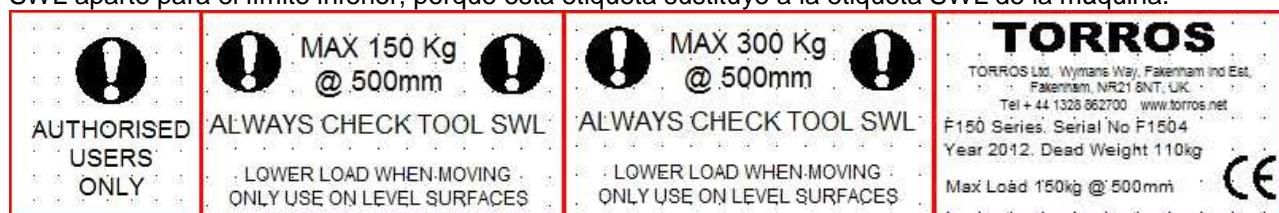
NÚMERO DE SERIE: _____ FECHA DE ENTREGA: _____

| | | | |
|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|----------------------------------|
| MANTENIMIENTO 3M FECHA..... | MANTENIMIENTO 6M FECHA..... | MANTENIMIENTO 9M FECHA..... | REVISIÓN LOLER 12M FECHA..... |
| FIRMA | FIRMA | FIRMA | FIRMA |
| NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: |
| MANTENIMIENTO 3M FECHA..... | MANTENIMIENTO 6M FECHA..... | MANTENIMIENTO 9M FECHA..... | REVISIÓN LOLER 12M FECHA..... |
| FIRMA | FIRMA | FIRMA | FIRMA |
| NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: |
| MANTENIMIENTO 3M FECHA..... | MANTENIMIENTO 6M FECHA..... | MANTENIMIENTO 9M FECHA..... | REVISIÓN LOLER 12M FECHA..... |
| FIRMA | FIRMA | FIRMA | FIRMA |
| NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: |

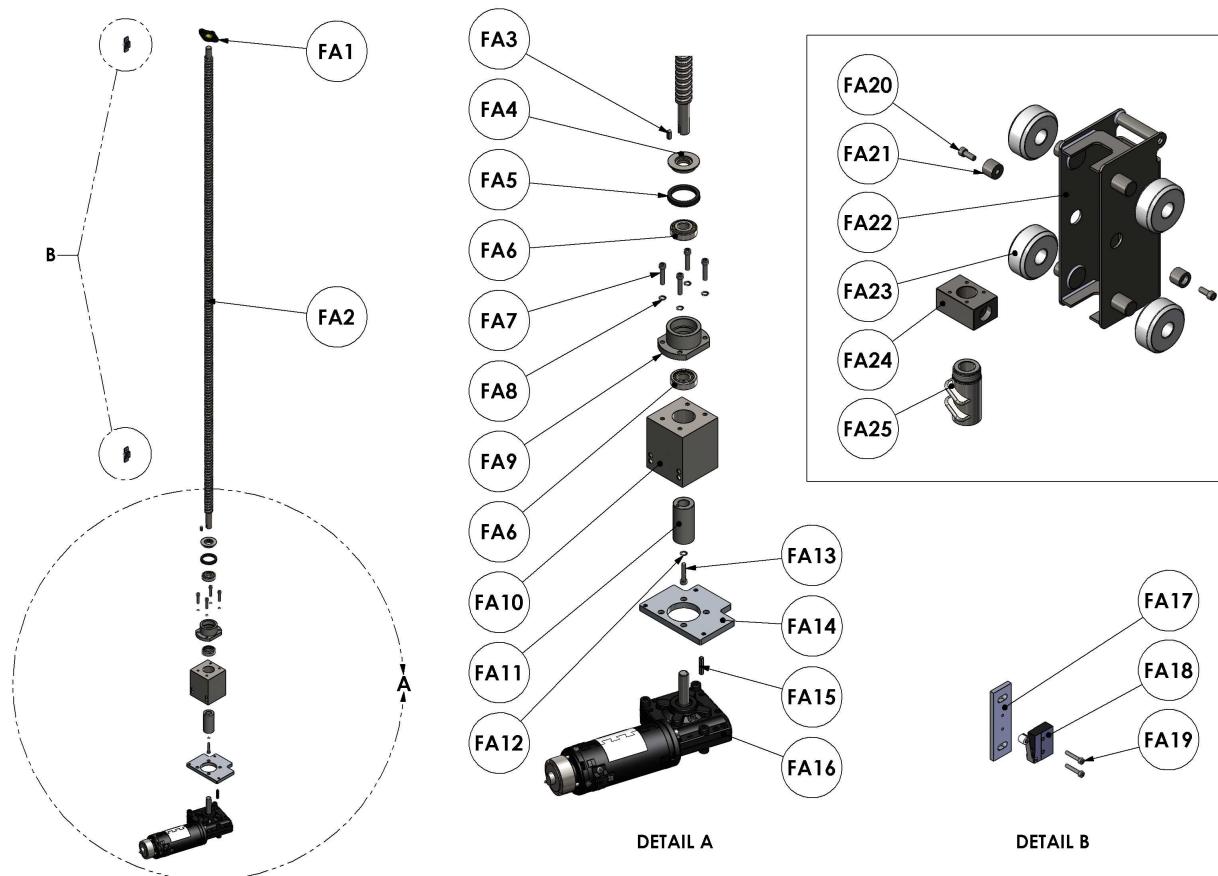
12. ETIQUETAS

No desprendas las etiquetas:

El elevacargas tiene una etiqueta de SWL pero SIEMPRE compruebe si la herramienta tiene una etiqueta SWL aparte para el límite inferior, porque esta etiqueta sustituye a la etiqueta SWL de la máquina.



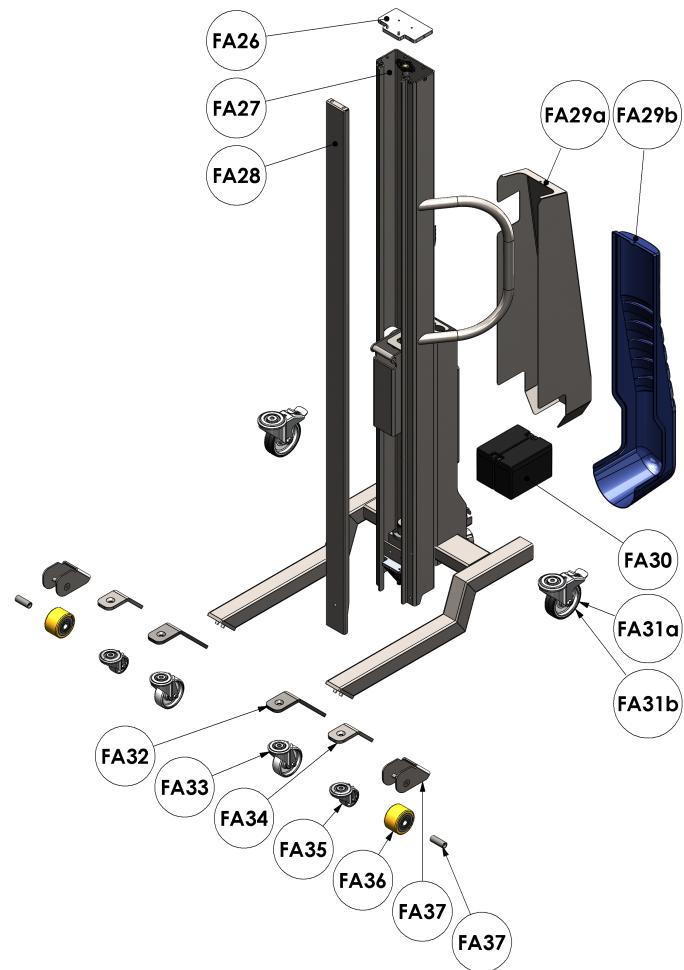
13. DIAGRAMA Y LISTA DE PIEZAS DE RECAMBIO DE LA F300



| Nº. | Cantidad |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| Nº. | Cantidad |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. DIAGRAMA Y LISTA DE PIEZAS DE RECAMBIO DE LA F300



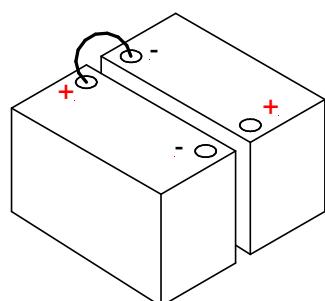
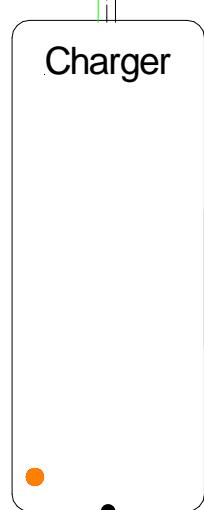
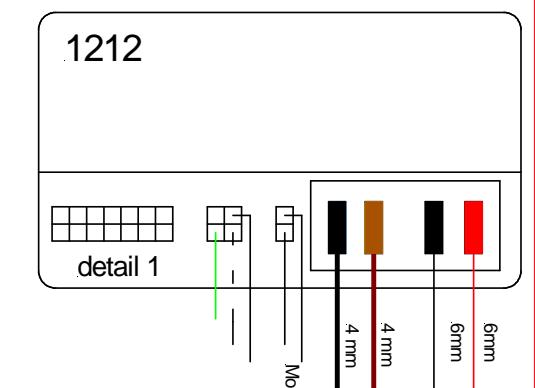
| Nº. | Cantidad |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| Nº. | Cantidad |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

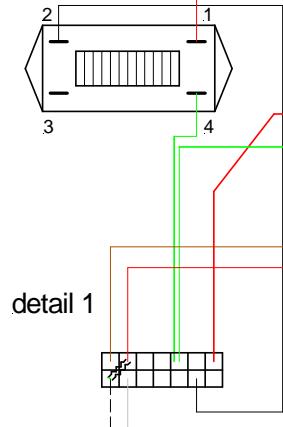
14. DIAGRAMA ELÉCTRICO

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

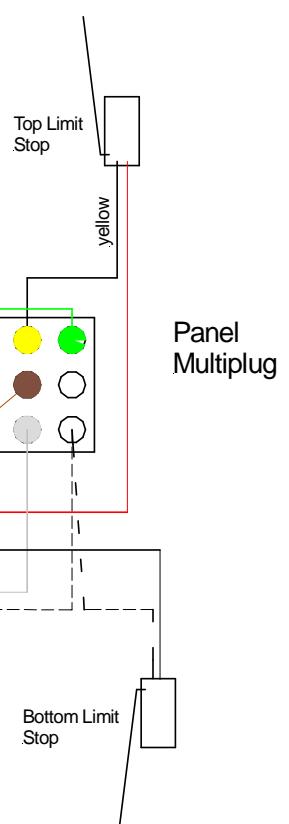
dotted line = white



Battery Meter

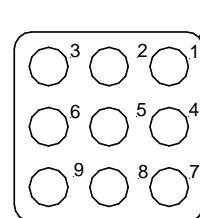


detail 1



Panel
Multiplug

Handset - Control side



- 1 Blue
- 2 Yell
- 3 Green
- 4 Black
- 5 Brown
- 6
- 7 Red
- 8 Grey
- 9 White

Jumper between 8 - 9
only applies to units with
speed control

MANUAL

MULTI LIFT 150/300

F



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Té l: + 44 (0)1328 862 700
Email : torros@torros.net www.torros.net

DÉCLARATION DE CONFORMITÉ



TORROS LTD le fabricant du chariot empileur Multilift et des accessoires, certifie par la présente que :

MULTILIFT 150-300

| | |
|---------------|---------------|
| No. de série | |
| No. de modèle | FA1001 / 1002 |
| Client | |

No. de commande

est fabriqué conformément aux directives suivantes et à leurs amendements :

Directive du conseil 2006/42/CE relative aux Machines

Directive du conseil 2004/108/CE relative à la Compatibilité électromagnétique

Les parties pertinentes des normes harmonisées ont été utilisées pour la conception :

| | | |
|-------------|------|---|
| ISO 12100 | 2010 | Sécurité des machines (principes généraux) |
| ISO 3691-5 | 2009 | Chariots de manutention (exigences de sécurité pour les chariots à conducteur accompagnant) |
| ISO 13857 | 2008 | Sécurité des machines (distances de sécurité pour les membres supérieurs et inférieurs) |
| EN 349 + A1 | 2008 | Sécurité des machines (écartements minimaux pour prévenir les risques d'écrasement) |
| EN 1175-1 | 2008 | Sécurité des chariots de manutention (prescriptions électriques) |

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Représenté par :

Fabricant

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, R-U
Tél : + 44 (0)1328 862700 Fax : +44 (0)1328 853844
Email : torros@torros.net www.torros.net

1. TABLE DES MATIÈRES

ÉTENDUE

Ce manuel couvre uniquement le Multilift. Si l'outil sur votre Multilift est un outil de serrage ou un de tour à cylindres, des informations supplémentaires sur ces outils figurent dans une section séparée qui suit la fin de ce manuel.

| | |
|---|----|
| Déclaration de conformité UE | 2 |
| GARANTIE | 3 |
| AVANT L'UTILISATION | 4 |
| UTILISATION AUTORISÉE | |
| UTILISATION EN TOUTE SÉCURITÉ DE LA MACHINE | |
| UTILISATION EN TOUTE SÉCURITÉ DES ACCESSOIRES | |
| LIVRAISON ET MISE AU POINT | |
| INSTRUCTIONS D'UTILISATION | 5 |
| COMMANDES | |
| BATTERIES | |
| Indicateur de batterie | |
| Chargement de batterie | |
| Stockage | |
| Recyclage des batteries | |
| PROGRAMME D'ENTRETIEN | 6 |
| INSTRUCTIONS | |
| NETTOYAGE | |
| RAPPORT DE RÉVISION | 7 |
| REGISTRE | |
| ÉTIQUETTES | |
| PIÈCES DE RECHANGE | 8 |
| SCHÉMA ÉLECTRIQUE | 10 |

2. GARANTIE

Exclusions

- Les batteries et les roués sont exclues.
- TORROS décline toute responsabilité quant aux défauts découlant des matériaux fournis ou des conceptions stipulées par le client.
- En cas de constat d'absence de défaut pour lequel le fournisseur est responsable, il aura droit à une compensation pour les frais encourus en raison de la notification des clients.
- Des fixations incorrectes ou d'autres défauts qui pourraient être observés au cours de l'entretien de prévention régulier ne sont pas couverts et seront facturés.
- L'usure normale et le remplacement routinier de pièces ne sont pas couverts. De même, tout défaut causé par une utilisation incorrecte, une modification, un entretien incorrect, une négligence ou un accident n'est pas couvert.

Conditions

- En cas de défaut, celui-ci doit être immédiatement signalé. Si la pièce défectueuse risque de causer un endommagement, ceci doit faire l'objet d'un rapport écrit.
- La machine doit pas être utilisée tant que la pièce défectueuse n'a pas été réparée ou remplacée, afin d'éviter le risque d'affecter d'autres pièces de la machine.
- Les réparations seront effectuées « sur la base du retour » et par conséquent la responsabilité pour le renvoi des pièces vous incombe.
- Les clients qui sont confrontés à des défauts mineurs et qui souhaitent voir leur machine réparée plus rapidement, auront la possibilité de monter les pièces de rechange eux-mêmes – sans invalider leur garantie.
- Dans ce cas, les ou les pièces défectueuses doivent être retournées à TORROS avant que le crédit ne soit octroyé.
- Les pièces remplacées seront couvertes par la même garantie et aux mêmes conditions que pour le reste de la machine.

3. UTILISATION AUTORISÉE

Responsabilité des employeurs

C'est aux employeurs qu'incombe la responsabilité de s'assurer que vous possédez les connaissances nécessaires pour assurer une utilisation en toute sécurité de cette machine, que seuls des opérateurs formés et autorisés l'utilisent et que ce manuel est mis à la disposition de tous les opérateurs.

C'est aux employeurs qu'incombe la responsabilité de s'assurer que l'unité est régulièrement inspectée et de maintenir les conditions de sécurité de la machine pour son utilisation.

C'est aux employeurs qu'incombe la responsabilité de se conformer aux réglementations PUWER AND LOLER ou autres réglementations locales en vigueur dans le pays d'utilisation.

Les modifications du chariot de levage qui affectent sa sécurité opérationnelle ou fonctionnelle ne sont pas autorisées.

Responsabilité des opérateurs

Lisez et conformez-vous toujours à ce manuel et utilisez le produit d'une manière responsable et en toute sécurité. Si vous avez des questions, contactez votre fournisseur.

Être qualifié implique une obligation de lire les instructions et de les respecter !

4. UTILISATION EN TOUTE SÉCURITÉ DE LA MACHINE

Utilisez TOUJOURS des chaussures de sécurité.

Soyez TOUJOURS conscient des risques d'écrasement entre les objets entourant la charge.

Restez TOUJOURS à l'écart de la charge et ne placez JAMAIS une partie de votre corps là où existe un risque d'impact avec la charge.

Conservez TOUJOURS la charge bien au centre.

Abaissez TOUJOURS les charges dans la position la plus basse dès qu'elles sont supportées par la machine.

Ne dépassiez JAMAIS la capacité de l'accessoire monté sur la machine.

Ne l'utilisez JAMAIS sur des rampes ou des pentes.

Ne l'utilisez JAMAIS pour soulever des personnes.

Ne l'utilisez JAMAIS si elle est endommagée.

Ne l'utilisez JAMAIS pour des charges instables ou en balancement.

Ne l'utilisez JAMAIS dans des atmosphères explosives.

Ne l'utilisez JAMAIS avec les couvercles retirés.

Ne passez JAMAIS sous la charge ni abaissez la plateforme si l'espace en-dessous de la machine ou en-dessous de la charge est obstrué par des personnes ou d'autres obstacles.

5. UTILISATION EN TOUTE SÉCURITÉ DES ACCESSOIRES



VEILLEZ TOUJOURS À CE QUE LA GOUPIILLE DE SÉCURITÉ DE VOS ACCESSOIRES SOIT CORRECTEMENT ENGAGÉE.
LA CHARGE MAXIMALE D'UTILISATION (SWL) EST DÉTERMINÉE PAR LA SWL INFÉRIEURE DE L'ÉTIQUETTE SUR L'ACCESSOIRE ET L'ÉTIQUETTE SUR LA MACHINE. VÉRIFIEZ TOUJOURS QUE L'OUTIL POSSÈDE UNE ÉTIQUETTE DE SWL INFÉRIEURE.

Les machines équipées d'un outil de serrage ou d'un outil de tour à cylindres (EX250) sont accompagnées d'un manuel supplémentaire, après ce manuel.

6. LIVRAISON ET MISE AU POINT

La machine est livrée avec une batterie partiellement chargée. Comme pour toutes les batteries neuves, il faudra la charger plusieurs fois pour obtenir sa pleine capacité.

7. INSTRUCTIONS D'UTILISATION. On /Off (marche/arrêt) et Up/Down (haut/bas)

Commandes :

Il existe plusieurs types de commandes. Toutes sont équipées d'un bouton Rouge (arrêt d'urgence) pour la marche et l'arrêt et d'un bouton Haut/Bas. La commande de base (Fig. 1) illustre ces fonctions. Cette section traite des fonctions communes de marche et d'arrêt et de levage et d'abaissement.

Les produits équipés d'un outil motorisé sont équipés des commandes illustrées en Fig 2 & 3. Celles-ci sont munies de boutons supplémentaires qui commandent les fonctions supplémentaires sur l'outil et elles sont expliquées dans une section séparée du manuel, le cas échéant.

Fig 1.



Fig 2.



Fig 3.



ON – OFF (Marche – Arrêt)

Pour mettre en route, tournez le bouton d'arrêt d'urgence Rouge dans le sens horaire. Il va se relever et le compteur de la batterie va s'allumer. Pour arrêter, poussez le bouton d'arrêt d'urgence Rouge jusqu'à ce qu'il s'enclenche. À noter que les voyants sur le compteur de batterie s'éteignent.

ÉCONOMIE D'ÉNERGIE

Afin d'économiser de l'énergie, si la machine n'est pas utilisée pendant un certain temps, elle passe automatiquement en mode de veille. Pour la remettre en route, il suffit de pousser le bouton d'arrêt d'urgence Rouge (en position Off) et de le tourner dans le sens horaire (en position On).

UP – DOWN (Haut – Bas)

Le bouton blanc permet de lever et le bouton noir d'abaisser.

REMARQUE : Mettez toujours hors tension lorsque la machine n'est pas utilisée pour maximiser la durée de vie de la batterie.

8. BATTERIES

Lorsque la machine est mise en marche, si le compteur de batterie est Rouge ou Orange, il faut l'éteindre et recharger la batterie. Branchez le conducteur de charge (fourni avec la machine) à la prise sur le côté de l'unité. Branchez ensuite l'autre extrémité du conducteur de charge à votre alimentation c.a. (100 – 240 V uniquement).

Lorsque l'unité est en pleine charge, le compteur de la batterie va indiquer un voyant vert à l'extrémité droite du compteur.

Le chargeur intégré est entièrement automatique et va s'éteindre une fois le chargement accompli. Il inactive également automatiquement la machine lorsque le chargement est en cours afin qu'elle ne soit pas utilisée.

REMARQUE

Si la tension de la batterie descend trop bas, les batteries ne pourront pas se recharger et des batteries neuves doivent être installées. Ceci peut donner la fausse impression que le chargeur est défectueux.

Si le compteur de la batterie n'indique aucun voyant à la mise en marche, ceci signifie que les batteries se sont trop déchargées et elles doivent être changées. Dans ce cas, n'essayez pas de recharger les batteries endommagées car ceci risque d'endommager le chargeur..

Le chargeur lui-même est équipé d'une LED simple :

| | |
|----------------------------|---------------------|
| Voyant rouge ou clignotant | Chargement en cours |
| Voyant vert clignotant | Chargement accompli |

Si vous pensez que le chargeur ne fonctionne pas, demandez à un technicien de mesurer la tension de sortie du chargeur ; celle-ci devrait être d'environ 24 V.

Les batteries sont considérées comme déchets dangereux pour l'environnement et, pour cette raison, elles doivent toujours être retournées pour recyclage après usage, afin de protéger l'environnement.

9. PROGRAMME D'ENTRETIEN

Il est important de procéder à un entretien régulier conformément aux instructions suivantes.

Les vérifications et les réparations doivent être consignées dans un registre. Vous en trouverez un à la page 7.

Celui-ci doit inclure : date de l'inspection ou de la réparation, statut de vérification, réparations effectuées et informations concernant la personne qui a effectué l'inspection ou les réparations.

Les inspections, les révisions et les réparations ne doivent être confiées qu'à une personne compétente.

Chaque jour

13. Vérifiez que les roues sont assujetties, stables, qu'elles tournent librement et que les freins fonctionnent correctement.
14. Vérifiez que la batterie est chargée.
15. Vérifiez que la goupille de sécurité de l'outil est correctement engagée.
16. Vérifiez l'absence de vibration excessive, de bruit excessif ou d'autres signes de défectuosité.

Tous les 3 mois

1. Vérifiez la base du châssis pour l'absence de tout type de fissure, déformation, corrosion, etc.
2. Vérifiez que toutes les étiquettes sont en place.
3. Retirez le couvercle frontal du mât et graissez légèrement la vis sphérique.

Tous les 12 mois

Torros observe les réglementations européennes LOLER 1998, en référence à la Directive d'inspection annuelle LOLER 1998 et conformément au Guide exécutif sur la santé et la sécurité HS (9) 6.

Étiquettes

S'assurer que les étiquettes sont lisibles (Section 12).

Châssis

Inspectez les soudures.

Vérifiez que les quatre roues sont en contact avec le sol.

Vérifiez qu'aucune pièce n'est déformée ou endommagée.

Vérifiez que les couvercles sont adaptés et bien assujettis.

Entraînement à vis à billes

Vérifiez l'absence de bruit anormal.

Vérifiez le fonctionnement correct – sans vibration excessive.

Graissez légèrement à l'aide d'EP2 ou d'une autre graisse légère.

Vérifiez l'absence de jeu au niveau du palier supérieur.

Garnissez les paliers de base à l'aide d'EP2 ou d'une autre graisse légère.

Vérifiez que le chariot est bien aligné au centre et qu'il ne frotte pas contre une partie du mât.

Moteur

Vérifiez à l'oreille que le frein électromécanique s'enclenche et se déclenche à la mise en marche et à l'arrêt.

Roues

Vérifiez que les roues tournent librement.

Vérifiez que les freins (roues arrière uniquement) fonctionnent.

Composants électriques

Vérifiez que la commande est en bon état de fonctionnement.

Vérifiez le bouton d'arrêt d'urgence.

Essai en charge

Procédez à un essai en charge opérationnel conformément à la charge maximale d'utilisation de la machine dans des conditions d'essai.

10. NETTOYAGE

Ne lavez pas l'unité à la pression. Nettoyez à l'aide d'un agent de nettoyage de l'acier inoxydable adéquat. Les commandes et le compteur de la batterie sont entièrement étanches à l'eau IP67.

11. RAPPORT DE RÉVISION

NUMÉRO DE SÉRIE : _____

DATE DE LIVRAISON : _____

| | | | |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-----------------------------------|
| RÉVISION 3M DATE..... | RÉVISION 6M DATE..... | RÉVISION 9M DATE..... | INSPECTION LOLER 12M DATE..... |
| SIGNATURE..... | SIGNATURE..... | SIGNATURE..... | SIGNATURE..... |
| REMARQUES : | REMARQUES : | REMARQUES : | REMARQUES : |
| RÉVISION 3M DATE..... | RÉVISION 6M DATE..... | RÉVISION 9M DATE..... | INSPECTION LOLER 12M DATE..... |
| SIGNATURE..... | SIGNATURE | SIGNATURE..... | SIGNATURE |
| REMARQUES : | REMARQUES : | REMARQUES : | REMARQUES : |
| RÉVISION 3M DATE..... | RÉVISION 6M DATE..... | RÉVISION 9M DATE..... | INSPECTION LOLER 12M DATE..... |
| SIGNATURE | SIGNATURE | SIGNATURE | SIGNATURE |
| REMARQUES : | REMARQUES : | REMARQUES : | REMARQUES : |
| RÉVISION 3M DATE..... | RÉVISION 6M DATE..... | RÉVISION 9M DATE..... | INSPECTION LOLER 12M DATE..... |
| SIGNATURE | SIGNATURE | SIGNATURE | SIGNATURE |
| REMARQUES : | REMARQUES : | REMARQUES : | REMARQUES : |

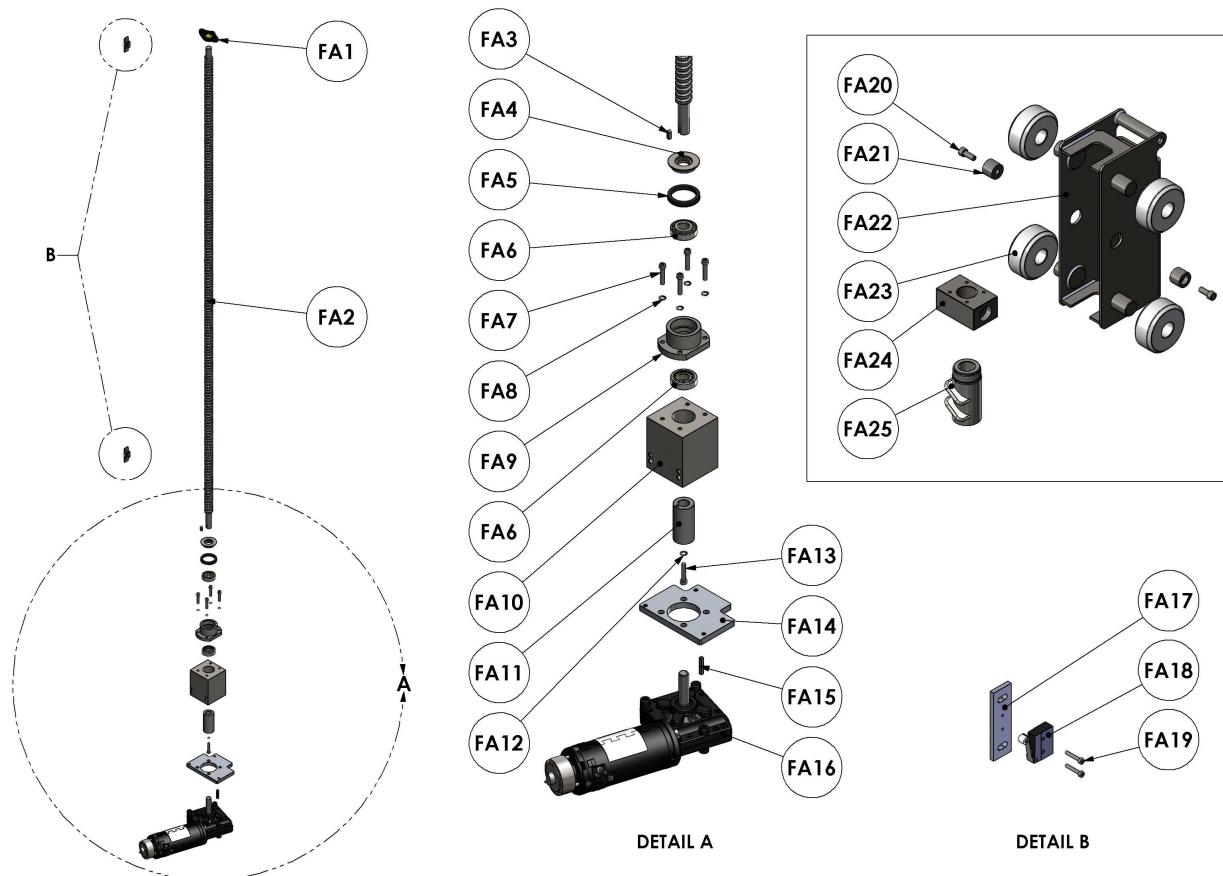
12. ÉTIQUETTES

Ne retirez pas les étiquettes :

L'élévateur est muni d'une étiquette SWL (charge maximale d'utilisation) mais vérifiez TOUJOURS si l'outil possède une SWL inférieure, car ceci prend la priorité sur la SWL de la machine



13. SCHÉMA F300 & LISTE DE PIÈCES DE RECHANGE



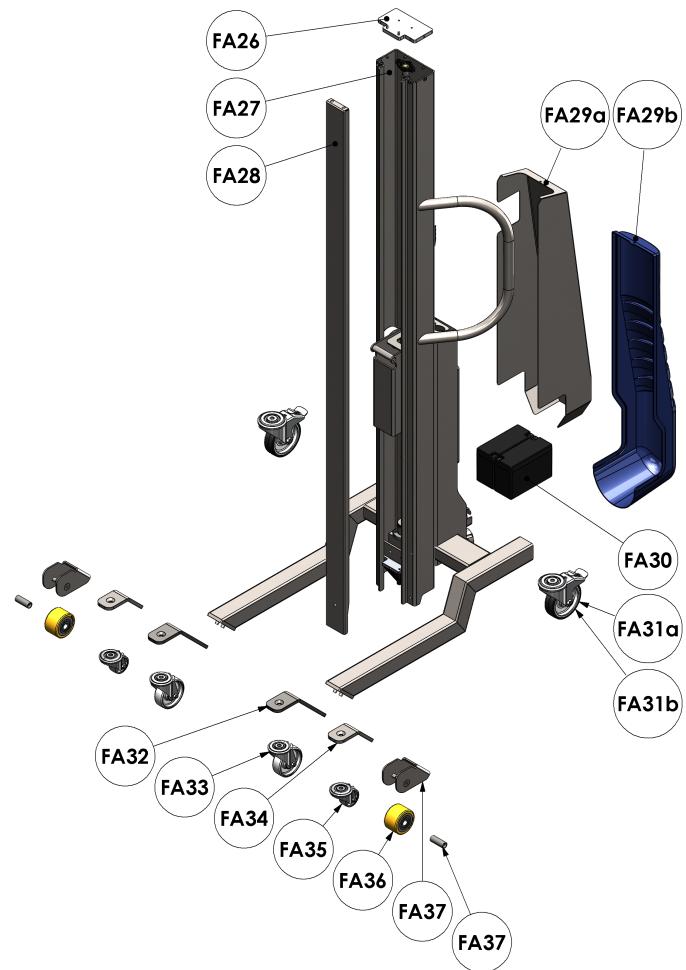
DETAIL A

DETAIL B

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. SCHÉMA F300 & LISTE DE PIÈCES DE RECHANGE



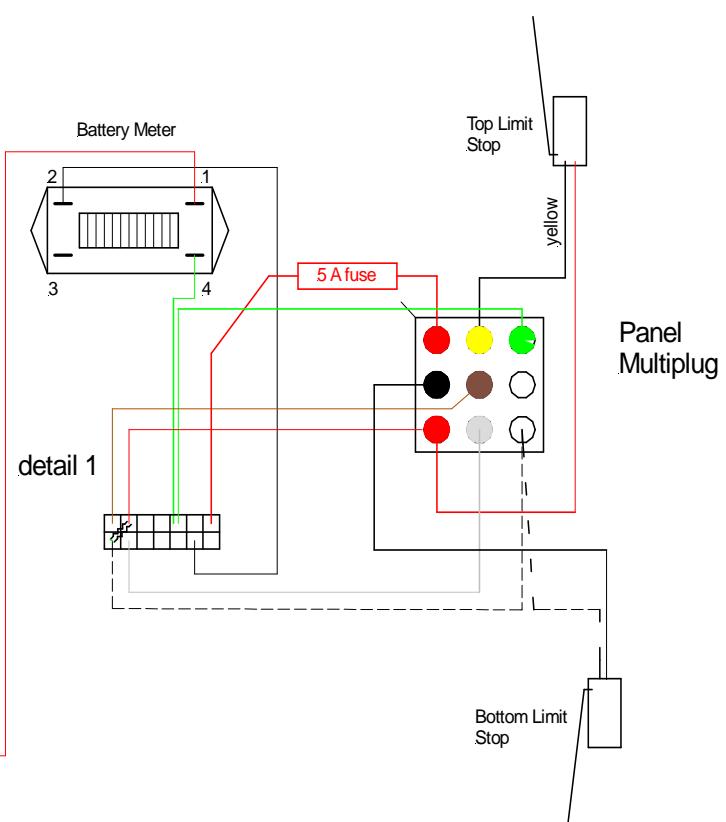
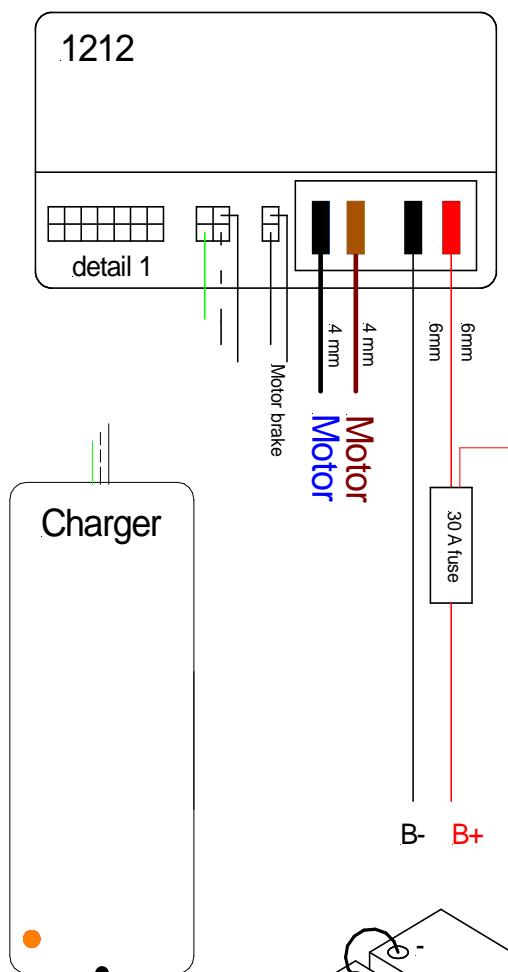
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

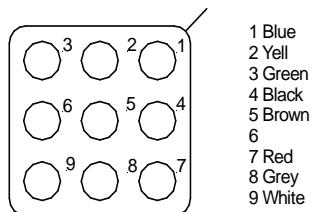
14. SCHÉMA ÉLECTRIQUE

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

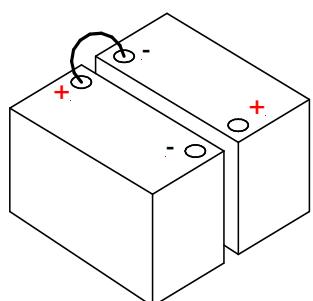
dotted line = white



Handset - Control side



Jumper between 8 - 9
only applies to units with
speed control



MANUAL

MULTI LIFT 150/300

GB



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Tel: + 44 (0)1328 862 700
Email: torros@torros.net www.torros.net

DECLARATION OF CONFORMITY



TORROS LTD Hereby certifies that **Lifting trolleys**

MULTILIFT 150-300

| | |
|-------------------|---------------|
| Serial No. F1542 | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer Actiwork | |

Order No

has been manufactured in accordance with Directive 2004/108/EC on electromagnetic compatibility and Directive 2006/42/EC on the approximation of the laws of the Member States relating to machinery.

The relevant parts of the following harmonised standards have been observed in design and manufacture:

- | | |
|-------------------|---|
| ISO 12100:2010 | Safety of machinery - General principles for design – Risk assessment and risk reduction |
| ISO 3691-5:2009 | Industrial trucks – Safety requirements and verification – Part 5: Pedestrian-propelled trucks |
| ISO 13857:2008 | Safety of machinery – Safety distances to prevent hazard zones being reached by upper and lower limbs |
| EN 349+A1:2008 | Safety of machinery – Minimum gaps to avoid crushing of parts of the human body |
| EN 1175-1+A1:2010 | Safety of industrial trucks – Electrical requirements – Part 1: General requirements for battery powered trucks |

2012

Not Pg 2

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, UK
Tel: + 44 (0)1328 862700 Fax: +44 (0)1328 853844
Email: torros@torros.net www.torros.net

1. CONTENTS

SCOPE

This manual covers the only Multilift. If the Tool on your Multilift is either a Clamp or a Roll Turning tool then there is extra information on these tools in a separate section that follows at the end of this Manual.

| | |
|-------------------------------------|----|
| EU Declaration of Conformity | 2 |
| WARRANTY | 3 |
| BEFORE USE | 4 |
| AUTHORISED USE | |
| SAFE USE OF MACHINE | |
| SAFE USE OF ATTACHMENTS | |
| DELIVERY AND SET UP | |
| OPERATING INSTRUCTIONS | 5 |
| CONTROLS | |
| BATTERIES | |
| Battery indicator | |
| Battery Charging | |
| Storage | |
| Recycling of batteries | |
| MAINTENANCE PROGRAM | 6 |
| INSTRUCTIONS | |
| CLEANING | |
| SERVICE RECORD | 7 |
| LOG | |
| LABELS | |
| SPARE PARTS | 8 |
| ELECTRICAL DRAWING | 10 |

2. WARRANTY

Exclusions

- Batteries and wheels are excluded.
- TORROS is not liable for defects arising out of materials provided or designs stipulated by the customer.
- If no defective is found for which the supplier is liable, he shall be entitled to compensation for the costs incurred as a result of the customers notice.
- Loose fixings or other faults that should be picked up by regular preventative maintenance are not covered and will be charged for.
- Normal Wear and Tear and routine replacement of parts are not covered. Likewise any defect which is the result of misuse or alteration or incorrect maintenance or neglect or accident is not covered.

Conditions

- If there is a fault, it must be reported immediately. If the defective part is likely to cause damage this must be in writing.
- The machine must not be used until the defective part is repaired or replaced lest it affects other parts of the machine.
- Repairs will be made “back to base” so that collection is your responsibility.
- Customers with minor faults, wishing to see their machine repaired more quickly, will be offered the opportunity to fit the spare part themselves – without invalidating their warranty.
- In this case, the faulty part(s) must be returned to TORROS before credit will be given.
- Replaced parts will carry the same warranty and conditions as the rest of the machine.

3. AUTHORISED USE

Employers responsibility

It is the employers responsibility to ensure that you have the knowledge to ensure the safe use of this machine, that only trained and authorised operators use it and that this manual is available to all operators.

It is the employers responsibility to ensure that the unit is regularly inspected and kept in a safe condition for use.

It is the employers responsibility to comply with the PUWER AND LOLER Regulations or other local regulations in force in the country of use.

Alterations to the lifting trolley, which affect operational or functional safety, are not permitted.

Operators responsibility

Read and comply with this manual at all times and use the product in a responsible safe way. If you have any questions, contact your supplier.

Being qualified involves an obligation to read the instructions, and to follow them!

4. SAFE USE OF MACHINE

ALWAYS use Safety Shoes

ALWAYS be aware of the risk of being crushed between the load and surrounding objects.

ALWAYS keep clear from the Load and NEVER put any part of your body where it could be hit by the load

ALWAYS keep the load central

ALWAYS lower loads to lowest position as soon as they are supported by the machine

NEVER exceed the capacity of the attachment mounted on the machine

NEVER use on ramps or gradients

NEVER use to lift people

NEVER use if damaged

NEVER use for unstable or swinging loads

NEVER use in an explosive atmosphere

NEVER use with the covers removed

NEVER get under the load or lower the platform if the space under it or under the load is obstructed by people or other obstructions.

5. SAFE USE OF ATTACHMENTS



ALWAYS ENSURE YOUR ATTACHMENTS SECURING PIN IS PROPERLY ENGAGED. THE SAFE WORKING LOAD (SWL) IS DETERMINED BY THE LOWER OF THE LABEL ON THE ATTACHMENT AND THE LABEL ON THE MACHINE. ALWAYS CHECK TO SEE IF THE TOOL HAS A LOWER SWL LABEL.

Machines with either a Clamp tool or a Roll Turning Tool (EX250) have an additional manual which follows this manual.

6. DELIVERY AND SET UP

The machine comes with a partly charged battery. As will all new batteries you will need to charge it several times before reaching full capacity

7. OPERATING INSTRUCTIONS. On /Off and Up/Down

Controls:

There are several different types of hand set. All have a Red button (E-Stop) for On-Off, and an Up and Down button. The basic handset (Fig 1,) shows these functions. This section deals only with the common functions of turning the machine on/off and driving it Up/Down.

Products with a motorised Tool have one of the hand sets shown in fig 2 & 3. These have extra buttons which control the extra functions on the tool and these are explained in a separate section of the manual if relevant.

Fig 1.



Fig 2.



Fig 3.



ON - OFF

To switch ON, turn the red E-Stop button clockwise. It will pop up and the battery meter will illuminate. To turn off, push the E-Stop button in until it locks. Note the lights on the Battery Meter go out

POWER SAVING

In order to save power, if the machine is left on and not used for a while, then it automatically goes to sleep. To restart, push the Red E-Stop button in (to the Off position,) and then turn it clockwise (to the On position.)

UP - DOWN

The white button raises and the black lowers.

NOTE: Always turn off when not in use to Maximise battery life.

8. BATTERIES

With the machine switched On, if the battery meter is showing Red or Orange then it needs to be turned off and re-charged. Connect the Charge Lead (supplied with the machine,) to the socket on the side on the unit. Then connect the other end of the Charge Lead to your AC power supply (100 – 240v only.)

When the unit is fully charged, the battery meter will show a green light to the far right hand side of the meter.

The inbuilt charger is fully automatic and will switch off when charging is complete.
It also automatically disables the machine when on charging so that it cannot be used.

NOTE

If the battery voltage drops too low then the batteries will not be able to recharge and new batteries must be fitted. This can give the wrong impression that the charger is faulty

If the battery meter does not show any light when switch on then the batteries have been over discharged and must be changed. In this case do not try to recharge the damaged batteries as this can result in damage to the charger.

The charger itself has a single LED:

| | |
|--------------------|-----------------|
| Red on or flashing | Charging |
| Green blinking | Charge complete |

If you think the charger is not working, ask an engineer to measure the output voltage from the charger which should be around 24v.

Batteries are classified as environmentally hazardous waste, and for this reason should always be sent for recycling after use, so as not to damage the environment.

9. MAINTENANCE PROGRAM

It is important to conduct regular maintenance in accordance with the following.

Checks and repairs should be documented in a journal. One is supplied on Page 7.

This should include: date of inspection or repair, check status, repairs carried out and information as to who carried out the inspection or made the repairs.

Inspections, service and repairs must be carried out by a competent person.

Every day

17. Check that the wheels are secure, stable and turning freely and the brakes work correctly.
18. Check that the battery is charged
19. Check the Tool securing pin is properly engaged.
20. Check for excessive noise or vibration or other signs of faults.

Every 3 months

1. Check the chassis stand with regard to all types of cracks, distortions, corrosion, etc.
2. Check that all labels are in place
3. Remove front cover from the Mast and lightly grease the Ball Screw.

Every 12 months

Torros supports the European LOLER 1998 regulations, with reference to the LOLER 1998 Annual Inspection Directive and in accordance with the Health & Safety Executive Guidance HS (9) 6.

Labels

Ensure that all labels are clear (Section 12.)

Chassis

Inspect Welds

Check all 4 wheels contact the ground

Check no parts of the machine are bent or damaged

Check Covers fit and are secure

Ball Screw Drive

Check audibly for abnormal sounds

Check smooth running – no excessive vibration

Grease lightly with EP2 or other light grease

Check the top bearing is not loose

Pack the base bearings with EP2 or other light grease

Check the Carriage is centrally aligned and not rubbing on any part of the mast

Motor

Check audibly for that the Electromechanical brake clicks On and Off when starting and stopping

Wheels

Check wheels roll freely

Check brakes (rear wheels only) operate

Electrics

Check Handset is in good condition

Check E-Stop

Load Test

Perform an operational Load Test according to the SWL of the machine under test conditions.

10. CLEANING

Do not pressure wash the unit. Clean with a suitable stainless steel cleaner.

The Controls and Battery Meter are fully waterproof IP67.

11. SERVICE RECORD

SERIAL NUMBER: _____

DELIVERY DATE: _____

| | | | |
|-------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------------------|
| SERVICE 3M DATE..... | SERVICE 6M DATE..... | SERVICE 9M DATE..... | LOLER INSPECTION 12M DATE..... |
| SIGNED | SIGNED | SIGNED | SIGNED |
| NOTES: | NOTES: | NOTES: | NOTES: |
| SERVICE 3M DATE..... | SERVICE 6M DATE..... | SERVICE 9M DATE..... | LOLER INSPECTION 12M DATE..... |
| SIGNED | SIGNED | SIGNED | SIGNED |
| NOTES: | NOTES: | NOTES: | NOTES: |
| SERVICE 3M DATE..... | SERVICE 6M DATE..... | SERVICE 9M DATE..... | LOLER INSPECTION 12M DATE..... |
| SIGNED | SIGNED | SIGNED | SIGNED |
| NOTES: | NOTES: | NOTES: | NOTES: |
| SERVICE 3M DATE..... | SERVICE 6M DATE..... | SERVICE 9M DATE..... | LOLER INSPECTION 12M DATE..... |
| SIGNED | SIGNED | SIGNED | SIGNED |
| NOTES: | NOTES: | NOTES: | NOTES: |

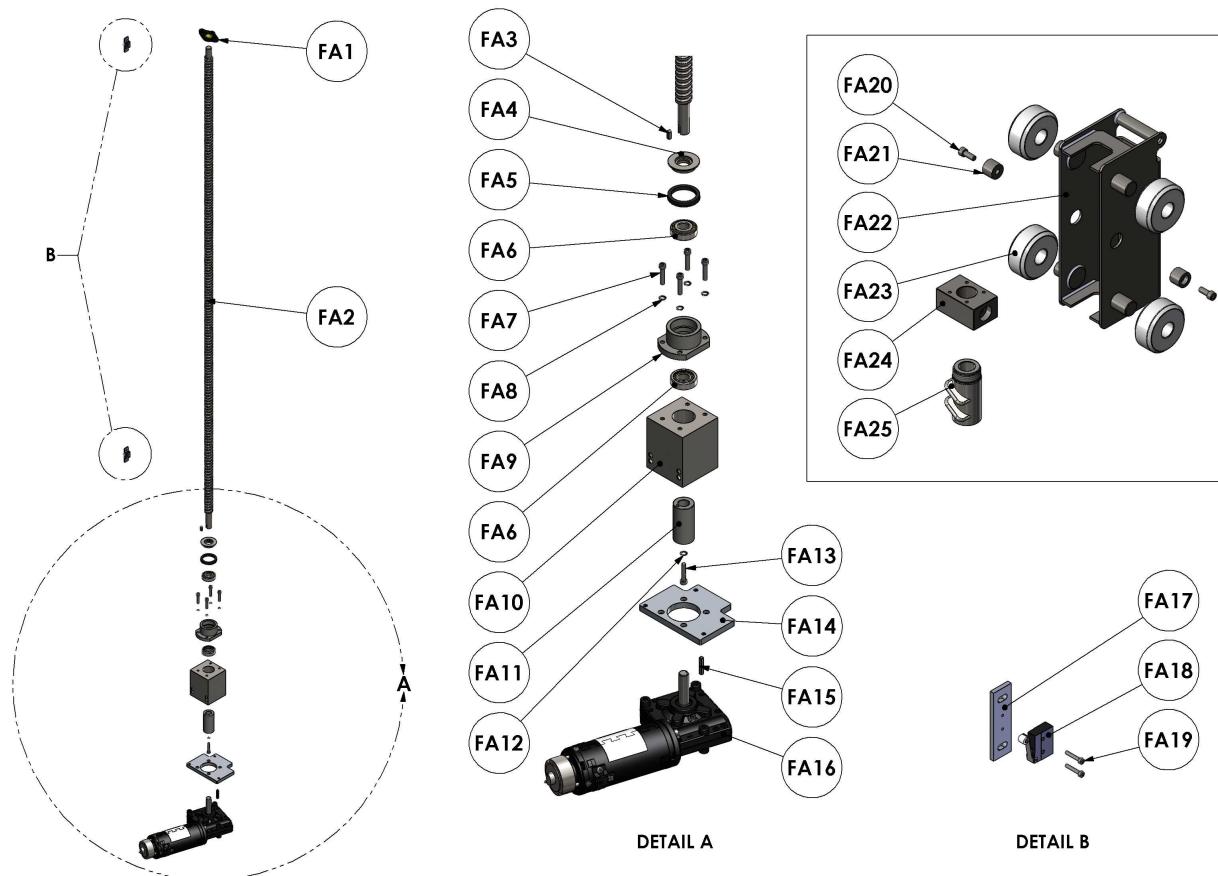
12. LABELS

Do not remove labels:

The lifter has a SWL Label but ALWAYS check if the Tool has a separate lower SWL as this overrides the SWL of the machine



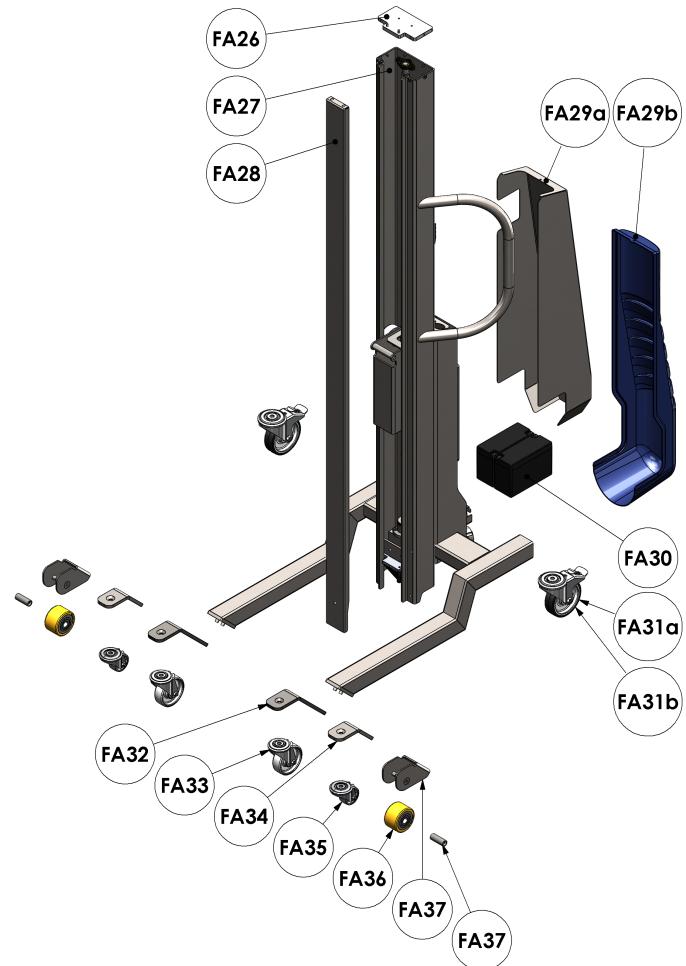
13. F300 DIAGRAM & LIST OF SPARE PARTS



| No. | Part | Quantity |
|------|---------------------|----------|
| FA1 | Top Bearing | 1 |
| FA2 | Ball Screw | 1 |
| FA3 | 5mm Key x 13mm | 1 |
| FA4 | Ball Screw Washer | 1 |
| FA5 | Seal | 1 |
| FA6 | Bearing | 2 |
| FA7 | M6 x 20 SHCS | 4 |
| FA8 | M6 Washer | 1 |
| FA9 | Bearing Housing | 1 |
| FA10 | Bearing Mount Block | 1 |
| FA11 | Coupling | 1 |
| FA12 | Washer | 1 |
| FA13 | M6 x 25 SHCS | 1 |

| No. | Part | Quantity |
|------|-------------------------|----------|
| FA14 | Motor Mounting Plate | 1 |
| FA15 | 5mm Key x 30 mm | 1 |
| FA16 | Motor with Gear Box | 1 |
| FA17 | Microswitch Mount Plate | 1 |
| FA18 | Microswitch | 1 |
| FA19 | M2 x 10 SHCS | 2 |
| FA20 | M80 x 20 SHCS | 2 |
| FA21 | Carriage Lugs | 2 |
| FA22 | Carriage | 1 |
| FA23 | Wheel | 4 |
| FA24 | Ball screw block | 1 |
| FA25 | Ball Nut | 1 |

13. F300 DIAGRAM & LIST OF SPARE PARTS



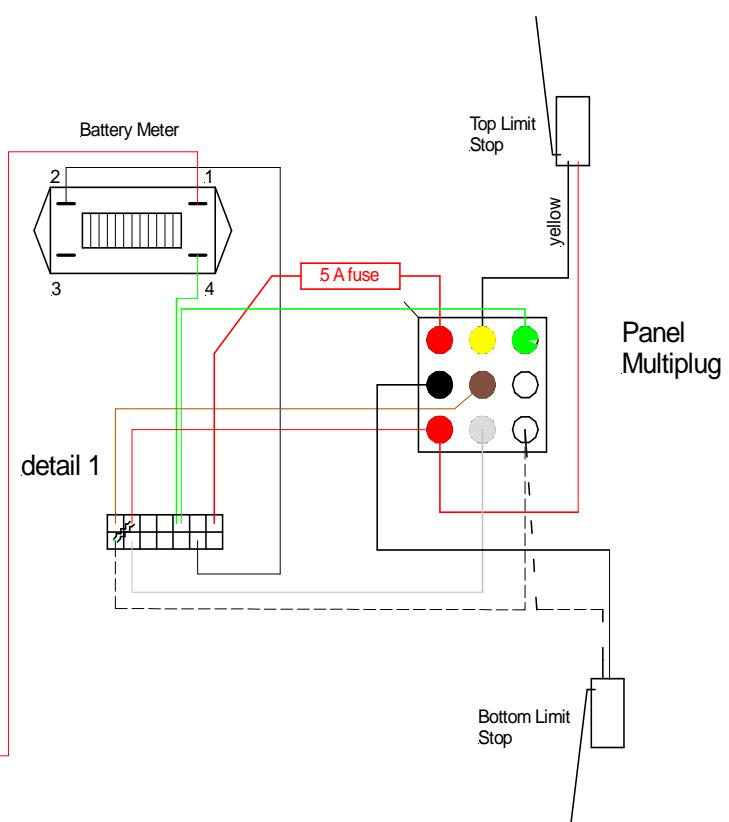
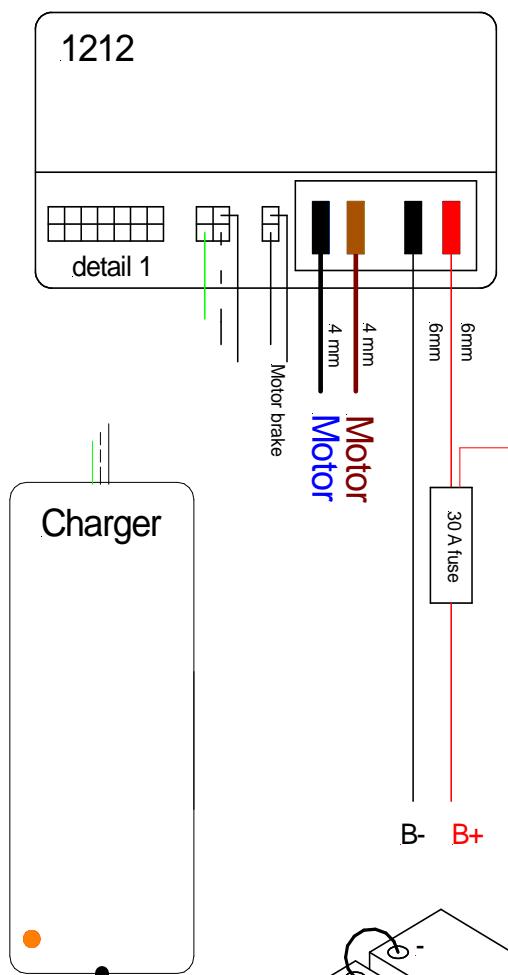
| No. | Part | Quantity |
|--------|----------------------|----------|
| FA26 | Top Plate | 1 |
| FA27 | Chassis | 1 |
| FA28 | Front Cover | 1 |
| FA29 a | Rear Cover Metal | 1 |
| FA29 b | Rear Cover Plastic | 1 |
| FA30 | Batteries | 2 |
| FA31 a | Rear Wheel Steel | 2 |
| FA31 b | Rear Wheel Stainless | 2 |

| No. | Part | Quantity |
|------|-------------------------------|----------|
| FA32 | Caster Plate for FA33 | 2 |
| FA33 | Swivel Caster 100mm dia wheel | 2 |
| FA34 | Caster Plate for FA33 | 2 |
| FA35 | Swivel Caster 60mm dia wheel | 2 |
| FA36 | Pallet Wheel 80mm dia | 2 |
| FA37 | Pallet Wheel Bracket | 2 |
| FA38 | Pallet Wheel Axle | 2 |

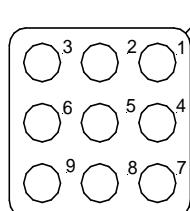
14. ELECTRICAL DRAWING

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white

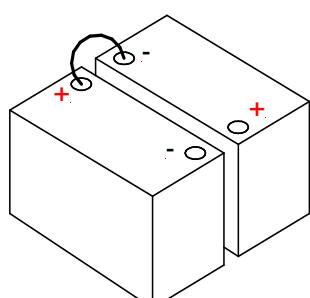


Handset - Control side



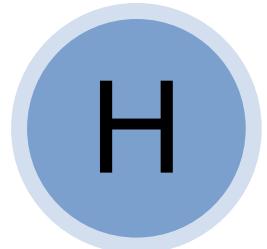
- 1 Blue
 - 2 Yell
 - 3 Green
 - 4 Black
 - 5 Brown
 - 6
 - 7 Red
 - 8 Grey
 - 9 White

Jumper between 8 - 9
only applies to units with
speed control



KÉZIKÖNYV

MULTI LIFT 150/300



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
tel.: + 44 (0)1328 862 700
e-mail: torros@torros.net www.torros.net

EU-MEGFELELŐSÉGI NYILATKOZAT



TORROS LTD Ezúton kijelenti, hogy

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

gyártása az elektromágneses összeférhetőségről szóló 2004/108/EK irányelv szerint, valamint a tagállamok gépekre vonatkozó jogszabályainak közelítéséről szóló 2006/42/EK irányelv szerint történt.

A tervezés és a gyártás a következő összehangolt szabványok vonatkozó részeinek figyelembe vételével történt:

ISO 12100:2010 Gépek biztonsága. A kialakítás általános elvei.
 Kockázatértékelés és kockázatcsökkentés.

ISO 3691-5:2009 Targoncák. Biztonsági követelmények és igazolásuk.
 5. rész: Gyalogkíséretű targoncák.

ISO 13857:2008 Gépek biztonsága - Biztonsági távolságok a veszélyes helyek felső testrésszel való elérése ellen

EN 349+A1:2008 Gépek biztonsága - Legkisebb távolságok a testrészek összenyomódásának elkerüléséhez

EN 1175-1+A1:2010 Targoncák biztonsága - Villamos követelmények. 1. rész:
 Akkumulátorhajtású targoncák általános követelményei

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, UK
Tel: + 44 (0)1328 862700 Fax: +44 (0)1328 853844
Email: torros@torros.net www.torros.net

1. TARTALOM

ÉRVÉNYESSÉG

Jelen kézikönyv kizárolag a Multilift berendezésre vonatkozik. Ha a Multilift berendezésre Befogó vagy Tekercsfordító szerszám van felszerelve, akkor ezekről a szerszámokról a Kézikönyv végén található külön fejezetben talál további információkat.

| | |
|-------------------------------------|----|
| EU megfelelőségi nyilatkozat | 2 |
| JÓTÁLLÁS | 3 |
| HASZNÁLAT ELŐTT | 4 |
| ENGEDÉLYEZETT HASZNÁLAT | |
| A BERENDEZÉS BIZTONSÁGOS HASZNÁLATA | |
| A TAROZÉKOK BIZTONSÁGOS HASZNÁLATA | |
| KISZÁLLÍTÁS ÉS BEÁLLÍTÁS | |
| ÜZEMELTETÉSI UTASÍTÁSOK | 5 |
| KEZELŐSZERVEK | |
| AKKUMULÁTOR | |
| Akkumulátor kijelző | |
| Az akkumulátor töltése | |
| Tárolás | |
| Az akkumulátorok ártalmatlanítása | |
| KARBANTARTÁSI PROGRAM | 6 |
| UTASÍTÁSOK | |
| TISZTÍTÁS | 7 |
| SZERVIZKÖNYV | 8 |
| BEJEGYZÉSEK | |
| CÍMKÉK | |
| PÓTALKATRÉSZEK | 9 |
| ELEKTROMOS KAPCSOLÁSI RAJZ | 11 |

2. JÓTÁLLÁS

Kivételek

- A jótállás nem vonatkozik az akkumulátorra és a kerekekre.
- A TORROS nem vállal felelősséget a vásárló által biztosított anyagokból, illetve a vásárló által kért kialakításból eredő meghibásodásokra.
- Amennyiben nem található a gyártó felelősségére visszavezethető meghibásodás, akkor a vásárló általi bejelentésből eredő költségekért a gyártót kártérítés illeti meg.
- A laza rögzítések, valamint az egyéb rendszeres megelőző karbantartás során észlelhető hibákra a jótállás nem vonatkozik, ezek javítása díjköteles.
- A jótállás a normál elhasználódásra és kopásra, valamint a megfelelő alkatrészek rutinszerű cseréjére nem érvényes. Hasonló módon, a jótállás nem terjed ki a berendezés nem megfelelő használatából, módosításából, helytelen karbantartásából, hanyag kezeléséből, illetve a balesetekből eredő meghibásodására.

Feltételek

- Az esetleges meghibásodást haladéktalanul jelenteni kell. Ha a meghibásodott alkatrész valószínűsíthetően kárt okoz, akkor a hibajelentést írásban kell megtenni.
- A berendezést a többi rész károsodásának megelőzése érdekében addig nem szabad használni, amíg a meghibásodott alkatrész javítása vagy cseréje meg nem történik.
- A javítás saját telephelyen történik, így annak visszaszállításáról Önnek kell gondoskodnia.
- Kisebb meghibásodások esetén a berendezés gyorsabb megjavítása érdekében a vásárlónak lehetőséget biztosítunk a pótalkatrészek saját kezű, a jótállás érvényességének elvészése nélküli cseréjére.
- Ilyen esetben a hibás alkatrész(eket) a jóváhagyást megelőzően vissza kell juttatni a TORROS telephelyére.
- A kicserélt alkatrészekre is a berendezés egészére érvényes jótállás és feltételek vonatkoznak.

3. ENGEDÉLYEZETT HASZNÁLAT

A munkaadó felelőssége

A munkaadó felelőssége a berendezés biztonságos használatához szükséges ismeretek biztosítása, valamint annak garantálása, hogy a berendezést csak betanított és erre engedéllyel rendelkező személyek használják, és hogy jelen kézikönyv mindenkor, minden kezelő számára hozzáférhető legyen.

A munkaadó felelőssége a berendezés rendszeres időközönként történő ellenőrzésének és biztonságos üzemállapotának biztosítása.

A munkaadó felelőssége a PUWER AND LOLER előírásoknak (Üzemi berendezésekre, emelési műveletekre és emelő berendezésekre vonatkozó előírások), valamint a felhasználás országában érvényes egyéb szabályoknak való megfelelés biztosítása.

Az emelőkocsin végzett módosítások nem megengedettek, mert hatással vannak az üzembiztonságra.

A kezelő felelőssége

Olvassa el és minden tartsa be kézikönyvben leírtakat, a terméket felelős, biztonságos módon használja. Amennyiben kérdése van, forduljon a gyártóhoz.

A megfelelő képesítés az utasítások elolvasására és betartására vonatkozó kötelezettségvállalást is magában foglalja!

4. A BERENDEZÉS BIZTONSÁGOS HASZNÁLATA

MINDIG használjon védőcipőt!

MINDIG tartsa szem előtt, hogy fennáll a veszélye, hogy teher és a környező tárgyak közé szorulhat!

MINDIG tartózkodjon a tehertől távol, és SOHA ne tegye egyetlen testrészét sem olyan helyre, ahol azt a teher eltalálhatja!

MINDIG tartsa a terhet középen!

MINDIG tartsa a terhet a lehető legalacsonyabb helyzetben, amint azt a berendezés tartja!

SOHA ne lépje túl a berendezésre szerelt tartozék teherbírását!

SOHA ne használjon rámpát vagy lejtőt!

SOHA ne emeljen embereket!

SOHA ne használja a berendezést, ha az sérült!

SOHA ne használja a berendezést instabil vagy lengő teherrel!

SOHA ne használja a berendezést robbanásveszélyes környezetben!

SOHA ne használja a berendezést leszerelt burkolatokkal!

SOHA ne tartózkodjon a teher alatt, és ne engedje le az emelőt, ha a teher alatt emberek vagy egyéb akadály van!

5. A TARTOZÉKOK BIZTONSÁGOS HASZNÁLATA



MINDIG ÜGYELJEN ARRA, HOGY A TARTOZÉKRÖGZÍTŐ CSAP MEGFELELŐEN A HELYÉN LEGYEN!

A BIZTONSÁGOS ÜZEMI TEHERBÍRÁST (SWL) A TARTOZÉKON, VALAMINT A BERENDEZÉSEN ELHELYEZETT CÍMKÉN FELTÜNTETETT ÉRTÉKEK KÖZÜL A KISEBBIK HATÁROZZA MEG. MINDEN ESETBEN ELLENŐRIZZE, HOGY A SZERSZÁMON VAN-E ALSÓ SWL-ÉRTÉK FELTÜNTETVE.

A Befogó vagy Tekercsfordító szerszámmal (EX250) felszerelt berendezésekhez egy további, a jelen kézikönyv után található kézikönyv tartozik.

6. KISZÁLLÍTÁS ÉS BEÁLLÍTÁS

A berendezés akkumulátora kiszállításkor részlegesen feltöltött állapotban van. Ahogy minden új akkumulátor esetében is, a teljes kapacitás eléréséhez több feltöltési ciklusra van szükség.

7. ÜZEMELTETÉSI UTASÍTÁSOK. Be/Ki és Fel/Le

Kezelőszervek:

Több különböző kézvezérlő létezik. Mindegyiken található egy piros (Vészleállító) gomb a be-/kikapcsoláshoz, valamint egy Fel, illetve Le gomb. Az alap kézvezérlőn (1. ábra) láthatók ezek a funkciók. Ez a fejezet csak a berendezés be-/kikapcsolására, valamint fel- és lefelé mozgatására szolgáló alapfunkciókat tárgyalja.

A motoros mozgatású szerszámmal felszerelt termékekhez a 2. és 3. ábrán látható kézvezérlők egyike tartozik. Ezekben további, az alapfunkciókon felüli funkciók vezérlésére szolgáló gombok találhatók. Ezek magyarázata a kézikönyv külön fejezetében található.

1. ábra



2. ábra



3. ábra



BE-KI

A bekapcsoláshoz fordítsa el a piros vészleállító gombot az óramutató járásával megegyező irányban. A gomb kiugrik, és az akkumulátermérő világítani kezd. A kikapcsoláshoz nyomja meg kattanásig a vészleállító gombot. Figyelje, hogy az akkumulátermérő jelzőfény kialudjon.

ENERGIATAKARÉKOS FUNKCIÓ

Az energiatakarékosság érdekében ha a berendezést egy ideig használaton kívül bekapcsolva hagyják, akkor automatikusan alvó üzemmódba vált. Az újraindításhoz nyomja meg a piros vészleállító gombot (kikapcsolt állásba), majd fordítsa el az óramutató járásával megegyező irányban (bekapcsolt állásba).

FEL-LE

A fehér gomb emelésre, a fekete a leeresztésre szolgál.

MEGJEGYZÉS: A maximális akkumulátor-élettartam biztosítása érdekében használaton kívül minden kapcsolja ki a berendezést.

8. AKKUMULÁTOR

Ha a berendezés bekapcsolásakor az akkumulátormérő piros vagy narancs színnel világít, akkor a berendezést ki kell kapcsolni és fel kell tölteni. Csatlakoztassa a (berendezéshez mellékelt) töltővezetéket a berendezés oldalán található csatlakozóaljzathoz.

Ezután csatlakoztassa a töltőkábel másik végét a (kizárolag 100–240 V feszültségű) hálózati csatlakozóaljzathoz.

Amikor a berendezés teljesen feltöltött állapotban van, az akkumulátormérő a mérőskála jobb szélén, zöld színnel világít.

A beépített töltő teljesen automatikus, a töltés befejezésekor kikapcsol.

Emellett töltés közben automatikusan letiltja a berendezés működését, így az nem használható.

MEGJEGYZÉS

Ha az akkumulátorfeszültség túl alacsonyra csökken, akkor az akkumulátort nem lehet feltölteni; új akkumulátor beszerelése szükséges. Ez azt a téves benyomást keltheti, hogy a töltő hibás.

Ha bekapcsoláskor az akkumulátoron semmilyen fény nem látható, akkor az akkumulátorok túlságosan lemerültek, és ki kell azokat cserélni. Ilyen esetben ne kísérelje meg a sérült akkumulátorokat feltölteni, mert ez a töltő sérüléséhez vezethet.

Magán a töltőn egyetlen LED található:

| | |
|-----------------------------------|-----------------------|
| Piros színnel világít vagy villog | Töltés |
| Villogó zöld | A töltés befejeződött |

Amennyiben gyanítja, hogy a töltő nem működik, kérjen meg egy mérnököt, hogy mérje meg a töltő kimeneti feszültségét, amelynek 24 V körül kell lennie.

Az akkumulátorok a környezetre veszélyes hulladéknak számítanak, ezért használat után el kell küldeni újrahasznosításra, a környezetet károsításának elkerülése érdekében.

9. KARBANTARTÁSI PROGRAM

Fontos az alábbiak szerint végrehajtott rendszeres időközönkénti karbantartás.

Az ellenőrzéseket és javításokat naplóban kell dokumentálni. A 7. oldalon egy ilyen napló szerepel.

Ebben a következőknek kell szerepelniük: a vizsgálat vagy javítás dátuma, az ellenőrzés állapota, az elvégzett javítások, valamint az ellenőrzést, illetve javítást végző személyre vonatkozó információk.

Az ellenőrzéseket, szervizelést és javításokat megfelelő illetékességű személy végezze.

Naponta

21. Ellenőrizze a kerekék biztonságos, stabil állapotát, szabad forgását, valamint a fékek megfelelő működését.
22. Ellenőrizze az akkumulátor töltöttségét.
23. Ellenőrizze, hogy a szerszámrögzítő csap megfelelően a helyén legyen.
24. Ellenőrizze, hogy nincs-e túlzott zaj, vibráció vagy egyéb hibára utaló jel.

Háromhavonta

1. Ellenőrizze a vázszerkezetet, hogy nincsenek-e rajta repedések, alakváltozások, korrózió stb.
2. Ellenőrizze, hogy minden címke a helyén van-e.
3. Szerelje le az oszlop elülső burkolatát, majd enyhén zsírozza be a golyósorsót.

Évente

A Torros a LOLER 1998 évenkénti ellenőrzési irányelvének (LOLER 1998 Annual Inspection Directive), valamint a egészség- és balesetvédelmi útmutatónak (Health & Safety Executive Guidance HS (9) 6) megfelelően teljesíti az európai LOLER 1998 előírásokat.

Címkék

Gondoskodjon az összes címke tisztaságáról (12. fejezet).

Vázszerkezet

Ellenőrizze a hegesztéseket.

Ellenőrizze, hogy minden kerék érintkezik-e a talajjal.

Ellenőrizze, hogy a berendezés egyetlen alkatrészre sincs-e elgörbülve vagy megsérülve.

Ellenőrizze, hogy a burkolatok a helyükön vannak-e, és szorosan rögzítve vannak-e.

Golyósorsós hajtás

Hang alapján ellenőrizze az esetleges rendellenes zajokat.

Ellenőrizze a sima futást – nem lehet túlzott mértékű vibráció.

Enyhén zsírozza be az alkatrészeket EP2 vagy más könnyű zsírral.

Ellenőrizze, hogy a felső csapágy nem laza-e.

Tölts fel az alsó csapágyakat EP2 vagy egyéb könnyű zsírral.

Ellenőrizze, a kocsi központosított helyzetét, valamint hogy nem dörzsölődik-e az oszlop valamely részéhez.

Motor

Induláskor és leálláskor hang alapján ellenőrizze az elektromechanikus fék be- és kikapcsolásának kattanását.

Kerekek

Ellenőrizze a kerekek szabad forgását.

Ellenőrizze a fékek működését (csak a hátsó kerekeknél).

Elektromos rendszer

Ellenőrizze a kézvezérlő megfelelő állapotát.

Ellenőrizze a vészleállító gombot.

Terhelési vizsgálat

Vizsgálati körülmények között végezzen egy biztonságos üzemi teherbírásnak (SWL) megfelelő terhelési vizsgálatot.

10. TISZTÍTÁS

Ne mosza a berendezést nagynyomású mosóval. A tisztítást megfelelő, rozsdamentes acélhoz alkalmas tisztítószerrel végezze.

A kezelőszervek és az akkumulátor mérő az IP67 védeeltségnek megfelelően teljesen vízállóak.

11. SZERVIZKÖNYV

GYÁRI SZÁM: _____

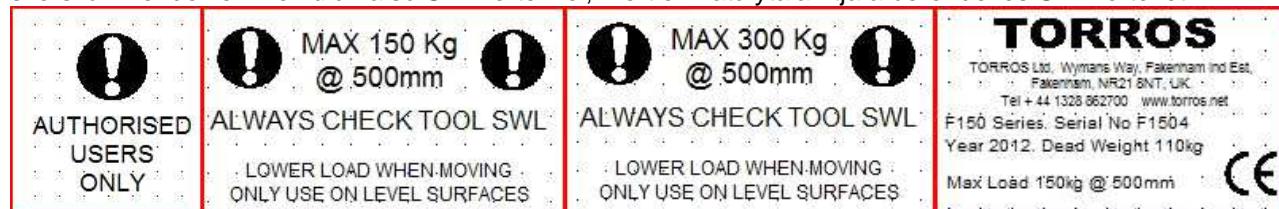
SZÁLLÍTÁS DÁTUMA: _____

| | | | |
|---|--|--|--|
| HÁROMHAVONTA ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | FÉLÉVENTE ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | KILENCHAVONTA ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | ÉVENTE ESEDÉKES LOLER ELLENŐRZÉS DÁTUM..... ALÁÍRÁS |
| MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: |
| HÁROMHAVONTA ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | FÉLÉVENTE ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | KILENCHAVONTA ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | ÉVENTE ESEDÉKES LOLER ELLENŐRZÉS DÁTUM..... ALÁÍRÁS |
| MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: |
| HÁROMHAVONTA ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | FÉLÉVENTE ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | KILENCHAVONTA ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | ÉVENTE ESEDÉKES LOLER ELLENŐRZÉS DÁTUM..... ALÁÍRÁS |
| MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: |
| HÁROMHAVONTA ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | FÉLÉVENTE ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | KILENCHAVONTA ESEDÉKES SZERVIZ DÁTUM..... ALÁÍRÁS | ÉVENTE ESEDÉKES LOLER ELLENŐRZÉS DÁTUM..... ALÁÍRÁS |
| MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: | MEGJEGYZÉSEK: |

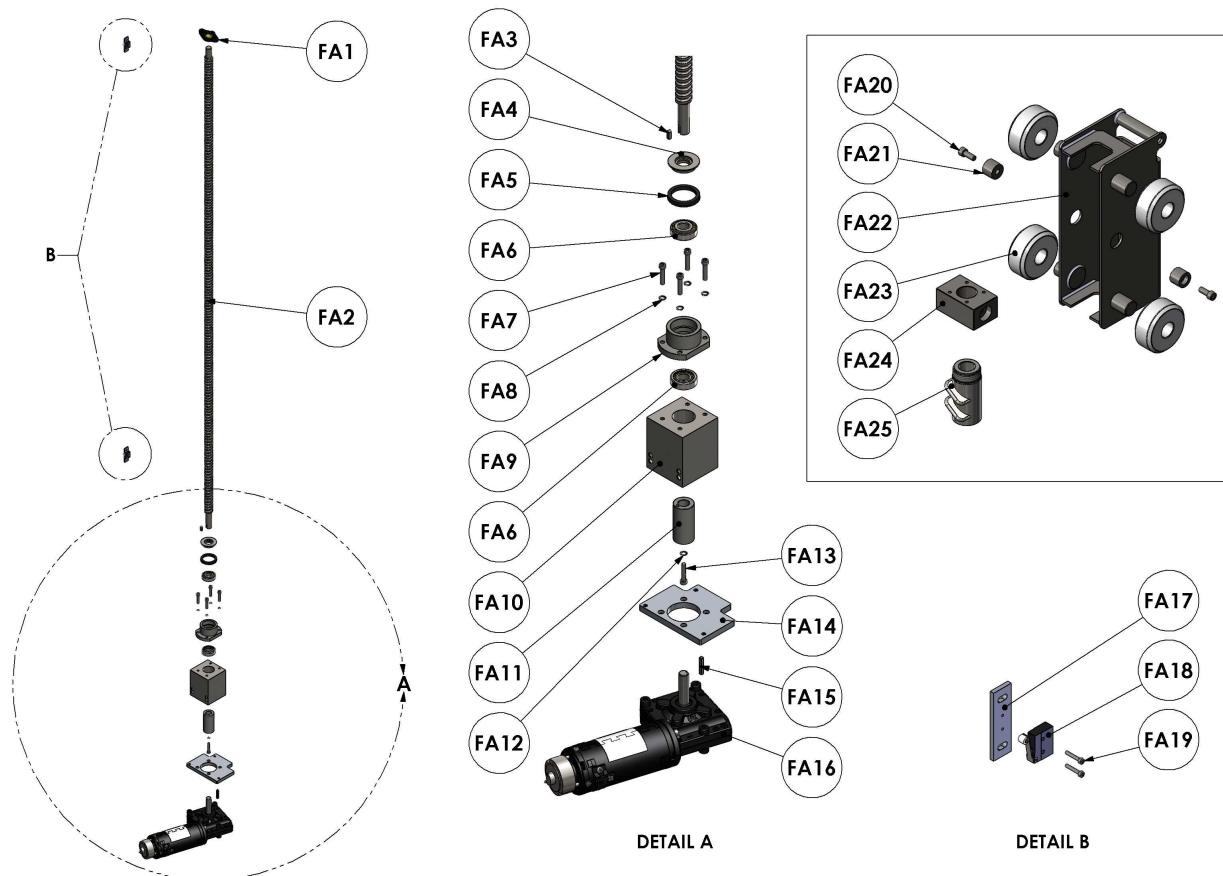
12. CÍMKÉK

Ne távolítsa el a címkeket:

Az emelő berendezésen található egy SWL címke, azonban MINDEN ESETBEN ellenőrizze, hogy a szerszám rendelkezik-e külön alsó SWL-értékkel, mert ez hatálytalanítja a berendezés SWL-értékét



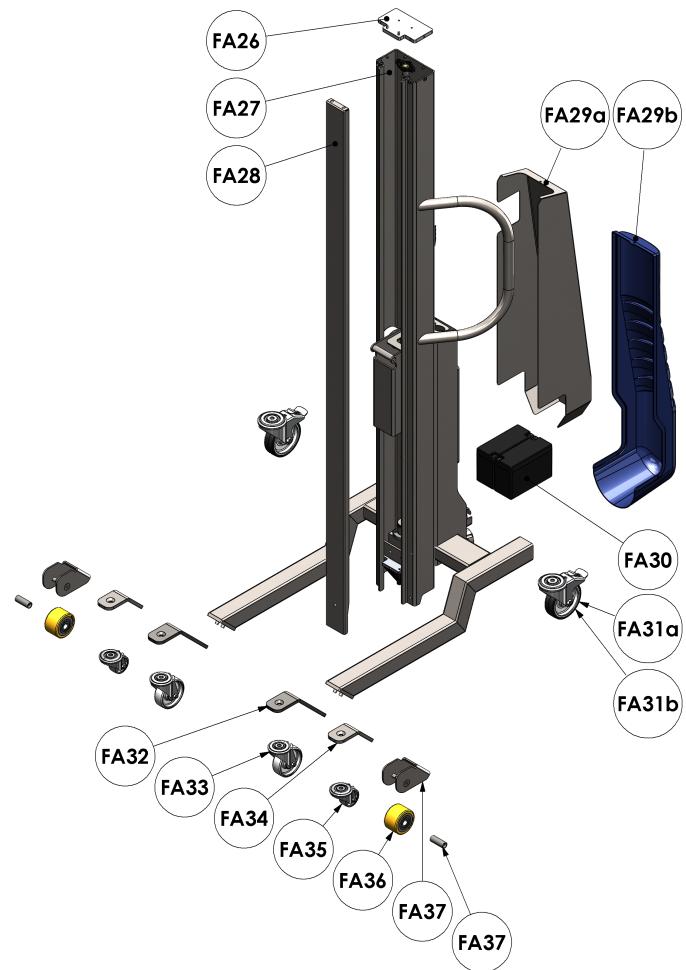
13. F300-AS ÁBRA ÉS A PÓTALKATRÉSZEK JEGYZÉKE



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. F300-AS ÁBRA ÉS A PÓTALKATRÉSZEK JEGYZÉKE



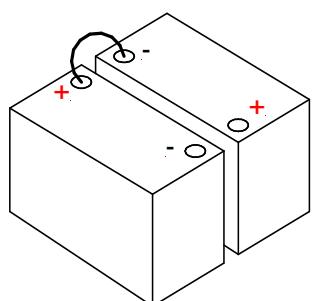
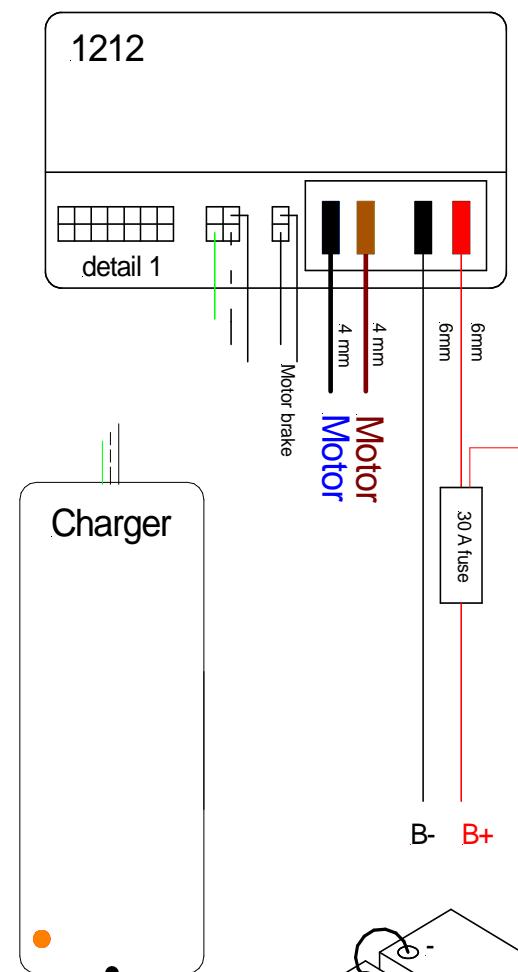
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

14. ELEKTROMOS KAPCSOLÁSI RAJZ

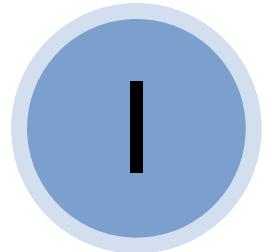
TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



MANUALE

PARANCO PER SOLLEVAMENTO MULTIPLO 150/300



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Tel: + 44 (0)1328 862 700
Email: torros@torros.net www.torros.net

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE



TORROS LTD Con la presente dichiara che il **Carrello elevatore**

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

è fabbricato in conformità con le direttive del Parlamento europeo e del Consiglio 2004/108/CE del 15 dicembre 2004, concernente il ravvicinamento delle legislazioni degli Stati membri relative alla compatibilità elettromagnetica, e 2006/42/CE del 17 maggio 2006, relativa alle macchine.

Per la progettazione e la fabbricazione sono state osservate le parti applicabili delle seguenti norme armonizzate:

- | | |
|-------------------|--|
| ISO 12100:2010 | Sicurezza del macchinario - Principi generali di progettazione - Valutazione del rischio e riduzione del rischio |
| ISO 3691-5:2009 | Carrelli industriali - Requisiti di sicurezza e verifiche - Parte 5: Carrelli spinti manualmente |
| ISO 13857:2008 | Sicurezza macchine – Distanza di sicurezza per impedire lesioni alle mani e alle braccia all'interno dell'area di rischio. |
| EN 349+A1:2008 | Sicurezza macchine – Spazio minimo per impedire lo schiacciamento di parti del corpo. |
| EN 1175-1+A1:2010 | Sicurezza macchine – Equipaggiamento elettrico della macchina – Regole generali |

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

1. INDICE

OBIETTIVO

Questo manuale descrive esclusivamente il paranco per il sollevamento multiplo. Se il dispositivo del paranco è una morsa o un cilindro, ulteriori informazioni saranno disponibili in un paragrafo distinto in allegato a questo manuale.

| | |
|---------------------------------------|----|
| Dichiarazione di conformità CE | 2 |
| GARANZIA | 3 |
| PRIMA DELL'USO | 4 |
| USO AUTORIZZATO | |
| USO SICURO DEL MACCHINARIO | |
| USO SICURO DEGLI ACCESSORI | |
| CONSEGNA E ASSEMBLAGGIO | |
| ISTRUZIONI OPERATIVE | 5 |
| COMANDI | |
| BATTERIE | |
| Indicatore delle batterie | |
| Alimentazione delle batterie | |
| Conservazione | |
| Riciclaggio delle batterie | |
| PROGRAMMA DI MANUTENZIONE | 6 |
| ISTRUZIONI | |
| PULIZIA | |
| LIBRETTO DI MAUTENZIONE | 7 |
| ANNOTAZIONI | |
| ETICHETTE | |
| PEZZI DI RICAMBIO | 8 |
| SCHEMA ELETTRICO | 10 |

2. GARANZIA

Esclusioni

- Le batterie e le ruote non sono coperte dalla garanzia.
- TORROS declina qualsiasi responsabilità relativa ai difetti del materiale fornito o al design stipulato dal cliente.
- Se non viene identificato alcun difetto ascrivibile al fornitore, egli avrà diritto al rimborso dei costi relativi alla richiesta del cliente.
- I costi delle guarnizioni allentate o degli altri difetti che dovrebbero essere individuati tramite la manutenzione preventiva non sono inclusi nella garanzia e quindi non rimborsabili.
- L'usura normale e la sostituzione ordinaria dei pezzi sono altrettanto escluse. Allo stesso modo, qualsiasi difetto ascrivibile all'uso improprio, all'alterazione, alla manutenzione scorretta, alla negligenza o ad incidenti non è incluso nella garanzia.

Condizioni

- Qualsiasi guasto dovrà essere riportato immediatamente. Se un pezzo difettoso può causare dei danni, ciò dovrà essere riportato per iscritto.
- Il macchinario non deve essere utilizzato fino alla riparazione o alla sostituzione del pezzo difettoso qualora esso possa danneggiare altre parti dello strumento.
- Le riparazioni vengono effettuate presso la "centrale operativa", per cui il ritiro del macchinario è la responsabilità dell'utente.

- I clienti con piccoli guasti, che desiderano far riparare il macchinario più rapidamente, avranno l'opportunità di sostituire i pezzi di ricambio in maniera indipendente, senza rendere nulla la garanzia.
- In questo caso, i pezzi difettosi dovranno essere resi a TORROS prima di ottenere il credito pertinente.
- I pezzi sostituiti sono coperti dalla stessa garanzia e condizioni del rimanente macchinario.

3. USO AUTORIZZATO

Responsabilità del datore di lavoro

Il datore di lavoro ha la responsabilità di garantire la conoscenza dell'uso sicuro del macchinario, l'uso esclusivo degli operatori autorizzati e la disponibilità a tutti gli autorizzati del manuale per l'uso.

Il datore di lavoro ha la responsabilità di garantire l'ispezione regolare e la manutenzione delle condizioni sicure dell'unità.

Il datore di lavoro è responsabile di aderire alle norme PUWER AND LOLER o alle altre regole locali in vigore nel paese dell'uso.

Sono vietate le modifiche al carrello del paranco che ne ostacolino la sicurezza operativa o funzionale.

Responsabilità degli operatori

Leggere e seguire questo manuale in qualsiasi momento e utilizzare il prodotto in modo responsabile. Per qualsiasi dubbio, rivolgersi al fornitore.

L'operatore qualificato ha l'obbligo di leggere e attenersi alle istruzioni!

4. USO SICURO DEL MACCHINARIO

Utilizzare SEMPRE le scarpe di sicurezza

Essere SEMPRE consapevoli del pericolo di schiacciamento tra gli oggetti che circondano il carico
Mantenersi SEMPRE lontani dal carico e non porre MAI una parte del corpo dove potrebbe essere colpita dal carico

Mantenere SEMPRE il carico in posizione centrale

Abbassare SEMPRE il carico nella posizione minima non appena esso viene sostenuto dal macchinario

Non eccedere MAI la capacità dell'accessorio fissato al macchinario

Non utilizzare MAI rampe o gradienti

Non utilizzare MAI il macchinario per sollevare le persone

Non utilizzare MAI se guasto

Non utilizzare MAI per carichi malfermi o oscillanti

Non utilizzare MAI in un'atmosfera esplosiva

Non utilizzare MAI senza i coperchi

Non posizionarsi MAI sotto il carico o abbassare la piattaforma se lo spazio sottostante o sotto il carico è bloccato da persone o da altri intralci.

5. USO SICURO DEGLI ACCESSORI



ASSICURARSI SEMPRE CHE IL PERTO DI SICUREZZA DEGLI ACCESSORI SIA FISSATO APPROPRIATAMENTE. IL CARICO DI LAVORO SICURO (SWL) È INDICATO SULL'ETICHETTA DELL'ACCESSORIO E DEL MACCHINARIO.
VERIFICARE SEMPRE CHE IL MACCHINARIO DISPONGA DI UN'ETICHETTA CHE INDICHI IL CARICO DI LAVORO SICURO MINIMO.

Per i macchinari dotati di morsa o cilindro(EX250) è disponibile un ulteriore manuale in allegato.

6. CONSEGNA E ASSEMBLAGGIO

All'acquisto, il macchinario è dotato di una batteria parzialmente carica. Similmente a tutte le batterie nuove, sarà necessario effettuarne il caricamento diverse volte prima di ottenerne la piena capacità.

7. ISTRUZIONI OPERATIVE. On /Off e Su/Giù

Comandi:

Esistono diversi tipi di pannelli di controllo. Tutti sono dotati di un pulsante rosso di emergenza (E-Stop) per i comandi On/Off e Su/Giù. Il pannello di base (Fig.1) mostra queste funzioni. Questo paragrafo descrive solo le funzioni tradizionali di accensione/spegnimento e sollevamento/abbassamento.

I prodotti con un dispositivo motorizzato dispongono di uno dei pannelli illustrati nelle Figg.

2 e 3. Essi sono dotati di pulsanti aggiuntivi che controllano ulteriori funzioni del dispositivo, riportate in un paragrafo separato del manuale, se pertinente.

Fig. 1



Fig. 2



Fig. 3



ON - OFF

Per accendere il macchinario, ruotare in senso orario il pulsante E-Stop, che si solleverà attivando l'indicatore della batteria. Per spegnere il dispositivo, spingere il pulsante E-Stop fino a che si blocchi. Si noti che l'indicatore della batteria si spegnerà.

BASSO CONSUMO ENERGETICO

Al fine di risparmiare energia, se il macchinario rimane acceso e non viene utilizzato per un determinato periodo di tempo, esso passerà automaticamente ad una modalità di sospensione. Per riavviarlo, spingere il pulsante rosso E-Stop (nella posizione Off), girandolo in senso orario (nella posizione On).

SU - GIÙ

Per sollevare, spingere il pulsante bianco, per abbassare, quello nero.

NOTA: spegnere sempre il macchinario quando non è in uso per massimizzare la durata della batteria.

8. BATTERIE

Se l'indicatore della batteria appare rosso o arancione con il macchinario acceso, sarà necessario spegnerlo e ricaricarlo. Collegare il cavo di alimentazione (a corredo) alla presa sul lato dell'unità, connettendo quindi l'altra estremità del cavo all'alimentazione AC (solo 100v – 240v).

Quando l'unità è completamente ricaricata, la spia della batteria apparirà verde sul lato destro dell'indicatore.

L'alimentatore integrato è completamente automatico e si spegnerà al completamento della ricarica, scollegando anche il macchinario quando si sta caricando, in modo che non possa essere utilizzato.

NOTA

Se la tensione delle batterie cala eccessivamente, esse non potranno essere più ricaricate e dovranno essere sostituite. Ciò potrebbe essere fuorviante, dando l'impressione che l'alimentatore sia guasto.

Se con l'accensione l'indicatore della batteria non si illumina, le batterie sono troppo scariche e devono essere sostituite. In tal caso non tentare di ricaricare le batterie danneggiate, poiché ciò potrebbe recare danno all'alimentatore.

L'alimentatore è dotato di un unico LED:

Rosso o lampeggiante

In carica

Verde lampeggiante

Ricarica completata

Se l'alimentatore non funziona, chiedere al tecnico di misurare la tensione in uscita dell'alimentatore che dovrebbe corrispondere a 24v.

Le batterie sono classificate come rifiuti nocivi per l'ambiente, per cui dovranno essere SEMPRE riciclate dopo l'uso per salvaguardare l'ambiente.

9. PROGRAMMA DI MANUTENZIONE

È importante effettuare la manutenzione regolare in conformità di quanto segue.

I controlli e le riparazioni dovranno essere riportati in un registro. Un modello viene riferito a pagina 7. Esso dovrà includere la data del controllo o della riparazione, lo stato del controllo, le riparazioni effettuate e le informazioni relative all'ispettore o al tecnico che ha effettuato la verifica.
Le ispezioni, la manutenzione e le riparazioni devono essere effettuate da un tecnico competente.

Controllo giornaliero

25. Controllare che le ruote siano salde, stabili e prive di ostacoli e che i freni funzionino appropriatamente
26. Controllare che la batteria sia carica
27. Controllare che il perno di sicurezza del dispositivo sia fissato appropriatamente
28. Controllare la presenza di rumore o vibrazione eccessivi o altre indicazioni di guasto

Controllo trimestrale

1. Controllare la base del telaio al fine di individuare qualsiasi tipo di spaccature, deformazioni, corrosioni, ecc.
2. Controllare che siano presenti tutte le etichette
3. Rimuovere il coperchio dell'asta e lubrificare la vite a sfera.

Controllo annuale

Torros si attiene alle norme europee LOLER del 1998 con riferimento alla direttiva sull'ispezione annuale LOLER del 1998 e in conformità delle linee guida esecutive sulla salute e sicurezza HS (9) 6.

Etichette

Assicurarsi che tutte le etichette siano leggibili (Paragrafo 12).

Telaio

Ispezionare le saldature

Controllare che tutte 4 le ruote aderiscano al suolo

Controllare che nessun pezzo del macchinario sia piegato o danneggiato

Controllare che i coperchi siano aderenti e saldi

Sistema vite a sfera

Verificare la presenza di rumori anomali

Verificare il funzionamento lineare privo di vibrazioni eccessive

Lubrificare leggermente con EP2 o altri lubrificanti leggeri

Controllare l'allineamento centrale del carrello e verificare che non vi sia alcuna frizione con l'asta.

Motore

Verificare che il freno elettromeccanico clicchi in posizione On e Off all'avvio e all'arresto

Ruote

Controllare che le ruote girino senza ostacoli

Controllare il funzionamento dei freni (solo ruote posteriori)

Sistema elettrico

Verificare le buone condizioni del pannello di controllo

Controllare il pulsante di emergenza E-Stop

Test di carico

Effettuare un test di carico operativo in conformità dell'SWL del macchinario in condizioni di prova.

10. PULIZIA

Non effettuare la pulizia dell'unità ad alta pressione. Pulire con detergente appropriato per l'acciaio inossidabile.

I comandi e l'indicatore della batteria sono completamente impermeabili IP67.

11. LIBRETTO DI MANUTENZIONE

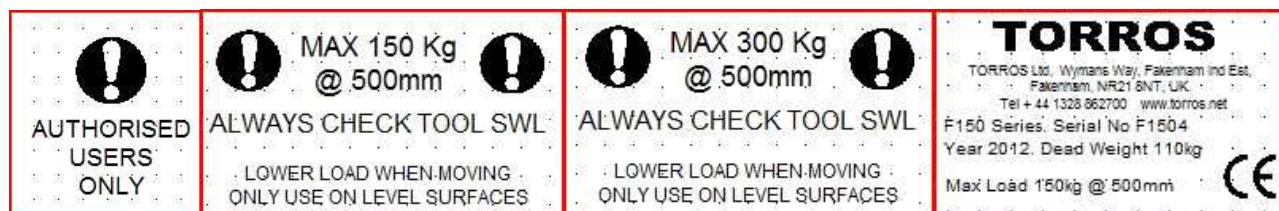
NUMERO SERIALE: _____ DATA DI CONSEGNA: _____

| | | | |
|---|---|---|---|
| MANUTENZIONE 3M DATA..... FIRMA | MANUTENZIONE 6M DATA..... FIRMA | MANUTENZIONE 9M DATA..... FIRMA | ISPEZIONE LOLER 12M DATA..... FIRMA |
| NOTE: | NOTE: | NOTE: | NOTE: |
| MANUTENZIONE 3M DATA..... FIRMA | MANUTENZIONE 6M DATA..... FIRMA | MANUTENZIONE 9M DATA..... FIRMA | ISPEZIONE LOLER 12M DATA..... FIRMA |
| NOTE: | NOTE: | NOTE: | NOTE: |
| MANUTENZIONE 3M DATA..... FIRMA | MANUTENZIONE 6M DATA..... FIRMA | MANUTENZIONE 9M DATA..... FIRMA | ISPEZIONE LOLER 12M DATA..... FIRMA |
| NOTE: | NOTE: | NOTE: | NOTE: |
| MANUTENZIONE 3M DATA..... FIRMA | MANUTENZIONE 6M DATA..... FIRMA | MANUTENZIONE 9M DATA..... FIRMA | ISPEZIONE LOLER 12M DATA..... FIRMA |
| NOTE: | NOTE: | NOTE: | NOTE: |

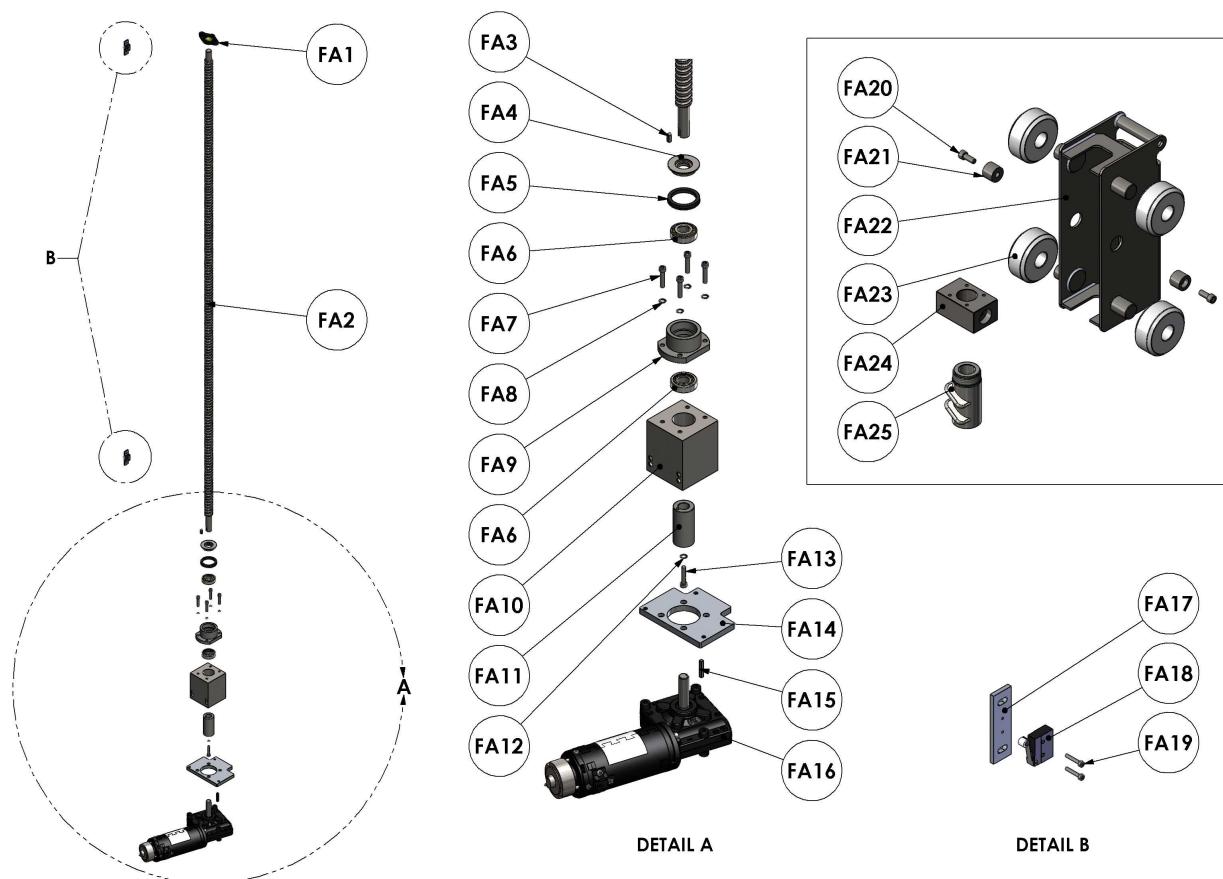
12. ETICHETTE

Non rimuovere le etichette:

Il paranco è dotato di etichetta SWL, tuttavia verificare SEMPRE la presenza di un'etichetta di SWL minimo, la quale sostituisce il carico di lavoro di sicurezza del macchinario.



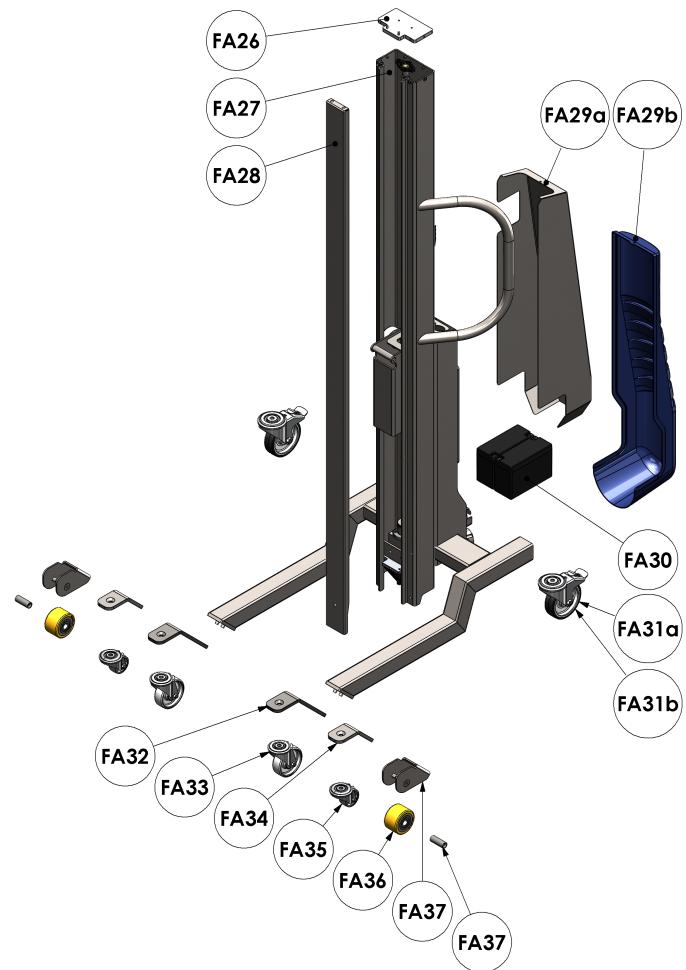
13. DIAGRAMMA F300 ED ELENCO DEI PEZZI DI RICAMBIO



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. DIAGRAMMA F300 ED ELENCO DEI PEZZI DI RICAMBIO



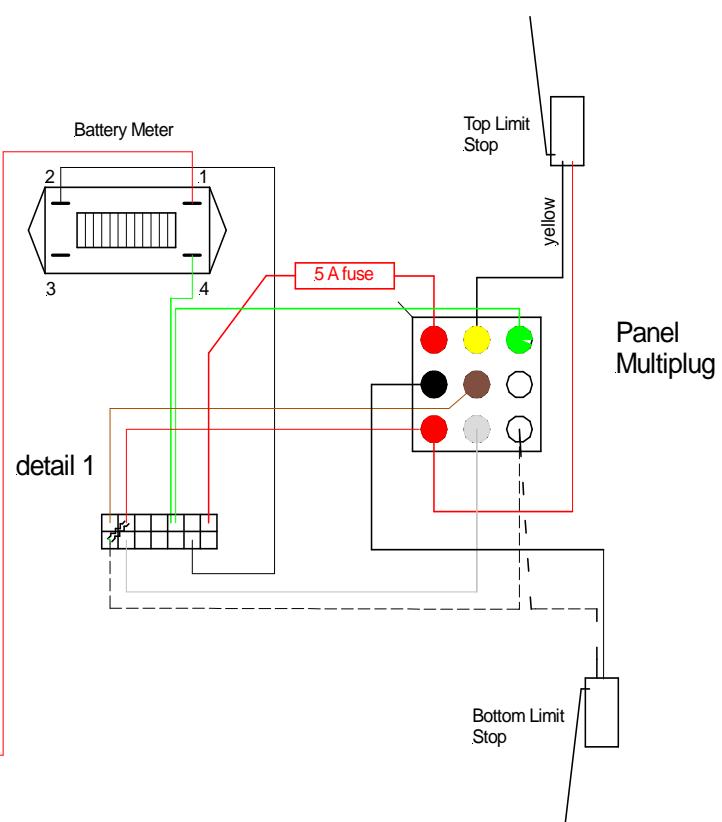
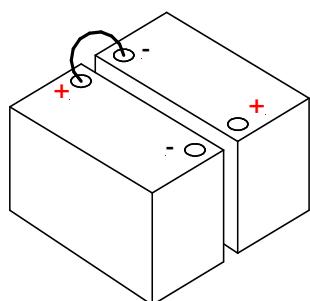
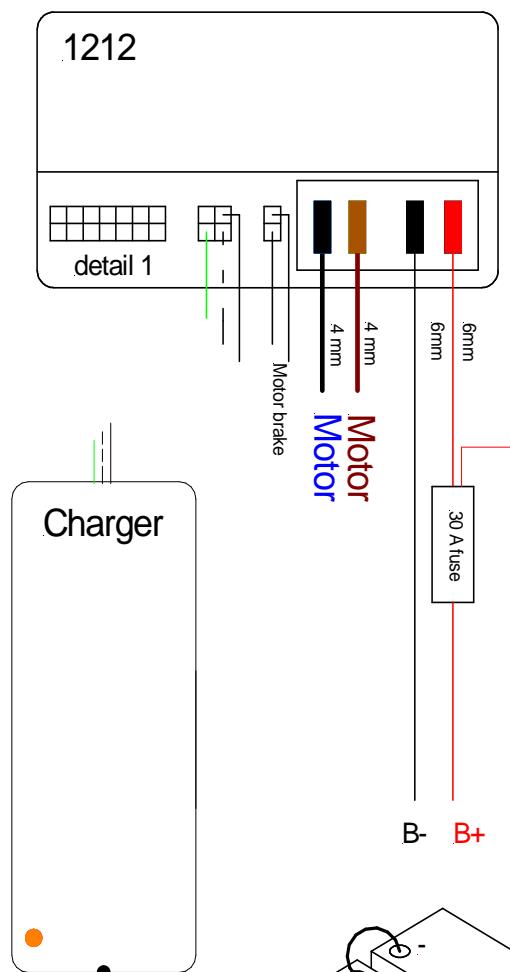
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

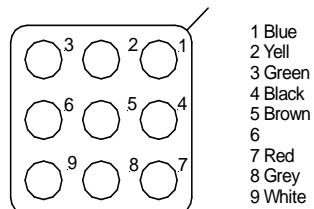
14. SCHEMA ELETTRICO

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



Handset - Control side

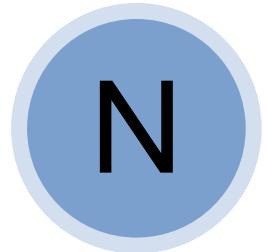


Jumper between 8 - 9
only applies to units with
speed control

- 1 Blue
- 2 Yell
- 3 Green
- 4 Black
- 5 Brown
- 6
- 7 Red
- 8 Grey
- 9 White

HÅNDBOK

MULTI LIFT 150/300



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Tlf: + 44 (0)1328 862 700
E-post: torros@torros.net www.torros.net

EG - FORSIKRING OM OVERENSSTEMMELSE



TORROS LTD Forsikrer hermed at **Løftevogn
MULTILIFT 150-300**

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

er produsert i overensstemmelse med Europaparlamentets og Rådets EMC-direktiv 2004/108/EF og 2006/42/EF av 17. mai 2006 om tilnærming av medlemsstatenes lover om maskiner.

I de aktuelle delene har følgende harmoniserte standarder vært overholdt ved konstruksjon og produksjon:

- | | |
|-------------------|---|
| ISO 12100:2010 | Maskinsikkerhet – Grunnleggende konstruksjonsprinsipper – Risikovurdering og risikoreduksjon |
| ISO 3691-5:2009 | Industritrucker – Sikkerhetskrav og verifisering – Del 5: Manuelt drevne trucker |
| ISO 13857:2008 | Maskinsikkerhet – Sikkerhetsavstand for å hindre at man når til risikoområdet med hender og armer |
| EN 349+A1:2008 | Maskinsikkerhet – Minsteavstand for å unngå at kroppsdele knuses. |
| EN 1175-1+A1:2010 | Maskinsikkerhet – Maskiners elektriske utstyr – Generelle krav. |

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, UK
Tel: + 44 (0)1328 862700 Fax: +44 (0)1328 853844
Email: torros@torros.net www.torros.net

1. INNHOLD

OMFANG

Denne håndboken gjelder kun Multilift. Hvis redskapen på Multilift er et klemme- eller venderedskap (Roll Turning Tool) finnes det ekstra informasjon om disse verktøyene i en separat del på slutten av denne håndboken.

| | |
|-----------------------------|----|
| EU Samsvarserklæring | 2 |
| GARANTI | 3 |
| FØR BRUK | 4 |
| GODKJENT BRUK | |
| SIKKER BRUK AV MASKINEN | |
| SIKKER BRUK TILBEHØR | |
| LEVERING OG OPPSETT | |
| DRIFTSINSTRUKSJONER | 5 |
| KONTROLLER | |
| BATTERIER | |
| Batteriikator | |
| Batterilading | |
| Oppbevaring | |
| Resirkulering av batterier | |
| VEDLIKEHOLDSPROGRAM | 6 |
| INSTRUKSJONER | |
| RENGJØRING | |
| SERVICELOGG | 7 |
| LOGG | |
| ETIKETTER / SKILT | |
| RESERVEDELER | 8 |
| KOPLINGSSKJEMA | 10 |

2. GARANTI

Unntak

- Batterier og hjul / trinser dekkes ikke av garantien.
- TORROS er ikke ansvarlig for mangler som er forårsaket av materialer eller utforminger som er fastsatt av kunden.
- Hvis det ikke finnes noen mangler som leverandøren kan tilskrives ansvar for, skal han ha rett til refusjon av de kostnadene som påløper som følge av kundens krav.
- Løse fester eller andre feil som bør utbedres ved regelmessig forebyggende vedlikehold, dekkes ikke og vil belastes kunden.
- Normal slitasje og rutinemessig utskifting av deler dekkes ikke. Likeledes dekkes ikke eventuelle feil som er et resultat av misbruk eller endring, eller feil vedlikehold, eller forsømmelse, eller uhell.

Vilkår

- Hvis det oppdages feil, må dette umiddelbart rapporteres. Hvis det er sannsynlig at den defekte delen vil forårsake skader, må dette meddeles skriftlig.
- Maskinen må ikke brukes før den defekte delen er reparert eller erstattet slik at den ikke påvirker andre deler av maskinen.
- Reparasjoner vil bli gjort "tilbake til base", slik at avhenting er ditt ansvar.
- Kunder som rapporterer mindre feil, som ønsker å få maskinen reparert raskere, vil bli tilbudt muligheten til å montere reservedelen selv - uten at det ugyldiggjør garantien.
- I så fall må de(n) defekte delen(e) returneres til TORROS før beløpet vil bli kreditert.
- Utbyttede deler dekkes av samme garanti og vilkår som resten av maskinen.

3. GODKJENT BRUK

Arbeidsgiverens ansvar

Det er arbeidsgiverens ansvar å sikre at du har de nødvendige kunnskapene for å sikre trygg bruk av denne maskinen, at bare opplærte og autoriserte operatører bruker den, og at denne håndboken er tilgjengelig for alle operatører.

Det er arbeidsgiverens ansvar å sørge for at maskinen blir jevnlig inspisert og oppbevares trygt og klar til bruk.

Det er arbeidsgiverens ansvar å følge the PUWER- og LOLER-forskriftene eller andre gjeldende bestemmelser i brukslandet.

Det er ikke tillatt å endre løftetrallen slik at det påvirker operasjonell eller funksjonell sikkerhet.

Operatørens ansvar

Lese og følge denne håndboken til enhver tid og bruker produktet på en forsvarlig, sikker måte. Hvis det er noe du lurer på, ta kontakt med leverandøren.

Å være kvalifisert innebærer en forpliktelse til å lese instruksjonene, og å følge dem!

4. SIKKER BRUK AV MASKINEN

Bruk ALLTID vernesko.

Vær ALLTID klar over risikoen for å bli klemt mellom lasten og omkringliggende gjenstander.

ALLTID bort fra lasten og ALDRI la noen del av kroppen din være der den kan bli truffet av last.

Hold ALLTID lasten i sentrum.

Senk ALLTID lasten til den laveste stillingen så snart den støttes av maskinen.

Overskrid ALDRI kapasiteten til tilbehøret som er montert på maskinen

Skal ALDRI brukes på ramper eller i bakker

Skal ALDRI brukes til å løfte personer

Skal ALDRI brukes hvis skadet

Skal ALDRI brukes til last som er ustabil eller svinger

Skal ALDRI brukes i en eksplosiv atmosfære

Skal ALDRI brukes hvis dekslene er fjernet

Gå ALDRI under lasten og senk aldri plattformen hvis personer eller andre hindringer befinner seg under den eller under lasten.

5. SIKKER BRUK AV TILBEHØR



KONTROLLER ALLTID AT SIKRINGSBOLten SOM FESTER REDSKAPET ER PÅ PLASS. SIKKER ARBEIDSBELASTNING (SWL) BESTEMMES AV HVA SOM ER LAVEST AV ETIKETTEN PÅ TILBEHØRET ELLER ETIKETTEN PÅ MASKINEN. SE ALLTID ETTER OM REDSKAPET HAR EN LAVERE SWL-ETIKETT.

Maskiner med enten klemme- eller venderedskap (Roll Turning Tool, EX250) har en ekstra håndbok som følger med denne bruksanvisningen.

6. LEVERING OG OPPSETT

Maskinen leveres med et delvis oppladet batteri. Som med alle nye batterier, må det lades flere ganger før det når full kapasitet.

7. DRIFTSINSTRUKSJONER. Av / på og opp / ned

Kontroller/betjening:

Det finnes flere ulike typer håndsett. Alle har en rød knapp (Nødstop) for Av / På, og en knapp for opp og ned. Det grunnleggende håndsettet (Fig 1) har disse funksjonene. Denne delen har bare de vanligste funksjonene for å slå maskinen av / på og kjøre den opp / ned.

Produkter med motorisert redskap har et av håndsettene som er vist i fig 2 og 3. Disse har ekstra knapper som styrer de ekstra funksjonene på redskapet og, his aktuelt, er disse forklart i en egen del av håndboken.

Fig 1.



Fig 2.



Fig 3.



AV / PÅ

For å slå PÅ, drei den røde nødstopknappen med klokken. Den vil sprete opp og batteristrømmåleren vil lyse. For å slå AV, skyv nødstopknappen inn til den låses på plass. Legg merke til at lysene på batteristrømmåleren slukkes.

STRØMSPARINGSFUNKSJON

For å spare strøm, hvis maskinen blir stående på og ikke blir brukt på en stund, går den automatisk i dvalemodus. For å starte igjen, skyv den røde nødstopknappen i (til av-stilling,) og drei den deretter med klokken (til på-stilling.)

OPP - NED

Den hvite knappen hever og den svarte knappen senker.

MERK: Slå alltid maskinen av når den ikke er i bruk – det forlenger batteriets levetid.

8. BATTERIER

Hvis batteristrømmåleren er rød eller oransje når maskinen er slått på, skal den slås av og batteriet skal lades helt opp. Koble ladeledningen (følger med maskinen) til kontakten på siden på enheten. Deretter kobler du den andre enden av ladeledningen til vekselstrømforsyningen (kun 100 – 240V).

Når enheten er fulladet, vil batterimåleren vise grønt lys helt til høyre på måleren.

Den innebygde laderen er helautomatisk og slår seg av når ladingen er fullført.

Den deaktiverer maskinen automatisk når den er på lading slik at den ikke kan brukes.

MERK

Hvis batterispenningen synker for lavt, vil batteriene ikke kunne lades og nye batterier må monteres. Dette kan gi feil inntrykk av at laderen er defekt.

Hvis batterimåleren ikke viser noe lys når bryteren re slått på, har batteriene blitt over-utladet og må skiftes. I så fall, ikke prøv å lade de skadede batteriene, da dette kan resultere i skader på laderen.

Selve laderen har en enkelt LED (lysdiode):

| | |
|----------------------|-----------------|
| Rød på eller blinker | Lader |
| Grønn blinker | Lading fullført |

Hvis du tror laderen ikke fungerer, be en tekniker om å måle utgangsspenningen fra laderen - den skal være rundt 24V.

Batterier er klassifisert som miljøfarlig avfall, og av denne grunn skal de alltid sendes til gjenvinning etter bruk, for ikke å skade miljøet.

9. VEDLIKEHOLDSPROGRAM

Det er viktig å utføre regelmessig vedlikehold i samsvar med følgende:

Kontroller og reparasjoner bør dokumenteres i en logg. Det finnes en på side 7.

Loggen skal omfatte: dato for inspeksjon eller reparasjon, status-sjekk, gjennomførte reparasjoner og informasjon om hvem som utførte inspeksjon eller har gjort reparasjonene.

Inspeksjoner, service og reparasjoner må utføres av en kompetent person.

Hver dag

29. Kontroller at trinser / hjul er sikre, stabile og går fritt og at bremsene fungerer som de skal.
30. Kontroller at batteriet er ladet.
31. Kontroller at sikringsbolten som fester redskapet er på plass.
32. Kontroller om det er unormalt mye støy og vibrasjon eller andre tegn til feil.

Hver 3. måned

1. Sjekk understellet med hensyn til sprekker av alle slag, skjevheter, korrosjon osv.
2. Kontroller at alle etikettene er på plass.
3. Fjern frontdekselet fra masten og smør kuleskruen med litt fett.

Hver 12. måned

Torros størrer de europeiske LOLER-forskriftene fra 1998, med hensyn til det årlige inspeksjonsdirektivet, LOLER 1998 Annual Inspection Directive, og samsvar med HMS-bestemmelser i Health & Safety Executive Guidance HS (9) 6.

Etiketter

Sørg for at alle etikettene er lesbare (pkt. 12)

Understell

Inspiser sveisene

Kontroller at alle fire trinsene er i kontakt med bakken.

Kontroller at ingen deler av maskinen er bøyd eller skadet

Kontroller at dekslene paser og sitter støtt

Kuleløpskrue

Hør etter om det lager unormale lyder

Sjekk at den løper fritt, uten for mye vibrasjon

Smør med litt EP2 eller annet lett fett

Kontroller at det øverst lageret ikke har løsnet

Sett lagrene i bunnen inn med EP2 eller annet lett fett

Sjekk at vognen sitter sentralt på linje og ikke gnisser mot noen del av masten

Motor

Sjekk at det er hørbart at den elektromekaniske bremsen klikker av og på når man starter og stopper

Trinser / hjul

Kontroller at trinser / hjul løper fritt

Kontroller at bremsene virker (kun på bakhjul / -trinser)

Det elektriske

Kontroller at håndsettet er i god stand

Kontroller Nødstop

Belastningstest

Utfør en operativ belastningstest i henhold til maskinens tillatte arbeidsbelastning (SWL) under testforhold.

10. RENGJØRING

Ikke bruk høytrykksspyler på enheten. Rengjøres med egned pussemiddel for rustfritt stål.
Kontrollene og batteristrømmåleren er vanntett i hht. IP67.

11. SERVICELOGG

SERIENUMMER: _____

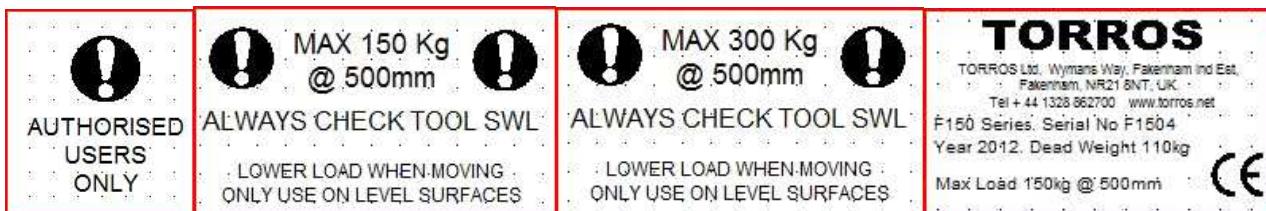
LEVERINGSDATO: _____

| | | | |
|---|---|---|--|
| SERVICE 3 MND DATO..... SIGNERT | SERVICE 6 MND DATO..... SIGNERT | SERVICE 9 MND DATO..... SIGNERT | LOLER-INSPEKSJON 12 MND DATO..... SIGNERT |
| NOTATER: | NOTATER: | NOTATER: | NOTATER: |
| SERVICE 3 MND DATO..... SIGNERT | SERVICE 6 MND DATO..... SIGNERT | SERVICE 9 MND DATO..... SIGNERT | LOLER-INSPEKSJON 12 MND DATO..... SIGNERT |
| NOTATER: | NOTATER: | NOTATER: | NOTATER: |
| SERVICE 3 MND DATO..... SIGNERT | SERVICE 6 MND DATO..... SIGNERT | SERVICE 9 MND DATO..... SIGNERT | LOLER-INSPEKSJON 12 MND DATO..... SIGNERT |
| NOTATER: | NOTATER: | NOTATER: | NOTATER: |
| SERVICE 3 MND DATO..... SIGNERT | SERVICE 6 MND DATO..... SIGNERT | SERVICE 9 MND DATO..... SIGNERT | LOLER-INSPEKSJON 12 MND DATO..... SIGNERT |
| NOTATER: | NOTATER: | NOTATER: | NOTATER: |

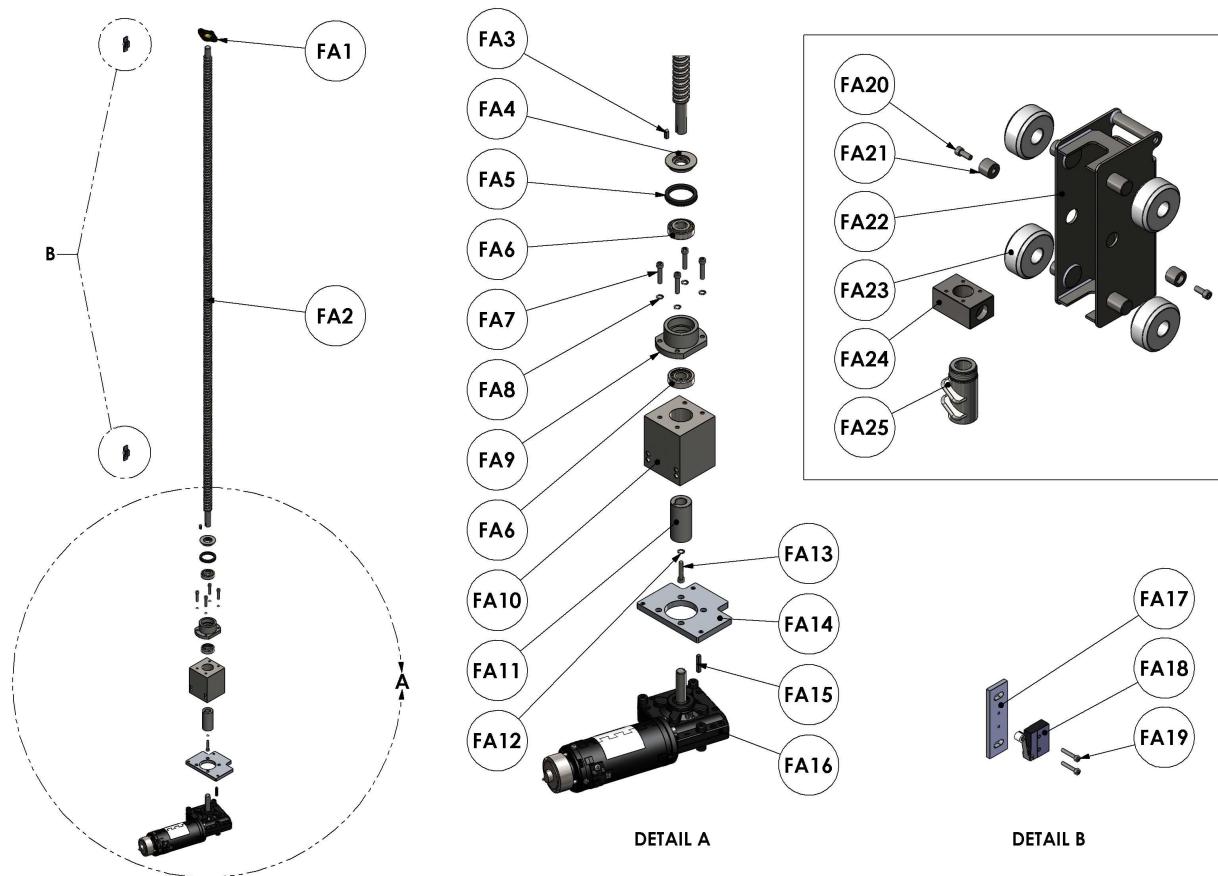
12. ETIKETTER / SKILT

Ikke fjern etiketter / skilt:

Løfteutstyret har en SWL-etikett (tillatt belastning), men kontroller ALLTID om redskapet har en egen, lavere SWL da denne har forrang fremfor maskinens tillatte belastning (SWL).



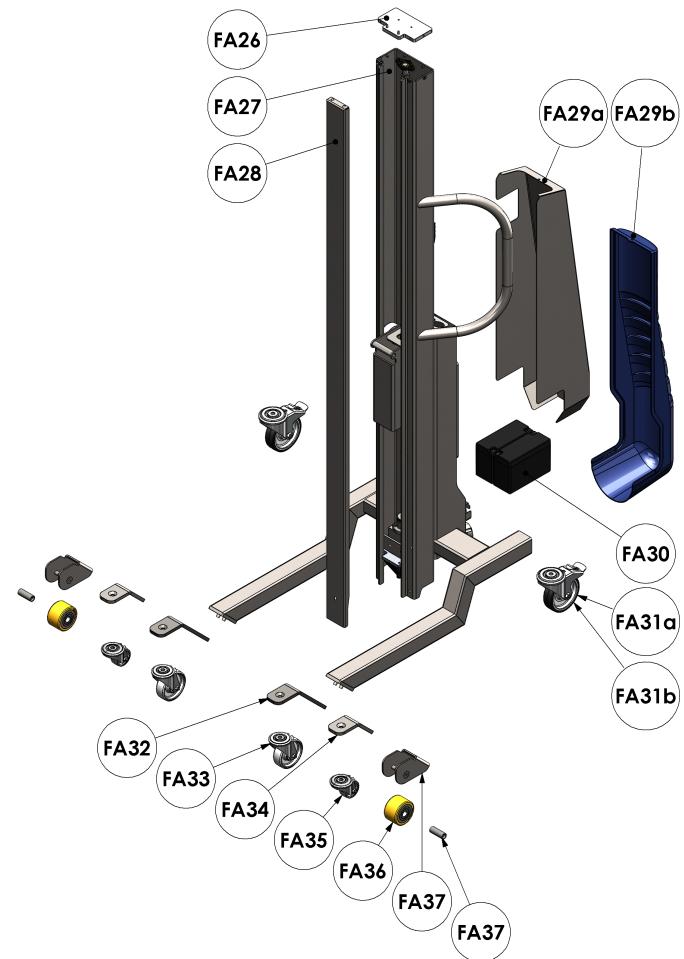
13. F300 DIAGRAM og LISTE OVER RESERVEDELER



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. F300 DIAGRAM og LISTE OVER RESERVEDELER



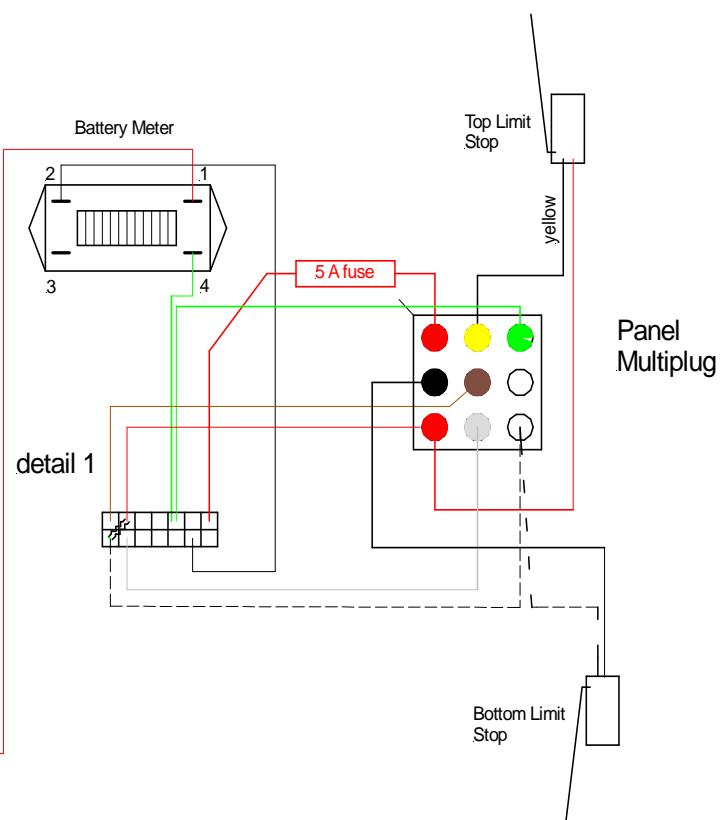
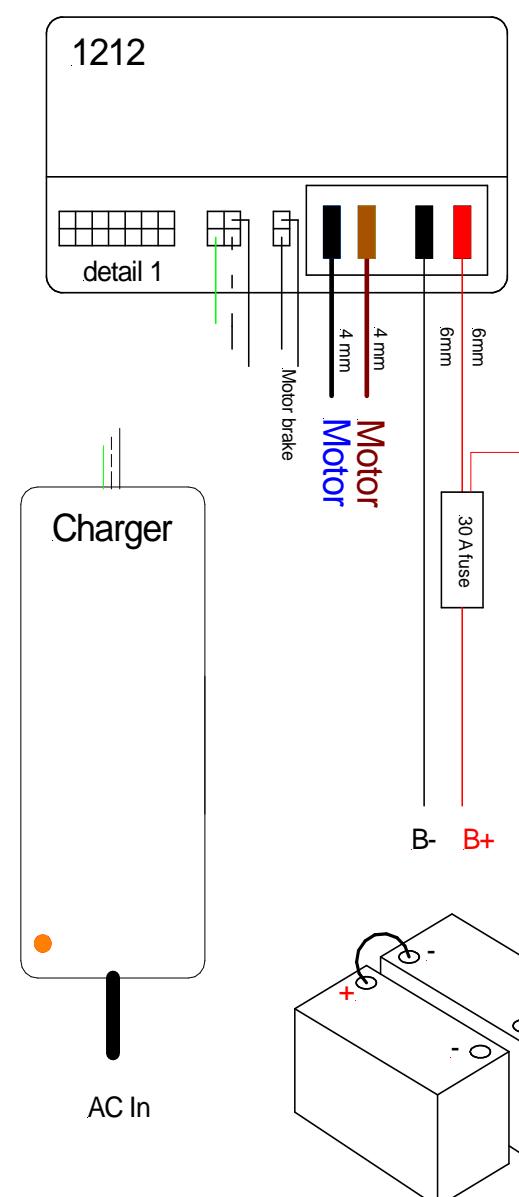
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

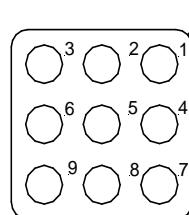
14. KOPLINGSSKJEMA

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



Handset - Control side



- 1 Blue
- 2 Yell
- 3 Green
- 4 Black
- 5 Brown
- 6
- 7 Red
- 8 Grey
- 9 White

Jumper between 8 - 9
only applies to units with
speed control

HANDLEIDING

MULTI-LIFT 150/300



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Tel: + 44 (0)1328 862 700
E-mail: torros@torros.net www.torros.net

EU-VERKLARING VAN OVEREENSTEMMING



TORROS LTD Verzekerd hierbij dat **Heftruck**

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

Europees parlement en de Raad van 17 mei 2006 over harmonisatie van de wetgeving van
de lidstaande aangaande machines.

In de van toepassing zijnde delen werd rekening gehouden met de volgende
geharmoniseerde standaarden bij de constructie en vervaardiging:

- | | |
|-------------------|--|
| ISO 12100:2010 | Machineveiligheid – Algemene constructieprincipes – Risicobeoordeling en risicovermindering |
| ISO 3691-5:2009 | Gemotoriseerde transportwerktuigen – Veiligheidseisen en verificatie –Deel 5: Met de hand voortbewogen transportwerktuigen |
| ISO 13857:2008 | Machineveiligheid – De veiligheidsafstand om te verhinderen dat men in het risicogebied komt met handen en armen |
| EN 349+A1:2008 | Machineveiligheid – De minimale ruimten om te voorkomen dat lichaamsdelen worden verbrijzeld. |
| EN 1175-1+A1:2010 | Machineveiligheid – De elektrische uitrusting van de machine – Algemene eisen. |

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, UK
Tel: + 44 (0)1328 862700 Fax: +44 (0)1328 853844
Email: torros@torros.net www.torros.net

1. INHOUD

REIKWIJDTE

In deze handleiding wordt alleen de multilift behandeld. Als het hulpmiddel op uw multilift een klem of roldraaimodule is, vindt u extra informatie over deze hulpmiddelen in een afzonderlijk deel dat aan het einde van de handleiding wordt vermeld.

| | |
|---|----|
| Europese verklaring van conformiteit | 2 |
| GARANTIE | 3 |
| VÓÓR HET GEBRUIK | 4 |
| GEAUTORISEERD GEBRUIK | |
| VEILIGE GEBRUIK VAN DIT APPARAAT | |
| VEILIGE GEBRUIK VAN DE ACCESSOIRES | |
| LEVERING EN CONFIGURATIE | |
| BEDIENINGSINSTRUCTIES | 5 |
| KNOPPEN | |
| BATTERIJEN | |
| Batterij-indicatielampje | |
| Batterijen opladen | |
| Opslag | |
| Recycling van batterijen | |
| ONDERHOUDSPROGRAMMA | 6 |
| INSTRUCTIES | |
| REINIGEN | |
| ONDERHOUDSBOEKJE | 8 |
| LOGBOEK | |
| LABELS | |
| RESERVEONDERDELEN | 10 |
| BEDRADINGSSCHEMA | 11 |

2. GARANTIE -

Uitsluitingen

- Batterijen en wielen zijn uitgesloten.
- TORROS is niet aansprakelijk voor defecten die voortkomen uit materialen die worden geleverd of ontwerpen die worden gestipuleerd door de klant.
- Als er geen defect wordt gevonden waarvoor de leverancier aansprakelijk is, heeft de leverancier recht op compensatie van de kosten die als gevolg van de kennisgeving van de klant zijn opgelopen.
- Losse bevestigingsmiddelen of andere storingen die zouden moeten worden gevonden door regelmatig preventief onderhoud, worden niet gedekt en worden in rekening gebracht.
- Normale slijtage en het routinematig vervangen van onderdelen wordt niet gedekt. Eensgeleeds wordt enig defect dat voortkomt uit verkeerd gebruik, wijziging of incorrect onderhoud, of verwaarlozing of een ongeval niet gedekt.

Voorwaarden

- Als er een storing optreedt, moet dit onmiddellijk worden gemeld. Als het defecte onderdeel naar alle waarschijnlijkheid schade zal veroorzaken, moet dit schriftelijk worden vermeld.
- Het apparaat mag pas weer worden gebruikt als het defecte onderdeel is gerepareerd of vervangen, omdat dit anders invloed uitoefent op andere onderdelen van het apparaat.
- De reparaties worden op het 'thuishonk' uitgevoerd, dus het is uw verantwoordelijkheid om te zorgen dat het apparaat wordt opgehaald.

- Klanten met een apparaat dat een kleine storing vertoont die hun apparaat sneller willen repareren, wordt de mogelijkheid geboden om het reserveonderdeel zelf aan te brengen, zonder dat de garantie hiermee komt te vervallen.
- Voordat echter wordt overgegaan op terugbetaling, moet(en) het/de defecte onderdeel/onderdelen aan TORROS worden geretourneerd.
- Vervangen onderdelen vallen onder dezelfde garantie en voorwaarden als de rest van het apparaat.

3. GEAUTORISEERD GEBRUIK

Verantwoordelijkheid van de werkgever

Het is de verantwoordelijkheid van de werkgever om te zorgen dat u voldoende kennis hebt over het veilige gebruik van dit apparaat, dat alleen opgeleide en geautoriseerde operators er gebruik van maken en dat deze handleiding beschikbaar is voor alle operators.

Het is de verantwoordelijkheid van de werkgever om te zorgen dat de eenheid regelmatig wordt geïnspecteerd en in een veilige staat van gebruik verkeert.

Het is de verantwoordelijkheid van de werkgever om te voldoen aan de PUWER EN LOLER-reglementeringen of andere plaatselijke voorschriften die gelden in het land waarin het apparaat wordt gebruikt.

Wijzigingen aan het hijswerk具 die gevolgen hebben voor de operationele of functionele veiligheid, zijn niet toegestaan.

Verantwoordelijkheid van de operator

Deze handleiding moet te allen tijden worden doorgenomen en nagevolgd en het product moet op een verantwoordelijke en veilig manier worden gebruikt. Als u vragen hebt, neemt u contact op met uw leverancier.

Kwalificatie tot het gebruik van dit apparaat brengt een verplichting tot het lezen én navolgen van de instructies met zich mee.

4. VEILIGE GEBRUIK VAN DIT APPARAAT

ALTIJD veiligheidsschoenen dragen.

ALTIJD opletten op het risico dat u tussen de lading en de omringende objecten klem kunt komen te zitten. ALTIJD uit de buurt blijven van de lading en NOOIT een lichaamsdeel op een plaats houden waar dit met de lading in contact kan komen.

ALTIJD de lading in het midden houden.

ALTIJD de lading in de laagste stand laten zakken zodra de lading door het apparaat wordt ondersteund.

NOOIT de capaciteit van het op het apparaat aangebrachte accessoire overschrijden.

NOOIT gebruiken op afritten of hellingen.

NOOIT gebruiken om mensen op te heffen.

NOOIT gebruiken indien het apparaat beschadigd is.

NOOIT gebruiken voor instabiele of zwaaiende ladingen.

NOOIT gebruiken in een explosieve atmosfeer.

NOOIT gebruiken met de afdekplaten verwijderd.

NOOIT onder de lading gaan staan of het platform laten zakken als de ruimte eronder of onder de lading wordt geblokkeerd door mensen of andere obstructies.

5. VEILIGE GEBRUIK VAN DE ACCESSOIRES



ZORG ALTIJD DAT DE BEVESTIGINGSPEN VAN UW ACCESSOIRE GOED VASTZIT. DE HIJSKRACHT WORDT BEPAALD DOOR HET LABEL MET DE LAAGSTE HIJSKRACHTWAARDE. DAT KAN HET LABEL OP HET ACCESSOIRE ZIJN, MAAR OOK JUIST HET LABEL OP HET APPARAAT. CONTROLEER ALTIJD OF OP HET LABEL VAN DE MODULE EEN LAGERE HIJSKRACHT WORDT VERMELD.

Apparaten met een klem- of roldraaimodule (EX250) beschikken over een aanvullende handleiding, die achterin deze handleiding wordt vermeld.

6. LEVERING EN CONFIGURATIE

Het apparaat wordt geleverd met een gedeeltelijk opgeladen batterij. Net als bij alle nieuwe batterijen, moet u de batterijen eerst een aantal keer opladen voordat de volledige capaciteit ervan wordt bereikt.

7. BEDIENINGSINSTRUCTIES Aan/uit en omhoog/omlaag

Knoppen:

Er zijn verschillende soorten handsets beschikbaar. Alle handsets beschikken over een rode knop (E-stop) voor aan/uit-handelingen en een omhoog-/omlaag-knop. Deze functies worden op de basishandset (afb. 1) weergegeven. In dit gedeelte worden alleen de algemene functies voor het in- en uitschakelen van het apparaat en het omhoog/omlaag brengen van de lift beschreven.

Producten met een gemotoriseerd accessoire beschikken over een van de handsets die in afbeelding 2 en 3 worden weergegeven. Deze handsets beschikken over extra knoppen waarmee de extra functies op het accessoire worden bediend. Deze knoppen/functies worden, als dit van toepassing is, in een afzonderlijk deel van deze handleiding beschreven.

Afb. 1



Afb. 2



Afb. 3



AAN / UIT

Als u het apparaat wilt AAN-zetten, draait u de rode E-stopknop rechtsom. De knop zal naar buiten schieten en de batterij-indicatiebalk zal gaan branden. Als u het apparaat weer wilt uitschakelen, drukt u op de E-stopknop totdat deze wordt vergrendeld. Merk op dat de lampjes op de batterijbalk dan uitgaan.

ENERGIEBESPARING

Teneinde energie te besparen, gaat het apparaat vanzelf over op de slaapstand nadat deze een tijdje niet is gebruikt. Als u het apparaat hierna weer wilt starten, drukt u op de rode E-stopknop (zet de knop in de uit-stand) en draait u de knop vervolgens rechtsom (in de aan-stand).

OMHOOG / OMLAAG

Met de witte knop gaat de lift omhoog, en met de zwarte knop omlaag.

OPMERKING: Zet het apparaat altijd uit als u er geen gebruik van maakt, zodat de levensduur van de batterij wordt geoptimaliseerd.

8. BATTERIJEN

Als de indicatiebalk van de batterij bij ingeschakeld apparaat rood of oranje oplicht, moet het apparaat worden uitgeschakeld en de batterij worden opgeladen. Sluit de oplaadkabel (met het apparaat meegeleverd) aan op de connector aan de zijkant van de eenheid.

Sluit het andere uiteinde van de oplaadkabel vervolgens aan op uw AC-netvoeding (alleen 100 - 240 volt).

Wanneer de eenheid volledig is opgeladen, gaat er een groen lampje aan de rechterkant van de indicatiebalk branden.

De ingebouwde oplader werkt volledig automatisch en gaat vanzelf uit wanneer het opladen is voltooid. Het apparaat wordt tijdens het opladen ook automatisch uitgeschakeld en kan dan niet worden gebruikt.

OPMERKING

Als de spanning van de batterijen te laag wordt, kunnen de batterijen niet meer worden opgeladen en moeten er nieuwe batterijen worden aangebracht. Dit kan leiden tot de verkeerde conclusie dat de oplader defect is.

Als de indicatiebalk van de batterij geen licht vertoont, maar wel is ingeschakeld, zijn de batterijen teveel leeggelopen en moeten ze worden vervangen. Probeer de beschadigde batterijen in dat geval niet opnieuw op te laden, aangezien dit kan leiden tot schade aan de oplader.

De oplader zelf is uitgerust met één LED:

| | |
|--------------------------------|---------------------|
| Rood lampje brandt of knippert | Bezig met opladen |
| Groen lampje knippert | Opladen is voltooid |

Als u denkt dat de oplader niet werkt, vraagt u een engineer om de uitgangsspanning vanuit de oplader op te meten. Deze spanning moet rond de 24 volt liggen.

Batterijen zijn geklassificeerd als afval dat gevarenlijke afvalstoffen voor het milieu oplevert en moeten daarom altijd worden afgehandeld als afval voor recycling na gebruik, zodat er geen schade aan het milieu wordt berokkend.

9. ONDERHOUDSPROGRAMMA

Het is belangrijk dat er regelmatig onderhoud wordt uitgevoerd, in overeenstemming met het volgende.

De controles en reparaties moeten in een logboek worden bijgehouden. U vindt dit logboek op pagina 7. In het logboek moeten de volgende gegevens worden opgenomen: datum van de controle of reparatie, controlestatus, uitgevoerde reparaties en informatie over wie de inspectie en/of reparatiewerkzaamheden heeft uitgevoerd.

Inspecties, onderhoud en reparaties moeten door een competent persoon worden uitgevoerd.

Dagelijks

33. Controleer of de wielen goed vastzitten, stabiel zijn, vrij draaien en of de remmen correct werken.
34. Controleer of de batterij is opgeladen.
35. Controleer of de bevestigingspennen van de eenheid goed vastzit.
36. Controleer op bovenmatig lawaai of bovenmatige trillingen, of eventuele andere tekenen dat er een storing aanwezig zou kunnen zijn.

Om de 3 maanden

1. Controleer de basis van het chassis op alle soorten barsten, vervormingen, corrosie, etc.
2. Controleer of alle labels op hun plek zitten.
3. Verwijder de voorafdekking van de mast en breng lichte smering op de kogelschroef aan.

Om de 12 maanden

Torros ondersteunt de Europese LOLER 1998-voorschriften met verwijzing naar de LOLER 1998-richtlijn m.b.t. jaarlijkse inspecties en in overeenstemming met de Executive richtlijnen voor veiligheid en gezondheid HS (9) 6.

Labels

Controleer of alle labels goed zichtbaar zijn (hoofdstuk 12).

Chassis

Inspecteer de lasnaden.

Controleer of alle 4 de wielen in contact staan met de grond.

Controleer of er geen machine-onderdelen gebogen of beschadigd zijn.

Controleer of de afdekkingen goed aansluiten en stevig vastzitten.

Aandrijving van de kogelschroef

Luister goed of er abnormale geluiden te horen zijn.

Controleer of het apparaat vloeiend loopt - geen bovenmatige trillingen

Vet de kogelschroef licht in met EP2 of een ander licht smeermiddel.

Controleer of het bovenste lager niet los zit.

Breng pakking op de lagers aan met behulp van EP2 of een ander licht smeermiddel.

Controleer of de wagen goed in het midden is uitgelijnd en niet tegen een deel van de mast schuurt.

Motor

Luister bij het starten of stoppen van de motor goed of de elektromechanische rem aan en uit klikt.

Wielen

Controleer of de wielen vrij rollen.

Controleer of de remmen (alleen op de achterwielen) werken.

Elektronica

Controleer of de handset in goede staat is.

Controleer de E-stop.

Laadtest

Voer een laadtest uit in overeenstemming met de hijskracht van het apparaat onder de testomstandigheden.

10. REINIGEN

De eenheid mag niet onder druk worden gewassen. Reinigen met een geschikt reinigingsmiddel voor roestvrijstaal.

De knoppen en indicatiebalk van de batterij zijn volledig waterbestendig volgens IP67.

11. ONDERHOUDSLOGBOEK

SERIENUMMER: _____

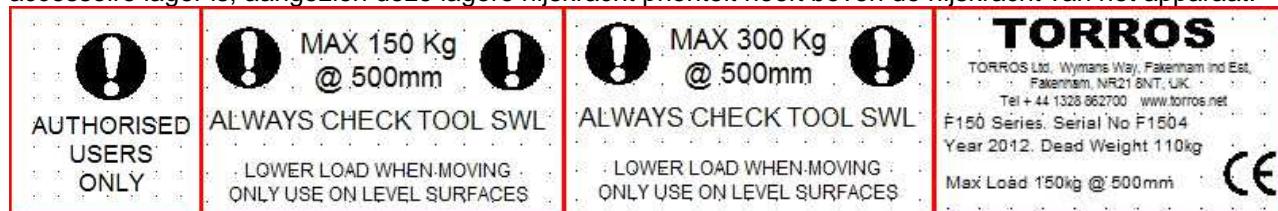
LEVERINGSDATUM: _____

| | | | |
|--|--|--|---|
| ONDERHOUD BIJ 3 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: | ONDERHOUD BIJ 6 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: | ONDERHOUD BIJ 9 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: | LOLER-INSPECTIE BIJ 12 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: |
| ONDERHOUD BIJ 3 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: | ONDERHOUD BIJ 6 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: | ONDERHOUD BIJ 9 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: | LOLER-INSPECTIE BIJ 12 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: |
| ONDERHOUD BIJ 3 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: | ONDERHOUD BIJ 6 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: | ONDERHOUD BIJ 9 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: | LOLER-INSPECTIE BIJ 12 MAANDEN DATUM..... ... HANDTEKENING OPMERKINGEN: |

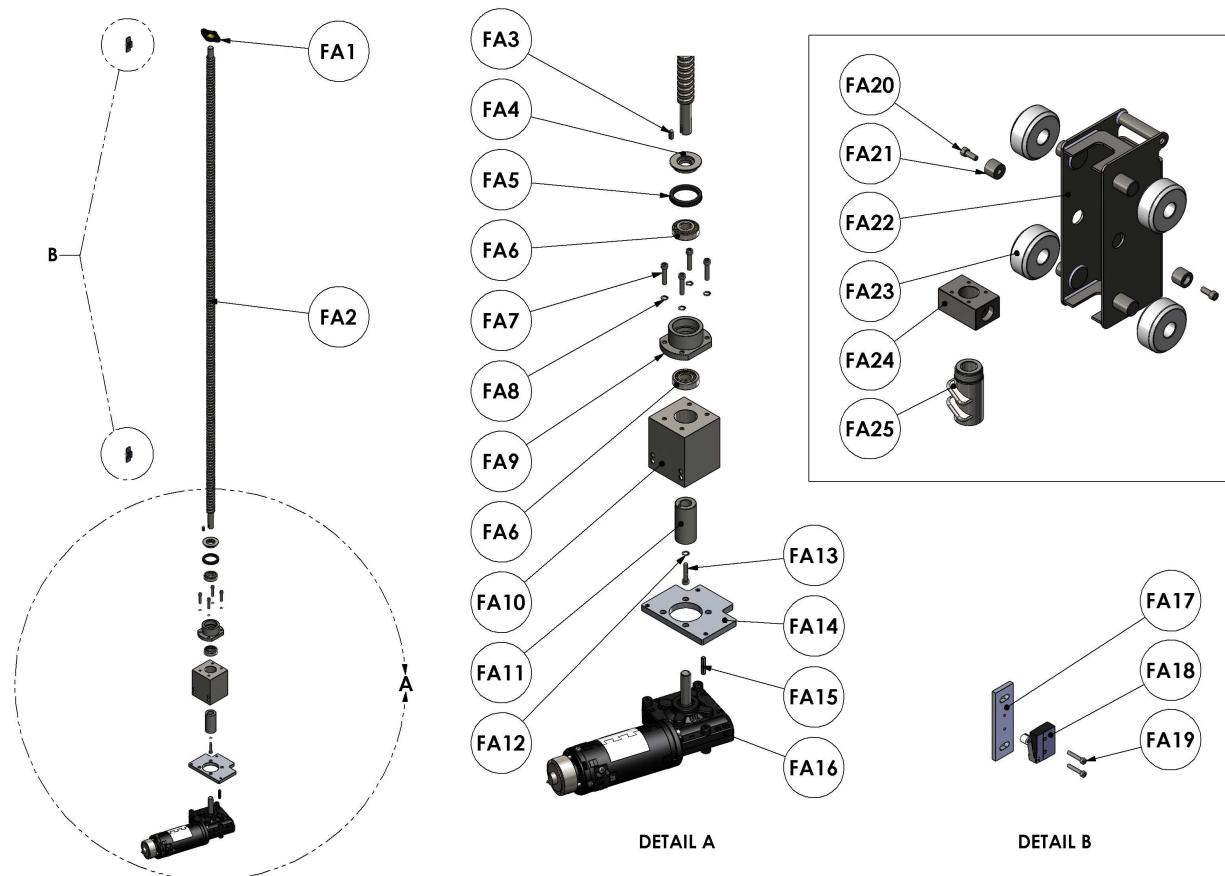
12. LABELS

Labels mogen niet verwijderd worden:

Het hijswerk具 heeft een hijskrachtlable, maar u dient ALTIJD te controleren of de hijskracht van het accessoire lager is, aangezien deze lagere hijskracht prioriteit heeft boven de hijskracht van het apparaat.



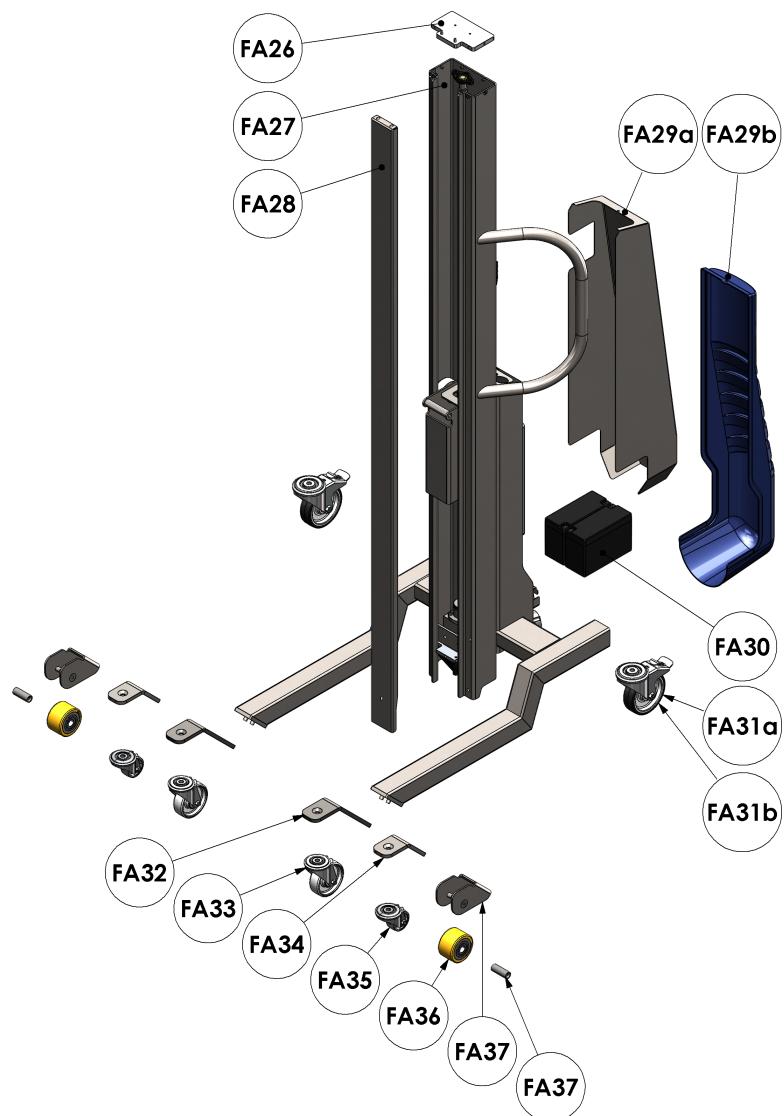
13. F300 DIAGRAM EN LIJST MET RESERVE-ONDERDELEN



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. F300 DIAGRAM EN LIJST MET RESERVE-ONDERDELEN



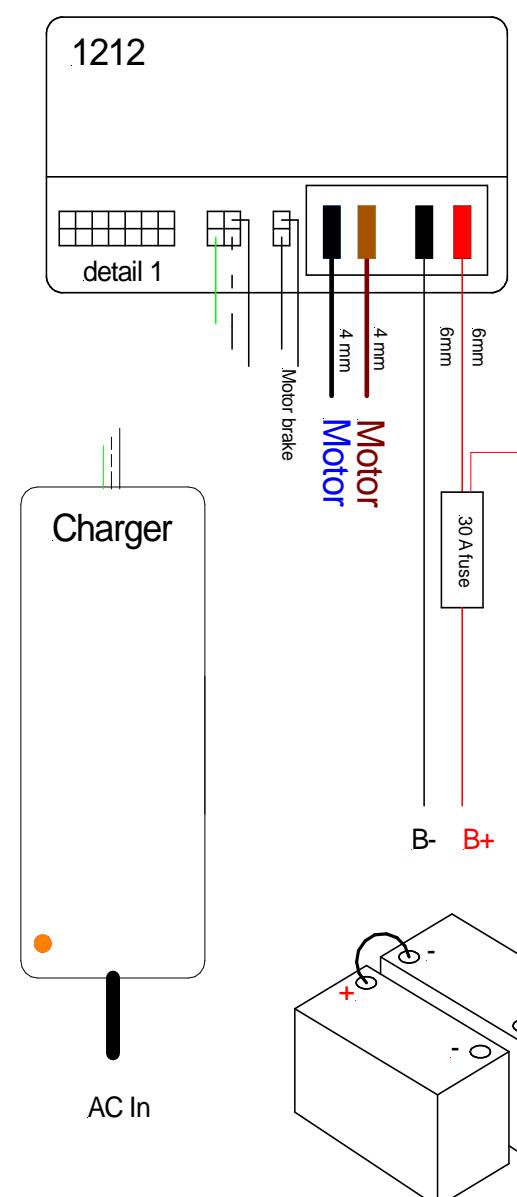
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

14. BEDRADINGSSCHEMA

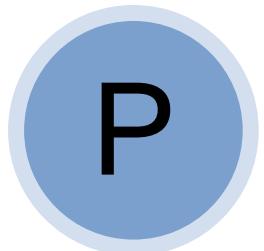
TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



MANUAL

MULTI LIFT 150/300



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Tel: + 44 (0)1328 862 700
Email: torros@torros.net www.torros.net

UE-DECLARAÇÃO DE CONFORMIDADE



TORROS LTD Certifica que **Carro Elevador**

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

foi fabricado de acordo com a Directiva 2004/108/CE relativa à compatibilidade electromagnética e com a Directiva 2006/42/CE sobre a aproximação das leis dos Estados-Membros relativas às máquinas.

Foram seguidas as partes relevantes das seguintes normas harmonizadas para o design e
o fabrico:

- | | |
|-------------------|--|
| ISO 12100:2010 | Segurança das máquinas – Princípios gerais de projecto – Avaliação dos riscos e redução dos riscos |
| ISO 3691-5:2009 | Carros de movimentação de carga industriais – Requisitos de segurança e verificação – Parte 5: Carros manuais de movimentação de carga |
| ISO 13857:2008 | Seguranças das máquinas – Distância de segurança para impedir o acesso dos membros superiores do corpo à zona de perigo. |
| EN 349+A1:2008 | Segurança das máquinas – Distâncias mínimas para evitar o esmagamento de partes do corpo humano. |
| EN 1175-1+A1:2010 | Segurança das máquinas – Equipamento eléctrico das máquinas – Disposições gerais. |

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, UK
Tel: + 44 (0)1328 862700 Fax: +44 (0)1328 853844
Email: torros@torros.net www.torros.net

1. ÍNDICE

ÂMBITO

Este manual trata apenas do Multilift. Se a ferramenta no seu Multilift consistir numa ferramenta de aperto ou numa torre com cilindros, as informações adicionais sobre estas ferramentas encontram-se numa secção separada no fim deste Manual.

| | |
|--------------------------------------|----|
| Declaração de Conformidade UE | 2 |
| GARANTIA | 3 |
| ANTES DE UTILIZAR | 4 |
| UTILIZAÇÃO AUTORIZADA | |
| UTILIZAÇÃO SEGURA DA MÁQUINA | |
| UTILIZAÇÃO SEGURA DOS ACESSÓRIOS | |
| ENTREGA E INSTALAÇÃO | |
| INSTRUÇÕES DE OPERAÇÃO | 5 |
| CONTROLOS | |
| BATERIAS | |
| Indicador de bateria | |
| Carga da bateria | |
| Armazenamento | |
| Reciclagem de baterias | |
| PROGRAMA DE MANUTENÇÃO | 6 |
| INSTRUÇÕES | |
| LIMPEZA | |
| REGISTO DE MANUTENÇÃO | 7 |
| DIÁRIO DE REGISTO | |
| ETIQUETAS | |
| PEÇAS SOBRESELENTES | 8 |
| DESENHO ELÉTRICO | 10 |

2. GARANTIA

Exclusões

- São excluídas as baterias e as rodas.
- A TORROS não é responsável por defeitos resultantes dos materiais fornecidos ou desenhos estipulados pelo cliente.
- Se não for detetado qualquer defeito da responsabilidade do fornecedor, este terá direito a compensação pelos custos incorridos decorrentes da notificação dos clientes.
- Fixadores mal apertados e outras falhas que deveriam ser detetadas na manutenção preventiva regular não estão cobertas pela garantia e serão cobradas.
- A substituição normal de peças por rotina e devido a uso e desgaste não está coberta pela garantia. Do mesmo modo, qualquer defeito resultante de má utilização ou alteração, de manutenção incorreta ou de negligência ou acidente não está coberto pela garantia.

Condições

- No caso de uma falha, esta deverá ser imediatamente notificada. Se a peça com defeito puder causar danos esta notificação deverá ser por escrito.
- A máquina não deve ser utilizada até a peça com defeito ser reparada ou substituída para que não afete outras peças da máquina.
- As reparações serão efetuadas no “local de origem”, portanto é responsável pela sua recolha.

- Os clientes com falhas de menor importância, que queiram que a máquina seja reparada mais rapidamente, terão a oportunidade de serem eles próprios a instalar a peça – sem invalidar a sua garantia.
- Neste caso, a(s) peça(s) com falha será(ão) devolvida(s) à TORROS antes de serem creditadas.
- As peças substituídas terão a mesma garantia e condições que o resto da máquina.

3. UTILIZAÇÃO AUTORIZADA

Responsabilidade da entidade patronal

É responsabilidade da entidade patronal assegurar que o operador possui o conhecimento para assegurar a utilização segura desta máquina, que apenas operadores formados e autorizados a utilizam e que este manual está à disposição de todos os operadores.

É responsabilidade da entidade patronal assegurar que o aparelho é inspecionado periodicamente e mantido em condições de utilização seguras.

É responsabilidade da entidade patronal cumprir os regulamentos PUWER e LOLER ou outros regulamentos locais em vigor no país de utilização.

Alterações no carrinho elevador, que afetem a segurança operacional ou funcional, não são permitidas.

Responsabilidade do operador

Ler e seguir sempre este manual e utilizar o aparelho de maneira segura e responsável. Caso tenha quaisquer dúvidas, contacte o fornecedor.

Ter a qualificação adequada envolve a obrigação de ler e seguir as instruções!

4. UTILIZAÇÃO SEGURA DA MÁQUINA

Usar SEMPRE sapatos de segurança

Estar SEMPRE ciente do risco de ser esmagado entre a carga de objetos circundantes.

Manter-se SEMPRE afastado da Carga e não colocar NUNCA uma zona do corpo num local onde exista o risco de impacto com a carga

Manter SEMPRE a carga no centro

Descer SEMPRE as cargas para a posição mais baixa assim que estas estejam suportadas pela máquina

Não exceder NUNCA a capacidade do acessório montado na máquina

NUNCA utilizar em rampas ou declives

NUNCA utilizar para levantar pessoas

NUNCA utilizar se danificado

NUNCA utilizar com cargas instáveis ou oscilantes

NUNCA utilizar em atmosferas explosivas

NUNCA utilizar com as tampas removidas

NUNCA passar por baixo da carga ou NUNCA baixar a plataforma se o espaço sob ela ou sob a carga estiver bloqueado por pessoas ou outras obstruções.

5. UTILIZAÇÃO SEGURA DOS ACESSÓRIOS



- CERTIFICAR-SE SEMPRE DE QUE O PINO DE FIXAÇÃO DOS ACESSÓRIOS ESTÁ CORRETAMENTE ENCAIXADO.
- A CARGA DE TRABALHO SEGURA (SWL - SAFE WORKING LOAD) É ESPECIFICADA NA ETIQUETA DE SWL INFERIOR DO ELEMENTO E NA ETIQUETA DA MÁQUINA. VERIFICAR SEMPRE SE A FERRAMENTA TEM UMA ETIQUETA DE LIMITE INFERIOR DA SWL.

As máquinas com uma ferramenta de aperto ou uma ferramenta rotativa (EX250) têm um manual adicional que se segue a este manual.

6. ENTREGA E INSTALAÇÃO

A máquina é fornecida com uma bateria parcialmente carregada. Como com todas as baterias novas terá de a carregar várias vezes antes de atingirem a capacidade completa.

7. INSTRUÇÕES DE OPERAÇÃO. On /Off e Up/Down

Controlos:

Existem vários tipos diferentes de comando manual. Todos têm um botão Vermelho (E-Stop – paragem de emergência) para On-Off (Ligar-Desligar), e um botão para Up (Cima) e para Down (Baixo). O comando manual básico (Fig 1,) apresenta estas funções. Esta secção trata apenas das funções comuns de ligar e desligar a máquina e de a deslocar para Cima e para Baixo.

Os produtos com uma ferramenta motorizada possuem um dos controlos apresentados nas Fig 2 & 3. Estes têm outros botões que controlam as funções adicionais da ferramenta e estas são explicadas numa secção separada do manual, se necessário.

Fig 1.



Fig 2.



Fig 3.



ON – OFF (LIGAR – DESLIGAR)

Para ligar, rode o botão vermelho E-Stop na direção dos ponteiros de um relógio. O botão salta e acende-se o indicador de bateria. Para desligar, prima o botão E-Stop até este bloquear. Note que as luzes do Indicador de Bateria apagam-se.

POUPANÇA DE ENERGIA

A fim de poupar energia, a máquina se for deixada ligada e não for utilizada durante algum tempo, entra automaticamente em modo inativo. Para reiniciar, prima o botão Vermelho E-Stop (para a posição Off) e depois rode-o na direção dos ponteiros de um relógio (para a posição On).

UP – DOWN (PARA CIMA - PARA BAIXO)

O botão branco sobe e o botão preto desce.

NOTA: Desligar sempre quando não estiver em uso para Maximizar a duração da bateria.

8. BATERIAS

Quando a máquina está ligada (posição ON), se o indicador da bateria apresentar uma luz vermelha ou cor-de-laranja, então tem de ser desligada e recarregada. Ligue o Cabo de Carregamento (fornecido com a máquina) na tomada situada no lado da unidade.

Depois ligue o Cabo de Carregamento à alimentação de corrente alterna (apenas 100 – 240V.)

Quando a unidade estiver completamente carregada, o indicador de bateria apresentará uma luz verde até ao lado direito do indicador.

O carregador integrado é totalmente automático e desliga quando a carga está completa.

Também desativa automaticamente a máquina quando esta está a ser carregada para que não possa ser utilizada.

NOTA

Se a tensão da bateria diminuir excessivamente as baterias não podem ser recarregadas e terão de ser instaladas novas baterias. Esta situação pode dar a impressão errada de que o carregador está avariado. Se o indicador de bateria não apresentar nenhuma luz na altura da ligação, significa que as baterias descarregaram demasiado e têm de ser substituídas. Neste caso, não tente recarregar as baterias danificadas porque pode resultar em dano do carregador.

O carregador propriamente dito tem apenas um LED:

| | |
|------------------------------------|----------------|
| Luz vermelha acesa ou intermitente | A carregar |
| Luz verde a piscar | Carga completa |

Se achar que o carregador não está a funcionar, peça a um técnico para medir a tensão de saída do carregador que deverá ser de cerca de 24V.

As baterias são classificadas como resíduos perigosos para o ambiente e, por este motivo, devem ser sempre enviadas para reciclagem após a sua utilização, de modo a não prejudicar o ambiente.

9. PROGRAMA DE MANUTENÇÃO

É importante realizar a manutenção regular de acordo com as indicações seguintes.

As verificações e inspeções devem ser documentadas num diário. É apresentado o exemplo de um na Página 7.

Este deve incluir: data da inspeção ou reparação, tipo de verificação, reparações efetuadas e informação sobre quem realizou a inspeção ou efetuou as reparações.

As inspeções, manutenção e reparações devem ser realizadas por uma pessoa competente.

Verificação quotidiana

37. Verificar que as rodas estão seguras, estáveis e rodam sem problemas e os travões funcionam corretamente.
38. Verificar que a bateria está carregada
39. Verificar que o pino de fixação da ferramenta está bem encaixado.
40. Verificar quanto à presença de ruídos ou vibração excessivos ou outros sinais de falhas.

Em intervalos de 3 meses

1. Verificar o suporte do chassis no que respeita a todos os tipos de fendas, deformações, corrosão, etc.
2. Verificar que todas as etiquetas estão devidamente colocadas
3. Remover a tampa da frente do Mastro e lubrificar ligeiramente o Fuso de esferas.

Em intervalos de 12 meses

A Torros observa os regulamentos europeus LOLER de 1998 no que respeita à Diretiva de Inspeção Anual LOLER de 1998 e está em conformidade com a Norma de Orientação Executiva da Saúde e Segurança (*Health & Safety Executive Guidance*) HS (9) 6.

Etiquetas

Certificar-se de que todas as etiquetas estão visíveis (Secção 12.)

Chassis

Inspecionar as soldaduras

Verificar que as 4 rodas estão em contacto com o solo

Verificar que nenhuma peça da máquina está curva ou danificada

Verificar que as tampas estão instaladas e seguras

Acionamento do fuso de esferas

Verificar se existem sons anormais

Verificar o bom funcionamento – sem vibração excessiva

Lubrificar ligeiramente com EP2 ou com outro lubrificante suave

Verificar que o mancal superior não está solto

Envolver os mancais inferiores com EP2 ou com outro lubrificante suave

Verificar que o Carro está centralmente alinhado e que não existe fricção com nenhuma parte do mastro

Motor

Verificar o som do travão eletromecânico a engatar ou desengatar ao arrancar ou parar

Rodas

Verificar que as rodas rolam sem problemas

Verificar o funcionamento dos travões (apenas das rodas traseiras)

Parte elétrica

Verificar que o Comando manual está em bom estado
Verificar o botão E-Stop

Teste de Carga

Realizar um Teste de Carga funcional de acordo com a SWL da máquina em condições de teste.

10. LIMPEZA

Não efetuar a lavagem sob pressão da unidade. Limpar com um produto de limpeza adequado para aço inoxidável.

Os Controlos e o Indicador de Bateria são totalmente estanques segundo a IP67.

11. REGISTO DE MANUTENÇÃO

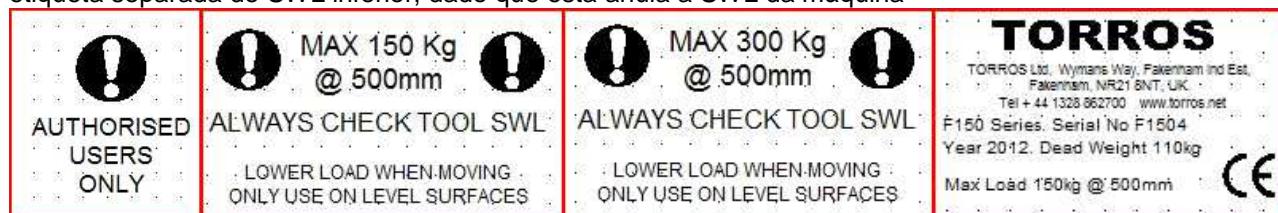
DATA DE ENTREGA DATE: _____

| | | | |
|--|--|--|---|
| MANUTENÇÃO 3M DATA..... ASSINADO | MANUTENÇÃO 6M DATA..... ASSINADO | MANUTENÇÃO 9M DATA..... ASSINADO | INSPEÇÃO LOLER 12M DATA..... ASSINADO |
| NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: |
| MANUTENÇÃO 3M DATA..... ASSINADO | MANUTENÇÃO 6M DATA..... ASSINADO | MANUTENÇÃO 9M DATA..... ASSINADO | INSPEÇÃO LOLER 12M DATA..... ASSINADO |
| NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: |
| MANUTENÇÃO 3M DATA..... ASSINADO | MANUTENÇÃO 6M DATA..... ASSINADO | MANUTENÇÃO 9M DATA..... ASSINADO | INSPEÇÃO LOLER 12M DATA..... ASSINADO |
| NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: | NOTAS: |

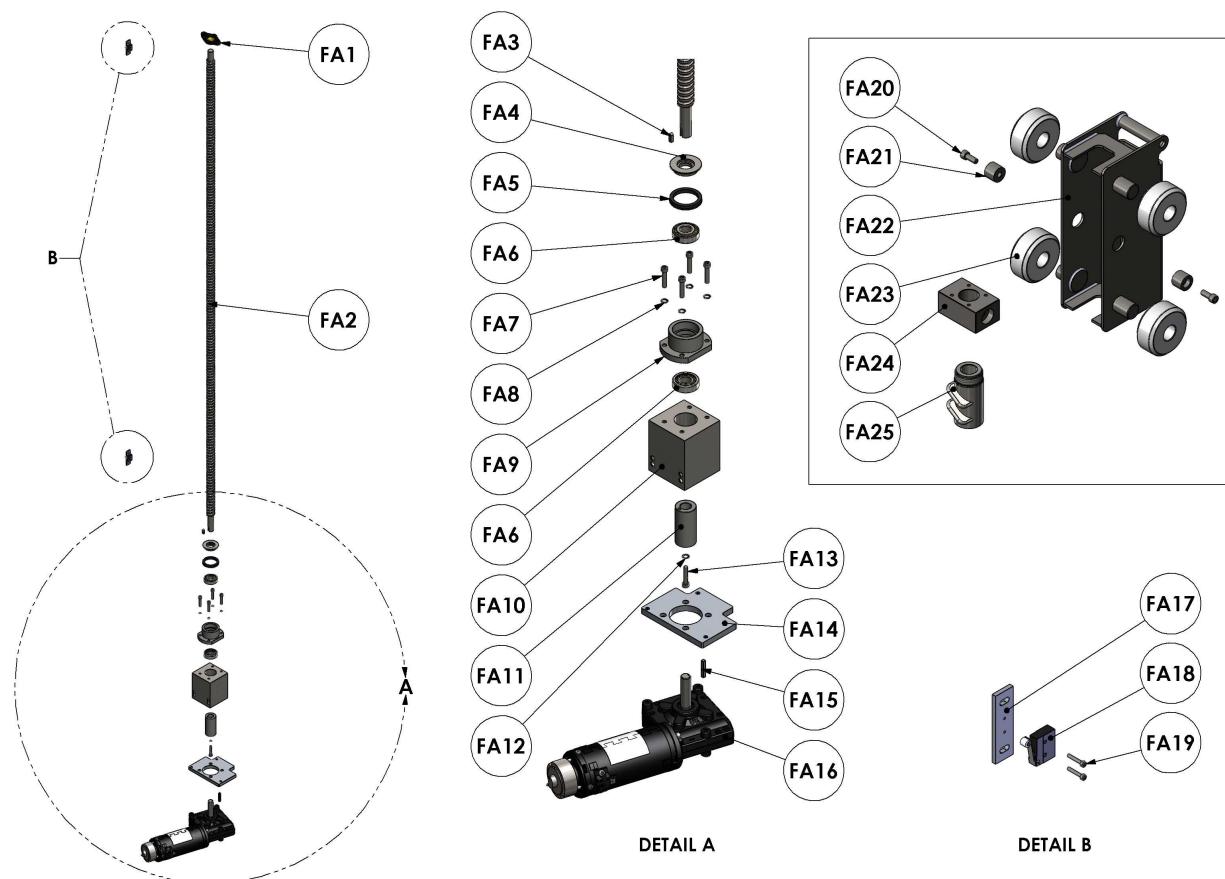
12. ETIQUETAS

Não remover as etiquetas:

A coluna elevadora tem uma etiqueta SWL, no entanto verifique SEMPRE se a Ferramenta tem uma etiqueta separada de SWL inferior, dado que esta anula a SWL da máquina



13. DIAGRAMA DE F300 & LISTA DE PEÇAS SOBRESELENTES



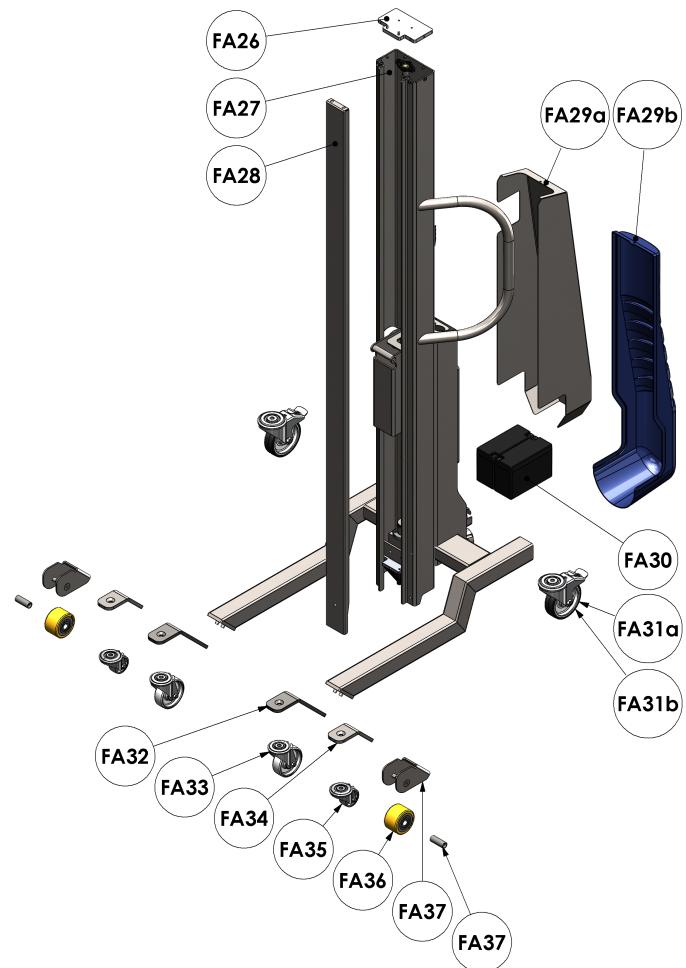
DETAIL A

DETAIL B

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. DIAGRAMA DE F300 & LISTA DE PEÇAS SOBRESELENTES



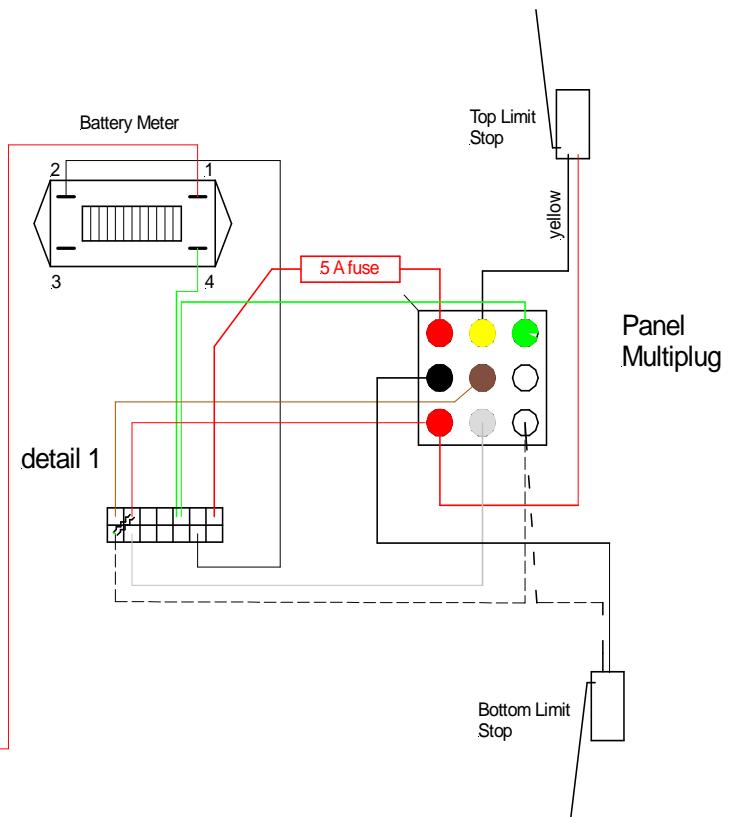
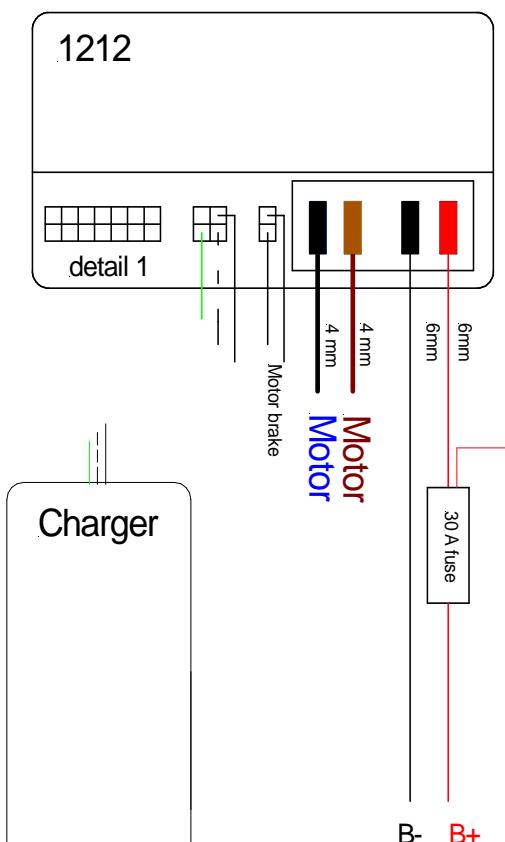
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

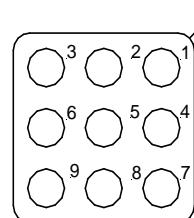
14. DESENHO ELÉTRICO

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white

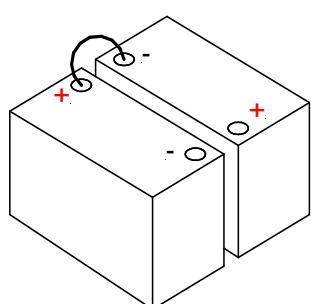


Handset - Control side



- 1 Blue
- 2 Yell
- 3 Green
- 4 Black
- 5 Brown
- 6
- 7 Red
- 8 Grey
- 9 White

Jumper between 8 - 9
only applies to units with
speed control



INSTRUKCJE OBSŁUGI

PODNOŚNIK MULTI LIFT 150/300

PL



DEKLARACJA ZGODNOŚCI UE



TORROS LTD Niniejszym oświadczamy, że **Wózek podnośnikowy**

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

został wyprodukowany w sposób zgodny z Dyrektywą EMC Parlamentu UE oraz Rady 2004/108/WE oraz dyrektywą 2006/42/WE z dnia 17 maja 2006 dotyczącej zbliżenia ustawodawstw krajów członkowskich w sprawach maszyn.

Przy konstrukcji i produkcji wzięte zostały pod uwagę w odpowiednich częściach następujące normy zharmonizowane:

- | | |
|-------------------|---|
| ISO 12100:2010 | Bezpieczeństwo maszynowe – Ogólne zasady konstrukcji – Analiza i redukcja ryzyka |
| ISO 3691-5:2009 | Wózki przemysłowe – Wymagania w zakresie bezpieczeństwa oraz ich weryfikacja – Część 5: Wózki ręczne |
| ISO 13857:2008 | Bezpieczeństwo maszyn — Odległości bezpieczeństwa uniemożliwiające sięganie kończynami górnymi do stref niebezpiecznych |
| EN 349+A1:2008 | Bezpieczeństwo maszyn — Minimalne odstępy pozwalające na uniknięcie zgniecenia części ciała |
| EN 1175-1+A1:2010 | Wózki jezdniowe — Bezpieczeństwo — Wymagania elektryczne — Ogólne wymagania |

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, UK
Tel: + 44 (0)1328 862700 Fax: +44 (0)1328 853844
Email: torros@torros.net www.torros.net

1. SPIS TREŚCI

ZAKRES INSTRUKCJI OBSŁUGI

Niniejsze instrukcje dotyczą obsługi jedynie podnośnika Multilift. Jeśli Twój podnośnik Multilift wyposażony jest w zacisk lub urządzenie obrotowe, dodatkowe informacje odnośnie tych komponentów są zawarte w osobnej sekcji na końcu niniejszych Instrukcji.

| | |
|---|----|
| Deklaracja Zgodności UE | 2 |
| GWARANCJA | 3 |
| PRZED UŻYCIEM | 4 |
| OSOBY UPOWAŻNIONE DO KORZYSTANIA Z URZĄDZENIA | |
| BEZPIECZNE KORZYSTANIE Z URZĄDZENIA | |
| BEZPIECZNE KORZYSTANIE Z OSPRZĘTU | |
| DOSTAWA I INSTALACJA | |
| INSTRUKCJE OBSŁUGI | 5 |
| KOMPONENTY STERUJĄCE | |
| BATERIE | |
| Wskaźnik ładowania baterii | |
| Ładowanie baterii | |
| Przechowywanie | |
| Utylizowanie zużytych baterii | |
| PROGRAM KONSERWACJI | 6 |
| INSTRUKCJE | |
| CZYSZCZENIE | |
| EWIDENCJA SERWISÓW | 7 |
| REJESTR | |
| ETYKIETY | |
| CZĘŚCI ZAMIENNE | 8 |
| SCHEMAT ELEKTRYCZNY | 10 |

2. GWARANCJA

Wyłączenia

- Gwarancja nie obejmuje baterii ani kół.
- TORROS nie ponosi odpowiedzialności za usterki wynikające z materiałów lub konstrukcji przekazanych lub wyznaczonych przez klienta.
- Jeśli nie zostanie stwierdzona usterka, za którą odpowiedzialność ponosi dostawca, będzie on upoważniony do odzyskania kosztów poniesionych w związku z zawiadomieniem o usterce ze strony klienta.
- Luźne elementy złączne lub inne usterki, które powinny być zostać wykryte drogą regularnych, zapobiegawczych czynności serwisowych, nie podlegają gwarancji. Za ich naprawę pobrana zostanie opłata.
- Gwarancja nie obejmuje normalnego zużycia ani rutynowej wymiany części. Nie podlegają jej także żadne usterki wynikające z niewłaściwego użytkowania, modyfikacji, niewłaściwej konserwacji, zaniedbania lub wypadku.

Warunki

- W razie zaistnienia usterki należy zgłosić ją niezwłocznie. Jeśli wadliwy komponent może stać się przyczyną uszkodzeń, zgłoszenie musi zostać przekazane na piśmie.
- Nie wolno korzystać z urządzenia aż do czasu naprawienia lub wymiany elementu wadliwego, chyba że komponent ten wpływa na funkcjonowanie innych części urządzenia.
- Naprawy będą dokonywane na zasadzie "back to base", co oznacza, że za odbiór urządzenia odpowiedzialność ponosi jego właściciel/użytkownik (klient).
- Klienci zgłaszający pomniejsze usterki, którym zależy na szybszej naprawie urządzenia, będą mieli możliwość samodzielnego zainstalowania części zamiennej – co nie doprowadzi do unieważnienia ich gwarancji.
- W takim przypadku element(y) wadliwy/e muszą zostać zwrócone do TORROS, zanim możliwa będzie refundacja poniesionego kosztu.
- Wymienione części będą podlegały tej samej gwarancji i jej warunkom, co reszta urządzenia.

3. OSOBY UPOWAŻNIONE DO KORZYSTANIA Z URZĄDZENIA

Odpowiedzialność pracodawcy

Pracodawca ponosi odpowiedzialność za zapewnienie, że personel dysponuje odpowiednią wiedzą umożliwiającą bezpieczną obsługę tego urządzenia; że obsługę podejmują się jedynie wykwalifikowani i upoważnieni operatorzy, i że niniejsze instrukcje są do dyspozycji wszystkich operatorów.

Pracodawca ponosi odpowiedzialność za zapewnienie regularnych inspekcji urządzenia oraz jego przechowywania tak, aby było bezpieczne w użyciu.

Pracodawca ponosi odpowiedzialność za zapewnienie poszanowania Przepisów PUWER AND LOLER lub innych, lokalnych przepisów obowiązujących w kraju użytkowania.

Modyfikacje wózka podnoszącego, które wpływają na bezpieczeństwo obsługi lub funkcjonalne, są niedozwolone.

Odpowiedzialność operatora

Należy zapoznać się z niniejszymi instrukcjami obsługi i zawsze się do nich stosować; z urządzenia należy korzystać w sposób odpowiedzialny i bezpieczny. W razie jakichkolwiek pytań prosimy o kontakt z dostawcą.

Posiadanie kwalifikacji to także obowiązek zapoznania się z instrukcjami oraz stosowania się do nich!

4. BEZPIECZNE KORZYSTANIE Z URZĄDZENIA

ZAWSZE stosuj obuwie ochronne.

ZAWSZE pamiętaj o ryzyku zmiażdżenia wskutek dostania się pomiędzy ładunek oraz przedmioty znajdujące się w jego otoczeniu.

ZAWSZE zachowaj bezpieczną odległość od ładunku i NIGDY nie dopuszczaj do tego, aby jakakolwiek część ciała mogła zostać uderzona przez ładunek.

ZAWSZE umieszczaj ładunek pośrodku.

ZAWSZE obniżaj ładunki do jak najniższej pozycji, gdy tylko podtrzymuje je urządzenie.

NIGDY nie przekraczaj wagi ciężaru umieszczonego na urządzeniu.

NIGDY nie stosuj na podjazdach ani na nachyleniach.

NIGDY nie stosuj do podnoszenia osób.

NIGDY nie stosuj w razie uszkodzenia.

NIGDY nie stosuj do podnoszenia obciążen niestabilnych lub kołyszących się.

NIGDY nie stosuj w razie zaistnienia atmosfery wybuchowej.

NIGDY nie stosuj przy zdjętych pokrywach.

NIGDY nie wchodź pod ładunek ani nie obniżaj platformy, jeśli pod nią lub pod ładunkiem znajdują się ludzie lub inne przeszkody.

5. BEZPIECZNE KORZYSTANIE Z OSPRZĘTU



ZAWSZE DBAJ O ODPOWIEDNIE UMIESZCZENIE BOLCA MOCUJĄCEGO OSPRZĘT. BEZPIECZNE OBCIĄŻENIE ROBOCZE (SWL) OKREŚLA ETYKIETA DOLNEGO POZIOMU SWL NA OSPRZĘCIE ORAZ ETYKIETA ZNAJDUJĄCA SIĘ NA URZĄDZENIU. ZAWSZE SPRAWDZAJ, CZY NA OSPRZĘCIE WIDNIEJE ETYKIETA ZE WSKAZANIEM DOLNEJ WARTOSCI SWL.

Urządzeń wyposażonych w zacisk lub komponent obrotowy (EX250) dotyczą dodatkowe instrukcje znajdujące się na końcu niniejszego zestawienia instrukcji.

6. DOSTAWA I INSTALACJA

Urządzenie dostarczane jest z częściowo naładowanymi bateriami. Podobnie jak w przypadku wszystkich nowych baterii należy kilkakrotnie je naładować w celu uzyskania ich pełnej mocy.

7. INSTRUKCJE OBSŁUGI. On /Off (włączanie/wyłączanie) oraz Up/Down (do góry/w dół)

Komponenty sterujące:

Istnieje wiele różnych rodzajów modułu sterowania. Wszystkie są wyposażone w czerwony przycisk wyłączania awaryjnego (E-Stop) na cele włączania/wyłączania (On-Off), oraz przycisk Up/Down (do góry/w dół). Funkcje te widnieją na podstawowej wersji modułu (Rys. 1). W niniejszej sekcji omawiamy jedynie często stosowane funkcje włączania i wyłączania urządzenia oraz przesuwania go w górę i w dół. Urządzenia wyposażone w osprzęt napędzany silnikiem posiadają jedną z wersji modułu sterowania przedstawionych na rys. 2 i 3. Mają one dodatkowe przyciski kontrolowania dodatkowych funkcji osprzętu; gdzie stosowne, zostały one wyjaśnione w odrębnej sekcji instrukcji obsługi.

Zdj. 1.



Zdj. 2.



Zdj. 3.



ON - OFF

Aby włączyć urządzenie (ON), przekręć czerwony przycisk E-Stop zgodnie z ruchem wskazówek zegara. Przycisk wyskoczy, a jednocześnie zaświeci się wskaźnik naładowania baterii. W celu wyłączenia urządzenia wciśnij przycisk E-Stop aż do jego zablokowania. Wskaźnik baterii wówczas zgaśnie.

OSZCZĘDZANIE ZASILANIA

Gdy urządzenie jest włączone, lecz przez pewien czas z niego nie korzystasz, automatycznie przejdzie ono w tryb 'sleep' (zmniejszonego poboru mocy) w celu oszczędzania zasilania. Aby ponownie uruchomić urządzenie, wciśnij czerwony przycisk E-Stop (do pozycji Off), następnie przekręć go zgodnie z ruchem wskazówek zegara (do pozycji On).

UP - DOWN

Biały przycisk powoduje podniesienie urządzenia, zaś czarny - obniżenie.

UWAGA: zawsze wyłączaj urządzenie, gdy z niego nie korzystasz, aby zapewnić maksymalne wydłużenie czasu pracy baterii.

8. BATERIE

Jeśli po włączeniu urządzenia wskaźnik ładowania baterii świeci się na czerwono lub pomarańczowo, należy wyłączyć urządzenie i ponownie je naładować. Podłącz kabel zasilania (dostarczony wraz z urządzeniem) do gniazdka z boku urządzenia. Następnie włącz drugi koniec kabla do źródła zasilania (tylko 100 – 240 v).

Po całkowitym naładowaniu jednostki, z prawej strony wskaźnika baterii pojawi się zielony sygnalizator.

Wbudowana ładowarka jest całkowicie zautomatyzowana i wyłączy się po zakończeniu ładowania.

Powoduje ona także automatyczne wyłączenie urządzenia w trakcie jego ładowania, aby uniemożliwić korzystanie z niego.

UWAGA:

W razie zbyt niskiego napięcia w baterii jej ponowne naładowanie będzie niemożliwe; należy wówczas zamontować nowe baterie. Może się wówczas niesłusznie wydawać, że ładowarka jest uszkodzona.

Jeśli po włączeniu urządzenia na wskaźniku baterii nie widnieją żadne sygnalizatory świetlne, oznacza to, że doszło do nadmiernego rozładowania się baterii i że konieczna jest ich wymiana. W takim przypadku nie należyusiwać samodzielnie wymieniać uszkodzonych baterii, bowiem może to spowodować uszkodzenie ładowarki.

Sama ładowarka posiada jeden sygnalizator LED:

| | |
|--------------------------------------|----------------------|
| Świeci się lub miga czerwone światło | Ładowanie trwa |
| Miga zielone światło | Ładowanie zakończone |

Jeśli sądzisz, że ładowarka nie działa, zwróć się do inżyniera o dokonanie pomiaru napięcia wyściowego z ładowarki, które powinno wynosić ok. 24 v.

Baterie klasyfikuje się jako odpady szkodliwe dla środowiska, zatem zawsze po wykorzystaniu należy przekazać je do odpowiedniej utylizacji z myślą o uniknięciu szkody dla środowiska.

9. PROGRAM KONSERWACJI

Ważne jest, aby regularnie dokonywać konserwacji urządzenia, zgodnie z poniższymi zaleceniami.

Kontrole i naprawy należy ewidencjonować w dzienniku. Znajduje się on na stronie 7.

Notatki powinny obejmować: datę inspekcji lub naprawy, kontrolę stanu, przeprowadzone naprawy oraz informacje o osobach dokonujących naprawy lub inspekcji.

Inspekcje, serwis i naprawy muszą być przeprowadzane przez kompetentną osobę.

Codziennie

41. Sprawdzaj, czy koła są bezpiecznie zamocowane, stabilne i czy swobodnie się obracają, oraz czy hamulce odpowiednio funkcjonują.
42. Sprawdzaj, czy bateria jest naładowana.
43. Sprawdzaj, czy bolec mocujący osprzętu jest odpowiednio docisnięty.
44. Sprawdzaj urządzenie pod kątem nadmiernych hałasów lub vibracji lub innych symptomów usterek.

Co 3 miesiące

1. Sprawdzaj, czy na spodniej stronie urządzenia nie powstały wszelkiego rodzaju pęknięcia, zniekształcenia, korozja itp.
2. Sprawdzaj, czy wszystkie etykiety są na swoim miejscu.
3. Zdejmij z Masztu przednią pokrywę i lekko nasmaruj śrubę toczną.

Co 12 miesięcy

Torros stosuje się do europejskich wytycznych LOLER z 1998 roku, w odniesieniu do Wytycznych LOLER 1998 Annual Inspection Directive oraz zgodnie z Wytycznymi Health & Safety Executive Guidance HS (9) 6.

Etykiety

Dbaj, aby wszystkie etykiety były czytelne (Sekcja 12.)

Podwozie (podstawa)

Sprawdzaj złącza

Sprawdź, czy wszystkie 4 koła dotykają podłożu

Sprawdzaj, czy komponenty urządzenia nie uległy wygięciu lub uszkodzeniu

Sprawdzaj, czy pokrywy są odpowiednio i bezpiecznie zamocowane

Śruba toczna

Sprawdzaj pod kątem wszelkich niewłaściwych dźwięków/hałasów

Kontroluj swobodne poruszanie się – bez nadmiernych vibracji

Lekko nasmaruj produktem EP2 lub innym lekkim smarem

Sprawdź, czy górne łożysko nie jest poluzowane

Nasmaruj łożyska spodnie produktem EP2 lub innym lekkim smarem

Sprawdzaj, czy platforma jest ustawiona centralnie i czy nie ociera się o jakikolwiek element masztu

Silnik

Sprawdzaj, czy w momencie ruszania i hamowania elektromechaniczny hamulec wydaje kliknięcie On i Off

Koła

Sprawdzaj, czy koła swobodnie się obracają

Kontroluj funkcjonowanie hamulców (tylko tylne koła)

Układy elektryczne

Sprawdzaj, czy moduł sterujący jest w dobrym stanie

Sprawdzaj przycisk E-Stop

Załadunek testowy

Wykonaj operacyjny Załadunek Testowy, zgodnie ze wskazaniem SWL urządzenia, w warunkach testowych.

10. CZYSZCZENIE

Do mycia jednostki nie należy stosować myjki wysokociśnieniowej. Korzystaj z odpowiedniego produktu myjącego do stali nierdzewnej.

Komponenty sterujące i wskaźnik baterii są całkowicie wodoodporne IP67.

11. EWIDENCJA SERWISÓW

NUMER SERYJNY: _____

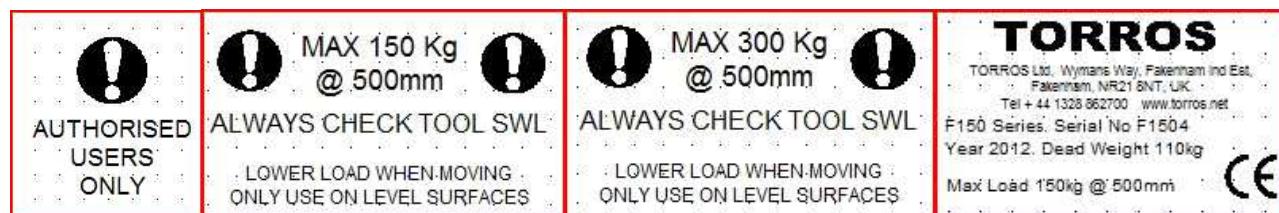
DATA PRZEPROWADZENIA: _____

| | | | |
|---|---|---|--|
| SERWIS 3 MIES. DATA..... PODPIS | SERWIS 6 MIES. DATA..... PODPIS | SERWIS 9 MIES. DATA..... PODPIS | INSPEKCJA LOLER 12 MIES. DATA..... PODPIS |
| UWAGI: | UWAGI: | UWAGI: | UWAGI: |
| SERWIS 3 MIES. DATA..... PODPIS | SERWIS 6 MIES. DATA..... PODPIS | SERWIS 9 MIES. DATA..... PODPIS | INSPEKCJA LOLER 12 MIES. DATA..... PODPIS |
| UWAGI: | UWAGI: | UWAGI: | UWAGI: |
| SERWIS 3 MIES. DATA..... PODPIS | SERWIS 6 MIES. DATA..... PODPIS | SERWIS 9 MIES. DATA..... PODPIS | INSPEKCJA LOLER 12 MIES. DATA..... PODPIS |
| UWAGI: | UWAGI: | UWAGI: | UWAGI: |
| SERWIS 3 MIES. DATA..... PODPIS | SERWIS 6 MIES. DATA..... PODPIS | SERWIS 9 MIES. DATA..... PODPIS | INSPEKCJA LOLER 12 MIES. DATA..... PODPIS |
| UWAGI: | UWAGI: | UWAGI: | UWAGI: |

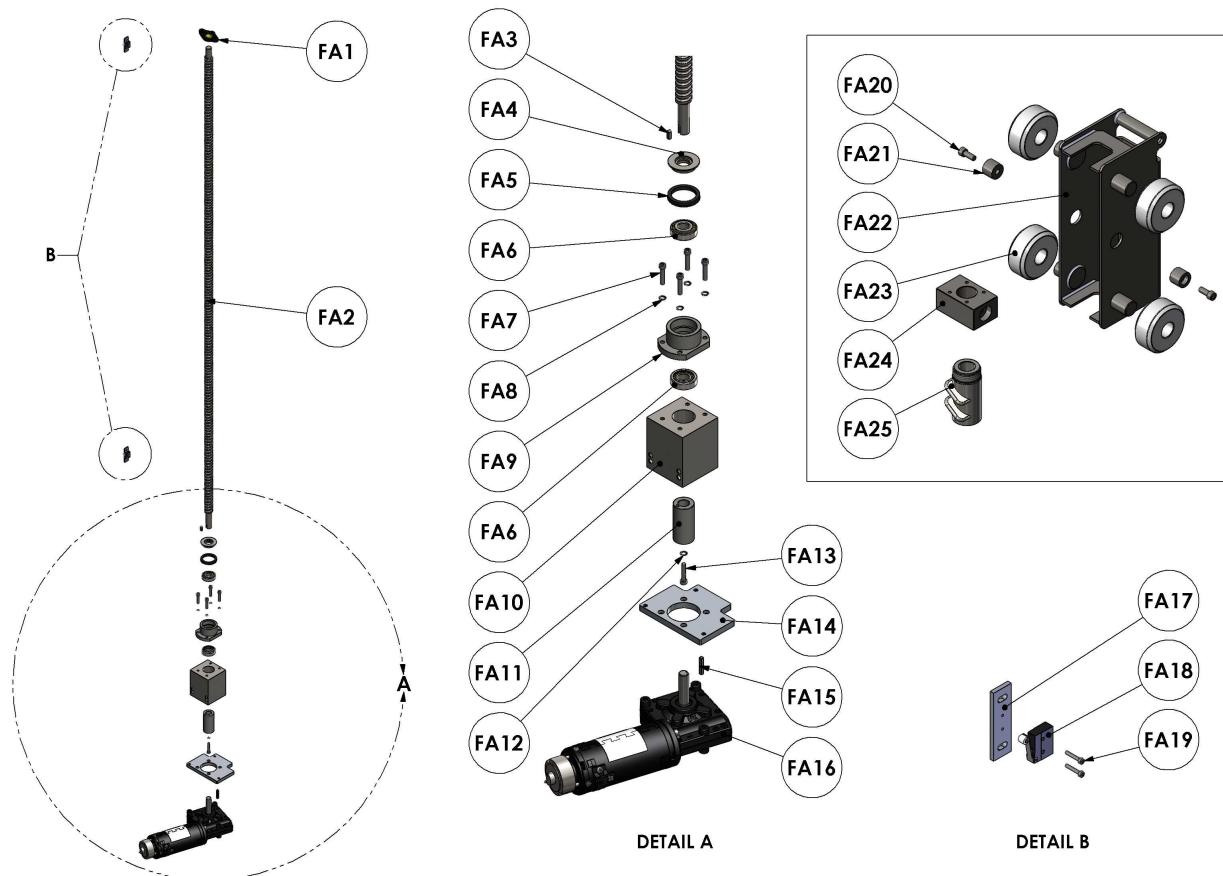
12. ETYKIETY

Prosimy nie usuwać etykiet:

Podnośnik posiada etykietę SWL, lecz ZAWSZE należy sprawdzić, czy odrębna etykieta dolnego poziomu SWL widnieje także na osprzęcie (tool), bowiem ma ona znaczenie priorytetowe wobec poziomu SWL urządzenia.



13. DIAGRAM F300 I WYKAZ CZĘŚCI ZAMIENNYCH



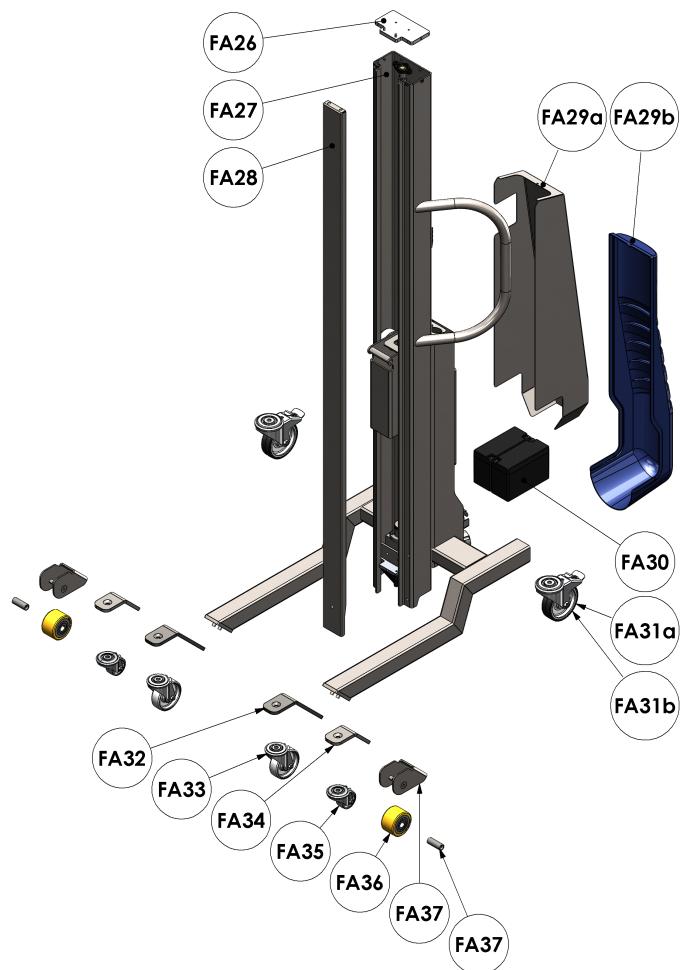
DETAIL A

DETAIL B

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. DIAGRAM F300 I WYKAZ CZĘŚCI ZAMIENNYCH



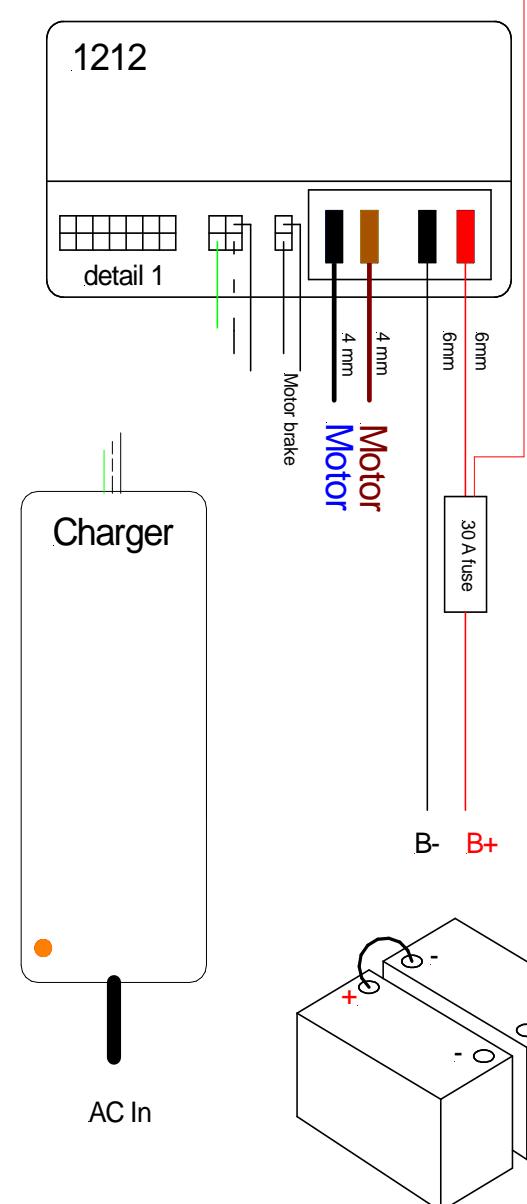
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

14. SCHEMAT ELEKTRYCZNY

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



MANUAL

MULTI LIFT 150/300

RUS



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Тел.: + 44 (0)1328 862 700
Электронная почта: torros@torros.net www.torros.net

ЗАЯВЛЕНИЕ О СООТВЕТСТВИИ НОРМАМ ЕС



TORROS LTD Настоящим подтверждает, что подъемная тележка

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

изготовлено в соответствии с Директивой по электромагнитной совместимости 2004/108/ЕС и Директивой о гармонизации законодательных актов стран-членов ЕС по машинному оборудованию 2006/42/ЕС.

При проектировании и производстве были соблюдены соответствующие разделы приведенных ниже гармонизированных стандартов:

- | | |
|-------------------|--|
| ISO 12100:2010 | Безопасность машин – Общие принципы конструирования Оценка риска и снижение риска |
| ISO 3691-5:2009 | Тележки грузовые – Требования безопасности и проверка – Часть 5: Грузовые тележки с управлением рядом идущим Водителем |
| ISO 13857:2008 | Безопасность машинного оборудования – Безопасные расстояния во избежание попадания рук и ног в опасные зоны |
| EN 349+A1:2008 | Безопасность машинного оборудования – Минимальные зазоры для предотвращения травмирования. |
| EN 1175-1+A1:2010 | Безопасность промышленных машинных грузоперевозчиков - Требования к электросистеме - Общие требования |

2012

Next Page

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

For more information about the study, please contact Dr. John Smith at (555) 123-4567 or via email at john.smith@researchinstitute.org.

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Тел.: + 44 (0)1328 862 700
Электронная почта: torros@torros.net www.torros.net

1. СОДЕРЖАНИЕ

КРАТКО

В данном руководстве рассматривается только штабелер Multilift. Если на Вашем штабелере Multilift установлено навесное оборудование для захвата рулонов или переворачивания рулонов, см. дополнительные сведения по данному навесному оборудованию отдельном разделе в конце настоящего Руководства.

| | |
|--|----|
| Декларация о соответствии нормам ЕС | 2 |
| ГАРАНТИЯ | 3 |
| ПЕРЕД НАЧАЛОМ ИСПОЛЬЗОВАНИЯ | 4 |
| ИСПОЛЬЗОВАНИЕ УПОЛНОМОЧЕННЫМ ПЕРСОНАЛОМ | |
| ТЕХНИКА БЕЗОПАСНОСТИ ПРИ РАБОТЕ С УСТАНОВКОЙ | 5 |
| ТЕХНИКА БЕЗОПАСНОСТИ ПРИ РАБОТЕ С НАВЕСНЫМ ОБОРУДОВАНИЕМ | |
| ДОСТАВКА И МОНТАЖ | |
| ИНСТРУКЦИЯ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ | 6 |
| ОРГАНЫ УПРАВЛЕНИЯ | |
| АККУМУЛЯТОРЫ | |
| Индикатор аккумулятора | |
| Зарядка аккумулятора | |
| Хранение | |
| Утилизация аккумулятора | |
| ПРОГРАММА ТЕХНИЧЕСКОГО ОБСЛУЖИВАНИЯ | 7 |
| ИНСТРУКЦИИ | |
| ЧИСТКА | 8 |
| ЖУРНАЛ СЕРВИСНОГО ОБСЛУЖИВАНИЯ | |
| ЖУРНАЛ | |
| ТАБЛИЧКИ | |
| ЗАПАСНЫЕ ЧАСТИ | 9 |
| СХЕМА ЭЛЕКТРООБОРУДОВАНИЯ | 11 |

2. ГАРАНТИЯ

Исключения

- Гарантия не распространяется на аккумуляторы и колеса.
- Компания TORROS не несет ответственности за дефекты, возникающие в результате использования предоставленных клиентом материалов или предусмотренных клиентом конструкций.
- При отсутствии неисправности, за которую несет ответственность поставщик, он имеет право на компенсацию расходов, понесенных в результате обращения пользователя.
- Гарантия не распространяется на ослабленные крепления или другие неисправности, которые должны устраняться во время проведения регулярного профилактического обслуживания, и такие неисправности устраняются на платной основе.
- Гарантия не распространяется на нормальный износ и плановую замену деталей. Также гарантия не распространяется на любые дефекты, являющиеся результатом неправильного использования, переоборудования, неправильного технического обслуживания, небрежности или аварии.

Условия

- Сообщайте об обнаруженной неисправности немедленно. Если неисправная деталь может привести к выходу оборудования из строя или получению травмы, уведомление должно быть предоставлено в письменном виде.
- Запрещено использовать машину до тех пор, пока неисправная деталь не будет отремонтирована или заменена, чтобы избежать повреждения других ее деталей.
- Ремонт будет осуществляться с возвратом на предприятие изготовителя, поэтому за обратную транспортировку несет ответственность пользователь.
- Клиентам, оборудование которых имеет мелкие неисправности, и которые желают ускорить его ремонт, будет предоставлена возможность установить запасные части самостоятельно с сохранением гарантии.
- В таком случае неисправная деталь (детали) должны быть возвращены в компанию TORROS до предоставления кредита.
- На замененные детали будет распространяться такая же гарантия и условия как и на остальную машину.

3. ИСПОЛЬЗОВАНИЕ УПОЛНОМОЧЕННЫМ ПЕРСОНАЛОМ

Ответственность работодателя

Работодатели несут ответственность за то, что вы обладаете знаниями для обеспечения безопасной эксплуатации машины, что к использованию машины допускаются только прошедшие обучение и имеющие допуск операторы, а также что к данному руководству имеют доступ все операторы.

Работодатели несут ответственность за проведение регулярных проверок устройства и за поддержание его в безопасном для эксплуатации состоянии.

Работодатели несут ответственность за соблюдение требований Положения и руководства по использованию рабочего оборудования (PUWER) и Положения и руководства по выполнению подъемных работ и использованию подъемного оборудования (LOLER), а также других местных положений, действующих в стране эксплуатации оборудования.

Не допускается внесение изменений в конструкцию штабелера, которые влияют на безопасность труда или функциональную безопасность

Ответственность операторов

Прочитайте настоящее руководство и всегда соблюдайте приведенные в нем указания, а также используйте продукт ответственно и с соблюдением техники безопасности. При возникновении любых вопросов обращайтесь к своему поставщику.

Квалифицированный персонал обязан читать инструкцию и выполнять приведенные в ней указания.

4. ТЕХНИКА БЕЗОПАСНОСТИ ПРИ РАБОТЕ С МАШИНОЙ

ВСЕГДА используйте защитную обувь

ВСЕГДА помните об опасности быть зажатым между объектами, которые окружают перемещаемый груз.

ВСЕГДА находитесь на расстоянии от груза и **ВСЕГДА** перемещайтесь таким образом, чтобы не получить удар грузом по какой-либо части тела

ВСЕГДА следите за центрированием груза

ВСЕГДА опускайте груз в самое нижнее положение сразу после того, как его вес переносится на машину

НИКОГДА не превышайте несущую способность установленного на машине навесного оборудования
НИКОГДА не используйте на пандусах или наклонных поверхностях

НИКОГДА не используйте для подъема людей

НИКОГДА не используйте при наличии повреждений

НИКОГДА не используйте для перемещения неустойчивых или раскачивающихся грузов

НИКОГДА не используйте во взрывоопасной атмосфере

НИКОГДА не используйте оборудование со снятыми кожухами
НИКОГДА не становитесь под груз, НИКОГДА не опускайте платформу, если под ней или под грузом находятся люди или другое оборудование.

5. ТЕХНИКА БЕЗОПАСНОСТИ ПРИ РАБОТЕ С НАВЕСНЫМ ОБОРУДОВАНИЕМ



ВСЕГДА ПРОВЕРЯЙТЕ НАДЕЖНОСТЬ УСТАНОВКИ ПРЕДОХРАНИТЕЛЬНОГО СТОПОРНОГО ШТИФТА НАВЕСНОГО ОБОРУДОВАНИЯ.
БЕЗОПАСНАЯ РАБОЧАЯ НАГРУЗКА (SWL) – НАИМЕНЬШЕЕ ЗНАЧЕНИЕ, УКАЗАННОЕ В ТАБЛИЧКЕ НА НАВЕСНОМ ОБОРУДОВАНИИ И НА МАШИНЕ. ОБЯЗАТЕЛЬНО СЛЕДИТЕ ЗА ТЕМ, ЧТОБЫ УКАЗАННОЕ НА ТАБЛИЧКЕ НАВЕСНОГО ОБОРУДОВАНИЯ ЗНАЧЕНИЕ БЕЗОПАСНОЙ РАБОЧЕЙ НАГРУЗКИ БЫЛО МЕНЬШЕ.

Для машин с навесным приспособлением для захвата рулона или переворачивания рулона (EX250) прилагается дополнительное руководство, которое приводится после данного руководства.

6. ДОСТАВКА И МОНТАЖ

Машина поставляется с частично заряженным аккумулятором. Как и в случае со всеми новыми аккумуляторами потребуется несколько циклов заряда-разряда для достижения полной емкости

7. ИНСТРУКЦИЯ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ. Включение / выключение и Перемещение вверх / вниз

Органы управления:

Существует несколько различных типов пультов. На всех пультах имеется красная кнопка (аварийная остановка) для включения/выключения, а также кнопка перемещения вверх и вниз. Основной тип пульта (Рис. 1) с этими функциями. В этом разделе рассматриваются только общие функции для включения/выключения машины, а также для движения вверх/вниз.

Изделия с моторизированным навесным оборудованием комплектуются одним из пультов, показанных на рис. 2 и 3. На них имеются дополнительные кнопки, которые отвечают за управление дополнительными функциями навесного оборудования, описание которых приведено в отдельном разделе данного руководства, если применимо.

Рис. 1.



Рис. 2.



Рис. 3.



ВКЛЮЧЕНИЕ / ВЫКЛЮЧЕНИЕ

Для включения машины поверните красную кнопку аварийного останова по часовой стрелке. Кнопка поднимется вверх и включится подсветка счетчика заряда аккумулятора. Для выключения машины нажмите на кнопку аварийного останова до ее фиксации. Убедитесь в том, что подсветка счетчика заряда аккумулятора погасла

РЕЖИМ ЭКОНОМИИ ЭНЕРГИИ

Для экономии энергии, если машина включена но не используется некоторое время, автоматически включается спящий режим. Для повторного включения нажмите на красную кнопку аварийного останова (положение "Off" (Выключено)), затем поверните ее по часовой стрелке (положение "On" (Включено)).

ПЕРЕМЕЩЕНИЕ ВВЕРХ / ВНИЗ

Нажмайте белую кнопку для поднятия груза, а черную кнопку для опускания груза.

ПРИМЕЧАНИЕ: Для увеличения срока службы аккумулятора всегда выключайте машину при простое.

8. АККУМУЛЯТОРЫ

Если при включенной машине счетчик заряда аккумулятора светится красным или оранжевым цветом, машину необходимо выключить и выполнить зарядку аккумуляторов. Подключите зарядный провод (входит в комплект поставки машины) к разъему на боковой поверхности устройства.

Затем подключите другой конец зарядного провода к источнику питания переменного тока (только 100 - 240 В).

После полной зарядки аккумулятора счетчик заряда аккумулятора имеет зеленый цвет, должны быть заполнены все его секции.

Встроенное зарядное устройство работает автоматически и выключается после завершения процесса зарядки.

Также зарядное устройство имеет функцию автоматического блокировки машины во время зарядки для того, чтобы ее нельзя было использовать.

ПРИМЕЧАНИЕ

Если напряжение аккумулятора опускается до слишком малого значения, то зарядка аккумулятора не может быть выполнена, необходимо установить новые аккумуляторы. В таком случае может создаться ложное впечатление, что зарядное устройство неисправно

Если после включения подсветка счетчика заряда аккумулятора не включается, то произошел глубокий разряд аккумуляторов, и они должны быть заменены. В данном случае не пытайтесь зарядить поврежденные аккумуляторы, так как это может привести к повреждению зарядного устройства.

Зарядное устройство оборудовано одним светодиодным индикатором:

| | |
|---------------------------------|---------------------|
| Красный постоянный или мигающий | Выполняется зарядка |
| Зеленый мигающий | Зарядка завершена |

Если вы считаете, что зарядное устройство не работает, попросите инженера измерить напряжение на выходе зарядного устройства, которое должно быть около 24 В.

Аккумуляторы относятся к экологически опасным отходам, поэтому для защиты окружающей среды после завершения срока службы их всегда следует отправлять на переработку.

9. ПРОГРАММА ТЕХНИЧЕСКОГО ОБСЛУЖИВАНИЯ

Важно проводить регулярное техническое обслуживание оборудования в соответствии со следующим планом.

Все выполненные проверки и ремонт должны быть внесены в журнал. Журнал приведен в данном руководстве на стр. 7.

Запись должна включать в себя следующее: дата проверки или ремонта, выполненный ремонт, а также информация о лице, выполнившем проверку или ремонт.

Осмотр, сервисное обслуживание и ремонт должны выполняться квалифицированным персоналом.

Ежедневно

45. Проверьте надежность крепления колес, их устойчивость, убедитесь, что они вращаются свободно, а тормоза работают правильно.
46. Убедитесь, что аккумулятор заряжен.
47. Убедитесь, что предохранительный стопорный штифт навесного оборудования вставлен правильно.
48. Убедитесь в отсутствии чрезмерного шума или вибрации, или других признаков неисправности.

Каждые 3 месяца

1. Осмотрите раму шасси на наличие любых трещин, перекосов, коррозии, и т.д.
2. Убедитесь, что все таблички на месте.
3. Снимите переднюю крышку со стойки и нанесите на шариковый винт небольшое количество консистентной смазки.

Каждые 12 месяцев

Компания Torros поддерживает европейские Положения и руководства по выполнению подъемных работ и использованию подъемного оборудования (LOLER) 1998 года со ссылкой на Директиву по проведению ежегодного технического осмотра LOLER за 1998 год, а также Методику Управления по безопасности, здравоохранению и экологии, код (9) 6.

Таблички

Убедитесь, что все таблички видны (Раздел 12).

Шасси

Осмотрите швы

Убедитесь, что все 4 колеса соприкасаются с поверхностью пола

Убедитесь в отсутствии изогнутых или поврежденных частей машины

Проверьте правильность и надежность установки кожухов

Шариковая передача

Проверьте на слух наличие необычных звуков

Проверьте плавность хода – сильной вибрации быть не должно

Нанесите небольшое количество консистентной смазки EP2 или другой смазки

Убедитесь в отсутствии люфта в верхнем подшипнике

Набейте в коренные подшипники консистентную смазку EP2 или другую смазку

Убедитесь, что каретка отцентрирована и не трется о какую-либо часть стойки

Двигатель

Проверьте на слух наличие щелчков включения и выключения электромеханического тормоза при начале движения и остановке

Колеса

Убедитесь, что колеса вращаются свободно

Проверьте работу тормозов (только задние колеса)

Электрическое оборудование

Убедитесь, что пульты находятся в хорошем состоянии

Проверьте работу кнопки аварийного останова

Испытание под нагрузкой

Проведите эксплуатационное испытание под нагрузкой с учетом безопасной рабочей нагрузки (SWL) машины в условиях испытания.

10. ЧИСТКА

Не используйте струю воды под давлением для мойки устройства. Для чистки применяйте подходящее средство для изделий из нержавеющей стали.

Органы управления и счетчик заряда аккумулятора полностью водонепроницаемы по стандарту IP67.

11. ЖУРНАЛ СЕРВИСНОГО ОБСЛУЖИВАНИЯ

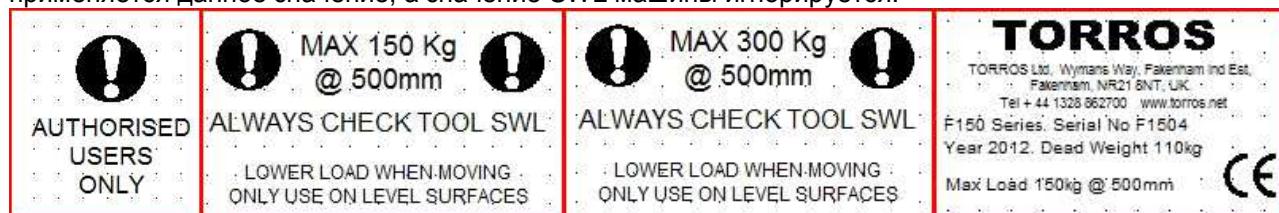
СЕРИЙНЫЙ НОМЕР: _____ ДАТА ПОСТАВКИ: _____

| | | | |
|--|---|---|--|
| ЧЕРЕЗ 3 МЕСЯЦА ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: | ЧЕРЕЗ 6 МЕСЯЦЕВ ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: | ЧЕРЕЗ 9 МЕСЯЦЕВ ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: | ЧЕРЕЗ 12 МЕСЯЦЕВ ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: |
| ЧЕРЕЗ 3 МЕСЯЦА ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: | ЧЕРЕЗ 6 МЕСЯЦЕВ ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: | ЧЕРЕЗ 9 МЕСЯЦЕВ ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: | ЧЕРЕЗ 12 МЕСЯЦЕВ ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: |
| ЧЕРЕЗ 3 МЕСЯЦА ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: | ЧЕРЕЗ 6 МЕСЯЦЕВ ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: | ЧЕРЕЗ 9 МЕСЯЦЕВ ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: | ЧЕРЕЗ 12 МЕСЯЦЕВ ДАТА ПОДПИСЬ ПРИМЕЧАНИЯ: |

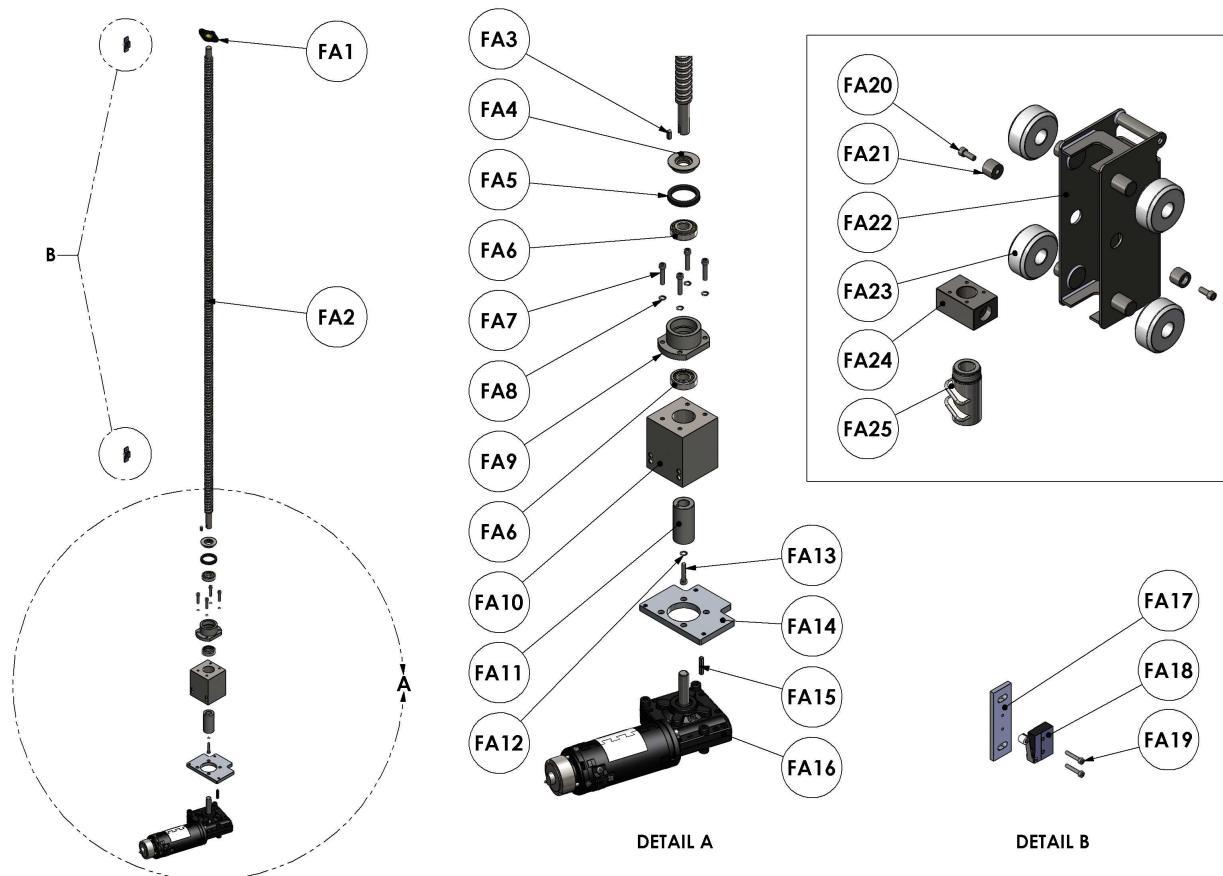
12. ТАБЛИЧКИ

Не снимайте таблички:

На подъемнике имеется табличка с информацией о безопасной рабочей нагрузке (SWL), но следует ВСЕГДА проверять, что значение SWL навесного оборудования не ниже, так как в таком случае применяется данное значение, а значение SWL машины игнорируется.



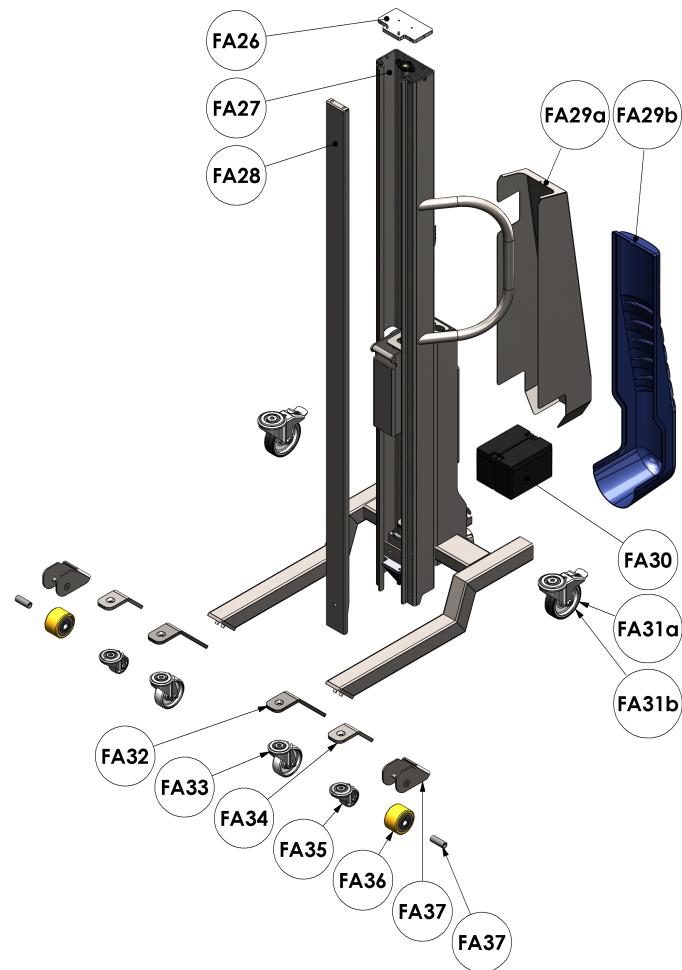
13. СХЕМА F300 и СПИСОК ЗАПАСНЫХ ЧАСТЕЙ



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. СХЕМА F300 и СПИСОК ЗАПАСНЫХ ЧАСТЕЙ



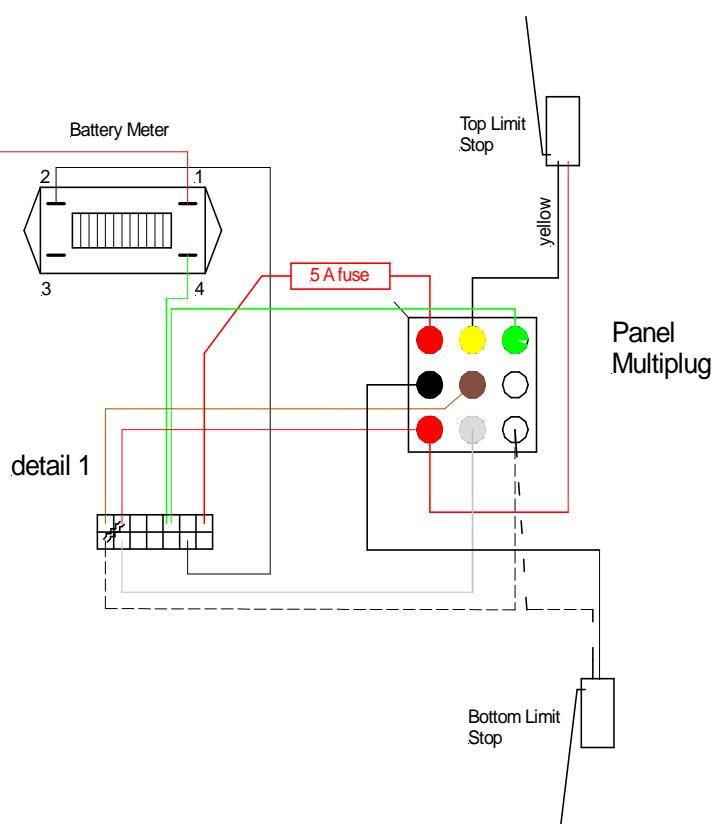
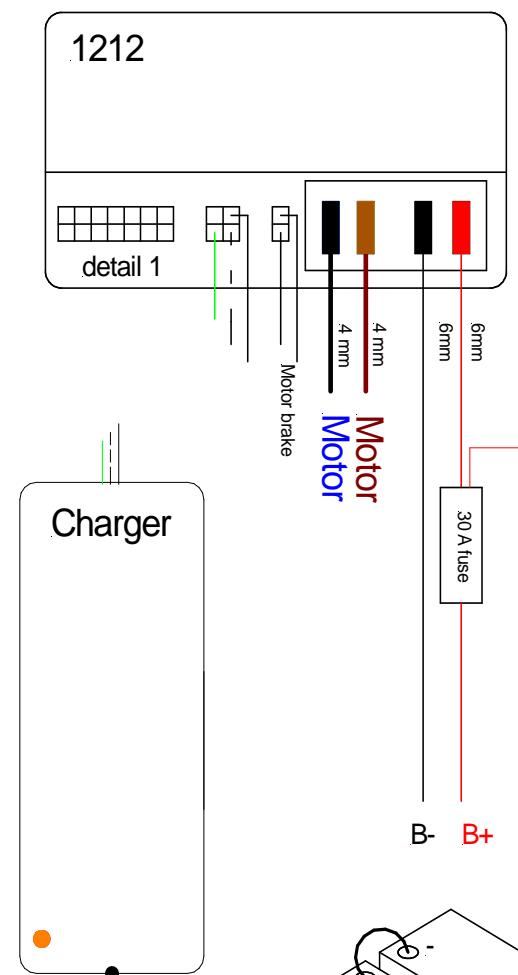
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

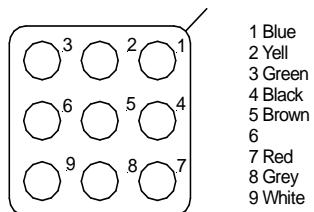
14. СХЕМА ЭЛЕКТРООБОРУДОВАНИЯ

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



Handset - Control side



Jumper between 8 - 9
only applies to units with
speed control

MANUAL

MULTI LIFT 150/300



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, Storbritannien
Tel: + 44 (0)1328 862 700
E-post: torros@torros.net www.torros.net

EG-FÖRSÄKTRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE



TORROS LTDFörsäkrar härmed att **Lyftvagn**

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

är tillverkad i överensstämmelse med Europaparlamentets och Rådets direktiv **2004/108/EG EMC och 2006/42/EG** av den 17 maj 2006 om tillnärmning av medlemsstaternas lagstiftning om maskiner.

I tillämpliga delar har följande harmoniserade standards beaktats vid konstruktion och tillverkning:

- | | |
|-------------------|--|
| ISO 12100:2010 | Maskinsäkerhet – Allmänna konstruktionsprinciper – Risk bedömning och riskreducering |
| ISO 3691-5:2009 | Industritrickar – Säkerhetskrav och verifiering – Del 5: Manuellt drivna truckar |
| ISO 13857:2008 | Maskinsäkerhet - Skyddsavstånd för att hindra att armar och ben når in i riskområden |
| EN 349+A1:2008 | Maskinsäkerhet - Minimiutrymmen för att undvika att kroppsdelar krossas. |
| EN 1175-1+A1:2010 | Maskinsäkerhet - Maskiners el-utrustning - Allmänna fordringar. |

2012

Not Pg 2 Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, UK
Tel: + 44 (0)1328 862700 Fax: +44 (0)1328 853844
Email: torros@torros.net www.torros.net

1. INNEHÅLL

OMFATTNING

Den här manualen omfattar bara Multilift. Om verktyget på din Multilift antingen är en tving eller ett valssvarningsverktyg så finns det extra information om dessa verktyg i ett separat avsnitt efter slutet på denna manual.

| | |
|---|----|
| EU-försäkran om överensstämmelse | 2 |
| GARANTI | 3 |
| FÖRE ANVÄNDNING | 4 |
| AUKTORISERAD ANVÄNDNING | |
| SÄKER ANVÄNDNING AV MASKINEN | |
| SÄKER ANVÄNDNING AV TILLBEHÖR | |
| LEVERANS OCH UPPSTÄLLNING | |
| DRIFTSANVISNINGAR | 5 |
| REGLAGE | |
| BATTERIER | |
| Batteriindikator | |
| Laddning av batteri | |
| Förvaring | |
| Återvinning av batterier | |
| UNDERHÅLLSPROGRAM | 6 |
| ANVISNINGAR | |
| RENGÖRING | |
| SERVICEHANDLING | 7 |
| LOGG | |
| MÄRKPLÄTAR | |
| RESERVDELAR | 8 |
| ELEKTRISK RITNING | 10 |

2. GARANTI

Undantag

- Batterier och hjul är undantagna.
- TORROS är inte ansvarigt för brister som uppstår på material som tillhandahålls, eller konstruktioner, som stipuleras av kunden.
- Om inga brister hittas som TORROS är ansvarigt för är de berättigad till ersättning för de kostnader som de ådragit sig på grund av kundens meddelande.
- Lösa fästningar eller andra fel som bör ha uppmärksammats vid regelbundet förebyggande underhåll omfattas inte och kommer att debiteras.
- Normalt slitage och rutinbyte av delar omfattas inte. Eventuella brister som är ett resultat av felanvändning, ändring, felaktigt underhåll, underlätenhet eller olyckshändelse omfattas inte heller.

Villkor

- Om det är något fel måste det omedelbart rapporteras. Om den defekta delen antas att orsaka skada måste detta rapporteras skriftligen.
- Maskinen får inte användas förrän den defekta delen har reparerats eller ersatts för att den inte ska påverka andra delar av maskinen.
- Reparationer måste utföras hos tillverkaren eller lokal representant och kostnaden för retur och leverans är kundens ansvar.
- Vid mindre fel och om kunden vill att deras maskin ska repareras snabbare erbjuds de möjligheten att själva montera reservdelen, utan att göra garantin ogiltig.
- I sådant fall måste den felaktiga delen skickas till TORROS innan kredit lämnas.
- Utbytta delar har samma garanti och villkor som den övriga maskinen.

3. AUKTORISERAD ANVÄNDNING

Arbetsgivarens ansvar

Det är arbetsgivarens ansvar att se till att du har den kunskap som krävs för att garantera säker användning av maskinen och att bara auktoriserade operatörer använder den samt att denna manual är tillgänglig för alla operatörer.

Det är arbetsgivarens ansvar att se till att enheten inspekteras regelbundet och hålls i säkert användningsskick.

Det är arbetsgivarens ansvar att följa PUWER AND LOLER-föreskrifter eller andra lokala gällande föreskrifter i det land där den används.

Ändringar på lyftdonet, som påverkar driftens eller funktionens säkerhet är inte tillåtna.

Operatörens ansvar

Läs och följ alltid den här manualen och använd produkten på ett ansvarigt och säkert sätt. Om du har några frågor, kontakta leverantören.

Att vara kvalificerad innebär en skyldighet att läsa dessa anvisningar och att följa dem!

4. SÄKER ANVÄNDNING AV MASKIN

Använd ALLTID skyddsskor

Var ALLTID medveten om risken för att krossas mellan lasten och omgivande föremål.

Håll dig ALLTID borta från lasten och ha ALDRIG någon kroppsdel där den kan träffas av lasten

Håll ALLTID lasten i mitten

Sänk ALLTID lasten till en lägre position så fort den stöds av maskinen

Överskrid ALDRIG kapaciteten på det tillbehör som är monterat på maskinen

Använd ALDRIG en ramp eller gradient

Använd ALDRIG för att lyfta människor

Använd ALDRIG om den är skadad

Använd ALDRIG till ostabila eller svängande laster

Använd ALDRIG i en explosiv atmosfär

Använd ALDRIG när skydden är borttagna

För ALDRIG in den under lasten eller sänk plattformen om utrymmet under den eller under lasten är blockerad av människor eller annat.

5. SÄKER ANVÄNDNING AV TILLBEHÖR



SE ALLTID TILL ATT TILLBEHÖRENS SÄKRINGSPINNE ÄR ORDENTLIGT ISATT. DEN TILLÅTNA NYTTOLASTEN (SWL) FASTSTÄLLS ENLIGT DEN LÄGSTA VIKTEN PÅ MÄRKPLÄTEN PÅ TILLBEHÖRET OCH PÅ MASKINEN. KONTROLLERA ALLTID OM VERKTYGET HAR EN MÄRKPLÄT MED LÄGRE TILLÅTEN NYTTOLAST (SWL) ÄN MASKINEN. DEN LÄGSTA VIKTEN ÄR DEN TILLÅTNA NYTTOLASTEN (SWL).

Maskiner som antingen har en tving eller ett valssvarningsverktyg (EX250) har en manual efter denna manual.

6. LEVERANS OCH UPPSTÄLLNING

Maskinen levereras med ett delvis laddat batteri. Som för alla nya batterier måste du ladda det flera gånger innan det når full kapacitet

7. DRIFTSANVISNINGAR. På/Av och Upp/Ner

Reglage:

Det finns flera olika typer av handenheter. Alla har en röd knapp (nödstopp) samt på/av- och upp/ner-knappar. Bashandenheten (fig. 1.) visar dessa funktioner. Det här avsnittet handlar om de gemensamma funktionerna för att sätta på och stänga av maskinen och köra den upp/ner.

Produkter med ett motoriserat verktyg har en av de handenheter som visas i fig. 2 och 3. Dessa har extra knappar som styr de extra funktionerna på verktyget och dessa förklaras i ett separat avsnitt i manualen om det är relevant.

Fig 1.



Fig 2.



Fig 3.



PÅ - AV

För att sätta PÅ, vrid den röda nödstoppsknappen medurs. Den poppar upp och batterimätaren tänds. För att stänga AV, tryck in nödstoppsknappen tills den är låst. Observera att lampan på batterimätaren släcks.

SPARA STRÖM

För att spara ström går maskinen automatiskt till viloläge om den lämnas påslagen och inte används på ett tag. För att återstarta den, tryck in den röda nödstoppsknappen (till av-läge) och vrid den medurs (till på-läge.)

UPP - NER

Den vita knappen höjer och den svarta sänker.

OBS: Stäng alltid maskinen när den inte används för att maximera batteriets livslängd.

8. BATTERIER

Om batterimätaren visar rött eller orange när maskinen är påslagen ska maskinen stängas av och batteriet laddas. Anslut laddningssladden (medföljer maskinen,) till uttaget på enhetens sida.

Anslut laddningssladdens andra ände till ett växelsströmsuttag (bara 100 – 240v.)

När enheten är helt laddad tänds en grön lampa längst till höger på mätaren.

Den inbyggda laddaren är helt automatisk och stängs av när laddningen är fullbordad.

Den avaktiverar också maskinen automatiskt så att den inte kan användas vid laddning.

OBS

Om batteriets spänning faller för lågt så kan batterierna inte laddas igen och nya batterier måste sättas i. Det kan ge ett felaktigt intryck av att laddaren är trasig.

Om batterimätaren inte tänder någon lampa när den slås på är batterierna helt urladdade och måste bytas. I sådant fall försök inte att ladda de skadade batterierna eftersom det kan resultera i skada på laddaren.

Själva laddaren har en LED:

| | |
|----------------------|--------------------------|
| Röd på eller blinkar | Laddar |
| Grön blinkar | Laddningen är fullbordad |

Om du tycker att laddaren inte fungerar be en tekniker att mäta spänningens uteffekt från laddaren vilken bör vara ca 24v.

Batterier klassificeras som miljöfarligt avfall och av den anledningen ska de alltid återvinnas efter användning för att inte skada miljön.

9. UNDERHÅLLSPROGRAM

Det är viktigt att utföra regelbundet underhåll enligt följande.

Kontroller och reparationer bör dokumenteras i en journal. En sådan finns på sidan 7.

Den bör inkludera: Datum för inspektion eller reparation, kontrollera status, utförda reparationer och information om vem som utfört inspektionen eller reparationerna.

Inspektioner, service och reparationer måste utföras av en kompetent person.

Varje dag

49. Kontrollera att hjulen är säkrade, stabila och svänger fritt samt att bromsarna fungerar korrekt.
50. Kontrollera att batteriet är laddat.
51. Kontrollera att verktygets säkringspinne är ordentligt isatt.
52. Kontrollera om det förekommer överdrivet ljud, vibration eller andra tecken på fel.

Var 3:e månad

1. Kontrollera chassis-stativet, att det inte finns några sprickor, snedvridningar, korrosion osv.
2. Kontrollera att alla märkplåtar finns på plats.
3. Ta bort främre skyddet från masten och smörj kulskruven lätt.

Var 12:e månad

Torros följer de europeiska LOLER 1998-förskrifterna enligt LOLER 1998 årliga inspektionsdirektiv samt Health & Safety Executive Guidance HS (9) 6.

Märkplåtar

Se till att alla märkplåtar är tydliga (avsnitt 12.)

Chassis

Inspektera svetsar

Kontrollera att alla 4 hjul har kontakt med marken

Kontrollera att inga delar på maskinen är böjda eller skadade

Kontrollera att skydden passar och är säkrade

Kulskruvens funktion

Kontrollera att det inte förekommer några ovanliga ljud

Kontrollera att den fungerar smidigt, ingen overdriven vibration

Smörj lätt med EP2 eller annat lätt smörjmedel

Kontrollera att översta lager inte är löst

Fyll ramlagren med EP2 eller annat lätt smörjmedel

Kontrollera att vagnen är centriskt inställt och inte gnider mot någon del av masten

Motor

Kontrollera, genom att lyssna, att den elektromekaniska bromsen klickar på och av vid start och stopp

Hjul

Kontrollera att hjulen rullar fritt

Kontrollera att bromsarna fungerar (bara bakre hjulen)

Det elektriska

Kontrollera att handenheten är i gott skick

Kontrollera nödstoppsknappen

Belastningsprovning

Genomförf en belastningsprovning enligt maskinens SWL-märkning provningsförhållanden.

10. RENGÖRING

Använd inte trycktvätt på enheten. Rengör med lämpligt rengöringsmedel för rostfritt stål.
Reglagen och batterimätare är helt vattentäta IP67.

11. SERVICEHANDLING

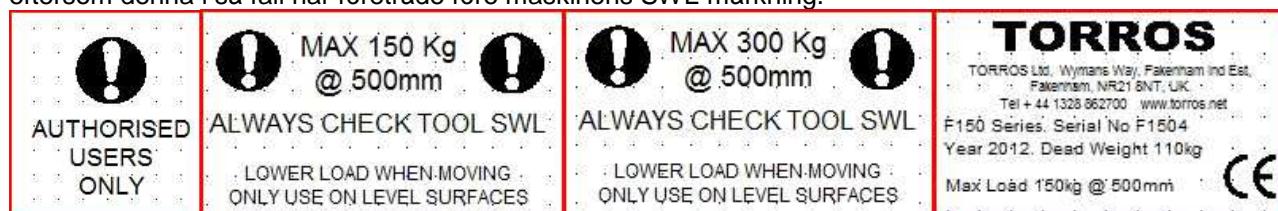
SERIENUMMER: _____ LEVERANSDATUM: _____

| | | | |
|--|--|--|---|
| SERVICE 3 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANMÄRKNINGAR: | SERVICE 6 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANMÄRKNINGAR: | SERVICE 9 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANMÄRKNINGAR: | LOLER-INSPEK. 12 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANMÄRKNINGAR: |
| SERVICE 3 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: | SERVICE 6 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: | SERVICE 9 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: | LOLER-INSPEK. 12 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: |
| SERVICE 3 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: | SERVICE 6 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: | SERVICE 9 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: | LOLER-INSPEK. 12 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: |
| SERVICE 3 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: | SERVICE 6 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: | SERVICE 9 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: | LOLER-INSPEK. 12 MÅN DATUM..... NAMNTECKNING..... ANM: |

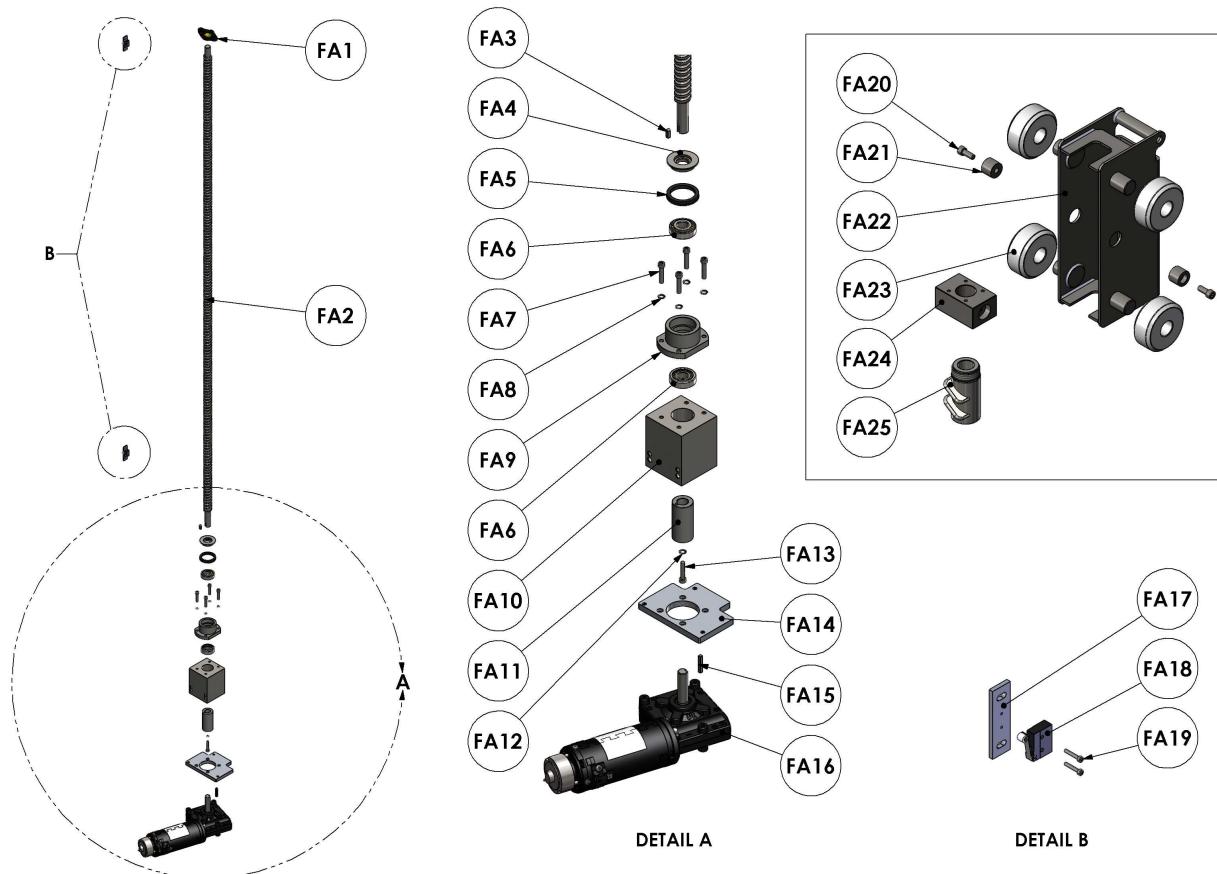
12. MÄRKPLÅTAR

Ta inte bort märkplåtarna:

Lyftaren har en SWL-märkplåt, men kontrollera ALLTID om verktyget har en separat lägre SWL-märkning eftersom denna i så fall har företräde före maskinens SWL-märkning.



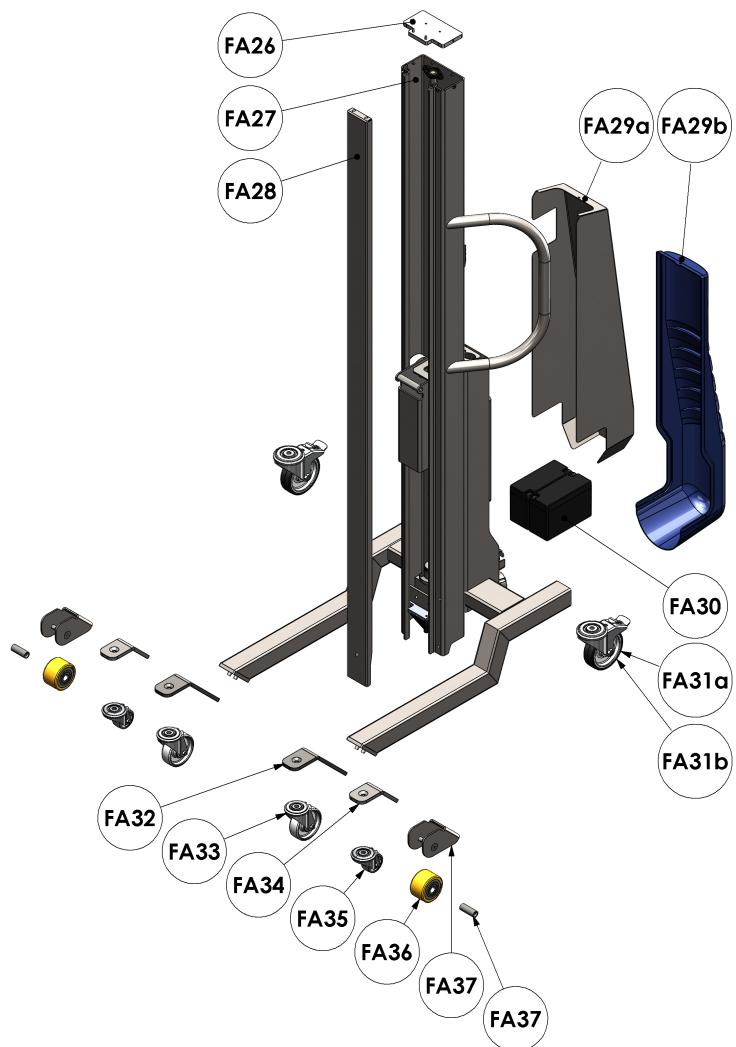
13. F300 DIAGRAM OCH LISTA ÖVER RESERVDELAR



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. F300 DIAGRAM OCH LISTA ÖVER RESERVDELAR



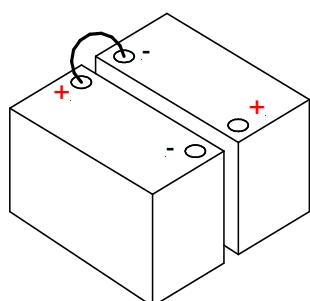
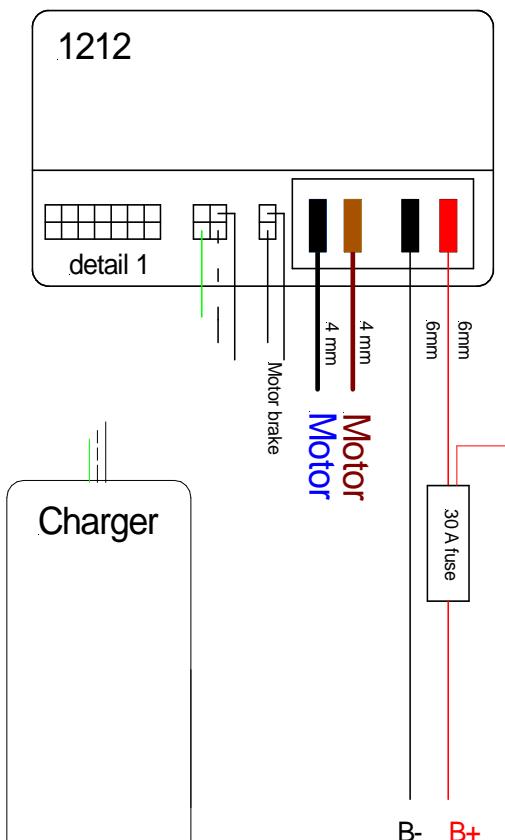
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

14. ELEKTRISK RITNING

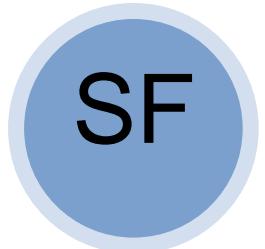
TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



KÄSIKIRJA

MULTI LIFT 150/300



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, Iso-Britannia
Puh.: + 44 (0)1328 862 700
Sähköposti: torros@torros.net www.torros.net

EY-YHDENMUKAISUUSVAKUUTUS

TORROS LTD Vakuuttaa täten, että **Nostovaunu**

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

täyttää Euroopan parlamentin ja Neuvoston jäsenvaltioiden koneita koskevan lainsäädännön direktiivit 2004/108/EY ja 2006/42/EY (17.5.2006).

Suunnittelussa ja valmistuksessa on huomioitu soveltuvin osin seuraavat yhdenmukaistetut standardit:

- ISO 12100:2010 Koneturvallisuus – Yleiset suunnitteluperiaatteet – Riskien arviointi ja vähentäminen
- ISO 3691-5:2009 Trukit – Turvallisuusvaatimukset ja todentaminen – Osa 5: Käsin siirrettävät trukit
- ISO 13857:2008 Koneturvallisuus - Suojaetäisyys, jolla estetään käisivarsien ja jalkojen ulottuminen vaara-alueelle
- EN 349+A1:2008 Koneturvallisuus - Vähimmäisväli, jolla estetään kehonosien murskautuminen.
- EN 1175-1+A1:2010 Koneturvallisuus - Koneiden sähkövarusteet - Yleisiä määräyksiä.

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, Iso-Britannia
Puh.: + 44 (0)1328 862 700
Sähköposti: torros@torros.net www.torros.net

1. SISÄLTÖ

KATTAVUUS

Tämä käsikirja kattaa vain Multilift-koneen. Jos Multilift-koneessa käytetty työkalu on joko puristin tai rullan käänöttyökalu, niitä koskevia lisätietoja on erillisessä luvussa tämän käsikirjan lopussa.

| | |
|--|----|
| EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus | 2 |
| TAKUU | 3 |
| ENNEN KÄYTTÖÄ | 4 |
| VALTUUTETTU KÄYTTÖ | |
| KONEEN TURVALLINEN KÄYTTÖ | |
| LISÄLAITTEIDEN TURVALLINEN KÄYTTÖ | |
| TOIMITUS JA ASENNUS | |
| KÄYTTÖOHJEET | 5 |
| HALLINTALAITTEET | |
| AKUT | |
| Akun varaustason osoitin | |
| Akun lataus | |
| Säilytys | |
| Akkujen kierrätys | |
| KUNNOSSAPITO-OHJELMA | 6 |
| OHJEET | |
| PUHDISTUS | |
| HUOLLON DOKUMENTOINTI | 7 |
| PÖYTÄKIRJA | |
| TARRAT | |
| VARAOSET | 8 |
| SÄHKÖKAAVIO | 10 |

2. TAKUU

Rajoitukset

- Takuu ei kata akkuja eikä pyöriä.
- TORROS ei ota vastuuta vioista, jotka johtuvat asiakkaan toimittamista materiaaleista tai asiakkaan vaatimista rakenteista.
- Jos toimittajan vastuulla olevaa vikaa ei löydy, hänellä on oikeus saada korvaus asiakkaan ilmoituksen aiheuttamista kuluista.
- Takuu ei kata irronneita tai löystyneitä kiinnityksiä tai muita vikoja, jotka pitäisi havaita säännöllisessä ennaltaehkäisevässä kunnossapidossa, ja niistä veloitetaan.
- Takuu ei kata normaalista kulumista eikä osien rutinonomaista vaihtoa. Takuu ei kata mitään vikaa, joka johtuu väärinkäytöstä, muutoksista, väärästä kunnossapidosta, laiminlyönnistä tai onnettamuudesta.

Ehdot

- Jos vika ilmenee, siitä täytyy ilmoittaa välittömästi. Jos viallinen osa saattaa todennäköisesti aiheuttaa vaurion, siitä tulee ilmoittaa kirjallisesti.
- Konetta ei saa käyttää, ennen kuin viallinen osa on korjattu tai vaihdettu, koska se saattaa vaikuttaa koneen muihin osiin.
- Korjaukset tehdään toimipaikassamme (back to base), joten palautus ja nouto ovat asiakkaan vastuulla.
- Jos kyseessä on pieni vika ja asiakas haluaa saada koneen korjatuksi nopeammin, hänelle tarjotaan mahdollisuus asentaa varaosa itse – ilman takuun raukeamista.
- Siinä tapauksessa viallinen osa (osat) on palautettava TORROS-yhtiölle, ennen kuin hyvitys annetaan.
- Vaihdettuja osia koskevat sama takuu ja samat ehdot kuin koko konetta.

3. VALTUUTETTU KÄYTTÖ

Työnantajan vastuu

Työnantajan vastuulla on varmistaa, että käyttäjällä on koneen turvalliseen käyttöön tarvittavat tiedot, että vain koulutetut ja valtuutetut henkilöt käyttävät konetta ja että tämä käsikirja on kaikkien käyttäjien saatavilla.

Työnantajan vastuulla on varmistaa, että kone tarkastetaan säännöllisesti ja pidetään turvallisessa käytökunnossa.

Työnantajan vastuulla on noudattaa työ- ja nostolaitteistoja ja niiden käyttöä koskevia määräyksiä (esim. Isossa-Britanniassa PUWER- ja LOLER-määräykset) tai muita käytömaan voimassa oleva määräyksiä.

Nostovaunun muutokset, jotka vaikuttavat käyttö- tai toiminnalliseen turvallisuuteen, ovat kiellettyjä.

Käyttäjän vastuu

Lue tämä käsikirja ja noudata aina tätä käsikirjaa. Käytä tuotetta vastuullisesti ja turvallisesti. Jos sinulla on kysyttävää, ota yhteyttä tuotteen toimittajaan.

Pätevyys sisältää velvollisuuden lukea ohjeet ja noudattaa niitä!

4. KONEEN TURVALLINEN KÄYTTÖ

Käytä AINA turvakenkiä.

Tiedosta AINA murskautumisvaara kuormaa ympäröivien esineiden välillä.

Pysyttele AINA pois kuorman tieltä ÄLÄKÄ KOSKAAN aseta mitään kehonosaa sellaiseen kohtaan, jossa kuorma voi osua siihen.

Pidä kuorma AINA keskitettynä.

Laske kuormat AINA alhaisimpaan asentoon heti, kun kone tukee niitä.

ÄLÄ KOSKAAN ylitä koneeseen asennetun lisälaitteen kapasiteettia.

ÄLÄ KOSKAAN käytä rampeilla tai kaltevilla pinnoilla.

ÄLÄ KOSKAAN käytä ihmisten nostamiseen.

ÄLÄ KOSKAAN käytä, jos vaurioitunut.

ÄLÄ KOSKAAN käytä epävakaille tai heiluville kuormille.

ÄLÄ KOSKAAN käytä räjähdysherkässä ympäristössä.

ÄLÄ KOSKAAN käytä kannet irrotettuina.

ÄLÄ KOSKAAN mene kuorman alle tai laske lavaa, jos sen tai kuorman alla on ihmisen tai jokin muu este.

5. LISÄLAITTEIDEN TURVALLINEN KÄYTTÖ



VARMISTA AINA, ETTÄ LISÄLAITTEEN KIINNITYSTAPPI ON KIINNITTYNYT KUNNOLLA. TURVALLINEN TYÖKUORMA (SWL): SEKÄ LISÄLAITTEESSA ETTÄ KONEESSA ON TARRA, JA NIISTÄ ON VALITTAVA ALHAISEMPI ARVO. TARKISTA AINA, ONKO TYÖKALUN TARRASSA ALHAISEMPI TURVALLINEN TYÖKUORMA.

Jos koneessa on puristin tai rullan käänötöyökalu (EX250), niitä koskeva lisäkäsikirja on tämän käsikirjan lopussa.

6. TOIMITUS JA ASENNUS

Kone toimitetaan osittain ladatun akun kanssa. Kuten kaikkien uusien akkujen yhteydessä, koneen akku on ladattava useita kertoja, ennen kuin se saavuttaa täyden kapasiteettinsa.

7. KÄYTÖOHJEET – PÄÄLLE/POIS JA YLÖS/ALAS

Halintalaitteet:

Ohjaimia on useita erityyppisiä. Kaikissa on punainen painike (hätipysäytys) pääalle- ja poiskytkentään sekä ylös- ja alas-painikkeet. Nämä näkyvät perusohjaimessa (kuva 1). Tässä luvussa käsitellään vain yleisiä toimintoja eli koneen pääalle- ja poiskytkentää sekä ylös- ja alas-liikettä.

Moottoroidulla työkalulla varustetuissa koneissa on joko kuvassa 2 tai 3 esitetty ohjain. Niissä on ylimääräisiä painikkeita työkalun lisätoimintojen käyttöön, joita käsitellään erillisessä käsikirjan luvussa varustuksesta riippuen.

Kuva 1



Kuva 2



Kuva 3



PÄÄLLE – POIS

Kytke pääalle käänämällä punaista hätipysäytyspainiketta (STOP) myötäpäivään. Se ponnahtaa ulos ja akun varaustason osoittimeen sytyy valo. Kytke pois päältä painamalla hätipysäytyspainiketta sisään, kunnes se lukittuu. Huomaa, että akun varaustason osoittimen valot sammuvat.

VIRRANSÄÄSTÖ

Virran säätämiseksi kone siirtyy automaattisesti lepotilaan, jos se on päällä eikä sitä käytetä vähään aikaan. Käynnistä uudelleen painamalla punainen hätipysäytyspainike (STOP) sisään (pois-asentoon) ja käänä sitä sitten myötäpäivään (pääalle-asentoon).

YLÖS – ALAS

Nosto tapahtuu valkoisella painikkeella ja lasku mustalla painikkeella.

HUOMAA: Jos kone ei ole käytössä, kytke aina pois päältä akun käyttöön pidentämiseksi.

8. AKUT

Jos akun varaustason osoittimessa näkyy punainen tai oranssi valo, kun kone on kytketty pääalle, se on kytkettävä pois päältä ja ladattava. Liitä latausjohto (kuuluu toimitukseen) koneen sivulla olevaan pistokkeeseen. Liitä sitten latausjohdon toinen pää vaihtovirtaläheteeseen (vain 100–240 V AC).

Kun kone on ladattu täyteen, akun varaustason osoittimen oikeassa reunassa palaa vihreä valo.

Sisäänrakennettu latauslaite on täysin automaattinen ja kytkeytyy pois päältä, kun lataus on valmis. Se myös kytkee koneen automaattisesti pois käytöstä latauksen ajaksi, jotta konetta ei voi käyttää.

HUOMAA

Jos akkujänne laskee liian alhaiseksi, akkujen lataus ei onnistu. Silloin on asennettava uudet akut. Siitä saattaa saada virheellisesti sen käsityksen, että latauslaite on viallinen.

Jos akun varaustason osoittimessa ei pala mitään valoa, kun kone kytketään pääalle, akut ovat purkautuneet liikaa ja ne on vaihdettava. Älä yrity täällöin ladata vaurioituneita akkuja, koska latauslaite voi vahingoittua.

Latauslaitteessa on yksi LED-valo:

| | |
|-----------------------------|---------------|
| Palaa tai vilkkuu punaisena | Lataa |
| Vilkkuu vihreänä | Lataus valmis |

Jos epäilet, että latauslaite ei toimi, pyydä mekaanikkoa mittamaan latauslaitteen lähtöjännite, jonka tulee olla noin 24 V.

Akut luokitellaan ongelmajätteeksi ja ne on aina lähetettävä kierrätäväksi käyttöajan päätyttyä, jotta ne eivät vahingoita ympäristöä.

9. KUNNOSSAPITO-OHJELMA

On tärkeää tehdä kunnossapitotoimet säännöllisesti seuraavien ohjeiden mukaan.

Tarkistukset ja korjaukset on merkittävä pöytäkirjaan. Se on sivulla 7.

Sen tulee sisältää: tarkastuksen tai korjauksen päivämäärä, tarkistustila, suoritetut korjaukset sekä tieto siitä, kuka suoritti tarkastuksen tai korjaukset.

Vain pätevä henkilö saa tehdä tarkastukset, huollon ja korjaukset

Päivittäin

1. Tarkista, että pyörät ovat kunnolla kiinni, vakaat ja pyörivät esteettä. Tarkista, että jarrut toimivat oikein.
2. Tarkista, että akku on ladattu.
3. Tarkista, että työkalun kiinnitystappi on kiinnittynyt kunnolla.
4. Tarkista, onko liiallista melua tai värinää tai muita vian merkkejä.

3 kuukauden välein

1. Tarkista, onko koneen metallikehyksessä murtumia, väänymiä, korroosiota jne.
2. Tarkista, että kaikki tarrat ovat paikallaan.
3. Irrota etukansi mastosta ja rasvaa kuularuuvi kevyesti.

12 kuukauden välein

Torros tukee eurooppalaisia nostotoimista ja nostolaitteista vuonna 1998 annettuja määräyksiä (LOLER) sekä vuosittaisia tarkastuksia koskevaa vuonna 1998 annettua direktiiviä (LOLER) ja Ison-Britannian terveys- ja turvallisuusviranomaisten antamaa määräystä Health & Safety Executive Guidance HS (9) 6.

Tarrat

Varmista, että kaikki tarrat ovat selkeitä (luku 12).

Runko

Tarkasta hitsaukset

Tarkista, että kaikki 4 pyörää koskettavat maata.

Tarkista, että mikään koneen osa ei ole väännyntynyt tai vauroitunut.

Tarkista, että kannet sopivat paikalleen ja että ne on kiinnitetty kunnolla.

Kuularuuvikäyttö

Tarkista, kuuluuko epänormaaleja ääniä.

Tarkista tasainen käynti – ei liiallista värinää.

Rasvaa kevyesti EP2:lla tai muulla kevyellä rasvalla.

Tarkista, että ylälaakeri ei ole löystynyt tai irronnut.

Täytä alalaakerit EP2:lla tai muulla kevyellä rasvalla.

Tarkista, että kelkka on keskitetty eikä hankaa mihinkään maston osaan.

Moottori

Tarkista, että sähkömekaaninen jarru naksahdattaa kuuluvasti päälle ja pois käynnistettäessä ja pysäytettäessä.

Pyörät

Tarkista, että pyörät pyörivät esteettä.

Tarkista, että jarrut (vain takapyörät) toimivat.

Sähköjärjestelmä

Tarkista, että ohjain on hyvässä kunnossa.

Tarkista hätäpysäytyspainike (STOP).

Kuormitustesti

Suorita toiminnallinen kuormitustesti koneen turvallisen työkuorman (SWL) mukaisesti testioloalteissa.

10. PUHDISTUS

Älä pese konetta painepesurilla. Puhdista sopivalla ruostumattoman teräksen puhdistusaineella. Hallintalaitteet ja akun varaustason osoitin ovat täysin vesitiiviitä (IP67).

11. HUOLLON DOKUMENTointi

SARJANUMERO: _____

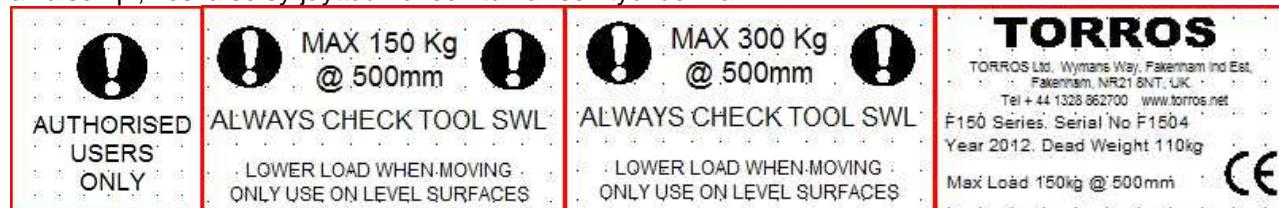
TOIMITUSPÄIVÄ: _____

| | | | |
|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|---|
| HUOLTO 3 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | HUOLTO 6 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | HUOLTO 9 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | LOLER-TARKASTUS 12KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... |
| ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... |
| HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: |
| HUOLTO 3 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | HUOLTO 6 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | HUOLTO 9 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | LOLER-TARKASTUS 12KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... |
| ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... |
| HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: |
| HUOLTO 3 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | HUOLTO 6 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | HUOLTO 9 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | LOLER-TARKASTUS 12KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... |
| ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... |
| HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: |
| HUOLTO 3 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | HUOLTO 6 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | HUOLTO 9 KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... | LOLER-TARKASTUS 12KK PÄIVÄMÄÄRÄ..... |
| ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... | ALLEKIRJOITUS..... |
| HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: | HUOMAUTUKSIA: |

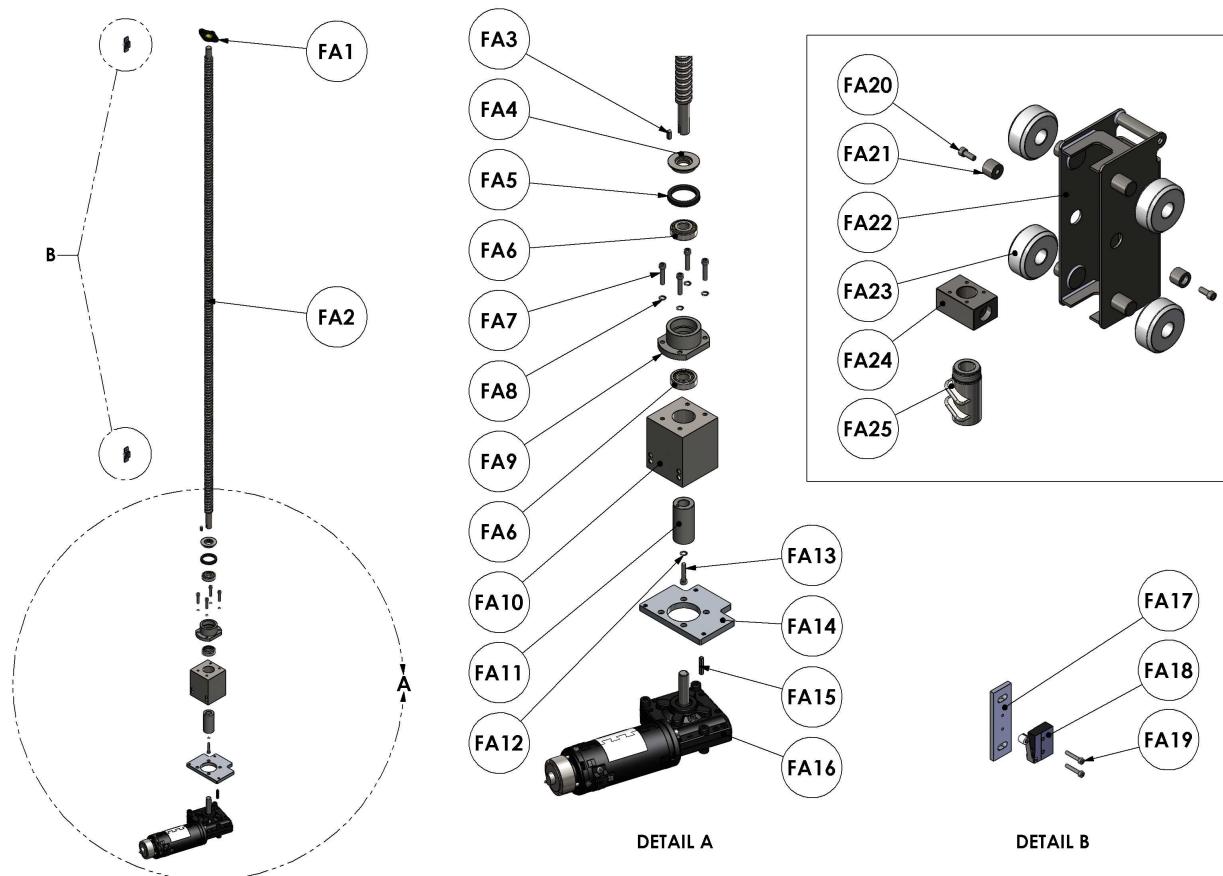
12. TARRAT

Älä irrota tarroja:

Nostimessa on turvallisen työkuorman (SWL) tarra, mutta tarkista AINA, onko työkalun turvallinen työkuorma alhaisempi, koska se syrjäättää koneen turvallisen työkuorman.



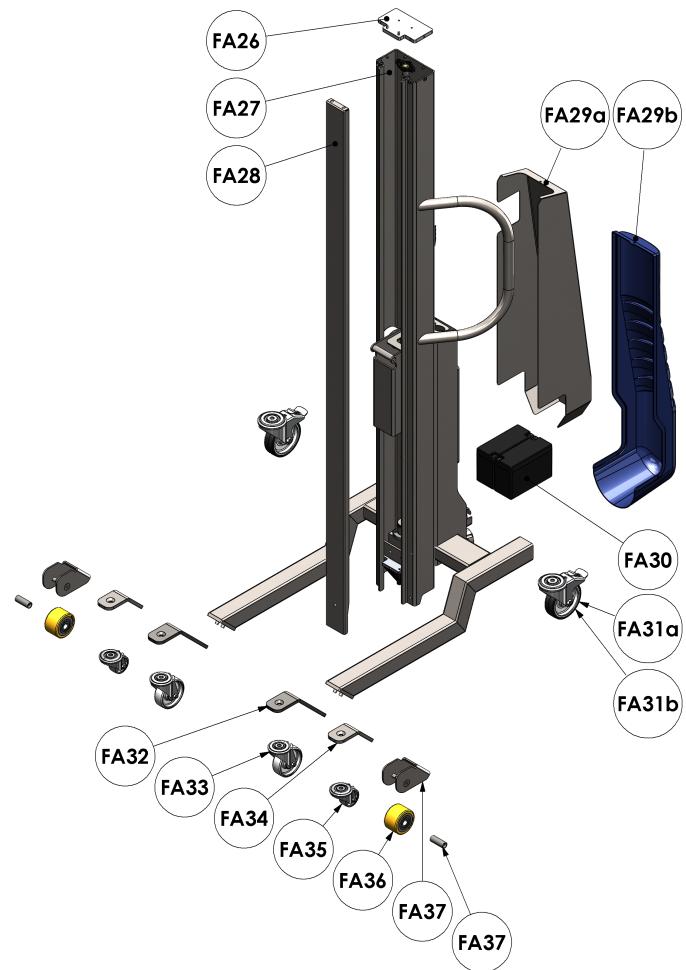
13. F300 – KAAVIO JA VARAOSALUETTELO



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. F300 – KAAVIO JA VARAOSALUETTELO



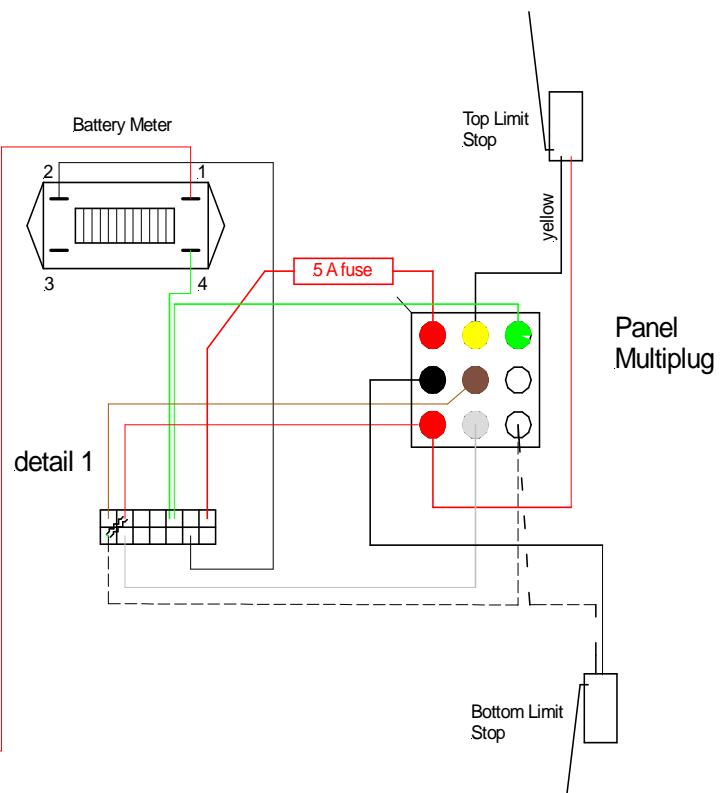
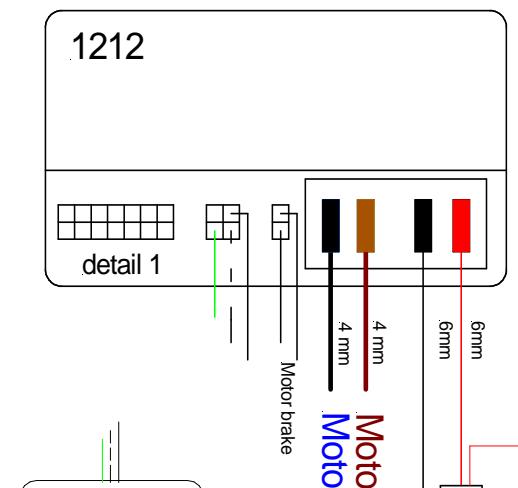
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

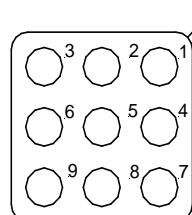
14. SÄHKÖKAAVIO

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white

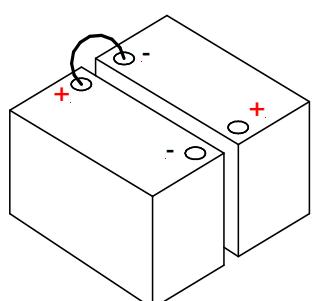


Handset - Control side



- 1 Blue
- 2 Yell
- 3 Green
- 4 Black
- 5 Brown
- 6
- 7 Red
- 8 Grey
- 9 White

Jumper between 8 - 9
only applies to units with speed control



NAVODILA ZA UPORABO

MULTI LIFT 150/300

SLO



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Tel: + 44 (0)1328 862 700
Email: torros@torros.net www.torros.net

IZJAVA O SKLADNOSTI



TORROS LTD izjavlja, da **Dvižni voziček**

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

je bil izdelan v skladu z Direktivo 2004/108/ES o elektromagnetni združljivosti in Direktivo 2006/42/ES o usklajevanju zakonodaje držav članic glede strojev.

Ustrezni deli naslednjih usklajenih standardov so bili upoštevani pri zasnovi in proizvodnji:

- | | |
|-------------------|---|
| ISO 12100:2010 | Varnost strojev – splošni principi za zasnov – ocena in zmanjševanje tveganja |
| ISO 3691-5:2009 | Industrijska vozila – varnostne zahteve in preverjanje – 5. del: Ročni viličarji |
| ISO 13857:2008 | Varnost strojev - Varnostne razdalje za preprečevanje nevarnih con, dosežene z zgornjimi okončinami |
| EN 349+A1:2008 | Varnost strojev - Najmanjše razdalje za preprečitev zloma delov človeškega telesa. |
| EN 1175-1+A1:2010 | Varnost industrijskih strojnih vozil - Električna oprema - Splošne zahteve |

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Tel: + 44 (0)1328 862 700
Email: torros@torros.net www.torros.net

1. VSEBINA

NAMEN

Ta priročnik je namenjen samo za uporabo z Multiliftom. V primeru, da ima vaš model Multilifta objemke ali orodje za obračanje rol, obstajajo za te dve inačici posebna navodila, ki jih najdete v poglavju na koncu tega priročnika.

| | |
|---------------------------------|----|
| Izjava o skladnosti ES | 2 |
| GARANCIJA | 3 |
| PRED UPORABO | 4 |
| POOBLAŠČENA UPORABA | |
| VARNA UPORABA STROJA | |
| VARNA UPORABA PRIKLJUČKOV | |
| DOSTAVA IN SESTAVLJANJE | |
| NAVODILA ZA UPORABO | 5 |
| UPRAVLJANJE | |
| AKUMULATOR | |
| Kontrolna lučka na akumulatorju | |
| Polnitev akumulatorja | |
| Shranjevanje | |
| Recikliranje akumulatorja | |
| PROGRAM SERVISIRANJA | 6 |
| NAVODILA | |
| ČIŠČENJE | |
| DNEVNIK SERVISIRANJA | 7 |
| ZAZNAMKI | |
| NALEPKE | |
| REZERVNI DELI | 8 |
| ELEKTRIČNI NAČRT | 10 |

2. GARANCIJA

Naslednje komponente niso vključene v garancijo

- Akumulator in kolesa niso vključeni v garancijo.
- TORROS ne prevzema odgovornosti v primeru napak, ki jih je povzročil uporabnik z uporabo lastnih materialov in načrtov.
- V primeru ko stranka prijavi napako in serviserji ne najdejo nobene napake, ki so krite z garancijo, mora naročnik plačati kompenzacijo za povzročene stroške.
- Nepravilno pritrjeni deli ali ostale napake, ki se jih normalno odpravlja z rednim preventivnim vzdrževanjem niso vključene v garancijo in odpravo le-teh napak bo morala stranka dodatno plačati.
- Normalna obraba in rutinska menjava delov ni predmet garancije. Prav tako garancija ne vključuje okvar, ki so nastale zaradi nepravilne uporabe ali nemarnosti ali nesreče.

Pogoji za garancijo

- Če opazite napako jo morate takoj prijaviti. Če okvarjeni del lahko povzročijo nadaljno škodo morate to prijaviti v pisni obliki.
- Stroja ne smete uporabiti dokler se okvarjeni del ne popravi ali zamenja in ne vpliva na delovanje ostalih delov stroja.
- Vsa popravila se opravljajo na sedežu podjetja in za prevzem popravljenega stroja je odgovorna stranka.
- Strankam, ki prijavijo manjše napake in želijo, da se njihov stroj najhitreje popravi, bomo ponudili možnost da si sami namestijo rezervni del in to ne bo vplivalo na njihovo garancijo.

- V zgornjem primeru morajo biti poškodovani deli poslani v TORROS preden vam bomo odobrili plačilo za popravilo.
- V tem primeru bodo zamenjani rezervni deli postali del normalne garancije in pogojev kot za preostali deli stroja.

3. POOBLAŠČENA UPORABA

Odgovornost delodajalca

Delodajalec je odgovoren za to, da imate potrebno znanje za varno uporabo tega stroja, da ga uporabljajo samo usposobljeni in pooblaščeni operaterji in da so navodila za uporabo na voljo vsem operaterjem.

Delodajalec je odgovoren za zagotovitev rednih inšpekcijskih in za varno uporabo stroja.

Delodajalec je odgovoren za to, da se upoštevajo predpisi PUWER in LOLER ter ostali lokalno uzakonjeni predpisi v državah, kjer se stroj uporablja.

Adaptacije in spremembe, ki vplivajo na delovanje in funkcionalno varnost dvigalnega vozička niso dovoljene.

Odgovornost operaterja

Preberite in vedno upoštevajte navodila za uporabo ter uporabljajte produkt na odgovoren in varen način. Za vsa vprašanja se obrnite na proizvajalca.

Biti kvalificiran operater pomeni imeti odgovornost, da preberete navodila in se jih tudi držite!

4. VARNA UPORABA STROJA

VEDNO nosite zaščitne čevlje

VEDNO se zavedajte, da obstaja nevarnost da lahko tovor pade in vas pomečka

VEDNO bodite izven dosega tovora in NIKOLI ne izpostavljajte delov telesa, ki ga bi lahko zadel

VEDNO imejte tovor v sredini

VEDNO spustite tovor na najnižjo točko takoj zatem, ko je varno naložen

NIKOLI ne uporabite za večjo težo, kot je označeno na stroju

NIKOLI ne uporabljajte na klančinah ali na površinah z nagibom

NIKOLI ne uporabljajte za dviganje ljudi

NIKOLI ne uporabljajte stroja če je poškodovan

NIKOLI ne uporabljajte za nestabilne in nihajoče tovore

NIKOLI ne uporabljajte v eksplozivnem okolju

NIKOLI ne uporabljajte brez pokrovov

NIKOLI ne hodite pod tovor ali ne spuščajte tovor, če so v prostoru pod njem prisotne osebe ali druge ovire

5. VARNA UPORABA PRIKLJUČKOV



VEDNO ZAGOTOVITE, DA JE VARNOSTNA ZAPORA NA VAŠIH PRIKLJUČKIH PRAVILNO VSTAVLJENA.
VARNA TEŽA TOVORA (SWL) JE OPREDELJENA S SPODNJO NALEPKO NA PRIKLJUČKU IN NA STROJU. VEDNO PREVERITE, ČE IMA ORODJE SPODNJO SWL NALEPKO.

Za stroje z objekmami ali z orodjem za obračanje rol (EX250) obstajajo dodatna navodila za uporabo, ki ji najdete na koncu teh navodil.

6. DOSTAVA IN SESTAVLJANJE

Ta stroj se prodaja z delno polnjenim akumulatorjem. Kot z vsemi novimi akumulatorji ga boste morali v začetku večkrat napolniti za doseg polne kapacitete.

7. NAVODILA ZA UPORABO. On/Off (vklop/izklop) in Up/Down (gor/dol)

Uprravljanje stroja:

Obstaja več različnih tipov enot za upravljanje stroja. Vsi imajo rdeč gumb E-Stop (izklop v sili) za (vklop-izklop) On-Off (vklop-izklop), in gumb za premikanje gor in dol. Na enoti za upravljanje na sliki 1. lahko vidite vse funkcije za upravljanje. V tem poglavju so opisane samo glavne funkcije za vklop in izklop ter navodila za premikanje gor in dol.

Stroji s pogonskim orodjem so opremljeni z enim od enot za upravljanje kot je prikazano na slikah 2. & 3. Te imajo še dodatne gume, ki nadzirajo dodatne funkcije orodja in te so opisane v dodatnem poglavju na koncu Navodil za uporabo.

Slika 1.



Slika 2.



Slika 3.



ON – OFF (VKLOP – IZKLOP)

Za vklop zavrtite E-Stop (izklop v sili) gumb v smeri urinega kazalca. Gumb bo izskočil in števec za akumulator se bo prižgal. Za izklop pritisnite E-Stop gumb navzdol dokler se ne zaskoči. Lučka na števcu za akumulator se bo po izklopu ugasnila.

VARČEVANJE ENERGIJE

Če je stroj vklopljen in ga nekaj časa ne uporabljate se bo samodejno preklopil v stanje mirovanja. Za ponovni zagon pritisnite rdeč gumb E-Stop in stroj najprej izklopite. Potem ga ponovno vklope z obračanjem rdečega gumba v smeri urinega kazalca.

GOR – DOL (UP – DOWN)

S pritiskom na bel gumb dvigujete tovor in s črnim ga spuščate.

OPOMBA: Vedno izklopite, ko ni v uporabi, da čim več baterije.

8. AKUMULATOR

Medtem, ko stroj vklopljen in je na števcu na akumulatorju prižgana rdeča ali oranžna lučka, to pomeni da morate stroj izklopiti in priklopiti akumulator na polnilec. Priključite kabel za polnjenje (ki ste ga dobili s strojem ob nakupu) v vtičnico ob strani akumulatorja.

Potem priključite kabel na vaše električno omrežje (samo na 100 – 240v).

Ko je akumulator napolnjen se bo na skrajni desni strani števca prižgala zelena lučka.

Vgrajen polnilec je popolnoma samodejen in se bo sam izključil, ko bo polnjenje zaključeno. Polnilec avtomatsko onesposobi delovanje stroja med polnjenjem.

OPOMBE

Če napetost v akumulatorju pade prenizko, akumulatorja ne bo več možno napolniti in ga boste morali zamenjati. V tem primeru se vam lahko zgodi, da mislite da je polnilec ne dela.

Če se po vklopu na števcu akumulatorja ne prižge nobena lučka to pomeni, da je akumulator popolnoma prazen in ga morate zamenjati z novim. V tem primeru ne poskušajte polniti poškodovanega akumulatorja, ker to lahko poškoduje polnilec.

Polnilec ima en LED (svetlobno diodo):

| | |
|-------------------------------------|-------------------------|
| Rdeča prižgana ali mežikajoča lučka | Polnjenje |
| Zelena mežikajoča lučka | Polnjenje je zaključeno |

Če mislite da polnilec ne deluje pravilno vprašajte tehnika, da izmeri izhodno moč polnilca, ki naj bi bila okrog 24 v.

Akumulatorji so klasificirani kot okolju nevarni odpadki, ki lahko poškodujejo okolje in zaradi tega morajo biti vedno poslani v recikliranje.

9. VZDRŽEVALNI PROGRAM

Pomembno je redno vzdrževanje stroja v skladu z naslednjimi navodili.

Pregledi in popravila morajo biti dokumentirani v obliki dnevnika kot prikazano na strani 7.

Zapiski v dnevniku morajo vključevati naslednje: datum inšpekcije ali popravila, status pregleda, izvršena popravila in informacije o tem kdo je opravil inšpekcijo ali popravilo.

Samo pooblaščene osebe lahko izvajajo inšpekcije, servisiranja in popravila.

Vsak dan

53. Preverite, da so kolesa varna, stabilna ter se dobro vrtijo in da zavore delujejo pravilno.
54. Preverite polnitev akumulatorja
55. Preverite da je varnostni zatič orodja pravilno vstavljen.
56. Preverjajte prisotnost prevelikega hrupa ali vibracij in ostalih znakov okvar.

Vsake 3 mesece

1. Preverite podvozje glede morebitnih različnih razpok, ukrivljanja, korozije, itd.
2. Preverite, da ima naprava vse nalepke.
3. Odstanite sprednji pokrov na drogu in na rahlo namažite krogljično vreteno.

Vsakih 12 mesecev

Torros je v skladu z evropskimi predpisi LOLER 1998, v navezi z LOLER 1998 Letno inšpekcijsko direktovo in v skladu s predpisi Izvršilnega organa za zdravje in varstvo (Health & Safety Executive Guidance HS (9) 6).

Nalepke

Zagotovite, da so vse nalepke vedno čiste in dobro vidne (Točka 12.)

Podvozje

Preverite kovice

Preverite, če se vsa štiri kolesa dotikajo vozne površine

Preverite, da niso nobeni deli naprave zviti ali poškodovani

Preverite, če vsi pokrovi primerni in varni

Pogon s krogljičnim vretenom

Prisluhnите, če zaznate kakve nenormalne zvoke

Preverite, da med normalnim in gladkim delom stroja ni večjih vibracij

Rahlo naoljite vijačni pogon z EP2 ali drugim lahkim mazilom

Preverite in pazite, da je zgornji ležaj dobro pričvrščen

Napolnite spodnji ležaj z EP2 mazilom ali kako drugo lahko maščobo

Preverite, da je dvigalka pravilno nameščena v sredino in se ne drgne ob nobeden del droga

Mašina

Preverite s poslušanjem, če elektromehanična zavora ob vklopu in izklopu povzroči klik zvok, tj. na začetku in po koncu zaviranja

Kolesa

Preverite, da se kolesa prosto vrtijo

Preverite delovanje zavor (samo na zadnjih kolesih)

Elektrika

Preverite, da je kontrolna enota v dobrem stanju

Preverite E-Stop gumb

Testiranje tovora

Izvedite operativni test tovora v skladu z varno težo tovora (SWL) stroja pod testnimi pogoji.

10. ČIŠČENJE

Ne čistite stroja pod visokom pritiskom. Čistite vedno samo s čistilom primernim za nerjavno jeklo.

Kontrolne enote in števec za akumulator so popolnoma vodotesne IP67.

11. SERVISNA KNJIŽICA

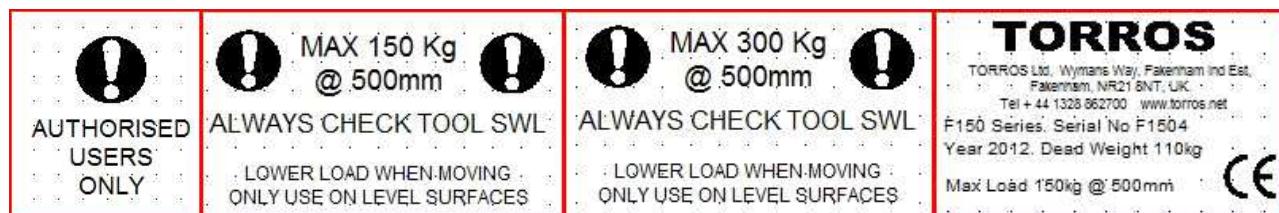
SERIJSKA ŠTEVILKA: _____ DATUM DOSTAVE: _____

| | | | |
|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------------------|
| SERVIS 3M DATUM..... | SERVIS 6M DATUM..... | SERVIS 9M DATUM..... | LOLER INŠPEKCIJA 12M DATUM..... |
| PODPIS..... | PODPIS..... | PODPIS..... | PODPIS..... |
| ZAZNAMKI: | ZAZNAMKI: | ZAZNAMKI: | ZAZNAMKI: |
| SERVIS 3M DATUM..... | SERVIS 6M DATUM..... | SERVIS 9M DATUM..... | LOLER INŠPEKCIJA 12M DATUM..... |
| PODPIS..... | PODPIS..... | PODPIS..... | PODPIS..... |
| ZAZNAMKI: | ZAZNAMKI: | ZAZNAMKI: | ZAZNAMKI: |

12. NALEPKE

Nikoli ne odstranjujte nalepk s stroja:

Vsaka dvigalka je vedno opremljena z nalepko s SWL vrednostmi. VEDNO morate preveriti, če so SWL vrednosti na orodju nižje od tiste na dvigalki in v tem primeru morate vedno upoštevati nižjo vrednost.



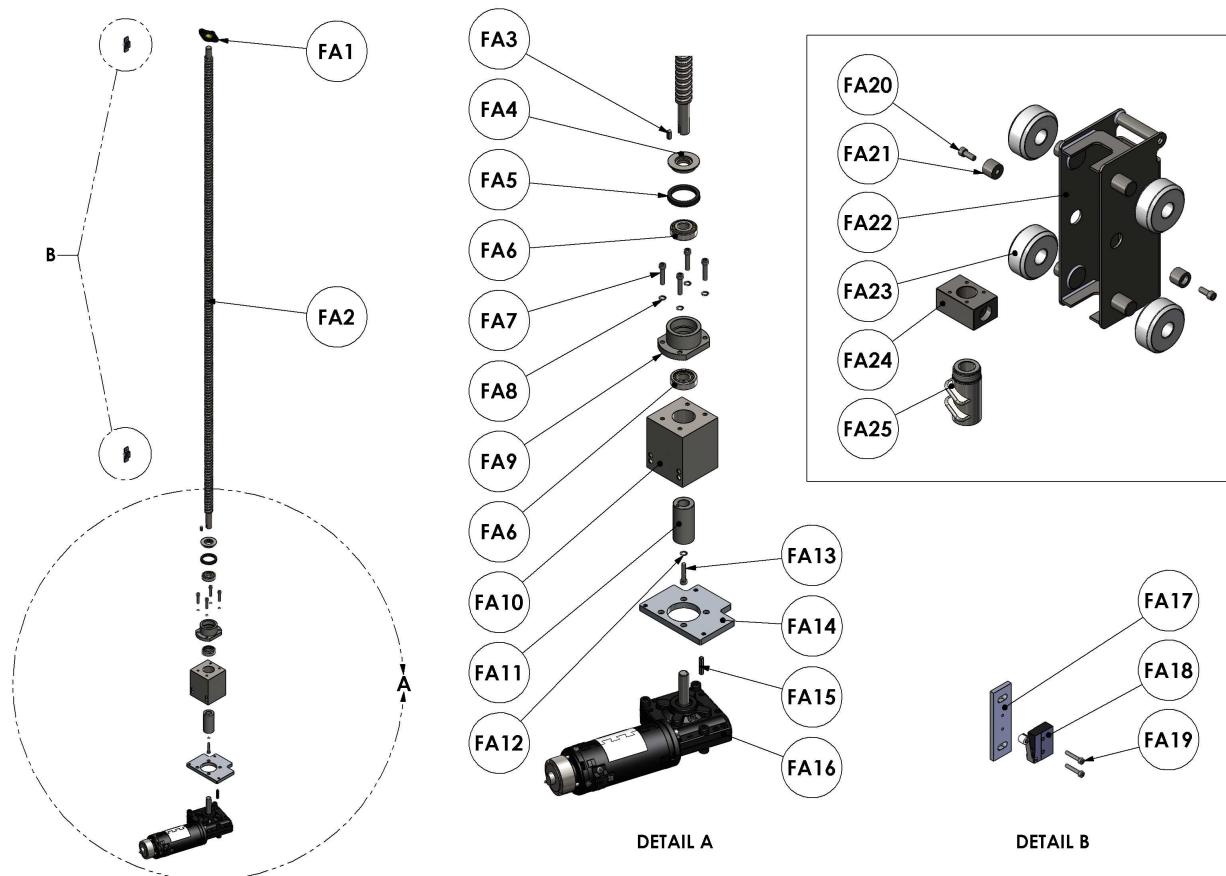
AUTHORISED USERS ONLY - SAMO ZA POOBLAŠČENE UPORABNIKE

ALWAYS CHECK TOOL SWL – VEDNO PREVERITE SWL NA ORODJU

LOWER LOAD WHEN MOVING – SPUŠČAJTE TOVOR MED PREMIKANJEM

ONLY USE ON LEVEL SURFACES - UPORABLJAJTE SAMO NA RAVNIH POVRŠINAH

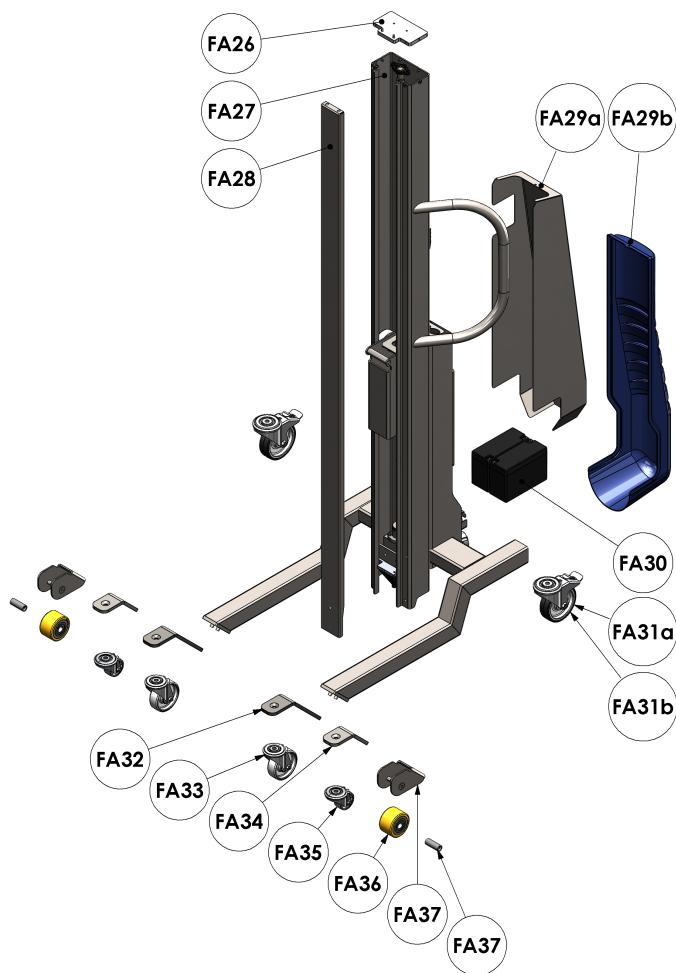
13. F300 DIAGRAM & SEZNAM REZERVNIH DELOV



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. F300 DIAGRAM & SEZNAM REZERVNIH DELOV



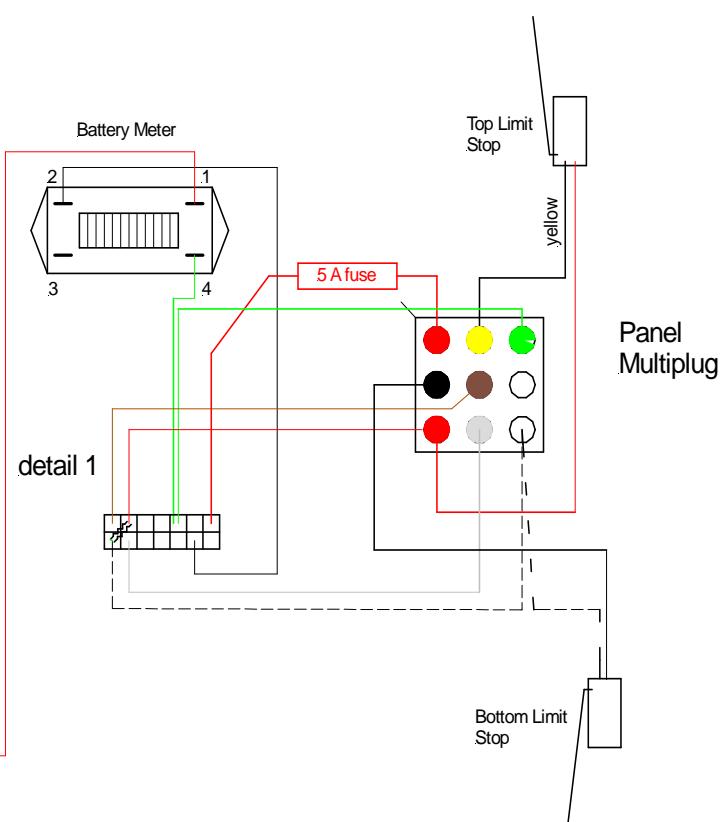
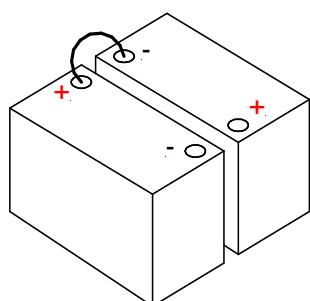
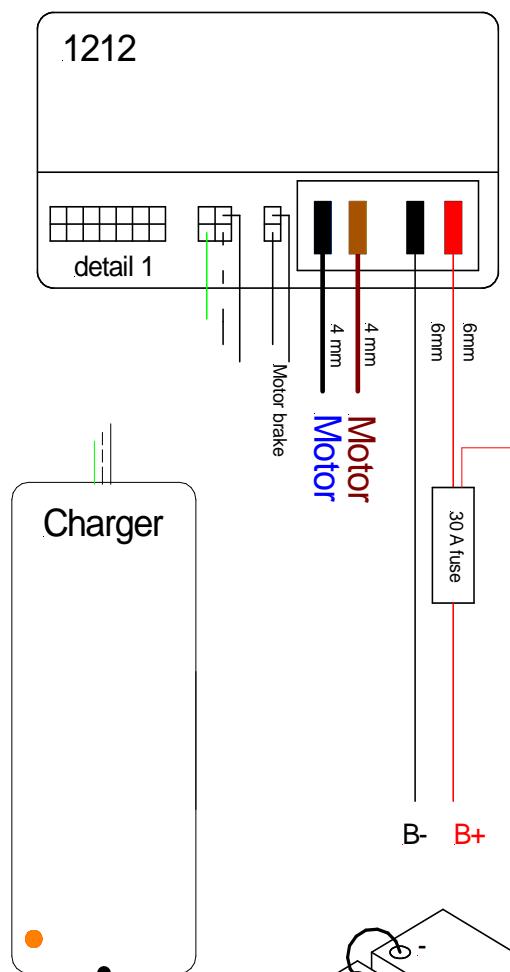
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

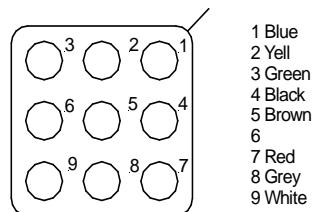
14. ELEKTRIČNI NAČRT

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



Handset - Control side



Jumper between 8 - 9
only applies to units with
speed control

NÁVOD NA POUŽITIE

MULTI LIFT 150/300



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, Veľká Británia
Tel.: + 44 (0)1328 862 700
E-mail: torros@torros.net www.torros.net

VYHLÁSENIE ZHODY EÚ



TORROS LTD Týmto vyhlasuje, že **Zdvíhací vozík**

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

bolo vyrobené v súlade so smernicou 2004/108/ES o elektromagnetickej kompatibilite a smernicou 2006/42/ES o harmonizácii zákonov členských štátov týkajúcich sa strojních zariadení.

Pri konštruovaní a výrobe boli dodržiavané príslušné časti nasledovných harmonizovaných nariem:

- | | |
|-------------------|--|
| ISO 12100:2010 | Bezpečnosť strojov – Všeobecné princípy navrhovania - Hodnotenie a redukcia rizika |
| ISO 3691-5:2009 | Priemyselné vozíky - Bezpečnostné požiadavky a overovanie - Časť 5: Ručne tlačené vozíky |
| ISO 13857:2008 | Bezpečnosť strojov - Bezpečné vzdialenosťi, aby sa zabránilo dosiahnutiu nebezpečných zón hornou časťou tela |
| EN 349+A1:2008 | Bezpečnosť strojov – Minimálne vzdialenosťi, aby nedošlo k zasiahnutiu časťí ľudského tela. |
| EN 1175-1+A1:2010 | Bezpečnosť priemyselných vozíkov – Elektrické požiadavky – Všeobecné požiadavky. |

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, Veľká Británia
Tel.: + 44 (0)1328 862 700
E-mail: torros@torros.net www.torros.net

1. OBSAH

ROZSAH

Tento návod na použitie sa týka len zdvíhacieho zariadenia Multilift. Ak máte na zdviháku Multilift ako prídavné zariadenie čelusť alebo zariadenie na otáčanie rolí, ďalšie informácie o týchto zariadeniach nájdete v samostatnej časti na konci tohto návodu.

| | |
|--|----|
| EÚ Prehlásenie o zhode | 2 |
| ZÁRUKA | 3 |
| PRED POUŽITÍM | 4 |
| URČENÉ POUŽITIE | |
| BEZPEČNÉ POUŽÍVANIE ZARIADENIA | |
| BEZPEČNÉ POUŽÍVANIE PRÍDAVNÝCH ZARIADENÍ | |
| DODÁVKA A MONTÁŽ | |
| PREVÁDZKOVÉ POKYNY | 5 |
| OVLÁDANIE | |
| BATÉRIE | |
| Indikátor batérie | |
| Nabíjanie batérie | |
| Skladovanie | |
| Recyklácia batérií | |
| PROGRAM ÚDRŽBY | 6 |
| POKYNY | |
| ČISTENIE | |
| SERVISNÉ ZÁZNAMY | 7 |
| PROTOKOL | |
| OZNAČENIA | |
| NÁHRADNÉ DIELY | 8 |
| ELEKTRICKÁ SCHÉMA | 10 |

2. ZÁRUKA

Výnimky

- Netýka sa batérií a kolies.
- Firma TORROS nie je zodpovedná za chyby pochádzajúce z poskytnutých materiálov alebo zákazníkom špecifikovaných plánov.
- Ak sa nenájde chyba, za ktorú by bol dodávateľ zodpovedný, bude mať nárok na kompenzáciu nákladov, ktoré následkom zákazníkovho nahlásenia chyby vzniknú.
- Uvoľnené spoje alebo iné chyby, ktoré by mali byť podchytene pri bežnej preventívnej údržbe, nie sú kryté a bude sa za ne účtovať.
- Záruka nepokrýva normálne opotrebovanie a bežnú výmenu dielov. Rovnako nie sú kryté ani žiadne chyby, ktoré sú následkom nesprávneho používania, modifikácií, nesprávnej údržby, zanedbania alebo havárie.

Podmienky

- Chyba na zariadení sa musí nahlásiť okamžite. Ak je pravdepodobné, že chybný diel spôsobí škodu, musí sa to nahlásiť písomne.
- Zariadenie sa nesmie používať, kým sa chybný diel neopraví alebo nevymení, aby nepoškodil ostatné časti zariadenia.
- Opravy sa vykonávajú u nás s tým, že vyzdvihnutie zariadenia je na vás.
- Zákazníkom s menšími chybami, ktorí by chceli mať zariadenie opravené rýchlejšie, ponúkneme možnosť namontovať si náhradné diely sami, a to bez toho, aby sa tým zrušila záruka.
- V tom prípade je potrebné doručiť chybný diel/ chybné diely firme TORROS, inak bude zákazníkovi vystavená faktúra za nové výmenné diely, ktorá bude po obdĺžaní chybných dielov zrušená.
- Na vymenené diely sa bude vzťahovať rovnaká záruka a podmienky ako na zbytok zariadenia.

3. URČENÉ POUŽITIE

Povinnosti zamestnávateľa

Povinnosťou zamestnávateľa je zabezpečiť, aby ste mali znalosti potrebné na zaistenie bezpečného používania tohto zariadenia, aby ho používali len vyškolení a autorizovaní prevádzkovatelia a aby bol tento návod všetkým prevádzkovateľom k dispozícii.

Je povinnosťou zamestnávateľa zabezpečiť, aby sa vykonávali pravidelné prehliadky jednotky a aby sa udržiavali v stave bezpečnom na používanie.

Je povinnosťou zamestnávateľa konať podľa predpisov PUWER a LOLER alebo podľa iných miestnych predpisov, ktoré platia v krajine použitia.

Modifikácie zdvíhacieho vozíka, ktoré by mali vplyv na prevádzkovú alebo funkčnú bezpečnosť, nie sú povolené.

Povinnosti prevádzkovateľa

Prečítajte si tento manuál a vždy sa ho držte. Výrobok používajte zodpovedným a bezpečným spôsobom. V prípade akýchkoľvek otázok sa spojte s dodávateľom.

Kvalifikácia zahŕňa povinnosť prečítať si pokyny a dodržiavať ich!

4. BEZPEČNÉ POUŽÍVANIE ZARIADENIA

VŽDY používajte bezpečnostnú obuv.

VŽDY si buďte vedomí rizika rozdrvenia medzi predmetmi okolo nákladu.

VŽDY sa držte mimo nákladu a NIKDY neumiestňujte žiadnu časť tela tam, kde by ju mohol náklad zasiahnúť.

VŽDY držte náklad v strede.

VŽDY spustite náklad do najnižšej polohy hned, ako ho zariadenie podoprie.

NIKDÝ nepresiahnite kapacitu prídavných zariadení pripojených na zariadení.

NIKDÝ ho nepoužívajte na rampách alebo šikmých plochách.

NIKDÝ ho nepoužívajte na zdvíhanie ľudí.

NIKDÝ ho nepoužívajte, ak je poškodené.

NIKDÝ ho nepoužívajte na nestabilný alebo hojdajúci sa náklad.

NIKDÝ ho nepoužívajte vo výbušnej atmosfére.

NIKDÝ ho nepoužívajte bez krytov.

NIKDÝ nechoďte pod náklad a nespúšťajte plošinu, ak priestor pod ňou alebo pod nákladom blokujú ľudia či iné prekážky.

5. BEZPEČNÉ POUŽÍVANIE PRÍDAVNÝCH ZARIADENÍ



VŽDY SA UBEZPEČTE, ŽE ZAISŤOVACÍ KOLÍK PRÍDAVNÉHO ZARIADENIA JE SPRÁVNE ZASUNUTÝ.

DOVOLENÉ ZAŤAŽENIE (SWL) JE URČENÉ TÝM ZO ŠTÍTKOV NA PRÍDAVNOM ZARIADENÍ ALEBO NA ZARIADENÍ, KTORÉ JE NIŽŠIE. VŽDY SI OVERTE, ČI MÁ NÁSTROJ ŠTÍTOK S NIŽŠÍM SWL.

Zariadenia s čelušťou alebo s nástrojom na otáčanie rolí (EX250) majú dodatočný návod na použitie, ktorý nasleduje po tomto návode.

6. DODÁVKA A MONTÁŽ

Zariadenie sa dodáva s čiastočne nabitéou batériou. Ako pri všetkých nových batériách ju budete musieť niekoľkokrát nabit, kým dosiahne plnú kapacitu.

7. PREVÁDKOVÉ POKYNY On/Off a Up/Down (zapnúť/vypnúť a hore/dole)

Ovládanie:

Existuje viacero rôznych typov ovládačov. Všetky majú červené tlačidlo (núdzové zastavenie) pre On/Off (funkcia zapnúť/vypnúť) a tlačidlo Up/Down (funkcia hore/dole). Základný ovládač (obr. 1) ukazuje tieto funkcie. Táto časť sa zaoberá len bežnými funkciami zapnutia a vypnutia zariadenia a jeho riadenia smerom hore/dole.

Výrobky s motorizovaným nástrojom majú jeden z ovládačov, ktoré sú ukázané na obr. 2 a 3. Majú tlačidlá navyše, ktorými sa ovládajú dodatočné funkcie na nástroji. Tie sú v danom prípade vysvetlené v samostatnej časti návodu.

obr. 1



obr. 2



obr. 3

ZAPNÚŤ - VYPNÚŤ

Zariadenie zapnete otočením červeného tlačidla pre núdzové zastavenie v smere hodinových ručičiek. Vyskočí von a rozsvieti sa merač batérie. Zariadenie vypnete stlačením tlačidla pre núdzové zastavenie, až kým sa neuzamkne. Všimnite si, že svetlo na merači batérie zhasne.

ŠETRIACI REŽÍM

Ak sa zariadenie nechá zapnuté a nejaký čas sa nepoužíva, automaticky prejde do spánkového režimu, aby sa ušetrila energia. Zariadenie opäť zapnete zatlačením červeného tlačidla pre núdzové zastavenie (do polohy vypnuté) a následným otočením v smere hodinových ručičiek (do polohy zapnuté).

HORE - DOLE

Bielym tlačidlom sa dvíha a čiernym spúšťa.

POZNÁMKA: Keď zariadenie nepoužívate, vždy ho pre maximalizáciu životnosti batérie vypnite.

8. BATÉRIE

Ak merač batérie svieti pri zapnutom zariadení červeno alebo oranžovo, je potrebné ho vypnúť a nabiť batériu. Zapojte kábel nabíjačky (dodáva sa so zariadením) do zásuvky na boku jednotky.

Druhý koniec kábla nabíjačky potom zapojte do napájacieho zdroja striedavého prúdu (len 100 - 240 V).

Keď bude jednotka plne nabitá, na merači batérie sa na kraji na pravej strane ukáže zelené svetlo.

Zabudovaná nabíjačka je plne automatická a po ukončení nabíjania sa vypne.

Pri nabíjaní zároveň automaticky odpojí zariadenie, aby sa nedalo používať.

POZNÁMKA

Ak napäťie batérie klesne príliš nízko, batérie nebude možné nabiť a bude potrebné vložiť nové. Môže to vytvoriť mylný dojem, že nabíjačka je pokazená.

Ak na merači batérie nesvetí pri zapnutí žiadne svetlo, znamená to, že sa batérie príliš vybili, a je potrebné ich vymeniť. Poškodené batérie sa v tom prípade nepokúšajte nabiť, mohlo by to spôsobiť poškodenie nabíjačky.

Nabíjačka samotná má jednu svetelnú diódu:

| | |
|------------------------------------|--------------------|
| červené svetlo zapnuté alebo bliká | nabíja sa |
| zelené svetlo bliká | nabíjanie ukončené |

Ak si myslíte, že nabíjačka nefunguje, požiadajte techniku, aby na nej odmeral výstupné napätie, ktoré by malo byť okolo 24 V.

Batérie sú klasifikované ako nebezpečné pre životné prostredie. Po použití by sa preto mali vždy posieláť na recykláciu, aby sa životné prostredie neničilo.

9. PROGRAM ÚDRŽBY

Je dôležité vykonávať pravidelnú údržbu v súlade s nasledujúcimi pokynmi.

Kontroly a opravy by sa mali zaznamenať do denníka. Jeden je k dispozícii na strane 7.

Záznamy by mali zahŕňať: dátum prehliadky alebo opravy, stav kontroly, vykonané opravy a informácie o tom, kto prehliadku či opravy vykonal.

Prehliadky, servis a opravy musí vykonávať kompetentná osoba.

Každý deň

1. Skontrolujte, či sú kolesá zaistené, stabilné, či sa voľne točia a či brzdy správne fungujú.
2. Skontrolujte, či je batéria nabitá.
3. Skontrolujte, či je zaistovací kolík na nástroje správne zasunutý.
4. Skontrolujte, či zariadenie nevydáva nadmerný hluk, vibrácie alebo neprejavuje iné známky poruchy.

Každé 3 mesiace

1. Skontrolujte stojan na podvozok ohľadom všetkých druhov prasklín, pokrivení, korózie atď.
2. Skontrolujte, či sú všetky štítky na mieste.
3. Odmontujte predný kryt z nosníka a zľahka naolejujte skrutku guľového kľbu.

Každých 12 mesiacov

Firma Torros koná v súlade s európskymi predpismi pre zdvíhanie a zdvíhacie zariadenia LOLER z r. 1998, so zreteľom na Smernicu o ročných prehliadkach LOLER z r. 1998 a v súlade s pokynmi Agentúry pre bezpečnosť a ochranu zdravia pri práci HS (9) 6.

Štítky

Uistite sa, že všetky štítky sú čitateľné (časť 12).

Podvozok

Prezrite spoje.

Skontrolujte, či sa všetky 4 kolesá dotýkajú zeme.

Skontrolujte, či diely zariadenia nie sú ohnuté alebo poškodené.

Skontrolujte, či kryty sedia a či sú zaistené.

Pohon so skrutkou guľového kľbu

Sluchom skontrolujte nezvyčajné zvuky.

Skontrolujte hladký chod – žiadne neprimerané vibrácie.

Zľahka naolejujte mazadlom EP2 alebo iným ľahkým mazadlom.

Skontrolujte, či horné ložisko nie je uvoľnené.

Naolejujte dolné ložiská mazadlom EP2 alebo iným ľahkým mazadlom.

Skontrolujte, či je nosič zarovnaný podľa strednej osi a či netrie o niektorú z častí nosníka.

Motor

Sluchom skontrolujte, či sa elektromechanická brzda pri naštartovaní a zastavení zacvakne do polohy zapnuté a vypnuté.

Kolesá

Skontrolujte, či sa kolesá voľne točia.

Skontrolujte, či brzdy (len na zadných kolesách) fungujú.

Elektrina

Skontrolujte, či je ovládač v dobrom stave.

Skontrolujte tlačidlo pre núdzové zastavenie.

Skúška zaťaženia

Vykonajte prevádzkovú skúšku zaťaženia podľa označenia SWL na zariadení v testových podmienkach.

10. ČISTENIE

Jednotku nečistite tlakom. Čistite vhodným čistiacim prostriedkom na nerezovú ocel.

Kontroly a merač batérie sú plne vodeodolné (IP67).

11. SERVISNÉ ZÁZNAMY

SÉRIOVÉ ČÍSLO: _____ DÁTUM DODÁVKY: _____

| | | | |
|--|--|--|---|
| SERVIS 3 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | SERVIS 6 ES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | SERVIS 9 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | PREHĽIADKA LOLER 12 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: |
| SERVIS 3 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | SERVIS 6 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | SERVIS 9 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | PREHĽIADKA LOLER 12 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: |
| SERVIS 3 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | SERVIS 6 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | SERVIS 9 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | PREHĽIADKA LOLER 12 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: |
| SERVIS 3 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | SERVIS 6 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | SERVIS 9 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: | PREHĽIADKA LOLER 12 MES. DŇA..... PODPÍSANÝ/Á POZNÁMKY: |

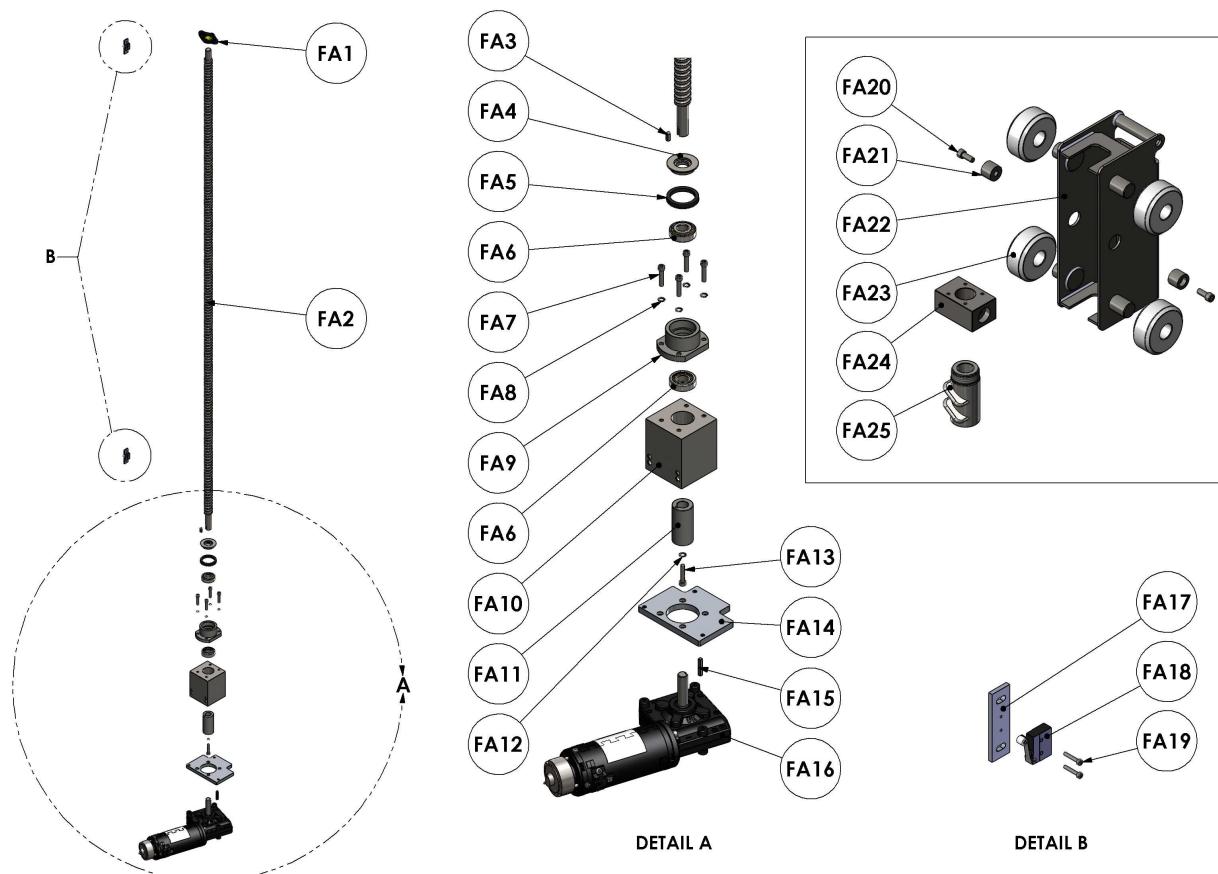
12. OZNAČENIA

Štítky neodstraňujte:

Zdvihák má štítek SWL, VŽDY si však overte, či nástroj nemá samostatný nižší SWL, keďže tým sa ruší SWL na zariadení.



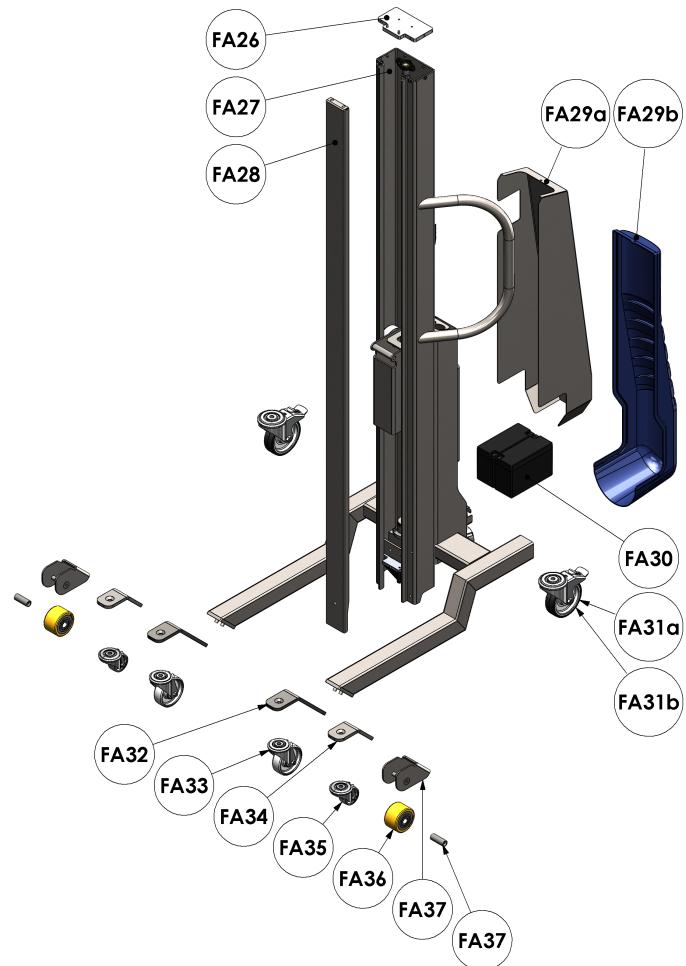
13. F300 NÁKRES A ZOZNAM NÁHRADNÝCH DIELOV



| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. F300 NÁKRES A ZOZNAM NÁHRADNÝCH DIELOV



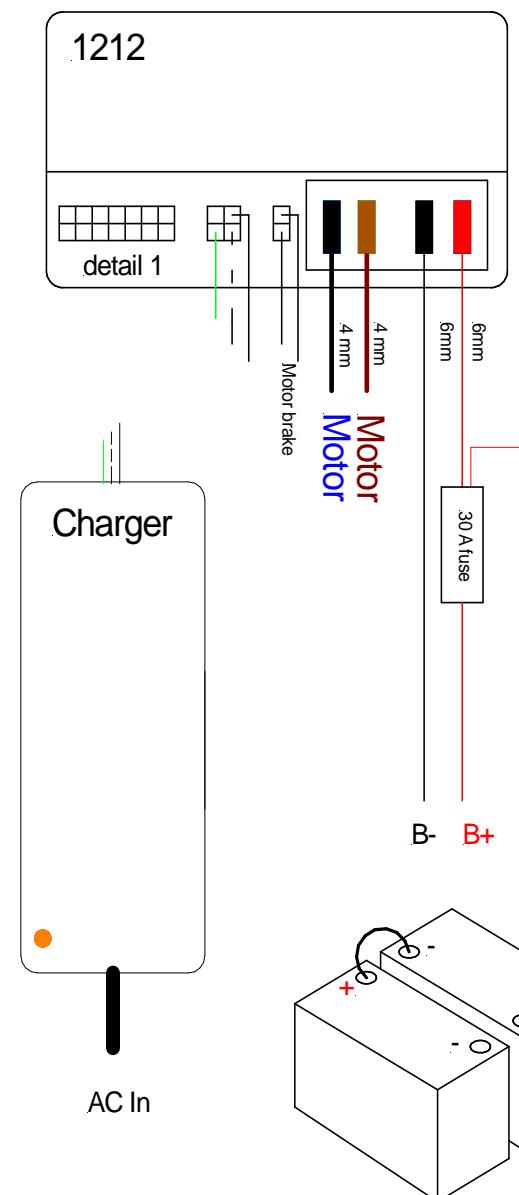
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

14. ELEKTRICKÁ SCHÉMA

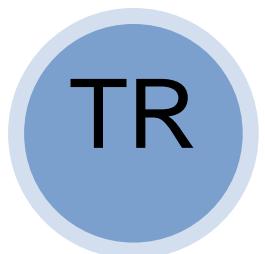
TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



KILAVUZ

MULTI LIFT 150/300



Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT
Tel: + 44 (0)1328 862 700
Email: torros@torros.net www.torros.net

AB UYGUNLUK BEYANI



TORROS LTD İşbu belge ile beyan eder k

MULTILIFT 150-300

| | |
|----------------|---------------|
| Serial No. | FA1001 / 1002 |
| Model No. F150 | |
| Customer | |

Order No

elektromanyetik uyumlulukla ilgili 2004/108/EC sayılı Yönergeye ve makinelere ilişkin Üye Ülkelerin kanunlarının yakınlaştırılması konusundaki 2006/42/EC sayılı Yönergeye uygun olarak imal edilmiştir.

Tasarım ve üretim aşamasında, uyumlu hale getirilmiş aşağıdaki standartların ilgili kısımları dikkate alınmıştır:

- | | |
|-------------------|---|
| ISO 12100:2010 | Makinelerin güvenliği – Tasarım ile ilgili genel ilkeler – Risk değerlendirmesi ve eğitimi |
| ISO 3691-5:2009 | Endüstriyel araçlar – Güvenlik gereksinimleri ve onayı – Bölüm 5: Yayalar tarafından kumanda edilen araçlar |
| ISO 13857:2008 | Makinelerin güvenliği - Üst uzuvların tehlikeli alanlara erişiminin engellenmesi için gerekli güvenlik mesafeleri |
| EN 349+A1:2008 | makinelerin güvenliği - İnsan vücudunun uzuvlarının ezilmesinin engellenmesi için gerekli minimum boşluklar |
| EN 1175-1+A1:2010 | Endüstriyel araçların güvenliği - Elektrik gereksinimleri - Genel gereksinimler. |

2012

Matt Payne

Matt Payne, CEO TORROS LTD.

Represented By:

Manufacturer

Torros Ltd, Wymans Way, Fakenham Ind Est, Fakenham, NR21 8NT, UK
Tel: + 44 (0)1328 862700 Fax: +44 (0)1328 853844
Email: torros@torros.net www.torros.net

1. İÇİNDEKİLER

KAPSAM

Bu Kılavuz sadece Multilift'i kapsar. Multilift'inizdeki Alet bir Mengene veya Roll Turning aleti ise, bu Kılavuzun sonunda ayrı bir bölümde bu aletler hakkında ilave bilgi vardır.

| | |
|--------------------------------|----|
| AB Uyumluluk Beyanı | 2 |
| GARANTİ | 3 |
| KULLANIM ÖNCESİ | 4 |
| YETKİLİ KULLANIM | |
| MAKİNEYİN GÜVENLİ KULLANIMI | |
| EKLENTİLERİN GÜVENLİ KULLANIMI | |
| TESLİMAT VE KURULUM | |
| ÇALIŞTIRMA TALİMATLARI | 5 |
| KUMANDALAR | |
| PİLLER | |
| Pil göstergesi | |
| Pil şarj etme | |
| Depolama | |
| Pillerin geri dönüştürülmesi | |
| BAKIM PROGRAMI | 6 |
| TALİMATLAR | |
| TEMİZLEME | |
| SERVİS KAYITLARI | 7 |
| KAYIT DEFTERİ | |
| ETİKETLER | |
| YEDEK PARÇALAR | 8 |
| ELEKTRİK ÇİZİMİ | 10 |

2. GARANTİ

Garantiye dahil olmayanlar

- Piller ve tekerlekler garantiye dahil değildir.
- Müşterinin temin ettiği malzemelerden veya belirlediği tasarımlardan kaynaklanan hatalardan TORROS sorumlu değildir.
- Tedarikçinin sorumlu olduğu hatalı bir parça bulunmadığı taktirde, müşterinin bildirimini sonucunda yaptığı masraflar için tazmin edilme hakkına sahip olacaktır.
- Gevşek parçalar ve düzenli önleyici bakım sırasında düzeltilmesi gereken diğer hatalar garantiye dahil değildir ve bunlar için ücret alınacaktır.
- Normal aşınma ve eskime ve rutin parça değiştirmeleri garantiye dahil değildir. Keza, kötü kullanım veya değiştirme veya hatalı bakım veya ihmal veya kaza sonucunda ortaya çıkan hatalar garantiye dahil değildir.

Garanti Koşulları

- Bir arıza varsa, derhal rapor edilmelidir. Hatalı parçanın hasar yaratma ihtimali varsa, yazılı olarak rapor edilmelidir.
- Hatalı parça onarılana veya değiştirilene kadar, makinenin başka parçalarını etkilemesini engellemek için, makine kullanılmamalıdır.
- Onarımından sonra makinenin geri alınması sizin sorumluluğunuzdadır.
- Önemsiz hataları olan ve makinenin daha hızlı tamir edilmesini isteyen müşterilere, garantiyi geçersiz kılmadan yedek parçayı (parçaları) kendileri takma fırsatı verilecektir.
- Bu durumlarda, kredi verilmeden önce hatalı parça(lar) TORROS'a iade edilmelidir.
- Değiştirilmiş olan parçalar makinenin geri kalıyla aynı garantiye ve koşullara sahip olacaktır.

3. YETKİLİ KULLANIM

İşverenin sorumlulukları

Bu makineyi güvenli bir şekilde kullanmak için gerekli bilgiye sahip olmanızı, makineyi sadece eğitimli ve yetkili personelin kullanımını ve bu kılavuzun bütün operatörlere temin edilmiş olmasını sağlamak işverenin sorumluluğudur.

Makinenin düzenli olarak teftiş edilmesi ve kullanım için güvenli koşullarda tutulması işverenin sorumluluğudur.

PUWER VE LOLER Yönetmeliklerine ve makinenin kullanıldığı ülkelerdeki diğer yerel yönetmeliklere uymak işverenin sorumluluğudur.

Kaldırma tepsisine, operasyonel veya işlevsel güvenliği etkileyebilecek şekilde değişiklikler yapılmasına izin verilmez.

Operatörün sorumlulukları

Bu kılavuzu okuyunuz, her zaman kılavuza uygun davranışınız ve ürünü sorumlu ve güvenli bir şekilde kullanınız. Herhangi bir sorunuz olursa, tedarikçinizle temas kurunuz.

Kalifiye olmak, talimatları okumayı ve bu talimatlara uymayı gerektirir!

4. MAKİNENİN GÜVENLİ KULLANIMI

HER ZAMAN Güvenlik Ayakkabıları kullanınız

Yük ile çevresindeki nesneler arasında ezilme riskinin **HER ZAMAN** bilincinde olunuz

Yüktür **HER ZAMAN** uzak durunuz ve vücudunuzun herhangi bir yerine çarpabileceğiniz bir konumda **HİÇBİR ZAMAN** bulunmayınuz

Yükü **HER ZAMAN** merkezi konumda bulundurunuz

Makine tarafından desteklendikleri anda, yükleri **HER ZAMAN** en alçak konuma alçaltınız.

Makineye monte edilmiş olan eklentinin kapasitesini **HİÇBİR ZAMAN** aşmayıınız
HİÇBİR ZAMAN rampalarda veya yokuşlarda kullanmayıınız

HİÇBİR ZAMAN insan kaldırırmak için kullanmayıınız

Hasar gördüğünde **HİÇBİR ZAMAN** kullanmayıınız

Sabit olmayan veya sallanan yükler için **HİÇBİR ZAMAN** kullanmayıınız

Patlayıcı bir atmosferde **HİÇBİR ZAMAN** kullanmayıınız

Kapakları çıkartılmış olarak **HİÇBİR ZAMAN** kullanmayıınız

HİÇBİR ZAMAN yükün altında olmayıınız ve platformun veya yükün altındaki alanda insanlar veya başka engeller varsa platformu aşağı indirmeyiniz.

5. EKLENTİLERİN GÜVENLİ KULLANIMI



EKLENTİLERİNİZİN SABİTLEME PİMİNİN GEREĞİNCE TAKILMIŞ OLDUĞUNA **HER ZAMAN DİKKAT EDİNİZ.**
GÜVENLİ ÇALIŞMA YÜKÜ (SWL), EKLENTİDEKİ ETİKET İLE MAKİNEDEKİ ETİKET ARASINDA DAHA DÜŞÜK OLANI TARAFINDAN BELİRLENİR. ALETTE DAHA DÜŞÜK BİR SWL ETİKETİ OLUP OLMADIĞINI **HER ZAMAN KONTROL EDİNİZ.**

Bir Mengene aleti veya Roll Turning Aleti (EX250) bulunan makinelerin, bu kılavuzun arkasında gelen ilave bir kılavuzu vardır.

6. TESLİMAT VE KURULUM

Makine, kısmen şarj edilmiş bir pille teslim edilir. Tüm yeni pillerde olduğu gibi, tam kapasiteye ulaşana kadar birkaç kez şarj etmeniz gerekecektir.

7. ÇALIŞTIRMA TALİMATLARI. AçıK/Kapalı ve Yukarı/Aşağı

Kumandalar:

Farklı kumanda cihazları vardır. Hepsinde Açık-Kapalı için Kırmızı bir düğme (E-Stop) ve bir Yukarı-Aşağı düğmesi vardır. Temel kumanda cihazı (Şekil 1) bu işlevleri gösterir. Bu bölüm sadece makineyi açma/kapama ve Yukarı/Aşağı işletme işlevlerini anlatmaktadır.

Motorize bir Alet içeren ürünlerde şekil 2 & 3'te gösterilen kumandalardan biri vardır. Bu kumandalarda aletin ek işlevlerini yöneten ilave düğmeler bulunur ve bunlar kılavuzun ayrı bir bölümünde izah edilmektedir.

Şekil 1.



Şekil 2.



Şekil 3.



AÇIK - KAPALI

AÇMAK için, kırmızı E-Stop düğmesini saatin döndüğü yönde çeviriniz. Düğme yükselecek ve pil sayacı aydınlanacaktır. Kapatmak için, E-Stop düğmesini kilitlenene kadar bastırınız. Pil sayacındaki ışıkların sönmesini izleyiniz.

GÜC TASARRUFU

Güç tasarrufu sağlamak için, makine açık bırakılıp bir süre kullanılmazsa otomatik olarak uykuya düşer. Yeniden başlatmak için, kırmızı E-Stop düğmesini bastırınız (Kapalı konumuna getiriniz), sonra saatin döndüğü yönde çeviriniz (Açık konumuna getiriniz.)

YUKARI - AŞAĞI

Beyaz düğme yükseltir ve siyah düğme alçaltır.

NOT: Pil ömrünü uzatmak için, kullanılmadığı zamanlarda kapatınız.

8. PİLLER

Makine Açık olduğunda, pil sayacında Kırmızı veya Turuncu görünüyorrsa, kapatılıp şarj edilmesi gereklidir. Şarj Kablosunu (makineyle birlikte tedarik edilmişdir) birimin yan tarafındaki yerine bağlayınız. Sonra Şarj Kablosunun diğer ucunu AC güç kaynağınıza (sadece 100 – 240v) bağlayınız.

Birim tam olarak şarj olduğunda pil sayacının sağ tarafında yeşil bir ışık görünecektir.

Dahili şarj aleti tam otomatiktir ve şarj tamamlandığında kapanacaktır.

Ayrıca, şarj olurken makinenin kullanılamaması için makineyi de otomatik olarak etkisizleştirir.

NOT

Pil voltajı fazla düşük düzeye inerse pil şarj edilemeyecektir ve yeni piller takılması gerekecektir. Bu durum, şarj aletinin hatalı olduğu yanlığını yaratır.

Açıldığı zaman pil sayacında hiçbir ışık görünmüyorsa, pillerin şarjı fazla azaldı demektir ve pillerin değiştirilmesi gereklidir. Bu durumda, hasarlı pilleri şarj etmeye çalışmazsınız, çalışırsanız şarj aleti hasar görebilir.

Şarj aletinin üzerinde tek bir LED ışık vardır:

| | |
|-----------------------------------|-----------------|
| Kırmızı yanıyor veya yanıp sönyor | Şarj oluyor |
| Yeşil yanıp sönyor | Şarj tamamlandı |

Şarj aletinin çalışmadığını düşünüyorsanız, bir mühendisin çıktı voltajını ölçmesini isteyin, 24v civarında olması gereklidir.

Piller, çevreye zararlı atık kategorisine girer ve bu nedenle kullanımından sonra her zaman geri dönüştürme için gönderilmelidir.

9. BAKIM PROGRAMI

Aşağıdaki talimatlar uyarınca düzenli olarak bakım yapmak önemlidir.

Kontroller ve onarımlar bir kayıt defterine kaydedilmelidir. Sayfa 7'de bir kayıt defteri temin edilmiştir. Kayıtlar şunları içermelidir: teftiş veya tamir tarihi, kontrol durumu, yapılan tamirler ve teftiği veya tamiri kimin yaptığı.

Teftişler, servis ve onarımlar vasıflı bir kişi tarafından yapılmalıdır.

Her gün

57. Tekerleklerin güvenli, istikrarlı ve serbestçe döner durumda olduğunu ve frenlerin doğru çalıştığını kontrol ediniz.
58. Pilin şarjlı olduğunu kontrol ediniz.
59. Aletin sabitleme piminin gereğince takılmış olduğunu kontrol ediniz.
60. Aşırı gürültü, titreşim veya başka arıza işaretleri olup olmadığını kontrol ediniz.

Her 3 ayda bir

1. Şasi standında çatılk, yamulma, paslanma v.s. olup olmadığını kontrol ediniz.
2. Tüm etiketlerin yerlerinde olduğunu kontrol ediniz.
3. Ana direkten ön kapağı söküp Bilyalı Vidayı hafifçe yağlayınız.

Her 12 ayda bir

Torros, LOLER 1998 Yıllık Teftiş Direktifi çerçevesinde ve Sağlık & Güvenlik Kurumu Kılavuzu HS (9) 6 uyarınca Avrupa LOLER 1998 yönetmeliğini destekler.

Etiketler

Tüm etiketlerin görünebilir olmasını sağlayınız (Bölüm 12.)

Şasi

Kaynak yerlerini teftiş ediniz

Tekerleklerin 4'ünün de yere temas ettiğini kontrol ediniz

Makinenin hiçbir parçasının bükülmüş veya hasarlı olmadığını kontrol ediniz

Kapakların takılmış ve sabitlenmiş olduğunu kontrol ediniz

Bilyalı Vida Sürücüsü

Anormal sesler çıkarıp çıkarmadığını kontrol ediniz

Düzenin çalıştığını ve aşırı titreşim olmadığını kontrol ediniz

EP2 veya başka bir hafif yağ ile hafifçe yağlayınız

Tepe rulmanın gevsememiş olduğunu kontrol ediniz

Taban rulmanlarını EP2 veya başka bir hafif yağ ile iyice yağlayınız

Taşıyıcının merkezle hizalanmış olduğunu ve ana direğe sürtünmediğini kontrol ediniz

Motor

Elektromekanik frenin başlarken ve dururken duyular bir şekilde Açık ve Kapalı konumuna tıkladığını kontrol ediniz

Tekerlekler

Tekerleklerin serbestçe döndüğünü kontrol ediniz

Frenlerin (sadece arka tekerlekler) çalıştığını kontrol ediniz

Elektrik

Kumanda cihazının iyi durumda olduğunu kontrol ediniz
E-Stop'u kontrol ediniz

Yük Testi

Makinenin SWL değerine uygun olarak test koşullarında operasyonel Yük Testi uygulayınız.

10. TEMİZLEME

Birime basınçlı yıkama yapmayınız. Uygun bir paslanmaz çelik temizleyici ile temizleyiniz.
Kumandalar ve Pil Sayacı tamamen su geçirmezdir IP67.

11. SERVİS KAYITLARI

SERİ NUMARASI: _____ TESLİMAT TARİHİ: _____

| | | | |
|---|----------------------------|----------------------------|------------------------------------|
| SERVİS 3 AY TARİH..... İMZA | SERVİS 6 AY TARİH | SERVİS 9 AY TARİH | LOLER TEFTİŞİ 12 AY TARİH |
| NOTLAR: | NOTLAR: | NOTLAR: | NOTLAR: |
| SERVİS 3 AY TARİH..... İMZA | SERVİS 6 AY TARİH | SERVİS 9 AY TARİH | LOLER TEFTİŞİ 12 AY TARİH |
| NOTLAR: | NOTLAR: | NOTLAR: | NOTLAR: |
| SERVİS 3 AY TARİH..... İMZA | SERVİS 6 AY TARİH | SERVİS 9 AY TARİH | LOLER TEFTİŞİ 12 AY TARİH |
| NOTLAR: | NOTLAR: | NOTLAR: | NOTLAR: |

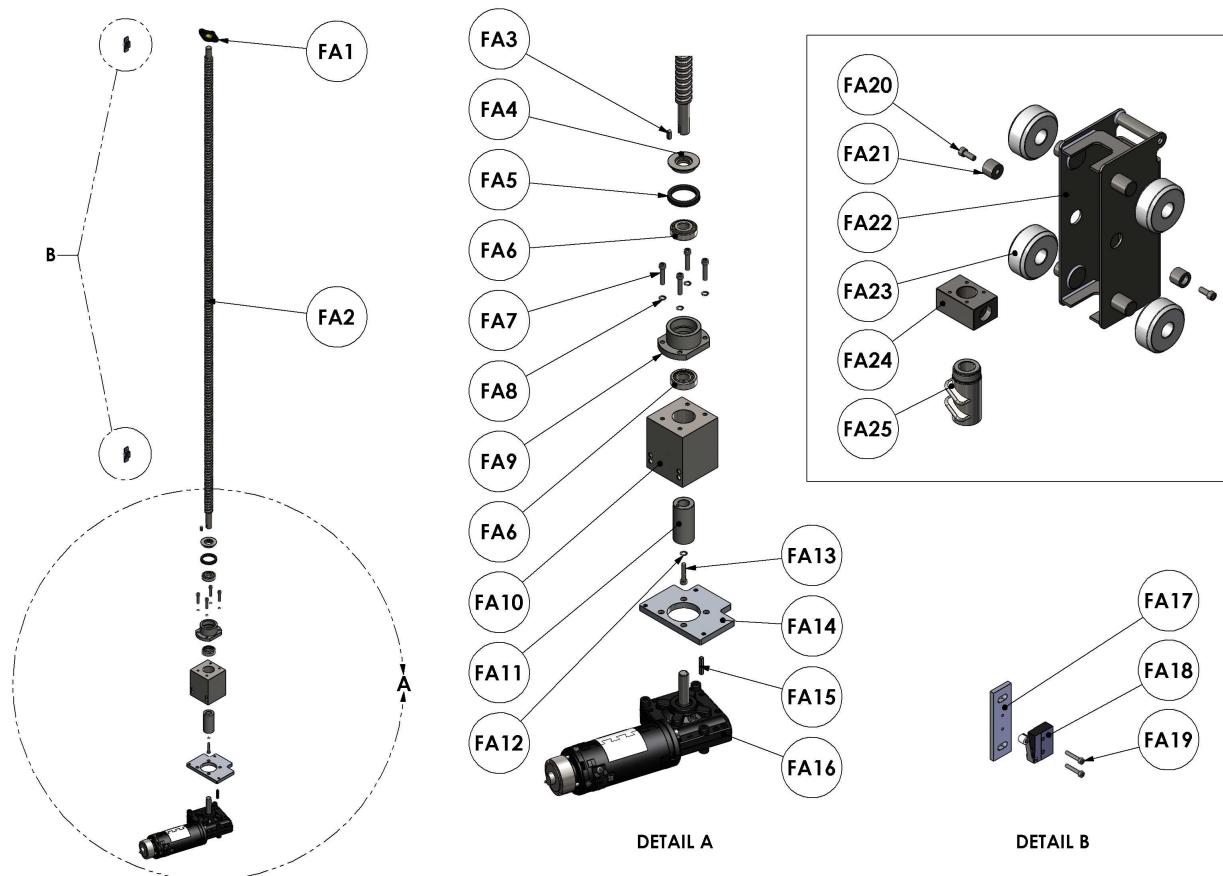
12. ETİKETLER

Etiketleri sökmeyiniz:

Kaldırıcının bir SWL Etiketi vardır, ama Aletin ayrı ve daha düşük bir SWL'i olup olmadığını HER ZAMAN kontrol ediniz, çünkü bu değer makinenin SWL'inin önüne geçer.



13. F300 ÇİZİM & YEDEK PARÇA LİSTESİ



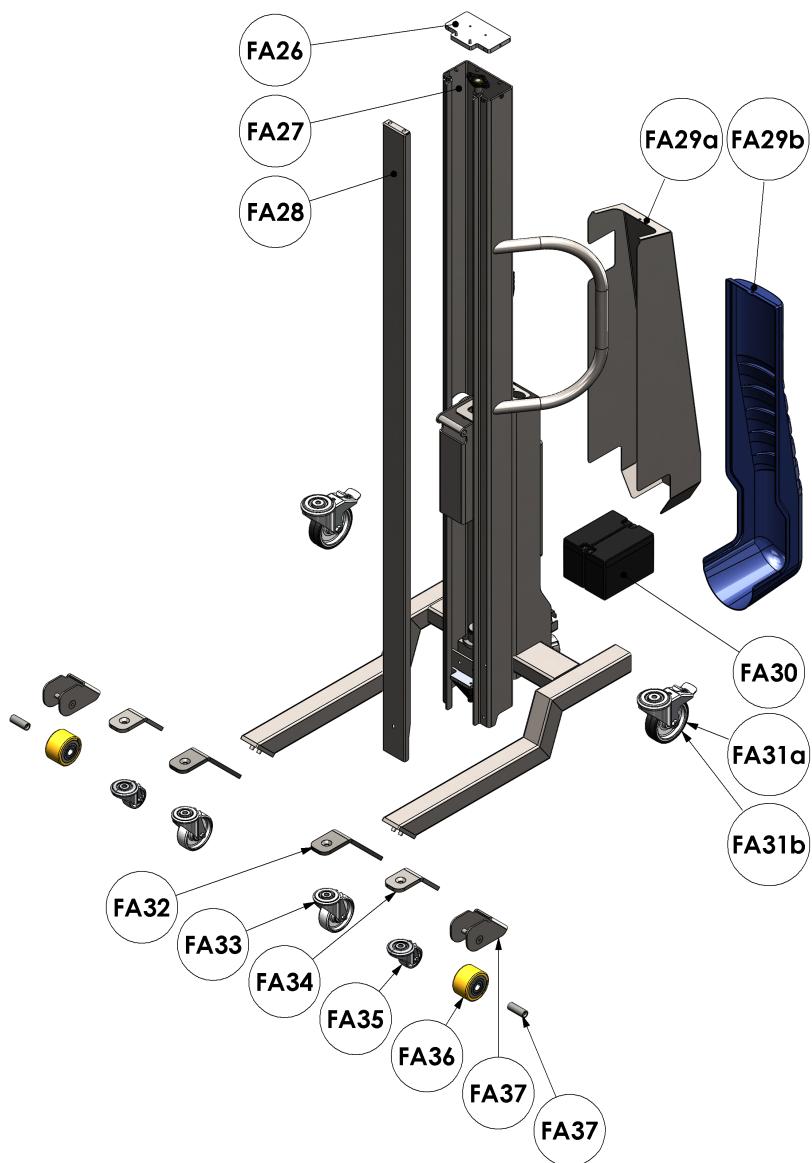
DETAIL A

DETAIL B

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA1 | 1 |
| FA2 | 1 |
| FA3 | 1 |
| FA4 | 1 |
| FA5 | 1 |
| FA6 | 2 |
| FA7 | 4 |
| FA8 | 1 |
| FA9 | 1 |
| FA10 | 1 |
| FA11 | 1 |
| FA12 | 1 |
| FA13 | 1 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA14 | 1 |
| FA15 | 1 |
| FA16 | 1 |
| FA17 | 1 |
| FA18 | 1 |
| FA19 | 2 |
| FA20 | 2 |
| FA21 | 2 |
| FA22 | 1 |
| FA23 | 4 |
| FA24 | 1 |
| FA25 | 1 |

13. F300 ÇİZİM & YEDEK PARÇA LİSTESİ



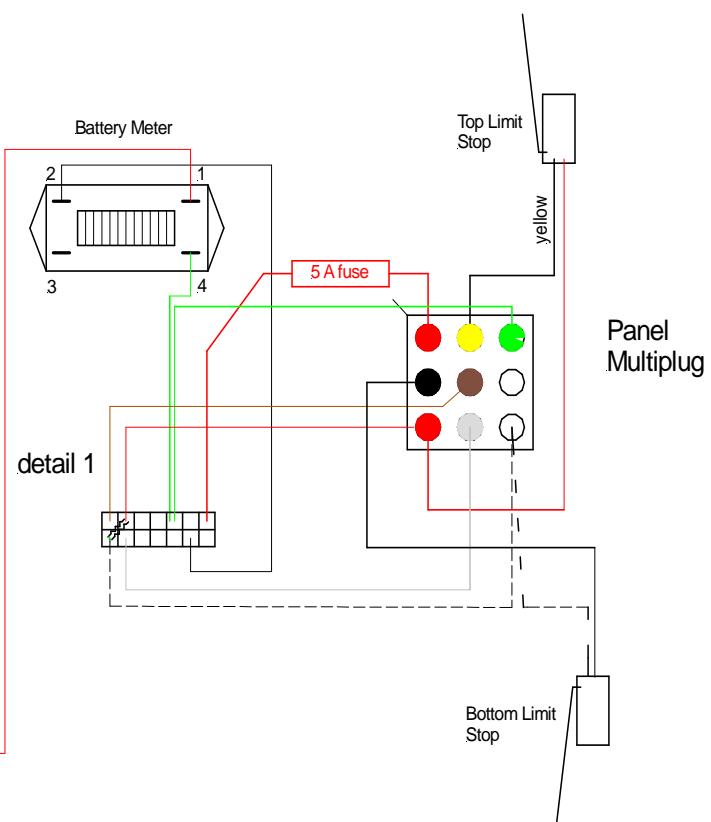
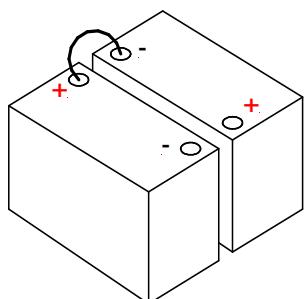
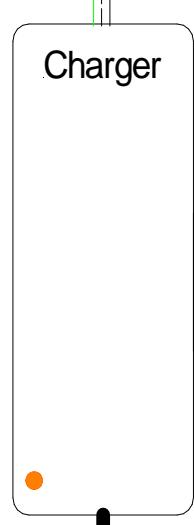
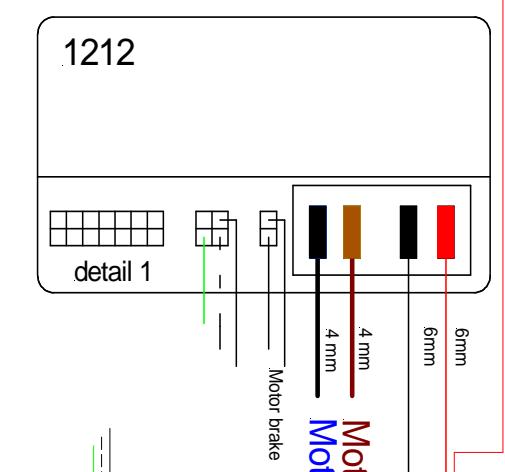
| No. | Quantity |
|--------|----------|
| FA26 | 1 |
| FA27 | 1 |
| FA28 | 1 |
| FA29 a | 1 |
| FA29 b | 1 |
| FA30 | 2 |
| FA31 a | 2 |
| FA31 b | 2 |

| No. | Quantity |
|------|----------|
| FA32 | 2 |
| FA33 | 2 |
| FA34 | 2 |
| FA35 | 2 |
| FA36 | 2 |
| FA37 | 2 |
| FA38 | 2 |

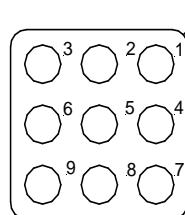
14. ELEKTRİK ÇİZİMİ

TORROS
Single Drive
2 Dec 2011

dotted line = white



Handset - Control side



Jumper between 8 - 9
only applies to units with
speed control